Altahae Superiori com-
parauit *Beda Abbas.*
anno 1

<36604320330013

<36604320330013

Bayer. Staatsbibliothek

~~Exeg. 629.~~
Exeg. 629-2

Handbuch
zur
kursorischen Lektüre
der
Bibel A. B.
für Anfänger
auf
Schulen und Universitäten.

Unter Veranstaltung und mit einer Vorrede
des
Hrn. Geheimen Regierungsrath
Hezel,

ausgearbeitet
von
Johann Georg Friedrich Leun,
der Weltweisheit Doktor und öffentlichem Lehrer am akademischen
Pädagogium zu Gießen.

Biblioth. **Zweyter Theil.** Oberaltai.

Lemgo,
im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1788.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Das Buch Josua.

Das Buch Josua steht unter denjenigen Büchern, welche in der hebräischen Bibel unter dem Namen der ersten Propheten, נְבִיאִים רִאשׁוֹנִים vorkommen, zuerst. — Man nannte auch diejenigen Propheten, welche die Thaten der eigentlichen Propheten, wie es in diesem Buche mit der Geschichte Josua's geschieht, aufzeichneten. — Daß Josua Verfasser des Buchs sey, dagegen streiten sehr starke Gründe. S. Eichhorns Einleitung ins A. T. §. 446-451. Aus Josua's Tagebuch hat dennoch ohne allen Zweifel der spätere unbekannte Verfasser das meiste, und bey weitem wichtigste genommen, und dieses mit andern Nachrichten in Ordnung gebracht. — Der Inhalt ist die Fortsetzung der Geschichte des jüdischen

Volks, von Mosis Tod an, bis auf die Zeit der Richter, in welchem Zeitraum das Volk Israel zum Besitz des verheißenen Landes gelangte; außerdem enthält das Buch auch eine geographische Beschreibung von Palästina.

Kap. 1.

1. עֶבֶד der Diener, Verehrer. שָׁרֵת dienen. Part. P.

2. קוּם Imp. K. steht pleon. עָבַר hinübergehen. Imp. K.

3. דָּרַךְ treten, hintreten. 2 F. K. כַּף die Höle; die Höle des Fußes, ist die Fußsohle. R. כָּפַף.

4. Für כָּל אֶרֶץ ist vielleicht zu lesen: עַל – אֶרֶץ über Chittim. מְבוֹא הַשֶּׁמֶשׁ der Untergang der Sonne, West. גְּבוּל die Gränze.

5. יָצַב Hithp. sich hinstellen, stehen. 3 F. Hithp. „Niemand wird dir widerstehen können." חַיִּים das Leben. pl. N. tantum, wie die Namen der Alter im Hebräischen. Mit jemand seyn, heißt: ihm beystehen. רָפָא ablassen, H. sich eines nicht weiter annehmen. 1 F. H. עָזַב verlassen. 1 F. K. c. ן parag. welches aber im folgenden Buchstaben durch Dages kompensirt ist, und Suff. אֶעֶזְבֶךָּ für אֶעֶזְבֶנְךָ.

6. חָזַק stark, muthig seyn. אָמַץ stark, beherzt seyn, ἐνθυμαμουθαι. Beyde Imp. K. נָחַל erben, in Besitz kommen. H. in Besitz setzen, austheilen. 2 F. H. נִשְׁבַּע N. schwören, eigentlich beschworen werden, von שֶׁבַע sieben, gleichsam siebenen, weil das schwören bey sieben Gegenständen geschah. תֵּת Inf. K. für תֶּנֶת. R. נָתַן. מְאֹד für מְאֹדֶד. 1) die Stärke, Kraft. 5 Mos. 6, 5. — 2) Sehr. R. אָדַד. 1) stark, überlegen seyn. 2) überfallen. Arab. أَدَّ.

7. כְּכָל nach dem Ganzen. צִוָּךְ Pr. P. mit weggefallenem ה tert. rad. סוּר zurücktreten, auf die Seite ausweichen. 2 F. K. Weder zur Rechten, noch zur Linken, heißt: in gar keinem

Stück

Stück darfst du vom göttlichen Gesetz abweichen. מַעַן respectus. R. עָנָה auf einen, etwas sehen. לְמַעַן auf daß, damit. שָׂכַל klug seyn, handeln. H. id. 2 F. H. אֲשֶׁר תֵּלֵךְ was du unternimmst. יָלַךְ gehen, auch handeln, Handlungen unternehmen. 2 F. K.

8. מוּשׁ zurückweichen. 3 F. K. סֵפֶר הַתּוֹרָה das Buch, welches diese Lehre, dieses Gesetz enthält. Es soll nicht aus deinem Munde weichen, heißt: wenn du *einen* Ausspruch zu thun hast, so muß er diesem Gesetz gemäß seyn. הָגָה nachdenken. LXX. *μελετᾶν*. יוֹמָם bey Tag. כָּתוּב Part. Pa. R. כָּתַב schreiben. אָז *alsdann* צָלַח glücklich seyn. H. id. 2 F. H. דֶּרֶךְ der Weg; das Vornehmen.

9. עָרַץ erschrecken. LXX. *πτήσσειν*, *δειλιᾶν*. 2 F. K. חָתַת in Bestürzung kommen, erschrecken. Ar. حَتَّ bescheiden das Gesicht niederschlagen. 2 F. N.

10. יְצַו 3 F. apoc. P. שֹׁטֵר Schreiber, Rollenmeister, der die Aufsicht über die genealogischen Tafeln hatte. Ar. سطر schreiben.

11. צַוּוּ Imp. pl. P. כּוּן bereit seyn, H. bereit machen; anschaffen. Imp. pl. H. צֵדָה was man auf der Jagd erhält; überh. Speise, besonders, womit man sich auf der Reise versieht. R. צִיד jagen. בְּעוֹד innerhalb. רֶשֶׁת in Besitz nehmen, einnehmen. Inf. K. R. יָרַשׁ für יְרשׁ. Weiter, das nähmliche mit dem Suff.

12. חֲצִי die Hälfte. R. חָצָה Arab. حصى secuit, incidit. שֵׁבֶט der Stamm. לֵאמֹר und sprach; folgendes.

13. זָכוֹר Inf. redupl. K. mit fehlendem Verb. fin. Synt. §. 52. Anm. 2. זָכַר sich erinnern. נוּחַ ruhig seyn, H. zur Ruhe bringen, Ruhe geben. Part. H.

14. נָשִׁים pl. die Weiber, für אֲנָשִׁים, welches aber Männer heißt. Das weggefallene א muß man sich wie mit der syrischen lineola otii unterzeichnet vorstellen. z. B. יאנש nösch. — Sing.

אֲנָשׁ. R. אֵשֶׁת. und אִשָּׁה Arab. أَنِسَ Socius fuit. טַף Kleine, Kinder. Coll. R. טָפַף agilis fuit. מִקְנֶה Besitz, sonderlich an Vieh. R. קָנָה 1) kaufen, 2) besitzen, das Eigenthumsrecht haben. יֵשְׁבוּ mögen bleiben. 3 pl. F. K. R. יָשַׁב für וָשַׁב sitzen, bleiben. בְּעֵבֶר jenseits, gegen über. תַּעַבְרוּ 2 pl. F. K. R. עָבַר B. 2. חָמַשׁ in fünf eintheilen, wird von Soldaten gesagt, von welchen etwa je in einer Reihe fünf gestellt sind. Part. pl. Pa. Ueberhaupt dieses Part. ausgerüstet. גִּבּוֹר הַחַיִל ein zum Krieg tüchtiger. חַיִל Stärke, Tapferkeit. עָזַר helfen, Hülfe leisten.

15. יָנִיחַ 3 F. H. s. B. 13. הֵמָּה ist הֵם c. ה par. שׁוּב zurückkehren. 2 pl. Pr. K. וִירִשְׁתֶּם יָרְשָׁה der Besitz. Gr. §. 72. I. e. Anm. 1. S. 195. 196. מִזְרָח der Aufgang, Ost.

16. עָנָה eigentlich zu einem aufsehen, daher ihm antworten. 3 pl. F. K.

17. רַק nur.

18. מָרָה sich widersetzen, ungehorsam seyn, H. id. 3 F. H. פִּי, פֶּה, der Mund; Befehl. יוּמָת er soll getödtet werden. R. מוּת sterben, H. tödten. 3 F. Hoph.

Kap. 2.

1. מְרַגְּלִים Kundschafter. חֶרֶשׁ stillschweigend, heimlich. R. חָרַשׁ stillschweigen. וְאֶת יְרִיחוֹ und insonderheit Jericho. זוֹנָה eine Hure. R. זָנָה, hiervon Part. f. ben. Andere: eine Wirthin. R. זוּן mit Speisen versehen. שָׁכַב liegen, übernachten. 3 pl. F. K.

2. יֵאָמֵר es wurde gesagt; er erhielt Nachricht. 3 F. N. הֵנָּה hierher. חָפַר eigentlich graben, herausgraben, wie das Ar. حفر, weiter ausforschen. Inf. K.

3. יָצָא H. hervorbringen. Imp. f. H.

4. צָפַן verbergen. 3 f. F. K. c. suff. sing. pro plur. כֵּן recht, richtig; es ist wahr. מֵאַיִן woher.

5. שַׁעַר das Thor. סָגַר verschließen, zuschließen. Inf. K. רְדֹף verfolgen. Imp. pl. K. מַהֵר eilends. נָשַׂג H. berühren, einholen. 2 pl. F. H. c. suff.

6. גָּג das Dach, nähmlich ein plattes morgenländisches Dach, c. ה loc. טָמַן verstecken. פִּשְׁתָּה Leinen, Flachs. הָעֵץ zeigt das Holzigte, die Stengel des unzubereiteten Flachses an. Andere: Baumwolle, wie Michaelis. עָרַךְ in Ordnung legen. Part. f. pl. Pa.

7. מַעְבָּרָה die Furth, der Ort, wo der Fluß so seicht ist, daß man hinüber setzen kann. R. עָבַר K. 1, 2.

8. טֶרֶם noch nicht.

9. אֵימָה Furcht, Schrecken. מוּג schmelzen, feig, furchtsam seyn. N. id.

10. יָבֵשׁ austrocknen, mit einem ursprünglichen י. Man muß daher bey dem H. die Form הֵקְבִיל annehmen. Gr. §. 102. S. 302. I. 2. §. 77. I. 8. S. 211. מֵי für מְהֵי stat. constr. von מַי für מְהִי. R. מָהָה. s. 4 Mos. 5, 17. חָרַם H. ganz zu Grunde richten.

11. מָסַס schmelzen, sich auflösen, metaph. feig, furchtsam seyn. N. id. 3 F. N. רוּחַ Muth. מִמַּעַל oben. R. עָלָה. מִתַּחַת unten.

12. הִשָּׁבְעוּ Imp. pl. N. s. K. 1, 6. חֶסֶד Liebe, Gefälligkeit. אֱמֶת Festigkeit; Treue, Wahrheit. R. אָמַן fest im Gehen seyn, nicht wanken. Zeichen der Festigkeit, worauf man sich fest, gewiß verlassen kann.

13. חָיָה leben, H. beym Leben erhalten, das Leben schenken. אֵם die Mutter. R. אָמַם Arab. أَمَّ praeire; — anführen; durch Beyspiel und Vorschrift lehren. נָצַל H. herausreißen, retten. נֶפֶשׁ das Leben. מָוֶת constr. מוֹת der Tod.

14. תַּחְתֵּיכֶם unter euch, d. h. hier: euch zum Unterpfand. נָגַד H. anzeigen. 2 pl. F. H. s. 1 Mos. 2, 18. חֶסֶד וֶאֱמֶת redliche Dankbarkeit. Hendiadys.

15. יָרַד für יָרַד hinabsteigen. H. hinablassen. 2 pl. F. H. חֶבֶל Seil, Strick. בְּעַד h. l. durch. חַלּוֹן die

Oefnung, Fenster. R. חָלַל durchbohren. קִיר die Wand. חוֹמָה die Mauer.

16. הַר Berg, c. ה loc. פָּגַע aufstoßen, begegnen. 3 pl. F. K. חבא, חבה N. נֶחְבָּא sich verbergen, heimlich halten. שׁוּב Inf. K.

17. נָקִי rein, unschuldig, frey. שְׁבוּעָה der Schwur, s. K. 1, 6.

18. תִּקְוָה das Seil. חוּט der Faden. שָׁנִי verdoppelt, insonderheit zweymal gefärbt, dibaphum, daher was eine hohe, hochrothe Farbe hat. Also, ein Seil, das aus rothen Fäden besteht. קָשַׁר binden, 2 f. F. K. אָסַף zusammenbringen, 2 f. F. H. בַּיִת c. ה loc.

19. דֶּלֶת Thür, Thürflügel. חוּץ draußen. c. ה loc. hinaus. דָּם Blut, Verantwortung wegen eines Todtschlags. בְּרֹאשׁוֹ auf ihm. Gr. §. 140. יָד — בּוֹ Gewalt geschieht.

21. שָׁלַח schicken. P. id. nur stärker.

22. בִּקֵּשׁ suchen, 3 pl. F. P. מָצָא aufstoßen; finden.

23. יָרַד 3 pl. F. K. סִפֵּר erzählen. P. id. 3 pl. F. P. מָצָא auch begegnen, wiederfahren, eben von der Bedeutung aufstoßen. Part. f. pl. Pa. Das Foem. zeigt oft das unbestimmte Geschlecht an. Synt. §. 10.

Kap. 3.

1. שָׁכַם H. etwas frühe morgens verrichten. 3 F. H. Wird wie Adv. konstruirt. Synt. §. 52. „Frühe morgen ließ Josua aufbrechen.“ נָסַע eigentlich die Zeltpfähle ausreißen, daher, weiter ziehen, von einem Heer gebraucht. 3 pl. F. K. לִין übernachten. 3 F. K. nicht H. wie man unrichtig sagt.

2. קָצֶה das Ende; der Verlauf. R. קָצָה abschneiden. מַחֲנֶה das Lager. R. חָנָה.

3. כִּרְאֹתְכֶם Inf. K. c. prae - & suffixo. אָרוֹן die Lade. בְּרִית Bund, ist das Gesetz, und heißt deswegen so, weil Gott seine Verheißungen

stungen daran gebunden hatte. נשׂא tragen. Part. pl. K.

4. רחוק fern, entfernt. אלפים Dual. אמה die Elle. מדה das Maaß. R. מדד messen. Die Entfernung diente, gute Ordnung zu halten, und zu verhindern, daß das Volk nicht in die Leviten eindrang. תמול שלשם s. 2 Mos. 4, 10.

5. קדשׁ Hithp. sich heiligen, reinigen, allerley Reinigungsgebräuche vornehmen. Imp. Hithp. מחר morgen. יעשׂה 3 F. K. נפלאות wunderbare Dinge. Part. f. pl N. Das Foem. wird zu Bezeichnung des unbestimmten Geschlechts gebraucht. Synt. §. 10. R. פלא sich auszeichnen.

6. שׂאו Imp. pl. K. R. נשׂא.

7. חלל H. anfangen. 1 F. H. גדל groß, herrlich seyn. P. — machen. Inf. P. c. suff. ידעון 3 pl. F. K. c. ן par.

8. כבאכם wenn ihr kommt. Inf. K. c. prae- & suffixo. עמד stehen. 2 pl. F. K.

9. נגשׁ hinzutreten. Imp. pl. K. הנה hierher. Der lebendige Gott im Gegensatz gegen die falschen Götter, welche todte Wesen genannt werden. Zeigt die wirkende Kraft Gottes an. —

10. ירשׁ für ירשׁ H. austreiben. Inf. redupl. Synt. §. 53.

11. אדון der Herr.

12. נוח ruhen. כרת schneiden, von einander schneiden, trennen. N. sich trennen, theilen. 3 pl. F. N. c ן par. ירד h. l. herabfließen. Part. pl. ben. מלמעלה von oben her, c. praef. מ & ל כד der Haufe. R. כדד Arab. ند cumulus in altum assurgens.

15. טבל eintauchen. 3 pl. Pr. N. Die letzten Worte des V. von המים an stehn in parenth. גדות f. pl. die beyden Ufer. קציר die Erndte. R. קצר abschneiden. Eigentl. Part. pass. K.

16. הרחק Inf. H. wie Adv. fern. אדם Nom. propr. einer Stadt. Kri lieset מאדם. צד die Seite. ים הערבה das Meer in der Ebene.

 Ebene.

Ebene. תָּמַם zu Ende gehen, h. l. ganz abnehmen, verfließen. 3 pl. Pr. K. נֶגֶד gegen über, gerade vor. S. 1 Mos. 2, 18.

17. הָכֵן Inf. H. R. כּוּן, wie Adv. fest, auf festem Boden. חָרָבָה das Trockne, der trockne Boden. תַּמּוּ לַעֲבוֹר sie alle hinüber waren. Synt. §. 52.

Kap. 4.

2. אִישׁ־אֶחָד wiederholt, je einen Mann, singulos viros. Synt. §. 5.

3. מַצָּב die Stelle, der Ort, wo man steht. R. נָצַב stehen. הָכֵן eben was הָכִין K. 3, 17. אֶבֶן der Stein. עָבַר H. הִנַּחְתֶּם s. 3 Mos. 16, 23. מָלוֹן der Ort, wo man übernachtet, wie das folgende weiter sagt.

5. רוּם hoch seyn. H. in die Höhe heben. Imp pl. H. אַחַת für אֶחָדֶת f שְׁכֶם die Schulter. R. שָׁכַם Aeth. tragen: (auf die Schulter nehmen. Denom.)

6. שָׁאַל fragen. 3 pl. F. K. c. ן par. מָחָר morgen, bedeutet überhaupt die zukünftige Zeit, so wie gestern und ehegestern, überhaupt die vergangene Zeit.

7. מֵימֵי s. 4 Mos. 5, 17. מֵי eod. loc. זִכָּרוֹן das Andenken. R. זָכַר sich erinnern. עוֹלָם Beständigkeit, Dauer.

8. עָבַר H. hinübernehmen. 3 pl. F. H. c. suff. יַנִּיחוּם s. V. 3.

9. הֵקִים aufrichten. R. קוּם.

10. תֹּם Inf. K. R. תָּמַם h. l. völlig, genau ausrichten. מָהַר P. eilen. 3 pl. F. P. wie Adv. „Das Volk setzte eilfertig hinüber."

11. תַּם Pr. K. für תָּמַם. „Als das ganze Volk übergesetzt war."

12. חֲמֻשִׁים s. K. 1, 14.

13. כְּאַרְבָּעִים etwa vierzig. חָלַץ rüsten, ausrüsten, sonst noch andere Bedeutungen. Part. pl. Pa. הַצָּבָא zum Kriegszug.

16. עֵדוּת das Zeugniß, Gesetz. R. עוּד.

17. עֲלוּ Imp. pl. K. R. עָלָה.

18. נָתַק abreißen; h. l. die Füße wegsetzen, sonst wohin treten. 3 pl. Pr. N. בִּקְצֵה מִזְרָח zu äußerst gegen Osten.

22. יָדַע für יָדַע wissen, H. wissen lassen, belehren.

23. הוֹבִישׁ K. 2, 10.

24. דַּעַת wissen. Inf. K. R. יָדַע. יָד חֲזָקָה große Macht.

Kap. 5.

1. יָם Meer; West, weil Palästina gegen Abend das mittelländische Meer ist. עָבַר Inf. K. c. suff. Kthib. עָבְרֵנוּ, Kri. עָבְרָם. Das übrige s. K. 2, 11.

2. חֶרֶב Messer. צוּר Fels, Stein. Steinmesser, s. oben 2 Mos. 4, 25. מוּל beschneiden. שֵׁנִית zum zweytenmal, wiederum.

3. גִּבְעָה Hügel. R. גָּבַע hoch seyn. עָרְלָה die Vorhaut.

5. מוּל Part. pl. Pa. יִלּוֹד natus.

6. אַנְשֵׁי מִלְחָמָה zum Kriegsdienst taugliche Leute. זוּב fließen. Arab. ذاب. S. weiter oben 2 Mos. 3, 8.

7. הֵקִים setzen, kommen lassen. עָרֵל Unbeschnittener.

8. חָיָה h. l. wieder gesund werden.

9. גָּלַל wälzen, wegwälzen, abwenden. 1 Pr. K. חֶרְפָּה Schimpf, Schande. R. חָרַף Ar. خرف, حرف carpere, carpendo stringere. Schande Aegyptens; so wie sie bey den Aegyptiern, welche unbeschnitten sind, ist. Ihr seyd nunmehr besser, als die Aegyptier geworden.

10. עֶרֶב Abend.

11. עָבוּר eigentlich Part. Pa. R. עָבַר, die Frucht, alte, aufgehobene Frucht des verflossenen Jahres. S. weiter oben 3 Mos. 2, 14. K. 23, 14. עֶצֶם der nähmliche.

12. שָׁבַת aufhören. תְּבוּאָה Getraide, eig. was hervorkommt, hervorwächst, R. בּוֹא.

13. שָׁלַף herausziehen, besonders von Waffen gebraucht. צַר Feind.

14. שַׂר Fürst. R. שׂוּר auch שָׂרַר.

15. S. 2 Mos. 3, 5.

Kap. 6.

1. סָגַר verschließen, blokiren. Part. f. ben. Part. f. Pu.

2. S. K. 1, 14.

3. סָבַב umgeben, rings herum gehen. 2 pl. Pr. K.

6. שׁוֹפָר die Posaune. יוֹבֵל der Widder; weiter das Horn desselben; hernach ein daraus gemachtes Instrument.

7. סֹבּוּ Imp. pl. K. R. סָבַב. מָשַׁךְ ziehen; einen gezogenen Ton hervorbringen. רִיעַ H. schreyen, Kriegsgeschrey machen. 3 pl. F. H.

9. אָסַף versammeln. P. id. it. schließen, den Zug schließen. Part. pl. P.

15. שַׁחַר Dämmerung. עָלָה hier anbrechen. מִשְׁפָּט die Vorschrift, Ordre.

17. חֵרֶם Verbannung, eine verbannete Sache, d. h. was bestimmt ist, zerstört zu werden.

18. עָכַר trüb seyn, — machen; etwas unrechtes zu dem seinigen bringen.

19. זָהָב Gold. אוֹצָר der Schatz. לָכַד einnehmen, sich bemächtigen. 3 F. K.

22. אָמַר befahl er.

23. מִשְׁפָּחָה Familie. سفح effluere.

24. שָׂרַף in Brand stecken, verbrennen.

26. אָרַר verfluchen, verwünschen. Part. Pa. בָּנָה bauen, auch eine Stadt befestigen. יָסַד gründen. בִּבְכֹרוֹ mit Verlust seines Erstgebohrnen. צָעִיר der kleinere, jüngere. Ar. صغر klein, gering seyn.

27. אֵת mit. R. אָתַת. שֵׁמַע Gerücht, Ruhm. R. שָׁמַע hören.

Kap. 7.

1. מָעַל Frevel begehen. מַעַל Frevel, frevelhafte Hand.

Handlung. חָרָה eigentlich kochen, beym Kochen dämpfen, daher zornig seyn, mit אַף Nase konstr. qu. aus der Nase dämpfen.

3. נָכָה schlagen, H. erobern. יָגַע sich bemühen, Beschwerlichkeit übernehmen. P.

5. מוֹרָד abhängiger Ort; abhängige Seite eines Bergs. R. יָרַד für יָרַד. מָסַס s. K. 2, 11.

6. קָרַע zerreißen. שִׂמְלָה Kleid, Oberkleid. עָפָר Staub.

7. אֲהָהּ ach! לוּ Wünschpartikel; möchte doch! יָאַל für וָאַל H. sich etwas vornehmen. יָשַׁב für יָשַׁב h. l. bleiben. 1 pl. F. K.

8. בִּי s. 1 Mos. 43, 20. הָפַךְ zuwenden. עֹרֶף der Nacken.

11. גָּנַב stehlen. כָּחַשׁ lügen, fälschlich ableugnen. 3 pl. Pr. P.

12. פָּנָה zukehren. שָׁמַד H. zu Grunde richten.

13. סוּר H. wegschaffen. Inf. H.

14. קָרַב H. herzunahen lassen. גֶּבֶר der Mann.

15. נְבָלָה Thorheit; schändliche Handlung.

19. תּוֹדָה das Bekenntniß. R. יָדָה für יָדָה H. bekennen. כָּחַד P. verbergen, heimlich halten.

20. אָמְנָה Wahrheit. Adv. fürwahr.

21. שָׁלָל die Beute אַדֶּרֶת Pracht; prächtiger Mantel. טוֹב vortreflich. לָשׁוֹן die Zunge; h. l. Schnalle; oder zungenförmiges Stück gediegenes Gold. אֹהֶל das Gezelt.

22. רוּץ laufen.

23. יָצַק ausschütten; dahinwerfen. 3 pl. F. H.

24. שׁוֹר der Ochse. חֲמוֹר der Esel. עֵמֶק das Thal. R. עָמַק tief seyn.

25. עָכַר in Unruhe setzen. סָקַל steinigen.

26. גַּל Haufe. חָרוֹן das Dämpfen, Zorn; Strafe Gottes. R. חָרָה.

Kap. 8.

1. עֲלֵה Imp. K. ziehe hin! R. עָלָה.

2. בָּזַז zur Beute machen, plündern. 2 pl. F. K. שִׂים stelle! Imp. K. R. שׂוּם auch שִׂים. אָרַב lauern. Part. ben. der

der Hinterhalt, welcher auflauert.

3. בָּחַר auswählen. 3 F. K.

4. רָחַק H. sich entfernen. 2 pl. F. H. נְכֹנִים pl. Part. N. bereit, in gehöriger Ordnung. R. כּוּן.

5. בָּרִאשֹׁנָה im Anfang, anfangs, schon vorher.

6. נָתַק abreißen; abschneiden. H. id. יֹאמְרוּ sie werden auf die Gedanken kommen. נָסִים Part. pl. ben. R. נוּס.

8. תָּפַשׂ ergreifen, sich bemächtigen. Inf. K. c. prae- & suffixo. כָּצַת H. in Brand stecken. 2 pl. F. H.

9. מַאֲרָב der Ort, wo aufgelauert wird; der Hinterhalt. יֵשְׁבוּ sie postirten sich. יָלַן F. K. Gr. §. 107. 111. 2. Anm. S. 356. R. לוּן.

10. יִפְקֹד er musterte und stellte in Schlachtordnung. בֹּקֶר der Morgen. יַעַל F. ap. K. für יַעֲלֶה.

11. נָגַשׁ herzukommen. 3 pl. F. K. יָשַׁם i. q. יָלַן V. 9. בֵּין zwischen, eigentlich בַּיִן Nom. Subst. interstitium. R. בִּין Arab. بَانَ von einander stehen, abgesondert seyn. מִיָּם gegen Abend.

13. עָקֵב eigentlich die Ferse, weiter überhaupt was hinten ist; h. l. der Hinterhalt.

14. וַיְמַהֲרוּ — וַיֵּצְאוּ bey Anbruch des Tages zogen sie eilends aus. קִרְאָה occursus. לִקְרַאת entgegen, in occursum. R. קָרָא auch wohl קָרָה begegnen, aufstoßen. מוֹעֵד eine festgesetzte Zeit. R. יָעַד für וָעַד.

15. נָגַע schlagen, N. geschlagen werden. 3 pl. F. N.

16. זָעַק schreyen, laut rufen. N. zusammen kommen, eigentlich zusammen gerufen werden. 3 pl. F. N. יִנָּתְקוּ id.

17. שָׁאַר übrig seyn. N. פָּתַח öfnen. Part. f. Pa.

18. נָטָה neigen, hinneigen; ausstrecken. Imp. K. Durch das Ausstrecken des Spießes nach einem Ort hin wird nichts anders verstanden, als das Fortrücken des Heers an einen Ort hin.

19. מְהֵרָה Eile, Eilfertigkeit; Adverb. eilends.

20. עָשָׁן der Rauch. יָדַיִם zwey Seiten; auf beyden Seiten, Dual. הָפַךְ wenden, N. sich wenden.

22. בַּל בִּלְתִּי nicht, zuerst בַּל, foem. בֶּלֶת, dann, בִּלְתִּי c. י par. שָׂרִיד ein Uebriggebliebener. Part. pass. K. פָּלִיט ein Entronnener. Part. pass. K.

24. תֻּמָּם Inf. K. c. suff. R. תָּמַם.

28. תֵּל der Haufe. R. תָּלַל aufhäufen. שְׁמָמָה Verwüstung. R. שָׁמַם verwüsten. Eine Haufe der Verwüstung; ein fürchterlich aussehender Haufe.

29. תָּלָה aufhenken. עֵץ der Baum, wurde wie ein Galgen gebraucht.

31. 5 Mos. 27, 5. 6. 7.

32. מִשְׁנֶה die Wiederholung; Abschrift, Kopie. R. שָׁנָה iterare.

34. קָרָא vorlesen.

35. קָהָל die Versammlung.

Kap. 9.

1. שְׁפֵלָה das platte Land. R. שָׁפֵל niedrig seyn.

2. קָבַץ Hithp. sich verbinden. 3 pl. F. Hithp. הִלָּחֵם Inf. N. sich in Schlachtordnung stellen; streiten, Krieg führen. פֶּה אֶחָד ein Mund, d. i. ganz übereinstimmend.

4. גַּם hat seine Schwierigkeit, indem man nicht sieht, womit es verbunden werden muß. עָרְמָה List, Betrug. Für יִצְטַיָּרוּ muß offenbar gelesen werden: יִצְטַיָּדוּ sie versahen sich mit Speisen. R. צַיִד. Diese Lesart findet sich bey allen alten Uebersetzern. LXX. ἐπισιτίσαντο, Vulg. tulerunt sibi cibaria. &c. Hiermit kommt auch V. 11. 12. überein. S. Capelli Crit. S. lib. V. cap. 2, 2. Für diese Lesart hat Kennikott sechs Kodices. שַׂקִּים Säcke. בָּלֶה alt. בָּקַע spalten. Part. pl. Pu. צָרַר binden, zusammen binden. Part. pl. Po.

5. נַעַל der Schuh. טָלוּא fleckig, h. l. geflickt, nähmlich von den aufgesetzten Stücken fleckig. R. טָלָא. Auch מְטֻלָּא Part. Pu. צַיִר m. צֵדָה, צֵידָה f. Lebensmittel.

mittel. R. ציר. יָבֵשׁ trocken, ausgetrocknet. נִקֻּדִים gepünktelt. Arab. نقد pupugit. Gepünktelt, wahrscheinlich schimmelig.

6. כָּרַת בְּרִית s. 1 Mos. 15, 18.

9. לְשֵׁם wegen des Ruhms.

12. חַם warm; ganz frisch.

13. נֹאד Schlauch. חָדָשׁ neu. בָּקַע spalten, Hithp. sich spalten, zerreißen. רֹב nicht nur die Menge, sondern auch, wie hier, die Größe, eigentlich Inf. K. R. רָבַב. „Auf dem weiten Weg.“

14. Sie nahmen von ihren Lebensmitteln, ist wohl nichts anders, als sie besahen sie, ob sie wirklich also beschaffen wären. פִּי, פֶּה der Mund, Ausspruch. Es wird das Urim und Thummim verstanden. Cf. oben 2 Mos. 28, 30.

15. חִיָּה P. beym Leben erhalten, das Leben schenken. Inf. P. c. praef. לְ.

17. בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל h. l. einige Israeliten. יִסְעוּ sie reisten dahin; konnten schon dahin kommen.

18. לֹא הִכּוּם tödteten sie nicht. נָשִׂיא ein Erhabener, Vornehmer. Part. pass. K. ein Familienhaupt unter den Israeliten. R. נָשָׂא tragen; emporheben. לוּן N. & H. sich beschweren, unwillig seyn, h. l. 3 pl. F. N.

19. נוּכַל 1 pl. F. K. R. יָכֹל für יָכֹל Gr. §. 101. III. 3. S. 289.

20. קֶצֶף Zorn; Strafe Gottes.

21. S. 5 Mos. 29, 10.

22. רִמָּה P. betrügen, Arglist brauchen.

23. אָרוּר verflucht, d. h. aller Vollkommenheiten und Vorrechte beraubt. Part. Pa. לֹא יִכָּרֵת es soll nicht aufhören unter euch; ihr sollt für beständig darzu bestimmt bleiben; sollt in beständiger Leibeigenschaft bleiben. בֵּית אֱלֹהַי die Stiftshütte.

24. הֻגֵּד Inf. Huph. redupl. נֶפֶשׁ Leben.

25. יָשָׁר eigentl. gerade, hernach, recht.

26. נָצַל H. herausreißen, retten; h. l. vertheidigen. 3 F. H. הָרַג tödten.

27. An dem für den Gottesdienst bestimmten Ort.

Kap. 10.

1. שָׁלֵם H. Friede, Bündniß machen.

2. Sie war so groß, wie eine Stadt, welche von einem König beherrscht wird. מַמְלָכָה Königreich, königliche Regierung. מִן vor, mehr als, zeigt den Compar. an. Synt. §. 47.

4. עָזַר helfen, beystehen. Impf. pl. K. c. suff.

5. אָסַף versammelt seyn, N. versammelt werden; sich versammeln. 3 pl. F. N. חָנָה das Lager aufschlagen, oder sich postiren. 3 pl. F. K.

6. רָפָה ablassen, sich entziehen. 2 F. ap. K. wegen vorhergehendem אַל. קָבַץ N. sich verbinden.

7. עָלָה 3 F. ap. K. R. עָלָה. גִּבּוֹרֵי הֶחָיִל muthige Leute.

9. פִּתְאֹם unvermuthet.

10. הָמַם wie הוּם wanken, auch wanken machen, daher zerstreuen, in die Flucht jagen. 3 F. K. c. suff. מַכָּה Niederlage. R. נָכָה. מַעֲלֶה der Ort, wo man hinaufgeht, das Hinaufgehen. R. עָלָה. „Der Weg, welcher nach Bethhoron führt."

11. מוֹרָד abhängiger Ort. R. יָרַד für יָרַד. אַבְנֵי הַבָּרָד Hagelsteine, d. h. nach dem dichterischen Ausdruck: ein starkes Hagelwetter. מֵאֲשֶׁר mehr als x. s. V. 2.

12. דָּמַם sich zurückhalten, stille stehen; auch sonst stille schweigen. Imp. K. יָרֵחַ der Mond. Es ist dieses bis V. 16. inclus. aus einem Gedicht genommen. — Sinn: als Josua bereits durch das starke Hagelwetter sehr große Vortheile über die Feinde erhalten hatte, so sprach er in einem Gebete zu Jova: nicht eher dürfe die Sonne untergehen, und der Mond, wo er jezt stehe, aufgehen, bis die Israeliten einen völligen Sieg über ihre Feinde erfochten hätten, d. h. „Noch vor Nacht müssen schon die Feinde der Israeliten besiegt seyn."

13. נָקַם rächen, bestrafen. סֵפֶר הַיָּשָׁר gewöhnl.

das

das Buch des Gerechten; besser: Buch der Lieder. Hier und 2 Sam. 1, 18. wo der nähmliche Ausdruck steht, werden poetische Stücke beygebracht, und an einer dieser Stellen übersetzt der Syrer liber hymnorum. אוּץ in etwas dringen; h. l. eilen. Pr. K. תָּמִים ganz. R. תָּמַם.

14. קוֹל Stimme; Gebet.

16. מְעָרָה die Höle. Cf. Richt. 6, 2.

17. נָגַר anzeigen, bekannt machen. 3 F. Huph.

18. גָּלַל wälzen. Imp. pl. K. פֶּה, פִּי Mündung, Oefnung. פָּקַד H. bestellen, zur Wache ausstellen. Imp. pl. H. זִנַּבְתֶּם s. 5 Mos. 25, 18. נָתַן zulassen. 2 pl. F. K. c. suff.

20. „Als sie aufhörten, den Feind niederzuhauen." מִבְצָר die Befestigung. R. בָּצַר.

21. בְּשָׁלוֹם in gutem Stand, unversehrt. חָרַץ Arab. خرص, حرص, eigentlich spitz zuschneiden, spitzen; daher die Zunge spitzen, spotten; gegen jemand sich regen. לָשׁוֹן die Zunge. Houbigant vermuthet, das ל praef. vor אִישׁ sey aus Irrthum der Abschreiber aus dem vorhergehenden Wort wiederholt. Dies verdient allerdings Beyfall.

24. קָצִין eine obrigkeitliche Person, Anführer, Vorsteher. הֶהָלְכוּא welche giengen. 3 pl. Pr. mit א am Ende nach Arab. Art. Gr. §. 91. IV. S. 251. 252. צַוָּאר der Hals.

26. תָּלָה aufhenken. 3 F. K. Part. pl. Pa. עֵץ Baum; eine Art von Stange zum Gebrauch eines Galgens.

27. יָרַד für הוֹרִיד H. herabnehmen. 3 pl. F. H. עֶצֶם der nähmliche.

28. נֶפֶשׁ Person.

31. חָנָה 3 F. ap. K.

40. נֶגֶב die Südseite. שְׁפֵלָה die Ebene, das flache Land. R. שָׁפֵל tief seyn. אֲשֵׁדָה ein abhängiger Ort. נְשָׁמָה der Hauch, das Leben, lebendige Geschöpfe. Coll. R נָשַׁם hauchen.

Kap.

Kap. 11.

2. כָּפָה Strich Landes. R. כוף.

3. יָם die Abendseite, eigentlich das Meer, da denn das mittelländische, welches Palästina gegen Abend liegt, verstanden wird.

4. חול Sand. שָׂפָה das Ufer. סוּס Pferde, Reuterey, Coll. רֶכֶב der Wagen.

5. יָעַד für יָעַד N. zusammenkommen. 3 pl. F. N.

6. עָקַר ausreißen, Chald. P. entsehnen. מַרְכָּבָה der Wagen. R. רָכַב besteigen.

7. נָפַל h. l. überfallen.

10. לְפָנִים vormals.

11. יָתַר N. übrig gelassen werden, übrig bleiben.

13. זוּלָת außer.

17. חָלָק kahl, ohne Gesträuch.

19. בִּלְתִּי außer, ausgenommen. תְּחִנָּה Gnade, Pardon. R. חָנַן.

23. מַחְלָקָה die Abtheilung. שָׁקַט ruhig seyn; keinen Krieg führen. Cf. K. 14, 15.

Kap. 12.

1. נָכָה H. überwinden. נַחַל der Bach.

2. מָשַׁל beherrschen.

3. תֵּימָן Mittag, Südseite. אֲשֵׁרָה s. K. 10, 40. יֶתֶר was noch übrig, vorhanden ist. S. K. 11, 11. רְפָאִים Rephäer. Cf. 5 Mos. 1, 4.

23. נָפָה s. K. 11, 2.

Kap. 13.

1. בּוֹא בַּיָּמִים zu Jahren kommen, alt werden. הַרְבֵּה eigentlich Inf. H. Gr. §. 110. S. 403. II. 3. Wird wie Adv. gebraucht: viel. R. רָבָה. זָקֵן alt seyn, werden.

2. גְּלִילָה, גָּלִיל ein Strich Landes. R. גָּלַל.

3. חָשַׁב rechnen, darzu rechnen. 3 f. F. N. סְרָנִים so werden hier und an andern Orten, als Richt. 3, 3. 16, 5. 8. 18. 27. fünf Herren der Philister genannt.

6. נָפַל fallen, H. fallen lassen, insonderheit das Loos fallen lassen; durch das Loos vertheilen. Imp. H. c. suff.

7. חָלַק vertheilen. Imp. P.

9. מִישׁוֹר ein ebener Ort. R. יָשַׁר.

12. מַמְלָכוּת das Königreich. R. מָלַךְ.

14. אִשֶּׁה das Opfer, oder eigentlich was vom Opfer ins Feuer kommt; Feueropfer. R. muß אשׁשׁ seyn.

21. נְסִיכִים eigentlich gesalbte, daher Befehlshaber, Fürsten. Part. pl. Pa. R. נָסַךְ.

22. קָסַם weissagen. Part. ben. der Weissager.

23. חָצֵר h. l. ein Dorf. חַוּוֹת Dörfer.

Kap. 14.

2. גּוֹרָל das Loos.

4. חֵלֶק Theil, Antheil. R. חָלַק. מִגְרָשׁ freyer, für das Vieh bestimmter Platz vor der Stadt. קִנְיָן der Besitz. R. קָנָה.

6. נָגַשׁ hinzugehen. עַל־אוֹדוֹת wegen.

7. רָגַל P. auskundschaften. שׁוּב H. Nachricht, Antwort geben.

8. מסה H. schmelzen; metaph. furchtsam machen.

9. דָּרַךְ betreten.

11. כֹּחַ Stärke, Kraft.

12. בָּצַר befestigen.

15. קִרְיָה die Stadt.

Kap. 15.

1. תּוֹצָאוֹת eigentlich der Ausgang; da, wo ein Fluß ins Meer, oder in einen andern Fluß fließt. R. יָצָא für רָצָא. הָיָה liefet das Kthib; הָיוּ das Kri.

5. פֵּאָה Ecke, Seite, Weltseite.

7. נֹכַח gegenüber. עַיִן die Quelle. גַּי das Thal.

8. כָּתֵף כָּתֵף Schulter, h. l. Seite, Weltseite. תָּאַר sich wenden, von einer Gränze gebraucht.

14. יָלִיד einer, der abstammt. Part. pass. K. R. יָלַד.

18. סות H. anreizen, überreden. 3 f. F. H. צָנַח Aeth. erwarten, an einem Ort bleiben. „Sie blieb unbeweglich auf dem Esel."

19. בְּרָכָה Wohlthat. גֻּלָּה d. Quelle. R. גָּלַל wälzen. עִלִּי m. עִלִּית f. superior. R. עָלָה. תַּחְתִּי m. תַּחְתִּית f. inferior.

38. מִגְדָּל der Thurm. R. גָּדַל.

45. בְּנֹת für בַּת Tochter, ist der Name der kleinern Städte, welche zu größern gehören.

Kap. 16.

3. תַּחְתּוֹן was unten ist, das untere.

5. עֶלְיוֹן das obere.

7. פָּגַע darauf stoßen, daran gränzen.

9. מִבְדָּלוֹת besonders liegende, abgesonderte Oerter. R. בָּדַל separare.

10. מַס Tribut. לְמַס zinsbar. עָבַד dienstbar, in der Bothmäßigkeit seyn. Part. ben.

Kap. 17.

1. בְּכוֹר der Erstgebohrne.

2. זָכָר Mannsperson.

5. חֶבֶל Seil, Strick; insonderheit das Seil, womit man die Felder abmißt, daher ein abgemessenes Stück Land, und ein Stück Land überhaupt.

11. נֶפֶת Strich Landes; R. נוּף, s. K. 11, 2.

12. יָאַל für יאל H. sich vornehmen. 3 F. H.

14. מַדּוּעַ warum? עַד אֲשֶׁר dergestalt, daß. עַד כֹּה bis hierher; in einem so reichen Maaß.

15. יַעַר der Wald. בָּרָא P. aushauen. אוּץ eilen, antreiben, eng, zu eng seyn. Part. ben.

16. מָצָא auf etwas treffen, bis an es reichen, N. h. l. hinreichend für jemand seyn, mit ל konstr.

18. כִּי so wie im N. T. ὅτι wird oft zu Anfang eines Komma's in der Uebersetzung nicht ausgedruckt. Außerdem bedeutet es hier: weil. תּוֹצָאוֹת die Ausgänge; das äußerste Ende.

Kap. 18.

1. עֵדָה coetus R. יָעַד für וָעַד. שָׁכַן wohnen, H. einen gewissen Sitz geben, h. l. aufschlagen; eine gewisse Stelle geben. כָּבַשׁ unterwerfen, erobern.

3. רָפָה ablassen, nachlassen. Hithp. anstehen lassen. Part. Hithp. עַד־אָנָה wie lange?

4. יָהַב geben. Imp. pl. K. „wählet!"

6. פֹּה hier.

7. כְּהֻנָּה die Priesterwürde. R. כהן.

14. S. K. 15, 9.

15. מַעְיָן die Quelle.

18. מוּל pars opposita.

19. לָשׁוֹן K. 15, 2.

20. גָּבַל angränzen.

Kap. 19.

5. חֶבֶל s. K. 17, 5.

11. פָּגַע s. K. 16, 7. נַחַל Bach.

12. מִזְרָח der Aufgang, Ost. R. זָרַח aufgehen.

Kap. 20.

2. מִקְלָט Freystadt. S. bey diesem Kap. 4 Mos. 35, 9-35. 5 Mos. 4, 41-43. K. 19, 1-13.

3. רָצַח ermorden. שְׁגָגָה Irrthum. R. שָׁגַג irren. בְּלִי defectus, ohne. דַּעַת das Wissen, eig. Inf. K. R. יָדַע für וָדַע. גֹּאֵל der Verwandte, welcher nach einer Volksgewohnheit den Mord des Erschlagenen rächte.

9. עָרֵי הַמּוּעָדָה ausgesetzte Städte. מוּעָדָה constitutio. R. יָעַד für וָעַד.

Kap. 21.

2. מִגְרָשׁ s. K. 14, 4.

12. חֲצֵרִים Dörfer. אֲחֻזָּה Besitz. R. אָחַז ergreifen, in Besitz nehmen.

25. מַחֲצִית die Hälfte. R. חָצָה.

44. נוּחַ ruhen, H. Ruhe geben. 3 F. H.

45. נָפַל fallen; h. l. ohne Erfüllung, und also vergebens ausgesprochen seyn. בּוֹא kommen; eintreffen.

Kap. 22.

2. שָׁמַר genau, treu beobachten. קוֹל Stimme; Befehl. לְכֹל in allem, in allen Stücken.

3. עָזַב verlassen. אחים Landsleute. מִשְׁמֶרֶת was genau beobachtet werden muß; Gebot, Vorschrift.

4. פָּנָה umwenden. Imp. pl. K. לָכֶם dat. commod. superfl. Synt. §. 27. אֹהֶל das Gezelt.

5. S. 5 Mos. 8, 6. אָהַב lieben. Inf. K. f. g. דָּבַק anhängen, sich einem ganz ergeben. Inf. K. דֶּרֶךְ 1) Weg, 2) Art zu handeln, 3) die Vorschrift.

6. „Josua entließ sie unter Segenswünschen."

7. יָמָּה nach Abend hin. c. ה loc. שָׁלַח schicken, wegschicken. P. id. nur stärker.

8. נְכָסִים Vermögen. נְחשֶׁת Kupfer.

9. אָחַז N. in Besitz gesetzt werden, in Besitz kommen. בְּיַד durch die Hand, Vermittelung; durch ihn.

10. גְּלִילָה, גָּלִיל, die Gränze. מַרְאֶה das Ansehen. גָּדוֹל מַרְאֶה sehr groß, ungeheuer groß.

12. יִקָּהֲלוּ sie versammelten sich. 3 pl. F. N. עלות לְצָבָא zu Felde ziehen, angreifen.

14. בֵּית אָב die Familie. אֶלֶף tausend; die Familie, das Geschlecht.

16. מַעַל Frevel. שׁוּב מֵאַחֲרֵי abfallen. מָרַד sich empören. Arabisch مرد schlüpfrig seyn: daher im Hebr. entfliehen, weiter zu einem andern überfliehen; sich empören. S. 1 Mos. 14, 4.

17. טָהֵר rein seyn, Hithp. sich reinigen. נֶגֶף Schlag, Strafe.

19. מִשְׁכָּן das Gezelt; eigentlich der Ort, wo man wohnt. מִבַּלְעֲדֵי außer.

20. גָּוַע aushauchen, sterben.

22. מֶרֶד die Empörung, s. V. 16.

23. מִנְחָה ein Opfer von Mehl, überhaupt unblutiges Opfer. R. מָנַח Arab. منح schenken.

24. דְּאָגָה Kummer, Besorgniß.

25. שָׁבַת H. wegschaffen.

27. עֵד der Zeuge.

28. תַּבְנִית das Modell. R. בָּנָה.

29. חָלִילָה לָנוּ es sey fern von uns.

5. הָדַף depellere, expellere.

7. זָכַר H. Erwähnung thun. תִּשְׁתַּחֲווּ s. 2 Mos. 11, 8.

9. עָצוּם stark; zahlreich. Part. Pa.

12. חָתַן Hithp. sich durch heyrathen verbinden.

13. s. 4 Mos. 33, 55.

14. נָפַל s. K. 21, 45.

16. חָרָה eigentl. kochen, beym Kochen dämpfen, brudeln, dann zornig seyn, weil man sich dabey ein Dämpfen aus der Nase denkt. מְהֵרָה die Eile, Eilfertigkeit. Wie Adv. eilfertig.

Kap. 23.

1. אָסַף 3 F. K. S. weiter K. 13, 1.

2. שֹׁטֵר der Vorgesetzte.

4. נָפַל s. K. 13, 6. מָבוֹא der Untergang, eig. das Eingehen der Sonne. R. בּוֹא eingehen.

Kap. 24.

1. מֵעוֹלָם vorzeiten.

2. רָבָה H. vermehren. 1 F. H.

6. פָּרָשׁ der Reuter.

7. מַאֲפֵל das Dunkel, Finsterniß. Arab. افل vom Untergehen der Sonne gebraucht.

10. בַּעַל Herr, Besitzer. Hier: Einwohner.

12. צִרְעָה Horniß. קֶשֶׁת der Bogen.

19. קַנּוֹא eifersüchtig; wird von Gott gesagt, in sofern er keine Verehrung einer andern Gottheit leidet.

20. נֵכָר s. 5 Mos. 31, 16. רָעַע böß seyn. H. übel thun; strafen. יָטַב H Wohlthaten erweisen. כָּלָה P. aufreiben.

31. אָרַךְ H. verlängern. Die Jahre verlängern, heißt; lang, länger leben. „Die ihn noch überlebenden alten Leute.“

32. קְשִׂיטָה s. 1 Mos. 33, 19.

Das Buch der Richter.

Auch dieses Buch hat die jüdische Kirche unter diejenigen Bücher der Bibel gezählt, welche den Namen der erstern Propheten erhalten haben. S. die Einleitung zum Buch Jos. Name und Ueberschrift ist von dem Gegenstand, welchen das Buch behandelt. — Man nennt die Hauptpersonen, welche hebräisch שֹׁפְטִים heißen und deren Geschichte und Thaten erzählt werden, unschicklich im Deutschen Richter, indem nicht sowol Rechtsprechen ihr Amt ausmachte, als daß sie vielmehr überhaupt obrigkeitliche Personen waren, die zugleich das Volk im Krieg wider die Feinde anführten. — Wer der Verfasser des B. der Richter ist, läßt sich nicht ausmachen. Es hat wohl mehrere Verfasser, wenigstens müssen die letzten fünf Kapp. welche als Anhang vorkommen, von einem andern, als die ersten sechzehn, herrühren. Von der Zeit, worinn es abgefaßt worden ist, weiß man wenigstens gewiß, daß es ein hohes Alter hat.

Kap. 1.

1. מוֹת st. constr. von מָוֶת. שָׁאַל fragen, um Rath fragen. 3 pl. F. K. Es wurden die damaligen Priester, oder der Hohepriester durch das Urim und Thummim gefragt. עָלָה hinauf-

hinaufsteigen, nach Norden ziehen; bloß: hinziehen, einen Zug unternehmen. 3 F. K. תְּחִלָּה der Anfang. R. חָלַל solvere; anfangen. לָחַם aufreiben. N. Krieg führen, ein Treffen liefern. Diese Conjugation wird von gesellschaftlichen, und mit einem gewissen Bemühen unternommenen Handlungen gebraucht, wie im Arab. die dritte und sechste, daher eigentlich aufzureiben suchen ꝛc. Bey einem Treffen ist wechselseitiges Aufreiben.

2. נָתַתִּי — בְּיָדוֹ ich gebe — in seine Gewalt; ich verleihe darüber den Sieg.

3. Zu Simeon, seinem Bruder, d. h. zu den Simeoniten, ihren Landsleuten. עֲלֵה Imp. K. s. V. 1. אִתִּי mit mir; mit uns. גּוֹרָל das Steinchen, welches zum loosen gebraucht wird; das Loos; h. l. meton. was durchs Loos zufällt, das Stück Landes, welches durchs Loos zugefallen ist. Ar. جرل lapidosus fuit. נִלְחֲמָה 1 pl. F. N. c. ה par.

4. נָצַל 3 F. ap. K. R. נָכָה . עָלָה H. schlagen, überwältigen. 3 pl. F. H. c. suff.

5. מָצָא bis zu etwas gelangen, auf etwas stoßen; es antreffen. Sie trafen den an, welcher über den Ort regierte.

6. נוּס fliehen. 3 F. K. mit zurückgezogenem Ton. Kann mit dem vorhergehenden V. so konstr. werden: nach der Niederlage d. K. und Ph. ergriff er die Flucht. רָדַף nachsetzen. אָחַז ergreifen; auf der Flucht einholen. 3 pl. F. K. s. G. §. 72. III. c. S. 198. קָצַץ abschneiden. P. id. 3 pl. F. P. בֹּהֶן, בְּהֹנָה s. 2 Mos. 29, 20.

7. קָצַץ Ar. قصّ Part. pl. Pu. לָקַט sammeln, auflesen. P. id. Part. pl. P. שֻׁלְחָן der Tisch. שִׁלֵּם P. vergelten. S. 1 Mos. 44, 4. בּוֹא H bringen. 3 pl. F. H. c. suff. לָכַד einnehmen, erobern. וַיַּכּוּהָ sie machten es, die Einwohner nieder. פֶּה, פִּי der Mund; der

Hebr. giebt dem Schwerdt einen Mund, und sagt, daß es auffrißt, שָׁלַח P. nach dem Arab. سلخ exuere. Exuere igne, i. e. inflammare.

9. יָרַד für יָרַד südlich ziehen. יָשַׁב für יָשַׁב sitzen, Wohnsitz haben. Part. K. „Sie hatten in den bergigten und südlichen Gegenden ihre Wohnsitze.“ שְׁפֵלָה ebener Ort, wo keine Berge sind. Arab. سَفَلَ und سَفُلَ niedrig seyn.

10. לְפָנִים vorzeiten. R. פָּנָה.

13. קָטֹן der Kleine, Comp. mit folgendem מ vor: der Kleinere. Synt. §. 47. Das übrige bis V. 15. s. Jos. 15, 16-19.

16. חֹתֵן Schwager, s. 4. Mos. 10, 29. תָּמָר die Palme. Palmenstadt ist Jericho. אֶת — הָעָם bey, unter dem Volk.

17. חרם H. gänzlich zerstöhren. 3 pl. F. H. חָרְמָה Nom. propr. der Stadt, heißt Zerstöhrung.

18. גְּבוּלָהּ ihre Gränze, d. h. die Gegend um sie her.

19. יָרַשׁ für יָרַשׁ besitzen, H. id. auch, wie hier: aus dem Besitz vertreiben. 3 F. H. mit weggefallenem erstem rad. und zurückgezogenem Ton. — לֹא — לְהוֹרִישׁ sie konnten nicht vertreiben. — S. Glaff. Philol. s. ed. Dathe. S. 393. רֶכֶב der Wagen. Coll. בַּרְזֶל Eisen. עֵמֶק Thal. שְׁלֹשָׁה was aus drey besteht, trias. Er vertrieb drey Geschlechter von Höhlenbewohnern, Troglodyten. Von diesen s. Michaelis in syntagm. comment. P. I. p. 193. Fabers Archäol. der Hebr. S. 31. ff.

22. Jehova war mit ihnen: er gab ihnen Sieg.

23. תּוּר eigentlich, wie das Arab. lehrt: herumgehen, davon umschließen, blokirt halten. H. id. 3 pl. F. H.

24. רָאָה H. zeigen. Imp. H. c. suff. מָבוֹא der Eingang. St. constr. עָשִׂינוּ — חֶסֶד wir wollen dir Pardon geben.

25. „Als er ihnen nun — zeigte, ꝛc. מִשְׁפָּחָה die Familie. שִׁלֵּחוּ ließen sie frey. 3 pl. F. P.

26. יִבֶן 3 F. apoc. K. R. בָּנָה.

27. בַּת für בְּנַת Tochter, wird von den kleinern zu größern Städten gehörigen Oertern gesagt. R. בָּנָה Synt. §. 18. 4) Anm. הוֹאֶל für וַיֹּאַל H. voluit, proposuit sibi, animum induxit. Es wird oft gar nicht ausgedrückt in der Uebers. wie das latein. coepit. שֶׁבֶת Inf. K. R. יָשַׁב für יְשַׁב.

28. חָזַק stark seyn, — werden. מַס s. 2 Mos. 1, 11. הוֹרֵישׁ Inf. redupl. h. l. ohne Nachdruck. Synt. §. 52. Anm. 1.

29. בְּקִרְבּוֹ in demselben.

34. לָחַץ drücken, wohin drücken, drängen. 3 pl. F. K. הָהָרָה auf dem Berg, dem Gebirge, c. ה loc. נָתַן h. l. lassen, zugeben. רֶדֶת Inf. K. R. יָרַד für יְרַד.

35. כָּבֵד schwer, mächtig seyn; viribus praevalere. „Da ihnen die Josephiten zu mächtig wurden, so mußten sie ihnen zinsbar werden.“

36. מַעֲלֶה die Höhe. R. עָלָה. מַעֲלָה das Hinaufsteigen; der weitere Fortgang: Adv. weiter fort.

Kap. 2.

1. מַלְאַךְ ein Bote. „Ein göttlicher Bote:“ es wird ein Prophet verstanden. Der leere Platz soll anzeigen, daß etwas fehlt: viele Handschriften haben ihn nicht; alte Uebersetzer lesen noch etwas. אַעֲלֶה (F. H.) und וָאָבִיא werden zusammengenommen: feci vos ascendere, seu eduxi. נִשְׁבַּעְתִּי s. 1 Mos. 25, 33. אָבוֹת constr. אֲבוֹת vom Sing. אֲבֶהֶת oder אֲבָהָה paternitas, Plur. אֲבָהוֹת contr. אָבוֹת. בְּרִית Bund; Versprechen, Verheißung. R. בָּרָה 1) zerschneiden, zerhauen, 2) essen etc. עוֹלָם Beständigkeit, Dauer. „Ich wollte (nämlich unter gewissen Bedingungen) niemals meine Verheißung widerrufen.“ פּוּר Arab. فار wird ursprüngl. vom Zerplatzen

ßen der Wasserblasen gebraucht, daher figürlich aufheben, widerrufen. 1 F. H. Gr. §. 106. S. 341. I. 2).

2. בְּרִית כָּרַת s. 1 Mos. 15, 18. נָתַץ zerstöhren. 2 pl. F. K. c. ן par. מָה warum?

3. גָּרַשׁ P. verstoßen, vertreiben. 1 F. P. צַר der Feind. Arab. ضر contrarius fuit. Conj. III. hostiliter se opponere. מוֹקֵשׁ Fallstrick, h. l. Gelegenheit zum Verderben. R. יָקַשׁ für יָקֹשׁ aucupari. S. Jos. 23, 13.

4. בָּכָה weinen, 3 pl. F. K.

5. זָבַח opfern. 3 pl. F K.

6. נַחֲלָה der eigentliche Besitz. רֶשֶׁת Inf. K. R. יָרַשׁ. אִישׁ — יֵלְכוּ ein jeder — gieng. „Sie giengen alle zu ihren Besitzthümern."

7. עָבַד dienen, verehren. 3 pl. F. K. כֹּל יְמֵי so lange er lebte. הֶאֱרִיכוּ יָמִים sie lebten noch lange. אָרַךְ lang seyn, H. verlängern.

8. עֶבֶד s. Jos. 1, 1. בֶּן — מֵאָה — Synt. §. 18.

9. קָבַר begraben. גְּבוּל nicht nur Gränze, im eigentlichen Verstand, sondern auch ein Stück Landes. Die Stadt, welche hier Thimnath Cheres heißt, kommt Jos. 19, 50. 24, 30. unter dem Namen Thimnath-Serah vor. מִצְּפוֹן auf der Nordseite.

10. דּוֹר das Menschenalter, die zu einer Zeit lebenden Menschen. R. דּוּר, Arab. دار im Kreis herumgehen; דּוֹר qu. Kreis, Zirkel. — נֶאֱסַף s. 1 Mos. 49, 29.

12. עָזַב verlassen. 3 pl. F. K. יִשְׁתַּחֲווּ s. 2 Mos. 11, 8. כָּעַס H. reizen; zur Strafe auffordern.

14. יִחַר 3 F. ap. K. R. חָרָה s. 1 Mos. 4, 5. שָׁסָה, שָׁסַס plündern, berauben, מָכַר verkaufen, s. 5 Mos. 32, 30. עָמַד stehen; widerstehen.

15. בָּם gegen sie. לְרָעָה zu ihrem Unglück; Niederlage. יָצַר sonst bilden, machen, h. l. die Bedeutung von צָרַר eng, in der Enge, Noth seyn. 3 F. K.

16. שֹׁפְטִים Richter; daß hier aber nicht diese im eigentlichen Verstande zu nehmen seyn, s. die Einleit. יֹשִׁיעַ für יָשַׁע s. 4Mos. 10, 9.

17. זָנָה huren; Abgötterey treiben. סָרוּ vom Weg abgehen. 3 pl. Pr. K. Weg ist Vorschrift, Religion. מַהֵר Inf. P. Adv. geschwind, bald.

18. הֵקִים auftreten ließ. S. Dathe bey dieser St. Jova war mit ihm: er stund ihm bey. נִחַם N. sich reuen lassen; Mitleid haben. Anthropopatisch ausgedrückt. נַאֲקָה das Seufzen. דֹּחֵק unterdrücken. Part. pl. K.

19. שָׁחַת orig. aufzehren; daher P. H. verderben, phys. und moral. מֵאֲבוֹתָם mehr als ihre Väter. Synt. §. 47. לֶכֶת Inf. K. R. יָלַךְ. Einem nachgehen, hinter ihm gehen, heißt: ihn verehren. לְעָבְדָם Inf. K. c. prae- & suff. נָפַל H. nachlassen. מַעַלְלִים Handlungen. קָשֶׁה hart, verhärtet, widerspenstig.

21. אוֹסִיף ich will hinzuthun; will weiter. Adv. Synt. §. 53. עָזַב zurück ließ; welche er noch nicht überwunden hatte. וַיָּמֹת als er starb.

22. נַסּוֹת P. versuchen, auf die Probe stellen. Inf. P. הֲשֹׁמְרִים ob sie treu beobachten, c. ה interr.

23. יַנִּחַ s. 3 Mos. 16, 23. בַּל nicht, Foem. בֵּלֶת c. י parag. בִּלְתִּי, c. ל praef. daß nicht.

Kap. 3.

1. לְנַסּוֹת und הִנִּיחַ s. K. 2, 22. 23. לֹא — יָדְעוּ nicht gesehen hatten.

2. רַק nur, bloß. דַּעַת Inf. K. R. יָדַע für יְדַע. דּוֹרוֹת s. K. 2, 10. לַמֵּד lernen. P. lehren. לְפָנִים s. K. 1, 10.

3. סְרָנִים constr. סַרְנֵי so werden fünf Fürsten der Philister genannt. S. K. 13, 3. 16, 30. 1 Sam. 6, 18. 29, 6. עַד לְבוֹא bis zum kommen, bis dahin, bis nach.

4. הֲיִשְׁמְעוּ ob sie gehorchten, c. ה interrog. בְּיַד durch Vermittelung, durch ihn.

5. יָשַׁב seinen Wohnsitz haben. בְּקֶרֶב in der Mitte; unter ihnen.

6. יִקְחוּ 3 pl. F. K. R. נָקַח. נָשִׁים pl. Weiber für אֲנָשִׁים, welches aber Männer heißt. Das weggefallene א muß man sich, wie mit der syrischen lineola otii unterzeichnet vorstellen. — Sing. אִשָּׁה und אֵשֶׁת. R. אָנַשׁ Arab أَنِسَ socius fuit. עָבַד dienen, verehren, anbeten. 3 pl. F. K.

7. הָרַע בְּעֵינֵי was misfällt. שָׁכַח vergessen. אֲשֵׁרוֹת Haine, (Sing. אֲשֵׁרָה von אָשַׁר P. direxit, weil etwa die Bäume in gerader Linie gesetzt sind) meton. Götzen, welche in denselben verehrt werden. Dies die gewöhnliche Meinung. Besser nach der Lesart des Syr. und der Vulg. עַשְׁתָּרוֹת s. K. 2, 13. LXX. hingegen: *τοις βααλιμ και τοις αλσωσι.*

8. — יִחַר s. K. 2, 14. וַיִּמְכְּרֵם ebendas.

9. זָעַק schreyen; sehnlich beten. מוֹשִׁיעַ der Befreyer. Part. H. R. יָשַׁע für וָשַׁע s. 4 Mos. 10, 9.

10. רוּחַ bedeutet besondere Gaben, Talente: der Zusatz des göttlichen Namens zeiget das herrliche und vortrefliche an. Cf. K. 6, 34. 11, 29. 14, 6. 2 Mos. 31, 3. 4 Mos. 11, 17. Dan. 5, 12. 6, 3. עָזַז stark, mächtig seyn; mit עַל stärker seyn; einen andern besiegen. 3 F. K.

11. שָׁקַט ruhig seyn.

12. יֹסִפוּ s. K. 2, 21. חָזַק mächtig seyn, — werden, P. mächtig werden lassen.

13. וַיֶּאֱסֹף אֵלָיו er nahm zu seiner Hülfe. וַיַּךְ 3 F. apoc. H. für וַיַּכֶּה. R. נָכָה. וַיִּירְשׁוּ sie nahmen ein, eroberten. — אֶת־עִיר s. K. 1, 16.

15. אִטֵּר Pr. gekrümmt, d. i. lahm an der Hand. Ar. أَطَرَ flectere, curvare. Er war also links. מִנְחָה Geschenk. Arab. منح schenken.

16. חֶרֶב Schwerdt; h. l. ein kurzes Mordmesser, sica.

sica. פִּי, פֵּיָה die Schneide des Schwerdts, eigentl der Mund, so auch das N. T. στομα μαχαιρας, Luk. 21, 24. Hebr. 11, 34. ρομ-φαια διστομος Offenb. 1, 16. 2, 12. μαχαιρα διστομος Hebr. 4, 12. גֹּמֶד kleinere Elle. LXX. σπιδαμη. חָגַר gürten, umgürten; wird auch vom Anlegen der Kleider gebraucht. מַד Maaß; Kleid des Maaßes muß man sich denken, d. i. ein langes Kleid. R. מָדַד messen. יָרֵךְ die Hüfte; Seite.

17. קָרַב H. herzubringen. בָּרִיא fett, obesus. R. בָּרָה essen, ה verw. in א. s. Gr. §. 13. Reg. II. 1) a) S. 17.

18. כִּלָּה P. endigen, wie Adverb. da er das Geschenk überbracht hatte. Synt. §. 53. שִׁלַּח P. von sich lassen. נָשָׂא tragen.

19. פְּסִילִים geschnitzte Bilder, Götzenbilder. R. פָּסַל, Arab. فصل einen Stein, oder Holz behauen, und daraus ein Bild machen. סֵתֶר etwas verborgnes; דְּבַר סֵתֶר eine geheimnißvolle Sache. Imp. nach dem natürlichen Ton gemacht: st.! R. הָסָה silere.

20. עֲלִיָּה Zimmer im obersten Stock, oder gar auf dem Dach. ὑπερῷον. Mit הַמְּקֵרָה ein hohes Sommerzimmer. מְקֵרָה locus refrigerii. Arab. قرّ kalt seyn. כִּסֵּא Stuhl, Sitz.

21. שָׁלַח ausstrecken. תָּקַע infigere. בֶּטֶן der Bauch.

22. נִצָּב der Griff des Degens. לַהַב eigentlich der Feuerglanz, daher die Klinge, weil sie blinkt. יִסְגֹּר schloß zu, zog sich zusammen. בְּעַד, בַּעַד nach, hinter. פַּרְשְׁדוֹן der Hintere. Ar. فرشن diffitis pedibus sedit. שָׁלַף herausziehen.

23. מִסְדְּרוֹן das Vorgemach. נָעַל verriegeln. דֶּלֶת die Thür. pl. die Thürflügel. V. seq. Part. pass. K. f. g. pl.

24. סָכַךְ H. bedecken, auch so in K. Die Füße bedecken, heißt: auf dem Abtritt seyn. Die Morgenländer setzen sich, um die Nothdurft zu verrichten, in Löcher, welche sie in die Erde gegraben

ben haben. Andere: liegen und schlafen. S. Glass. Phil. S ed Dathe. S. 891. Nicht so richtig. S. 1 Sam. 24, 4. חֶדֶר, חֲדַר Gemach.

25. חִיל warten. 3 pl. F. K. בֹּשֵׁשׁ tardavit, cunctatus est. Inf. K. ad tarditatem, i. e. diutissime. פָּתַח öfnen. מַפְתֵּחַ der Schlüssel, pr. was öfnet. Part. H.

26. מָלַט glatt seyn, daher entwischen, entfliehen. N. sich glatt machen, figürl. entgehen. מָהַהּ, pass. Conj. XX. zaudern. Gr. §. 89. S. 246. §. 108. S. 374. 375.

27. תָּקַע stoßen, in die Posaune stoßen. שׁוֹפָר die Posaune.

28. מַעְבָּרָה die Furth, der Ort, wo man durch den Fluß setzen kann. R. עָבַר durchgehen. נָתַן lassen.

29. שָׁמֵן יַבּוּ s. V. 13. ein Fetter, Starker. אִישׁ חַיִל ein Tapferer, Held.

30. כָּנַע N. niedergedrückt, geschwächt seyn.

31. מַלְמַד Ochsenstecken, Ochsenstachel. R. לָמַד lernen. Diese war nach Paulsens Beschreibung in den Nachrichten vom Ackerbau der Morgenländer S. 83. desgleichen Bocharts im Hieroz. Th. 1. B. 2. K. 39. S. 585. gar nicht untauglich zum Angriff. Sing. steht hier für den Plur. Er griff sie nämlich nicht allein an, sondern mit den Leuten, welche er bey sich hatte.

Kap. 4.

2. מָלַךְ h. l. residiren. שַׂר-צְבָאוֹ sein Feldherr.

3. רֶכֶב Wagen, Streitwagen. Coll. חָזְקָה Uebermacht.

4. נְבִיאָה Prophetinn.

5. תֹּמֶר Palme, auch תָּמָר.

6. קָרָא rufen, zu sich kommen lassen. מָשַׁךְ ziehen, wie die Deutschen ziehen, für reisen, brauchen. Dieses Zeitwort mit ב konstr. etwas festhalten, in Besitz nehmen. Also: besetze die Gebirge!

7. מַשְׁכְתִּי detraham. נַחַל Fluß. הָמוֹן das Geräusch, Lermen, daher eine Menge Menschen; Heer.

9. אֶפֶס tantummodo, al. das Ende. תִּפְאֶרֶת der Ruhm.

10. וַיַּזְעֵק es ließ zusammen rufen, brachte zusammen. „Die Stämme Sebulon und Naphthali." בְּרַגְלָיו nach seinen Füßen, ihm nach; er war ihr Anführer.

11. יֵט 3 F. ap. K. R. נָטָה spannen, ausspannen; die Zelte aufschlagen. אֹהֶל coll. אֵת bey. R. אָתַח.

12. וַיַּגִּידוּ s. 1 Mos. 2, 18.

14. קוּם greife an! — יָצָא לְפָנֶיךָ geht auf den Sturm, welcher das feindliche Heer zerstreuen mußte.

15. הָמַם perturbare. 3 F. K. מַחֲנֶה das Lager, it. die Armee. מֶרְכָּבָה der Wagen.

18. סוּרָה Imp. K. c. ה par. s. K. 2, 17. h. l. einkehren, weil man da vom Wege abgeht. וַיְסַר 3 F. K. שְׂמִיכָה stragula.

19. שָׁקָה H. tränken. צָמֵא durstig seyn. נאד für נֹאד der Schlauch.

21. יָתֵד der Nagel. מַקֶּבֶת der Hammer. צָנַח s. Jos. 15, 18. רַקָּה die Schläfe. R. רָקַק weich seyn. רָדַם N. im Schlaf liegen.

22. רָאָה H. zeigen.

23. כָּנַע s. K. 3, 30.

24. כָּרַת 3 Pr. H. c. suff.

Kap. 5.

1. שִׁיר singen. 3 F. K.

2. פָּרַע sich rächen, Rache ausüben. 3 F. K. פְּרָעוֹת ultiones. So im Syrischen, auch Chald. als Ezech. 25, 12. Andere: nach dem Ar. فرع in summo fuit, superavit nobilitate: Anführer seyn, und פְּרָעוֹת Anführer. „Dafür, daß sich Leute fanden, welche Anführer des Volks wurden, sey Gott gelobt!" Cf. 5 Mos. 32, 42. und Dathe's Anm. dabey. Die erstere Bedeutung hat allerdings den Vorzug. נָדַב Hithp. sich frey-

freywillig zu etwas verstehen. Inf. Hithp. „Das Volk war willig zum Streit!" בָּרֵךְ von Gott gebraucht: loben, preisen. Imp. P.

3. הֶאֱזִין zuhören, auf etwas horchen. Denom. von אֹזֶן das Ohr. Gr. ἐνωτίζεσθαι. רֹזְנִים Fürsten. Sing. רָזוֹן, Arab. رزن. رزن heißt: mit der Hand etwas abwägen, daher das Nennwort schwer, angesehen, auch der, welcher die Rathschläge, Unternehmungen abwägt, und überhaupt vir princeps. Cf. Schultens Clav. dial. S. 334. אָשִׁירָה 1 F. K. c. ה par. זָמַר P. singen, besingen. 1 F. P.

4. צאת ausziehen. Inf. K. R. יָצָא. Seir ein Berg im Edomitischen, daher also das folgende nach Art der hebräischen Dichter das nähmliche noch einmal sagt. צָעַר schreiten, daher schreiten. שָׂדֶה das Feld, Gefilde. Gott wird vorgestellt, als wenn er beym israelitischen Heer auf eine besondere Art gegenwärtig wäre. רָעַשׁ zittern, beben. שָׁמַיִם als coll. hat den Plur. bey sich. Arab. سمى altus fuit — coelum. נָטַף triefen. עָבִים Wolken, dicke Wolken. R. עוּב.

5. נָזַל, Arab. نزل descendit, daher hebr. fließen. Die ganze Natur kündigte die gegenwärtige Gottheit, welche im Treffen mit den Israeliten war, an.

6. חָדַל aufhören, gar nicht mehr seyn. אֹרַח der Weg, אָרַח reisen. „Die ordentlichen Wege hörten auf." Die Israeliten hatten sich nähmlich aus Furcht vor den Kananitern auf die Berge versteckt, wohin ihre Feinde mit der Reuterey nicht kommen konnten: niemand reiste also auf den ordentlichen Wegen. נְתִיבָה, נָתִיב Fußsteig, erhöhter, eben gemachter Weg. Ar. نقب aufgeschwollen seyn, daher Subst. via elata, parata, directa. עָקַל gekrümmt seyn, davon Adject. aus der Conj. XX. Gr. §. 89. S. 246. §. 108. S. 374. 375. עֲקַלְקַלּוֹת tortuosae, Syr. עקלקלא. „Wer sonst auf gebahnten Wegen gieng, müßte

mußte itzt auf Umwegen, krummen Wegen gehen."

7. פְּרָזוֹן am besten: Dorf: offener Ort, oder h. l. wie plur. Dörfer. Diese Bedeutung ist klar aus 5 Mos. 3, 5. Andere vom Ar. فرز festsetzen, Streit entscheiden, übersetzen: Anführer. Noch andere: die Ebene, und berufen sich auch auf das Arab. Die erste Bedeutung hat am meisten, besonders wegen der angeführten St. für sich. „Auch gab es keine bewohnte offne Oerter mehr." Man konnte sich nähmlich da nicht vor dem Feind retten. שַׁקַּמְתִּי praef. aus אֲשֶׁר. Gr. §. 17. S. 47 - 49. אֵם die Mutter. أمّ praeivit exemplo.

8. בָּחַר wählen, sich nehmen. 3 F. K. חָדָשׁ neu. לָחֶם Krieg, Belagerung. שַׁעַר Thor, steht für Stadt. מָגֵן Schild. R. גָּנַן decken, bedecken. אִם־יֵרָאֶה fürwahr, es war nicht zu sehen! Bey dergleichen Schwurformeln fehlt allemal etwas, z. B. ich will nicht leben ꝛc. Synt. §. 65. רֹמַח der Spieß.

9. לֵב das Herz, die Zuneigung. R. לבב. חֹקְקִים Part. pl. K. h. l. Anführer. נָדַב s. V. 2. עַם, עָם h. l. die gemeinen Soldaten, vulgus. R. עמם decken, bedecken. Ar. عَمَّ gemeinschaftlich seyn, oder machen, Subst. qu. die Gemeinschaft; daher das Volk.

10. אָתוֹן Eselinn. צָחוֹר glänzend, weiß. מִדִּין stragula, pl. vom sing. מַד, R. מָדַד. Die Endigung des Pl. ist Syr. und Chald. Gr. §. 131. A. 2) S. 461. S. K. 3, 16. — עַל־דֶּרֶךְ die zu Fuße gehen, denen entgegengesetzt, welche auf Eselinnen reiten. שִׂיחַ auf etwas denken; ein Lied dichten. Ar. Conj. III. diligentiam & studium ponere in negotio.

11. In מִקּוֹל ist das Praef. am besten vergleichungsweise zu nehmen: anstatt des Geschreys ꝛc. preiset die ꝛc. חָצַץ vertheilen, P. id. מַשְׁאַבִּים tränken. R. שָׁאַב schöpfen. תָּנָה P. loben, preisen. צִדְקוֹת Wohlthaten. פִּרְזוֹנוֹ an seinem

 Land-

Landvolk, s. V. 7. Für יְרְדוּ scheint die richtige Lesart zu seyn יֵרְדוּ im fut. descendent.

12. עוּר erwachen. Imp. f. K. שִׁיר der Gesang, s. V. 1. שְׁבִי die Gefangenschaft, meton. Haufe von Gefangenen. שָׁבָה gefangen nehmen, Gefangene einholen. Debora ist des Siegs schon so gewiß, daß sie sagt, er solle die Gefangnen einholen.

13. יְרַד lies יָרַד. יְרַד würde 3 F. apoc. P. seyn. R. רָדָה dominari P. id. auch wol: die Herrschaft zugestehen. לַאֲדִירִים gegen die Mächtigen. בַּגִּבּוֹרִים gegen die Helden. Für יְרַד לִי lies לוֹ.

14. מִנִּי ist Part. מִן c. י par. שֹׁרֶשׁ die Wurzel, soviel als Aufenthaltsort. Cf. Jes. 27, 6. Ps 80, 10. Man muß vor diesem Wort אֲשֶׁר suppliren. Amalek, ein Berg im Ephraimitischen, s. R. 12, 15. Auch עֲמָם das Volk, s. V. 9. מְחֹקְקִים h. l. Anführer, sonst Gesetzgeber. מָשַׁךְ mit ב etwas fest halten. Die da halten den Stab des Zählers. סֹפֵר welches eine Stelle bey dem Heer gewesen zu seyn, scheint, die an einem Stabe kenntlich war. Für שָׂרַי muß gelesen werden: שָׂרֵי.

15. כֵּן die Stütze. R. כּוּן H. stabilire. Syr. אכין. עֵמֶק Thal. שֻׁלַּח abgeordnet. בְּרַגְלָיו hinter ihm, so, daß er der Anführer war. פֶּלֶג Bach. חֵקֶק Festsetzung, Ueberlegung. Für חקקי scheint, wie im folgenden חקרי zu lesen zu seyn, wie vermuthlich LXX. und Vulg. thaten.

16. מִשְׁפְּתַיִם ist oben 1 Mos. 49, 14. Tränkrinne übers. doch sowohl daselbst, als auch hier besser etwas, so einschließt: h. l. Hürden. שׁפת Samar. ordine collocare, statuere. שְׁרִקָה, שְׁרָקָה das Zischen, h. l. Blöcken. עֵדֶר die Heerde, עָדַר ordinare. חֵקֶר Untersuchung, Ueberlegung. „Die Rubeniten stellen zur Zeit der Noth erst Ueberlegung an, ob es auch nöthig und rathsam sey, Krieg zu führen.“

17. שָׁכַן ist ganz ruhig. Part. K. Arab. سكن quievit. גּוּר sich aufhalten,

ten, verweilen. LXX. παρῳκει πλοιοις. אֳנִי, אֳנִיָּה Schiff. חוֹף Hafen, h. l. besser: Küste. Arab. حفّ reiben, um etwas herumgehen, bedecken. Die Wellen reiben, bedecken das Ufer. יָם das Meer. מִפְרָצִים sind Hafen, pr. rupturae sc. terrae. Man sieht, Dans Gränzen giengen bis an das mittelländische Meer. Cf. Jos. 19, 46. Sonst גּוּר fürchten, sich fürchten. Man versteht es alsdann von den Schiffen der Phönicier, vor welchen sich die Daniten fürchten sollen.

18. חֵרֵף P. schmähen, gering schätzen, verachten. נַפְשׁוֹ sein Leben. מָרוֹם die Höhe. Das hohe Schlachtfeld. בֶּצַע Stück, abgebrochenes Stück, dieses ist die erste Bedeutung. R. בָּצַע 1) schneiden, abschneiden, abbrechen, 2) gewinnen, und zwar unrechtmäßig, qu. dem andern etwas abbrechen. Arab. بضع und Substant. بضعة. „Nicht ein Stück Silber erhielten sie.“

20. „Vom Himmel wurde gestritten.“ כּוֹכָב der Stern. מְסִלָּה ebener Weg, Bahn. LXX. τριβος. R. סָלַל exaggerare, munire viam. Sinn: die ganze Natur schien für die Israeliten zu streiten.

21. נַחַל Fluß, Bach. גָּרַף zusammenwälzen, wegwälzen, wegreißen, wie das Wasser thut, wie im Arab. und Syrischen. נַחַל קְדוּמִים Bach der Krümmungen, torrens occursuum, weil er sich so oft, wie Mäander begegnet. R. קָדַם. Ar. قدم anterior fuit, obviam ivit. Ps. 119, 147. Andere: der alte Fluß. Noch andere: der Fluß der Siege. נַחַל קִישׁוֹן etwa etymol. das nämliche. קִישׁוֹן der sich schlängelnde Fluß, wenn man es von יָקַשׁ und מוֹקֵשׁ die Schlinge, ableitete. דָּרַךְ treten. 3 f. F. K. נַפְשִׁי ich. Gr. §. 40. עֹז die Stärke, meton. die Starken. R. עָזַז.

22. הָלַם contundere. עָקֵב die Ferse, h. l. Hufe. דַּהֲרָה der schnelle Lauf. „Man hörte, als sie schnell die Flucht ergriffen, die Hufen der Rosse ertönen.“ אַבִּיר fortis, robustus.

23. אוֹרוּ verfluchet! R. ארר. מַלְאַךְ offenbar Debora selbst. עֶזְרָה auch עֵזֶר Hülfe.

24. מִנָּשִׁים über die Frauen, mehr als alle. Synt. §. 47. בָּאֹהֶל vornehme morgenländische Frauen wohnen in prächtigen Zelten, überhaupt h. l. vornehme Weiber, dergleichen Jael eine war.

25. שָׁאַל forder̄n. מַיִם s. 4 Mos. 5, 17. חֶמְאָה saure Milch. Saure Kameelsmilch berauscht fast wie Brandtewein. סֵפֶל die Schale. אַדִּירִים magnates. Schale vornehmer Leute, ist soviel, als: kostbare Schale.

26. יָתֵד s. K. 4, 21. שָׁלַח auch ausstrecken. הַלְמוּת Hammer. עָמֵל ein Arbeiter. Part. K. Hammer der Arbeiter, heißt: großer, schwerer Hammer. הָלְמָה sie schlug. מָחֲקָה zerschlug. מָחֲצָה durchstieß. חָלְפָה durchbohrte. רַקָּה s. K. 4, 21.

27. כָּרַע sich hinkrümmen. שָׁכַב liegen. בַּאֲשֶׁר da, wo. שָׁדוּד Part. pass. K. verwüstet, h. l. todt.

28. בְּעַד hinter. חַלּוֹן Oefnung, wie etwa ein Fenster. R. חָלַל. שָׁקַף N. spectare, prospicere. יְבַב rufen, ängstlich rufen; 3 f. F. P. אֶשְׁנָב Gitter, pr. frigidarium, Arab. شنب kühle machen. Sprüchw. 7, 6. בֹּשֵׁשׁ s. K. 3, 25. אֶחֱרוּ verzögern sie. פַּעֲמֵי die Schritte, so gewöhnlich; besser: das Rasseln. Arab. فعم pulsare.

29. שָׂרָה eine Frau, welche um eine andere vornehme Frau ist, Kammerfrau. R. שׂוּר. אָמַר die Rede. תָּשִׁיב אֲמָרֶיהָ sie sagte auch das nähmliche, erwiederte ihre Reden.

30. מָצָא auf etwas treffen; einholen die Beute. חָלַק theilen. 3 pl. F. P. שָׁלָל Beute. רַחַם, רָחָם uterus, vom zart seyn, genannt: Arab. رخم mollis, tener fuit. Synekdoch. h. l. ein Mädchen. רַחֲמָתַיִם zwo Mädchen. Dual. לְרֹאשׁ גֶּבֶר für jede Mannsperson. שְׁלַל צְבָעִים erbeutete bunte, gefärbte Kleider. צָבַע tingere. רִקְמָה gestickte Arbeit. רִקְמָתַיִם doppelt, auf beyden Seiten gestickt. Also: bunte Kleider, welche gestickt,

stickt, ja bunte Kleider, welche auf beyden Seiten gestickt sind." צַוָּאר der Hals. Sie sollen etwa um den Hals der erbeuteten Maulesel gehängt werden.

31. יָצָא aufgehen von der Sonne gebraucht; entgegengesetzt בּוֹא untergehen. צֵאת Inf. K. שֶׁמֶשׁ die Sonne. Für אהביו liest man besser: אֹהֲבֶיךָ mit dem Syr. Arab. und Vulg. גְּבוּרָה die Stärke, Kraft, Majestät, Pracht. אָבַד umkommen. 3 pl. F. K. Gr. §. 72. III. e. S. 198. אוֹיֵב der Feind.

Kap. 6.

1. וַתָּעָז mit יַד sie erhielten die Oberhand. R. עָזַז stark, mächtig seyn; besiegen. 3 f. F. K. מִפְּנֵי מִדְיָן der Mid. wegen. מִנְהָרוֹת Oefnungen, Hölen, Löcher in den Bergen. R. נָהַר 1) eröfnen, coll. Arab. نهر. daher 2) fließen. 3) hell werden, weil das Licht alles eröfnet, 4) freudig seyn, sich ergötzen. Diese Hölen scheinen kleiner gewesen zu seyn, als die gleich folgenden מְעָרוֹת unterirrdische Hölen. מְצָדָה Bergschloß. Ar. ܡܨܕ, مصاد Gipfel eines Bergs.

3. זָרַע säen. בְּנֵי־קֶדֶם Morgenländer, insonderheit Saracenen, Araber, insonderh. Ismaels Nachkommen. S. Michaelis bey Hiob 1, 2. עָלוּ עָלָיו sie überzogen sie, ihr Land.

4. יַחֲנוּ sie lagerten sich, breiteten sich aus. 3 pl. F. K. R. חָנָה. שָׁחַת P. H. verderben, verwüsten, in physischem und moralischem Sinn. יְבוּל das Getraide, die Erndte. עַד־בּוֹאֲךָ bis du kommst, besser: man kommt; nichts anders, als: bis. Meist mit Auslassung des עַד. שָׁאַר übrig seyn. H. — lassen. 3 pl. F. H. מִחְיָה Lebensunterhalt. R. חָיָה. „Sie nahmen ihnen Schaafe, Rindvieh; Esel."

5. „Sie kamen mit ihren Heerden." אַרְבֶּה Menge von Heuschrecken, Heuschrecken.

ckenschwarm. Coll. דַּי sufficientia, copia: soviel, als: כְּדֵי wie Partikel. לָרֹב in Ansehung der Menge. רֹב Inf. K. R. רָבַב.

6. דָּלַל dünn, arm seyn. 3 F. N.

7. עַל - אוֹדֹת wegen.

נָבִיא Prophet. Arab. نبا annunciare.

9. נָצַל H. herausreißen; erretten. 1 F. H.

10. וַאֹמְרָה F. K. c. ה par. Wegen der Form, s. Gr. §. 72. III. c. S. 198. יָרֵא fürchten; verehren. 2 pl. F. K וְלֹא aber nicht. קוֹל Stimme; Befehl. Ar. قال sprechen. אֵלָה Terebinthe. Bey Ofra mit Fleiß der Zusatz: wo Joasch wohnte, weil noch ein Ort gleiches Namens dem Stamm Benjamin gehörte. חָבַט schütteln; ausschlagen. Part. K. Arab. خبط vom schütteln der Bäume gebraucht. חִטָּה Waizen. גַּת Kelter. Dieses geschah aus Furcht vor den Feinden an einem so ungelegenen Ort. נוּס fliehen, H. flüchten; zu retten suchen. Inf. H. c. praef.

12. יֵרָא eigentl. er wurde gesehen, d. h. er erschien. 3 F. ap. N. „Als Gid. den Waizen ausschlug, so setzte sich der Bote Gottes ꝛc. so, daß er ihn sehen konnte." Jova mit dir! eine Begrüßung. גִּבּוֹר הֶחָיִל du Held!

13. וְיֵשׁ wenn wäre; wenn er uns beystünde. מָצָא treffen. זֹאת foem. wie Neutr. gebraucht. אַיֵּה wo? פָּלָא groß, besonders seyn. נִפְלָאוֹת Wunder. Part. pl. f. N. auch wie Neutr. Wie war es möglich, daß Gott vorzeiten solche Wunder that, und itzt nicht? סָפַר erzählen, P. id. נָטַשׁ verlassen. כַּף auch wie יָד Gewalt.

14. וַיִּפֶן אֵלָיו er wandte sich zu ihm, kann in der Uebers. ganz wegbleiben: es steht pleonastisch vor וַיֹּאמֶר, oder, wenn man es ausdrücken will, so muß man sich denken, daß der Bote sich von der Terebinthe, wohin er sich nach V. 11. gesetzt hatte, sich zu ihm hinwendete. Daß übrigens dieser Bote hier auf einmal Jova heißt, davon s. Michaelis

B.

B. 2 Mos. 3, 2. כֹּחַ Kraft, Stärke, Tapferkeit.

15. אֶלֶף die Familie: eigentl. tausend, eine unbestimmte Menge. Die Araber nennen eine Anzahl von Zehen, عشير eine Verwandtschaft. צָעִיר der Kleine. Der Kleine in der Familie, soviel, als: der Kleinste, Unangesehenste darinn. So wird der Superl. gemacht.

17. אוֹת Zeichen; gewisser Beweis. שָׁאַתָּה daß du, praef. שׁ aus אֲשֶׁר, wie K. 5, 7.

18. מוּשׁ weggehen. 2 F. K. מִנְחָה Opfer. Arab. منح schenken. הִנַּחְתִּי s. K. 2, 23. אֵשֵׁב 1 F. K. R. יָשַׁב sitzen, an einem Ort bleiben.

19. וַיַּעַשׂ er bereitete zu. 3 F. ap. K. R. עָשָׂה machen; zurecht machen. גְּדִי ein junger Ziegenbock. סַל Korb. מָרָק Brühe. R. מָרַק zerreiben, einreiben. Arab. مرق auch Brühe. פָּרוּר der Topf. 4 Mos. 11, 8. גָּבַשׁ herzutreten, H. herzubringen. 3 F. H.

20. קַח Imp. K. R. לָקַח auch לְקַח, dieses vom ersteren. הַנַּח s. K. 2, 23. סֶלַע Fels. הַלָּז, לָז iste, ista. שָׁפַךְ gießen, ausgießen. Imp. K.

21. קָצֶה das Aeußerste, das Ende. קָצָה abschneiden. מִשְׁעֶנֶת der Stab. R. שָׁעַן N. sich stützen. נָגַע berühren. צוּר der Fels.

22. וַיַּרְא als er sahe ꝛc. F. ap. K. אֲהָהּ wehe! Unglück! Von Gesicht zu Gesicht, d. h. in die Augen fallend.

23. שָׁלוֹם h. l. Sicherheit. „Du kannst sicher seyn!“ Bekanntlich glaubte man, das Sehen einer Gottheit zöge den Tod nach sich.

24. וַיִּבֶן 3 F. apoc. K. für וַיִּבְנֶה. עוֹד noch, c. ך par. עוֹדֶךָ & suff. pers. 3. sonst auch: wieder, fernerhin. R. עוּד, Arab. عاد wiederkommen, daher עוֹד, eigentl. 1) der Inf. 2) Subst. das Wiederkommen; und dann 3) als Partikel, wieder ꝛc. S. Hezels Arab. Gr. S. 104. h).

25. הָרַס zerstören. כָּרַת umhauen. 2 F. K. — אֲשֶׁר עָלָיו welcher dabey ist.

26. רֹאשׁ הַמָּעוֹז die Spitze des Berges. R. עָזַז. מַעֲרָכָה das Zurechtlegen, insonderheit des Opfers. „An den Ort, wo du gestern das Opfer hinlegtest." עֹלָה eigentl. wohl der aufsteigende Rauch von עָלָה aufsteigen, daher Opfer, insonderheit Brandopfer, welches ganz verbrannt wurde. Würde also wörtlich heißen: laß den Opferrauch hinaufsteigen! dieses dem hebräischen Redegebrauch nach nichts anders, als: bringe ein Brandopfer! עֵץ Holz, pl. אֲשֵׁרָה K. 3, 7.

27. אַנְשֵׁי constr. h. l. die Einwohner.

28. „Des Morgens frühe sahen sie, daß der Hain umgehauen war." כָּרַת Po. הָעֲלָה für הָאֲלָה s. Gr. §. 46. Reg. 2. 3) Anm. 1. d. C. Hoph. בָּנוּי erbaut. Part. pass. K. R. בָּנָה.

29. „Einer sprach zum andern." דָּבָר Sache. דָּרַשׁ nachforschen. בִּקֵּשׁ P. untersuchen.

31. רִיב streiten, für jemand streiten; sich seiner Sache annehmen, 2 F. K. c. ו par. יֹשַׁע für יָשַׁע H. retten; h. l. Recht schaffen. F. c. ו par. יוּמַת er soll getödtet werden! Hoph. עַד־הַבֹּקֶר kann heißen: an diesem Tage. עד bedeutet nicht immer: bis zu einer Zeit, sondern auch einen Verlauf der Zeit. S. Glass. Phil. S. ed. Dathe. S. 382. כִּי יָרֶב 3 F. K. da, indem. נָתַץ steht pass. es fehlt noch: ein Gewisser. R. נָתַץ.

33. נֶאֶסְפוּ יַחְדָּו traten in Allianz, oder mit dem folgenden verbunden: giengen zusammen über rc.

34. רוּחַ hier wieder: ein besonderer Muth. לָבַשׁ kleiden, will sagen: er wurde ihm ganz eigen.

35. לִקְרָאתָם ihnen entgegen. קְרָאָה occursus, also eigentlich in occursum eorum.

36. יֶשְׁךָ du bist. „Willst du die Israeliten durch mich befreyen lassen."

37. יָצַג H. hinlegen. Part. H. גִּזָּה mit צֶמֶר die Wolle. R. גזז ausrupfen. גֹּרֶן die Dreschtenne. טַל Thau.

38. מִמָּחֳרָת den folgenden Tag. זור wegschaffen; ausdrücken. 3 F. K. מְלוֹא die Fülle, das volle Maaß. סֵפֶל s. K. 5, 26. נָסָה P. einen Versuch machen. 1 F. P. חֹרֶב das Trockne.

Kap. 7.

1. וַיַּשְׁכֵּם brach frühe auf. 3 F. H. Dieses Verb. eigentlich die Schultern bewegen, wie des Morgens beym Aufstehen von שְׁכֶם die Schulter. גִּבְעָה Hügel. R. גָּבַע hoch seyn. מִגִּבְעַת beym Hügel.

2. רַב mit folgenden מ praef. zeigt den Compar. an. Synt. §. 47. מִתִּתִּי als daß ich geben könnte. Inf. K. c. suff. R. נָתַן. פֵּאֵר Hithp. geehrt seyn, Ruhm haben, — erhalten. 3 F. Hithp.

3. חָרֵד vor Furcht zittert. Part. K. צָפַר fliegen. Für מֵהַר lesen einige מַהֵר geschwind; Dathe will, man soll מ praef. vor הַר für ב praef. annehmen, da es denn eine Bewegung an einen Ort anzeigte. 1 Mos. 13, 11. 2 Sam. 6, 11. Ef. 18, 2. 3 Mos. 4, 17. coll. 3 Mos. 14, 16. S. Glass. Phil. S. ed. Dathe. S. 576. Sie flogen nach dem Gebirge Gilead," um da sicher zu seyn. Andere, wie Clerikus und Houbigant, lesen für Gilead Gilboa. נִשְׁאֲרוּ blieben noch übrig. N.

4. הוֹרֵד führe sie hinab; bloß: führe sie hin! Imp. H. R. יָרַד für יָרַד. צָרַף läutern; ausscheiden. 1 F. K. c. ו par. & suff. pers. 3 אִתָּךְ für אִתְּךָ mit dir.

5. וַיּוֹרֶד 3 F. H. mit zurückgezogenem Ton. לָקַק lecken. 3 F. K. לָשׁוֹן die Zunge. כֶּלֶב der Hund. בֶּרֶךְ das Knie. שָׁתָה trinken. Inf. K. c. praef. ל.

6. מִסְפָּר die Zahl. יֶתֶר die übrigen.

8. צֵדָה Mundvorrath. R. צִיד venari. הֶחֱזִיק H. behielt er bey sich. לוֹ מִתַּחַת Unter ihm.

9. רד Imp. K. R. יָרַד. נַעַר Knabe; Diener, wie Griech. παις und Lat. puer.

11. Du wirst stark machen deine Hand: du wirst Muth erhalten, daß du gegen das Lager aufbrichst.

12. נֹפְלִים sie lagen. Part. pl. K. שֶׁעַל soviel, als אֲשֶׁר עַל, s. K. 5, 7. שָׂפָה das Ufer.

13. וַיָּבֹא als er kam. חֲלוֹם לְרֵעֵהוּ dem andern. der Traum. צְלִיל Schatten, Schattenbild. R. צָלַל. לֶחֶם שְׂעֹרִים ein Gerstenbrod. הָפַךְ bewegen. Hithp. sich bewegen. לְמַעְלָה sursum.

14. וַיַּעַן 3 F. apoc. K. für יַעֲנֶה er sahe empor, steht pleonastisch, wenn jemand zu reden anfängt. R. עָנָה. בִּלְתִּי s. K. 2, 23. שֶׁבֶר die Deutung. יִשְׁתַּחוּ s. 2 Mos. 11, 8. R. שָׁחָה. קוּמוּ brechet auf!

16. חצה vertheilen. 3 F. apoc. K. רָאשִׁים sind einzelne Haufen. כַּד der Krug. רֵיק leer. לַפִּיד Fackel.

18. Der Chald. Syr. Arab. und 6. Codd. bey Kennicott lesen noch am Ende des Verses vor לַיהוָה noch חֶרֶב, wie es auch mit V. 20. übereinkommt. לַיהוָה für Jova.

19. רֹאשׁ der Anfang. אַשְׁמֹרֶת die Wache. תִּיכוֹן der mittlere. R. תּוֹךְ. אַךְ kaum, so eben. נָפַץ zerbrechen. Inf. K. Das Verb. finit. fehlt nach dem Infin. redupl. Synt. §. 52. Anm. 2.

20. יַחֲזִיקוּ sie nahmen, ergriffen. 3 pl. F. H.

21. אִישׁ תַּחְתָּיו alle auf ihrer Stelle. תַּחַת der Ort, die Stelle. סָבִיב circum. רוּץ laufen. 3 F. K. mit zurückgezogenem Ton. רִיעַ laut schreyen. „Sie machten ein Feldgeschrey." Für יָנִיסוּ liest Kri יָנוּסוּ im K. Jenes: sie trieben sich in die Flucht; dieses: sie nahmen die Flucht.

22. וַיָּשֶׂם er richtete. 3 F. H. Die Mid. glaubten, die Feinde seyn überall im Lager und griffen sich selbst daher unter einander als Feinde an. צְרֵרָתָה auf die

die Seite von Zeretha. רָדַף Imp. pl. K. R. יָרַד. לָכַד besetzen. Imp. pl. K.

25. לָכַד h. l. gefangen nehmen. הָרַג tödten יֶקֶב die Kelter. רָדַף verfolgen.

Kap. 8.

1. Der Stamm Ephraim, sehr mächtig, daher er nicht will, daß ohne ihn Krieg geführt werde. Mos. R. §. 47. כִּי לְבִלְתִּי f. K. 2, 23. als. וַיְרִיבוּן 3 F. K. c. ן par. sie machten Vorwürfe. בְּחָזְקָה heftig.

2. כָּכֶם wie ihr; das euern Thaten gleich käme. עֹלֵלוֹת das Nachlesen, pl. die Nachlese. בָּצִיר die Weinlese, eigentliche Weinlese: ist sprüchwörtlich. Sinn: was ihr nachher, nachdem ich die Feinde geschlagen hatte, gethan habt, ist mehr werth rc. S. V. 3.

3. רָפָה nachlassen, aufhören. 3 Pr. K. c. ה par. Gr. §. 110. S. 398. l. 1. רוּחַ h. l. Zorn, Unwille.

4. עָיֵף ermüdet.

5. כִּכָּר Kreis, runde Figur, daher Kuchen.

7. דּוּשׁ dreschen. 1 Pr. K. בְּשַׂרְכֶם — אֶת euch, Gr. §. 40. קוֹץ Dornen. אֶת mit. בַּרְקָנִים wird Dreschwagen, wie man sie im Morgenlande hat, gegeben; andere: eine Art Dornen; aber ungewiß, welche. Aquil. ἀκανθας. Celsius Hierob. Th. 2. S. 192. rosa silvestris vulgaris.

8. צָפָה eigentlich in die Höhe sehen, mit jemand zu reden anfangen; überhaupt mit ihm reden. 3 pl. F. & Pr. K.

9. בְּשָׁלוֹם mit Glück. מִגְדָּל der Thurm.

10. יָתַר für וָתַר N. relictus fuit. Part. N. שָׁלַף der den Degen auszieht; der ihn führen kann.

11. שְׁכוּן habitatio. בֶּטַח Zutrauen, Adv. sicher, unbesorgt.

12. חָרַד H. in Schrecken, Unordnung bringen, zerstreuen.

13. מַעֲלֵה die Höhe. חֶרֶס die Sonne.

15. חָרַף s. K. 5, 18. נִתֵּן 1 pl. F. K. R. נָתַן.

16. Schultens hat zu beweisen gesucht, daß ירע die Bedeutung supplicio affecit habe; besser: man lieset ירש.

18. כָּמוֹךָ כְּמוֹהֶם sie sahen dir ähnlich. כ praef. wird beyden ähnlichen Dingen, um sie zu vergleichen, vorgesetzt. Synt. §. 62. תֹּאַר die Gestalt.

19. לוּ wenn. חָיָה H. leben lassen.

21. פָּגַע begegnen; auf einen losgehen; auf ihn stoßen. Imp. K. שַׂהֲרֹנִים halbe Monden. Reiche Araber behängen die Kameele mit goldenen halben Monden.

24. שְׁאֵלָה eine Bitte. תְּנוּ Imp. pl. K. R. נָתַן. נֶזֶם Ohrenring, Ohrenringe pflegten geheiligt zu seyn, daher will er sie zu dem Götzenbild brauchen.

25. נָתוֹן Infin. K. redupl. Synt. §. 52. פָּרַשׂ ausbreiten. שִׂמְלָה Kleid, Oberkleid, soviel, als ein Tuch, welches dieses Oberkleid im Grunde war. שָׁלַךְ H. dahin werfen. שָׁמָּה daselbst hin.

26. מִשְׁקָל das Gewicht. נְטִיפוֹת sind Perlen. Weiter: purpurne Kleider. שֶׁעַל das Praef. wieder, wie K. 5, 7. aus אֲשֶׁר. עֲנָק torques, Halsschmuck.

27. Er machte daraus ein mit Gold überzogenes Bild, das Bild war von Holz, und Gold darüber. זָנָה huren; Abgötterey treiben. לְמוֹקֵשׁ s. K. 2, 3.

28. כָּנַע N. niedergedrückt, gedemüthigt werden. 3 F. N.

29. Er wurde wieder ein Privatmann.

31. פִּילֶגֶשׁ Kebsweib. שֵׂיבָה das graue, hohe Alter.

33. Es gab mehrere Baals, so wie mehrere Jupiters. Dieser sollte vermuthlich darauf sehen, daß Verträge gehalten würden, und sollte die Bundbrüchigen bestrafen.

34. Itzt riß völlige Vergessenheit des wahren Gottes

tes ein, da man doch zuvor ihn noch neben den Götzen verehrt hatte.

35. חֶסֶד Liebe, Freundschaft.

Kap. 9.

2. Bein und Fleisch, ist soviel, als: naher Blutsfreund.

3. נָטָה neigen, geneigt machen. 3 F. ap. K.

4. רֵיק leer; der nichts hat, nichts zu verlieren hat. פֹּחֲזִים sind verwegene, tollkühne Leute. S. oben 1 Mos. 49, 4.

5. חָבָא N. sich verbergen.

6. בַּעֲלֵי die Herren; die, welche daselbst etwas galten. Diese traten zusammen. אֵלוֹן Terebinthe.

8. מָשַׁח salben. Inf. K. זַיִת der Oelbaum. Man sehe auf die Verschiedenheit des Kri und Kthib, dieses punktirt: מְלוֹכָה Imp. c. ה par. zu jenem gehören die Vokalzeichen, welche diesem beygesetzt sind.

9. חָדַל cessare. הֶחֳדַלְתִּי für הֶהֳחְדַּלְתִּי Hoph. c. ה interr. דֶּשֶׁן Fettigkeit, auch Asche, weil diese dem Land als Dünger Fettigkeit giebt. כָּבֵד schwer, geehrt seyn, P. rühmen. 3 F. P. נוּעַ schweben.

10. תְּאֵנָה der Feigenbaum. לְכִי Imp. f. K. R. יָלַךְ. מָלְכִי Imp. f. K.

11. מֹתֶק die Süßigkeit. תְּנוּבָה der Kreislauf. Ar. نوب in orbem ire. Kreislauf der Früchte, weil der Feigenbaum in verschiedenen Monaten Früchte hat. In einigen Gegenden hat man das ganze Jahr hindurch Feigen an den Bäumen.

12. גֶּפֶן Weinstock. תִּירוֹשׁ der Most. שָׂמַח froh seyn, P. erfreuen.

14. אָטָד eine Art von Dornen, Dornstrauch. LXX. ῥάμνος.

15. חָסָה seine Zuflucht zu einem nehmen. Imp. pl. K. צֵל Schatten; Schutz. R. צָלַל. אֶרֶז die Ceder.

16. תָּמִים rechtschaffen. Adv. integro animo. R. תמם

תָּמַם. מָלַךְ H. zum König machen. 3 pl. F H. גְּמוּל retributio.

17. נֶגֶד vor, was vor einem ist. S. K. 2, 18. Sein Leben vor sich, nähmlich unter die Feinde werfen, heißt: es der Gefahr aussetzen.

18. הָרַג 2 pl. F. K. אָמָה die Magd, Sklavinn, für אֲמָהָה. Arab. أمه inito pacto addixit.

20. מִלּוֹא scheint ein Schloß, das nähmliche, welches V. 46. 49. vorkommt, gewesen zu seyn.

21. בָּרַח fliehen, entfliehen. 3 F. K. מִפְּנֵי wegen ihm, um vor ihm sicher zu seyn.

22. שׂוּר die Oberherrschaft führen. 3 F. K.

23. רוּחַ auch die Gesinnung, Gesinnung gegen einen andern. Daher רוּחַ רָעָה Feindschaft. Gott schickte es, heißt: er ließ die Umstände sich so fügen, daß rc. בָּגַד treulos handeln.

24. לָבוֹא חֲמַס — ! — בַּאֲבִימֶלֶךְ so daß an Abim. die Grausamkeit — vergolten werden mußte. חִזְּקוּ יָדָיו — אֶת mit ל, sie waren behülflich gewesen.

25. אָרַב hinterlistig nachstellen. Part. P. רָאשֵׁי constr. Spitzen; Bergspitzen. גָּזַל rauben. נֻגַּד Hoph. s. 1 Mos. 2, 18.

26. בָּטַח sein Vertrauen auf jemand setzen.

27. בָּצַר Weinlese halten. כֶּרֶם Weinberg, nach dem Arab. jeder angebaute Garten, wird שָׂדֶה entgegengesetzt, كرم nobilitate superavit. דָּרַךְ treten, keltern. הִלּוּלִים Freudenfest bey dem Keltern. هلّ glänzen. Conj. V. laetus fuit, exultavit, jubilavit. קָלַל leicht seyn. P. verachten, qu. für leicht, gering halten. 3 pl. F. P.

29. מִי יִתֵּן utinam! אָסִירָה ich will ihn aus dem Wege räumen. 1 F. H. c. ה par. רָבָה viel seyn. P. viel machen, vermehren. Imp. P. צֵאָה Imp. K. c. ה par. R. יָצָא.

31. תָּרְמָה List. R. רָמָה jecit. צוּר obsidere. Part. K.

32. אֱרֹב stelle einen Hinterhalt! V. 25.

33. זָרַח aufgehen, von der Sonne gebraucht. פָּשַׁט sich ausbreiten. עַל־הָעִיר um die Stadt herum. Kri liest אֶל nach der Stadt hin. תִּמְצָא יָדֶךָ was du durch deine Macht ausrichten kannst.

34. רָאשִׁים abermals Haufen.

37. טַבּוּר, welches auf mehrere Art erklärt wird, am besten vom Arab. طبر verborgen seyn, davon طبر Winkel, welche Bedeutung auch das Hebr. hat, wie es gut zu Ezech. 38, 12. paßt. עכן Pol. עוֹנֵן weissagen, insonderheit aus dem Zug der Wolken, also Denom. von ענן Wolke. „Die Wahrsager-Terebinthe.“

38. פִּיךָ dein Maul, deine Großsprecherey. מָאַס verachten.

40. חָלָל der Erschlagene. „Sie verloren bis an die Stadtthore viele Leute auf der Flucht.“ מִשְׁבַּת aus ihrem Wohnplatz. Inf. K. c. praef.

42. Vermuthlich gieng das Volk auf Anrathen Sebul's aufs Feld. וַיַּגִּידוּ sie meldeten es, nähmlich die Leute; es wurde ihm gemeldet.

43. יֶחֱצֵם er vertheilte sie. 3 F. K. c. suff. R. חָצָה. וַיַּכֵּם — וַיָּקָם er grif sie an und schlug sie.

44. הָרָאשִׁים scheint Sing. seyn zu müssen, wenn man sich die vorige Eintheilung vorstellt. Vulg. cum cuneo suo. פָּשְׁטוּ s. V. 33; mit עַל: sie umgaben.

45. מֶלַח Salz. Das Bestreuen der Plätze mit Salz, wo Städte zerstöhrt worden sind, scheint davon herzukommen, weil ein Salzsee sich da befindet, wo Sodom und Gomorra gewesen sind.

46. צְרִיחַ ein Schloß. „Zum Schloß am Tempel des Bundesgottes.“

47. קָבַץ Hithp. sich versammeln.

48. קַרְדֹּם eine Axt. כָּרַת abhauen. שׂוֹכָה der Ast.

Ast. וַיִּשָּׂאֶהָ steht pleonastisch. שְׁכֶם die Schulter. מַהֲרוּ wie Adv. Synt. §. 53. „Thut es eilend!"

49. עֲלֵיהֶם über ihnen, über ihrem Kopf. כְּאֶלֶף ungefähr tausend, so wird כ praef. gebraucht.

50. וַיִּחַן 3 F. ap. K. R. חָנָה. „Er nahm diesen Ort ein."

51. מִגְדַּל — עֹז ein fester Thurm עֹז die Stärke, Festigkeit. R. עָזַז. In der Mitte der Stadt, heißt: in der Stadt. סָגַר zuschließen. בְּעַד oder בַּעַד nach, hinter etwas. Arab. بَعْدَ post. גַּג constr. גַּג das Dach.

52. שָׂרַף verbrennen. Inf. K. c. prae- & suffixo.

53. פֶּלַח ein Stück. R. פָּלַח secare. רֶכֶב s. 5 Mos. 24, 6. רָצַץ zerbrechen. H. id. 3 F. H. גֻּלְגֹּלֶת die Hirnschädel.

54. מְהֵרָה die Eilfertigkeit, wie Adv. geschwind. כְּלִי das Geräthe, pl. die Waffen. מוּת Pohlel tödten. דָּקַר durchstoßen.

56. שׁוּב H. vergelten. 3 F. H. לַהֲרֹג und getödtet hatte.

57. בְּרֹאשָׁם an ihnen, nähmlich, vergalt ers. Gr. §. 40. בּוֹא kommen; eintreffen. 3 f. F. K. קְלָלָה der Fluch.

Kap. 10.

4. רָכַב aufsteigen, aufsitzen; reiten. Ar. ركب conscendere. עֲיָרִים zum zweytenmal: Städte. Sing. עִיר, welches nach der gramm. Analogie wohl angeht. עַיִר junger Esel. Reiche und Angesehne bedienten sich ihrer zum reiten, s. K. 5, 10. 12, 14. חַוּוֹת villae.

6. וַיֹּסִיפוּ adverbialiter. Synt. § 53.

8. רָעַץ confregit; conturbavit. רָצַץ contrivit. „Sie wurden aufs schrecklichste beängstigt." Wenn es heißt, in dem Jahr, so geht das auf die Ammoniter: weiter aber: sie wurden acht Jahre gedrückt, geht auf die Philister.

בשנה

בַּשָּׁנָה הַהִיא nähmlich in dem V. 3. 5. genannten 22ten Jahr des Richteramts Jairs, in welchem er starb.

9. וַתֵּצֶר s. K. 2, 15.

10. עָזַב verlassen.

12. Es ist ungewiß, wer die Maoniter waren; bey den LXX. μαδιαμ, Midianiter, welches die wahre Lesart seyn mag. אוֹשִׁיעָה 1 F. H. c. ה par. s. 4 Mos. 10, 9.

14. הֵם ist הֵמָּה c. ה par. צָרָה Enge; Noth. R. צוּר eng seyn. חָטָא sündigen.

16. יָסִירוּ sie schaften weg. 3 pl. F. H. R. סוּר recedere. קָצַר abgekürzt seyn. קָצַר נֶפֶשׁ abbreviata est anima, zeigt an, daß jemand bey einer Gesinnung, besonders einem Affekt nicht bleibt. Gott konnte nicht länger unwillig seyn, nicht länger strafen. Cf. Hiob 21, 4. 4 Mos. 21, 4. Richt. 10, 16. Oppos. אֶרֶךְ אַפַּיִם, Langmuth.

17. וַיִּצָּעֲקוּ sie wurden zusammen gerufen, versammelt. וַיֵּאָסְפוּ sie kamen zusammen.

18. חָלַל solvere. H. anfangen. 3 F. H.

Kap. 11.

1. גִּבּוֹר חַיִל tapfer. זוֹנָה die Hure. יָלַד H. zeugen.

2. וַיִּגְדְּלוּ als sie erwachsen waren. Der Vorsatz. נָחַל erben. בְּבֵית im Hause, d. h. mit der übrigen Familie.

3. לָקַט Hithp. sich versammeln. רֵיק s. K. 9, 4. וַיֵּצְאוּ עִמּוֹ sie zogen mit ihm aus, nähmlich, auf den Straßenraub. S. Dathe.

4. מִיָּמִים das Jahr darauf.

5. לָקַחַת um wieder zu holen. Inf. K. R. לָקַח.

6. לְכָה Imp. K. c. ה par. קָצִין Anführer, Magistratsperson. Etwa von קָצָה schneiden, fig. entscheiden, daher das Substant. decisor.

7. שְׂנֵאתֶם — אָבִי aus Haß habt ihr mich — vertrieben! צַר R th.

8. וְהָלַכְתָּ damit du ꝛc.

9. Sinn: er hielt bey ihnen aus, daß er bloß

unter der Bedingung, daß — mit ihnen gehen wollte. מְשִׁיבִים Part. pl. H. R. שׁוּב zurückkehren, H. zurückbringen.

10. שֹׁמֵעַ — יְהוָֹה Jova sey Zeuge! בֵּינוֹתֵינוּ von dem, was zwischen uns vorgeht. בֵּין subst. eig. interstitium. Arab. بَان von einander stehen, abgesondert seyn. Hier Plur. vom Sing. בֵּינָה.

11. Auf eine feyerliche Art, etwa bey Opfern. לִפְנֵי יְהוָֹה wurde dieser Vertrag beschworen.

12. מַה־לִּי וָלָךְ was können wir für Streitigkeit haben; was hast du an mich zu fordern?

13. בַּעֲלוֹתוֹ da es zog, sie zogen. הָשִׁיבָה gieb wieder! Imp. H. c. ה parag. אֶתְהֶן foem. wie gewöhnl. für das Neutr. Synt. §. 10.

15. לָקַח hat eingenommen.

16. קָדֵשָׁה nach Kadesch c. ה loc.

17. אֶעְבְּרָה ich möchte herdurchziehen, d. h. Laß mich herdurchziehen! שָׁמַע Gehör geben, einwilligen. אָבָה willfährig seyn, zusagen. יָשַׁב h. l. bleiben, still liegen bleiben. 3 F. K.

18. סָבַב um etwas herum ziehen. 3 F. K. מִמִּזְרַח — מוֹאָב bis an die Morgenseite des Moabitischen.

19. Den König der Amor. welcher seine Residenz zu Chesbon hatte.

20. הֶאֱמִין trauen. „Er war zu mistrauisch, als daß er sie hätte sollen durch sein Land ziehen lassen.“

21. יָרַשׁ besitzen, in Besitz nehmen. „Sie nahmen das ganze Land der hier wohnenden Amor. in Besitz.“

23. הוֹרִישׁ H. aus dem Besitz vertreiben qu. vacuum facere ad possidendum. מִפְּנֵי vor, schon vorher. יָרַשׁ sich zueignen. 2 F. K. c. ו par. & suff.

25. טוֹב gut; recht. מִבָּלָק mehr als Balak. Synt. §. 47. הֲרוֹב Inf. redupl. c. ה interr. „Hat er einen Streit angefangen; Anforderungen gemacht?“

26. בְּנוֹת kleinere Städte, welche zu einer größern Stadt gehören. Synt. §. 18. 4) Anm. יָד das Ufer. pl. constr. הִצִּיל retten, herausreißen, h. l. vindicare.

27. חָטָא sündigen, h. l. beleidigen. רָעָה Unrecht. Ihr thut Unrecht an uns, daß ihr rc. besser: ihr fangt einen ungerechten Krieg mit uns an.

28. דִּבְרֵי Worte, Nachrichten, אֲשֶׁר שָׁלַח welche er hatte sagen lassen.

29. רוּחַ יְהוָֹה s. K. 3, 10. עָבַר auch wohin gehen, ziehen. 3 F. K.

30. נָדַר ein Gelübde thun. 3 F. K. נֶדֶר das Gelübde. נָתוֹן Inf. K. redupl. Synt. §. 52.

31. דֶּלֶת die Thür. Pl. constr. Arab. دلل vertere. בְּשָׁלוֹם mit Glück, glücklich.

33. עַד־בּוֹאֲךָ bis du kommst, (Inf. K. c. suff) man kommt; d. h. bis. מַכָּה die Niederlage. R. נָכָה schlagen. כָּנַע nieder: drücken, demüthigen. 3 pl. F. N. sie wurden gemüthigt; sie waren hernach den Israeliten nicht mehr gewachsen.

34. תֹּף s. 2 Mos. 15, 20. מְחוֹלָה chorea. יָחִיד der Einzige, das einzige Kind. Foem.

35. קָרַע zerreißen. בֶּגֶד das Kleid. Zerreißen der Kleider, Zeichen der Bestürzung, der Traurigkeit. אֲהָהּ Wehe, Unglück! כָּרַע krümmen, zu Boden werfen. Inf. redupl. עָכַר vermischen; verwirren; in Betrübniß setzen. Wörtlich, du bist unter denen, die mich betrüben, d. h. du betrübst mich. So reden oft die Araber. פָּצָה öfnen, den Mund öfnen; etwas reden, verheißen. אוּכַל F. K. R. יָכֹל constr. c. לְ. Gr. §. 101. III. 3. S. 289. שׁוּב h. l. wiederrufen.

36. נְקָמָה Rache.

37. יֵעָשֶׂה F. N. es werde gethan, es geschehe! רָפָה erlassen. H. id. אֵלְכָה 1 F. K. c. ה par. R. יָלַךְ. בָּכָה weinen, beweinen. בְּתוּלִים Jungfrauschaft, Mädchenalter. Die Namen

der Alter pl. Num. Sie beweinte es, daß sie unverheyrathet sterben sollte. Man denke an die Begriffe der Hebräer vom Glück einer großen Fruchtbarkeit. רֵעָה Freundinn.

38. חֹדֶשׁ der Monat.

39. „Er verfuhr mit ihr nach seinem Gelübde.“ יָדַע für יָדַע vom Beyschlaf gebraucht. חֹק etwas festgesetztes, das immer statt findet, daher, wie hier, Sitte.

40. יָמִימָה c. ה loc. bis zum Jahr: „Von einem Jahr zum andern.“ תָּנָה freygebig schenken. P. loben. Inf. P. Besser: eine Feyerlichkeit begehen. LXX. ganz anders: *θρηνειν την θυγατερα Ἰεφθαε.*

Kap. 12.

1. — יִצָּעֵק sie versammelten sich. אִישׁ ein jeder: es war eine allgemeine Sache unter ihnen. S. vom Ansehen des Stammes Ephraim K. 8, 1.

2. אִישׁ רִיב הָיִיתִי ich habe Streit gehabt.

3. אָשִׂימָה ich legte; ich nahm. נַפְשִׁי mein Leben. Sein Leben in seine Hand nehmen, heißt: es der Gefahr aussetzen. Mehrmals diese Redensart, als 1 Sam. 19, 5. 28, 21. Ps. 119, 109. Hiob 13, 14. Die Idee ist, selbst sein Leben zum Feind hintragen; copiam sui facere. Der Ausdruck beym Athenäus *την ψυχην ἐν τη χειρι ἐχειν* gehört hierher.

4. קָבַץ zusammen kommen lassen. כִּי אָמְרוּ dafür, daß sie gesagt hatten. פָּלִיט Part. pass. K. ein Entronnener.

5. לָכַד besetzen. מַעְבָּרָה die Furth, der Ort, wo man über einen Fluß setzen kann. R. עָבַר hinübergehen.

6. שָׁחַט schlachten; niedermachen.

9. שִׁלַּח P. er lies sie weg; verheyrathete sie von sich. הַחוּצָה c. ה loc. hinaus; in eine andere Familie. מִן־הַחוּץ aus andern Familien, eigentlich von außenher.

Kap. 13.

2. מִשְׁפַּחַת sonst Geschlecht, Familie: hier: Stamm. עָקָר unfruchtbar. R. עָקַר ausrotten.

3. וַיֵּרָא 3 F. ap. N. für יֵרָאֶה. Fig. er wurde gesehen, d. h. er erschien. הָרָה empfangen, schwanger werden. 2 f. Pr. K.

4. הִשָּׁמְרִי nimm dich in Acht! Imp. N f. g. שָׁתָה trinken. 2 f. F. K. יַיִן Wein. R. יָנָה premere. שֵׁכָר berauschendes Getränk. R. שָׁכַר inebriari. טָמֵא unrein, levitisch-unrein. V. 7. טֻמְאָה eine unreine Sache, das nähmliche.

5. יוֹלַדְתְּ Part. f ben. für יוֹלֶדֶת. מוֹרָה d. Scheermesser. R. מָרָה welches in der Bedeutung widerspenstig seyn, bekannt ist, heißt auch immutare, daher eben die angeführte Bedeutung q. d. immutare mandata. Vielleicht hat nun das Scheermesser seinen Namen, weil es das Gesicht verändert. נְזִיר s. 4 Mos. 6,2. מִן־הַבֶּטֶן von Mutterleibe, der Geburt an.

6. מַרְאֶה was in die Augen fällt, die Gestalt. R. רָאָה. נוֹרָא fürchterlich. Part. N יָרֵא. שְׁאִלְתִּיהוּ ich fragte ihn. Besondere Form des Pr. S. Gr. §. 72. I. e). S. 195. אֵי־מִזֶּה woher? So auch אֵי־לָזֹאת weswegen?

7. הָרָה f. schwanger.

8. 9. עָתַר bitten, inständig bitten. 3 F. K. בִּי s. 1 Mos. 43, 20. עוֹד s. 1 Mos. 8, 22. יָרָה H. belehren. אַיִן, אֵין nicht.

10. מָהַר P. eilen. רוּץ laufen. 3 f. F. K. בַּיּוֹם an einem Tage, neulich.

12. עַתָּה nun, wenn nun. יָבֹא eintrift, eintreffen wird. מִשְׁפָּט das Recht; hier: was seine Erziehung erfordert; die Art der Erziehung. מַעֲשֶׂה das Geschäft, Art von Geschäften, Lebensart.

13. תִּשָּׁמֵר 3 f. F. N.

14. יֵצֵא was herauskommt, wächst: bedeutet alles, was davon bereitet wird. S. 4 Mos. 6, 3. תֵּשְׁתְּ 3 f. F. ap. K. für תִּשְׁתֶּה

Die Apok. wegen der Part. prohib אַל.

15. עָצַר zurückhalten. 1 pl. F. K. c. ה par. Eine Einladung bey ihnen zu bleiben. עָשָׂה machen, zurecht machen, zubereiten. לְפָנֶיךָ dir. גְּדִי ein Böckchen

16. אֹכַל mit weggefallenem prim. rad. א. S. Gr. § 99. Hauptanm. I. 1) c) S. 278. לֶחֶם überhaupt Speise. עָלָה Arab. علي 1) hoch seyn, 2) in die Höhe aufsteigen, H. — lassen, d. h. ein Brandopfer bringen. 2 F. H. c. ן parag. & suff. f. g.

17. וְכִבַּדְנוּךָ damit wir dich rühmen, כִּי - יָבֹא wenn eintrift.

18. פֶּלִי in pausa פֶּלִי i. q. פָּלִיא etwas ganz besonderes, wunderbares; und, wie hier: geheimes. פָּלָא besonderes seyn.

19 מִנְחָה Geschenk. Ar. منح schenken. Insonderh. bedeutet es ein Mehlopfer. וַיַּעַל ist hier F H. also nach V. 16. er ließ den Rauch aufsteigen, d. h. er opferte. מַפְלָא für מַפְלִיא (Part. H.) ist imperson. zu verstehen: es war bewundernswürdig. לַעֲשׂוֹת zu thun; was er that. „So daß es — — sahen."

20. Nähmlich als die Flamme vom Altar in die Höhe stieg, so gieng auch der 2c. לַהַב die Flamme.

21. הֵרָאֹה Inf. K. gewöhnlicher: הֵרָאוֹת Gr. §. 110. C. S. 397.

22. Man stelle sich die Meynung der Alten vor, man müsse sterben, wenn einem eine Gottheit erschienen sey. Cf. 1 Mos. 16, 13.

23. לוּ wenn. חָפֵץ Lust, Wohlgefallen haben. הֶרְאָנוּ er hat uns gezeigt. H. c. suff. כָּעֵת um diese Zeit. כָּזֹאת talia, dergleichen, so sich in Zukunft ereignen soll.

24. יְבָרְכֵהוּ er war ihm günstig, schenkte ihm Vollkommenheiten. 3 F. P. c. suff.

25. פָּעַם P. Ar. فعم stoßen, treiben; ein Geist des Jova belebte ihn. Seine Tapferkeit fieng an sich zu zeigen. S. K. 3, 10.

Kap. 14.

1. וַיֵּרֶד er gieng hinab nach der See hin. Timna gehörte dem Stamme Dan. Jos. 19, 43.

2. Man muß wissen, daß es Sitte des Morgenländers ist, daß die Aeltern für die Kinder die Anwerbung thun.

3. הַאֵין c. ה interr. Für עַמִּי scheint, muß gelesen werden: עַמְּךָ, weil das Suff. der zweyten Person vorhergeht: אַחֶיךָ. קַחַת Inf. K. R. לָקַח auch נָקַח. עָרֵל unbeschnitten. קַח Imp. K. יָשַׁר recht seyn, mit dem folgenden gefallen.

4. הִיא dasselbe. Die Foem. oft wie Neutr. Synt. §. 10. תֹּאֲנָה schickliche Gelegenheit, welche sich darbeut. אָנָה P. occasionem praebuit veniendi, tradidit. S. 2 Mos. 21, 13. Er, Simson suchte durch seine Verheyrathung eine Gelegenheit, den Philistern schaden zu können. — Die Philister herrschten vermuthlich doch nur über die Stämme in ihrer Nachbarschaft.

5. כְּפִיר ist ein junger Löwe, so wie גּוּר ein ganz junger, אֲרִי הַרְיֵה zeigt überhaupt den Löwen an, ist das Genus. שָׁאַג brüllen.

6. צָלַח heißt 1) herdurchgehen, daher 2) zu etwas gelangen, und 3) anfallen: also hier: invasit eum spir. ist eben das, was K. 13, 25. vorkam. שָׁסַע zerreißen. מְאוּמָה etwas.

7. יְדַבֵּר לָאִשָּׁה er that der Frauensperson seinen Antrag. וַתִּישַׁר denn sie gefiel.

8. מִיָּמִים nach einem Jahr. Eine so lange Zeit war zwischen dem Jawort und der Hochzeit. דּוּר zur Seite gehen, deflectere a via. 3 F. K. מַפֶּלֶת das Aas, pr. das gefallene. R. נָפַל fallen. עֵדָה eine Menge, Schwarm, bedeutet auch eine Menge Menschen. דְּבֹרָה die Biene. גְּוִיָּה, גֵּוָה auch גֵּו Körper, sowol todter als lebendiger, der Menschen und Thieren. דְּבַשׁ Honig.

9. רָדָה weg-abnehmen, was mit einem andern verbunden ist, desumere, extrahere,

trahere, arripere. Es wird mit מ und אל konstr.

10. מִשְׁתֶּה Gastmahl. R. שָׁתָה trinken, also vom Trinken genannt. בָּחוּר Jüngling, eigentl. lectus, electus. R. בָּחַר, weil Jünglinge sich an Schönheit auszeichnen, oder weil sie zum Krieg ausgewählt werden. Hier ist von Jünglingen die Rede, welche Bräutigame sind.

11. מֵרֵעַ Freund, Gesellschafter. R. רָעָה weiden, daher überhaupt socium esse. אִתּוֹ bey ihm, um ihn.

12. חוּד ein Räthsel aufgeben, räthselhaft reden. חִידָה das Räthsel. Arab. حاد verdrehen. נָגַד vor Augen liegen, H. — legen; deutlich machen. נֶגֶד was vor einem liegt. מָצָא auf etwas kommen, stoßen; es treffen. סָדִין sindon. חֲלִיפָה die Veränderung. חֲלִיפוֹת בְּגָדִים Feyerkleider, oder Oberkleider im Gegensatz gegen סדנים welches Hemder bedeutet, oder etwas ähnliches von Linnen. חוּדָה Imp. K. c. ה par. עַז der Starke. מָתוֹק Süßigkeit.

15. פָּתָה P. bereden, überreden. Imp. f. P. יָרַשׁ besitzen. P. H. des Besitzes berauben, arm machen. קָרָא einladen, mit ל konstr.

16. תֵּבְךְּ 3 f. F. apoc. K. R. בָּכָה weinen. עָלָיו h. i. vor ihm. רַק soviel als gewiß. לִבְנֵי עַמִּי meinen Landsleuten.

17. צוּק fest an etwas hängen, fest zusammen seyn, Ps. 41, 9. H. eng machen; einen in die Enge treiben; einem zusetzen. Dieses Zeitwort ist auch soviel als יָצַק gießen, oder ist von demselben entstanden. Jes. 26, 16. „Er entdeckte es ihr endlich, nachdem sie sehr in ihn gedrungen hatte."

18. בּוֹא vom Untergehen der Sonne gebraucht. חֶרֶס die Sonne, c. ה par. K. 8, 13. מִדְּבַשׁ als Honig. מ praef. zeigt nach Adj. und Verbb. die eine Beschaffenheit bedeuten, den Comparat. an. Synt. §. 47. חָרַשׁ pflügen. עֶגְלָה eine junge Kuh. So eine junge Frau zu nennen, war bey den Hebr. schicklich. Das Anständige ist nicht bey einem

nem Volk, wie bey dem andern.

19. וַיַּךְ er schlug. 3 F. ap. H. für יַכֶּה und dieses für יַנְכֶּה. חֲלִצָה exuviae. R. חָלַץ exuere.

20. „Sie wurde zu Theil einem von seinen Freunden" die nähmlich bey der Hochzeit seine Gesellschafter gewesen waren. רָעָה weiden, daher: Freund, Gesellschafter seyn. propr. mit einem weiden. P. id.

Kap. 15.

1. קָצִיר die Erndte. R. קָצַר abschneiden. חִטָּה Waizen. R. חָנַט würzen. מִיָּמִים nach einem Jahr, wie K. 14, 8. פָּקַד besuchen, s. Michaelis bey dieser St. בִּגְדִי עִזִּים mit einem Ziegenböckchen: er brachte eines zum Geschenk mit. Im Morgenlande sehr gewöhnlich, daß man demjenigen, welchen man besucht, ein Geschenk mitbringt, sogar eine nothwendige Höflichkeitsbezeigung. בּוֹא wird, wie hier, vom Beyschlaf gebraucht. 1 F. K. c. ה par. חֶדֶר, חֶדֶר die Kammer, insonderheit Brautkammer. c. ה loc. R. חָדַר penetrare. Ezech. 21, 14. Arab. خدر post velum latuit s. custoditus fuit. 5. خدر latibulum, cortina, velamen. נָתַן h. l. erlauben. 3 Pr. K. c. suff.

2. אָמַר h. l. wie gar oft: denken. Infin. redupl. Synt. §. 52. Anm. 1. שָׂנֵא hassen, feind seyn, nicht leiden können. Inf. redupl. לְמֵרֵעֲךָ deinem Freund, nähmlich, einem von den Hochzeitjunggesellen. אָחוֹת die Schwester. קָטָן, m. קְטַנָּה f. klein, jünger. טוֹב schön, f. מִמֶּנָּה für מִמְּנֶהָ mehr als sie. Synt. §. 47. Gr. §. 16. Anm. 2. S. 45. 46. תַּחַת Ort, Stelle. „An ihrer statt."

3. נָקָה rein, unschuldig seyn. הַפַּעַם diesesmal, für itzt, nun. פַּעַם eigentl. der Schlag. Ar. فعم pulsare. „Nun habe ich nichts zu verantworten, wenn ich den Phi-

Philistern Schaden zufüge." עִמָּם an ihnen.

4. לָכַד ergreifen; fangen. וַיֵּלֶךְ steht pleonastisch. שׁוּעָל der Fuchs. Ar. سعل husten. Eigentlich nur eine Art Füchse, Schagals oder Schakals, welche Wölfen und Hunden ähnlich sind. S. Niebuhrs Beschreibung Arabiens. S. 166. Michaelis arabische Fragen ꝛc. S. 118. Hasselquist's Reise nach Palästina. S. 550. und des sel. Diederich's Abhandlung zur Geschichte Simsons. St. 1. S. 23. ff. Diese Thiere, die, wie schon die Buchstaben des hebräischen Worts zeigen, hier verstanden werden müssen, laufen oft haufenweis und können überhaupt leicht gefangen werden. Simson fieng sie doch allerdings mit Hülfe der Leute, welche bey ihm waren. לַפִּיד die Fackel. אֶחָד je eine, singulas faces. שִׂים ponere, überhaupt wohin bringen, h. l. dahin binden. 3 F. K. Gr. §. 107. III. 2) Anm. פָּנָה wenden, zuwenden. F. ap. זָנָב der Schwanz.

5. בָּעַר brennen, H. anstecken. קָמוֹת stehende Früchte. גָּדִישׁ ein Haufe Frucht. Chald. גְּדַשׁ coacervavit, accumulavit. כֶּרֶם זַיִת am besten zusammen: Oelgarten. כֶּרֶם ein zu einem Garten angebautes Stück Land, worauf schon mehr Fleiß als auf gemeines Ackerfeld, שָׂדֶה gewandt wird. كرم ar. nobiliorem esse. מִן und עַד auf einander folgend, durch sowohl, als auch. Synt. §. 66. Man muß deswegen doch nicht gerade das sowohl, als auch in der Uebersetzung ausdrücken. „Fruchthaufen, stehendes Getraide und Oelgärten."

6. זֹאת f. dasselbe, זֶה m. die foem. der Hebräer oft wie Neutra. Synt. §. 10. חָתָן der Eidam, constr. לָקַח steht pleon.

7. אִם obgleich. „Ob sie gleich das gethan haben." כִּי אִם — נִקַּמְתִּי so will ich mich doch (selber) rächen. אִם ist Schwurpartikel. Synt. §. 65. חָדַל aufhören, nachlassen. „Ehe will ich nicht ruhen."

8.

8. שׁוֹק עַל־יָרֵךְ Beine samt den Hüften, ist eine sprüchwörtliche Redensart: überall hin, wohin er nur traf. שׁוֹק das Bein von dem äthiop. Rad. welcher fulcire, sustentare bedeutet. וַיַּךְ מַכָּה גְדוֹלָה er schlug sie sehr hart, prügelte sie rechtschaffen ab. יָרַד für יָרַד gegen Süden hin gehen. סְעִיף Gipfel. סֶלַע der Fels.

9. וַיַּעֲלוּ sie zogen hinauf, d. h. gegen Norden zu. נָטַשׁ ausbreiten. N. sich ausbreiten.

10. אֱסֹר binden. Inf. K. „Wir sind gekommen, um ihm gleiches mit gleichem zu vergelten."

11. יָרַד hier wieder: nach Süden zu gehen. מֹשֵׁל herrschen, die Oberhand haben. לְתִתְּךָ Inf. K. c. prae - & suff. R. נָתַן.

12. נִשְׁבַּע N. schwören. Imp. pl. N. s. 1 Mos. 25, 32. S. 87. Th. 1. פָּגַע auf etwas stoßen, ihm begegnen, in den Weg kommen, zuwider seyn. 2 pl. F. K. c. ן par. עֲבוֹת der Strick. עָבַת P. contorquere, Mich. 7, 3. Sie führten ihn aus der Höhle des Felsen Etham, welcher gegen Süden zu lag, nach Norden zu, ins Lager der Philister. Man muß also צָלַח wieder in der oben angegebenen Bedeutung, nach Norden zu gehen, nehmen.

14. רִיעַ ein Geschrey erheben. „Die Philister empfingen ihn mit lautem Geschrey." Wörtlich: sie schrien ihm entgegen. זְרוֹעַ der Arm. פִּשְׁתִּים Fäden, leinene Fäden. Pl. vom Sing. פִּשְׁתָּה Linnen. בָּעֲרוּ sie brennen, d. h. man brennt, verbrennt, mit בָּאֵשׁ konstr. מָסַס schmelzen, sich trennen, von einander fallen. N. id. 3 pl. F. N. אֱסוּר das Band.

15. לְחִי Kinnbacken, Kinnknochen. חֲמוֹר der Esel. טָרִי m. טְרִיָּה f. frisch. יַךְ für יַכֶּה. Er streckte die Hand aus, und nahm, heißt: er ergrif ihn.

16. חֲמוֹר, חֲמֹרָה der Haufe. Dieses letztere steht hernach im Dual. das eine Wort wird auf eine spielende Art per antanaclasin wie-

wiederholt. Es ist hier offenbar Poesie. Mit einem ꝛc. habe ich einen Haufen, und zwey geschlagen, d. h. zu Haufen erschlagen. Die Philister waren ohnedem schon über die übermenschliche Stärke Simsons, der die Fesseln so leicht zerrissen hatte, erschrocken, er mogte nun wol selbst einige mit dem Kinnknochen des Esels todtschlagen, welches denn über die andern einen solchen panischen Schrecken verbreitete, daß sie die Flucht ergriffen, da denn Simson mit Hülfe der 3000 Juden noch bis zu tausend ihrer niedermachte. Es ist eben so wie von Samgar, von welchem gesagt wurde, er habe mit Ochsenstecken viele Feinde todt geschlagen, zu verstehen, er hatte sie nähmlich mit Hülfe seiner Soldaten geschlagen, so auch Simson.

17. הִשְׁלִיךְ er warf weg, von sich. 3 F. H. רָמָה der Wurf. Also: „Kinnbacken-wurf." R. רָמָה werfen. Andere verstehen es von einer Höhe. In pausa לֶחִי für לְחִי.

18. צָמֵא durstig seyn, Durst leiden. 3 F. K. תְּשׁוּעָה h. l. der Sieg. „Du hast mir diesen herrlichen Sieg gegeben." עָרֵל der unbeschnittene.

19. בָּקַע spalten, öfnen. 3 F. K. מַכְתֵּשׁ die Höhlung. Es war daselbst vermuthlich eine versiegte Quelle, welche wieder zu fließen anfieng. Der Ort hatte von der That Simsons den Namen Lechi, oder Lehi erhalten. Die gemeine, aber gar leicht zu widerlegende Meynung ist, daß auf eine gewiß sehr abentheuerliche Art aus dem Eselskinnbacken eine Quelle entstanden sey.

20. Zur Zeit der Philister, heißt: da die Philister die Oberherrschaft über die Israeliten hatten.

Kap. 16.

1. עַזָּתָה nach Gaza. c. ה loc. זוֹנָה eine Hure. Part. f. K. R. זָנָה Hurerey treiben.

2. לֵאמֹר sie erhielten Nachricht. Das Verb. fin. אָמְרוּ fehlt, oder auch הֻגַּד. Die nähmliche Konstr. Jos. 22, 11. Jer. 3, 1. Also wörtlich, wenn man sichs plene denkt: den Gazensern sagten sie, besser: sagte man; sie erhielten Nachricht. הֵנָּה hierher. סָבַב umgeben, umstellen. אָרַב lauern. 3 pl. F. K. חָרַשׁ stillschweigen, still seyn. Hithp. sich ruhig verhalten. לֵאמֹר und dachten, hoften. הָרַג tödten. חֲצִי die Hälfte. Ar. حصي schneiden, daher Hebr. theilen, in gleiche Theile theilen. Die Hälfte der Nacht, d. h. die Mitternacht. אָחַז ergreifen. 3 F. K. mit ב konstr. דֶּלֶת Thorflügel. pl. מְזוּזָה der Pfoste. נָסַע wie das Ar. نزع, نسع ausreißen. Diese Bedeutung ist schon oft vorgekommen. בְּרִיחַ der Riegel. כָּתֵף die Schulter. וַיַּעֲלֵם er brachte, trug sie hinauf. 3 F. H. c. suff. ראשׁ die Spitze des Bergs. עַל־פְּנֵי nach der Gegend zu. Also nicht gerade weit davon. Er trug das Thor auf einen Berg nahe bey der Stadt, von welchem man nach Hebron sahe, oder der nach Hebron zu lag.

4. וַיֶּאֱהַב er verliebte sich. Thal Sorek, d. i. Traubenthal. Hat, wie das nahe dabey gelegene Eskol, den Namen von gutem Weinbau. שׂרֵק vitis generosa.

5. סַרְנֵי s. K. 3, 3. פַּתִּי Imp. f. P. R. פָּתָה s. K. 14, 15. רְאִי Imp. f. K. R. רָאָה. בַּמֶּה worinn sie liegt, welches die Ursache derselben ist. נוּכַל für יָכֹל h. l. einen überwältigen. 1 F. pl. K. Gr. §. 101. III. 3. S. 289. אָסַר binden. לְעַנֹּתוֹ und ihn zwingen. עָנָה P. adfligere, subigere. אִישׁ ein jeder einzelner. Bey כֶּסֶף fehlt, wie gar oft שֶׁקֶל. Also 1, 100 Seckel Silber.

6. הַגִּידָה Imp. H. c. ה par. R. נָגַד. Ar. نجد in

in die Augen fallen, klar und deutlich seyn. H. vor Augen stellen, vorstellen, Nachricht geben. תַּאָסֵר 2 F. N. du gebunden werden kannst.

7. יֶתֶר eine Saite. Ar. وتر nervus, chorda. לַח saftig, frisch. R. לָחַח. חָרַב trocken seyn. Poal. Gr. §. 76. I. S. 208. 209. חָלָה schwach seyn.

8. עָלָה h. l. H. bringen.

9. אֹרֵב Part. K. f. V. 2. Sing für den Plur. חָרַר, חַרַר s. K. 15, 1. נָתַק zerreißen P. id. פָּתִיל der Faden. R. drehen. נְעֹרֶת das Werg. בַּהֲרִיחוֹ wenn es riecht, d. h. wenn es versengt wird, von הֵרִיחַ H. riechen. Inf. H. c. suff. נוֹדַע N. es wurde nicht bekannt.

10. הֵתַלְתָּ du verspottest. 2 Pr. von einer besondern Conjug. welche im Arabischen sehr häufig vorkommt und in diesem Dialekt die achte heißt. Sie nimmt nach dem 1 rad. ein ת an. הֵתֵל für הִתְהֵלֵל. R. הָלַל. Arab. هل glänzen. In der Conj. VIII. dentes denudare, stringere, gleichsam sie glänzen lassen. Gr. §. 83. S. 229. ff. S. auch die Hezelsche Arab. Gramm. S. 35. Anm. 1. כָּזָב die Lüge, pl.

11. אָסוֹר Inf. redupl. Synt. §. 52. נַעֲשָׂה 3 f. F. N. es ist nicht verrichtet worden. מְלָאכָה eine Arbeit. R. לָאַךְ. S. übrigens K. 15, 13.

12. חוּט der Faden.

13. אָרַג weben, einweben, einflechten. 3 f. F. K. מַחְלְפוֹת Haarlocken. Es muß beym Ende dieses und Anfang des folgenden V. noch verschiedenes in Gedanken supplirt werden. Die LXX. lesen wirkl. auch noch einiges, welches aber doch wohl nie d. hebr. Text gehört haben mag. Man muß sich nähmlich denken: „und mich an die Wand annagelteſt, so wäre ich nicht stärker, wie ein anderer Mensch." מַסֶּכֶת der Einschlag am Gewebe.

14.

14. תָּקַע figere, infigere. 3 f. F.K. יָתֵד der Nagel. Arab. وتد firmiter adegit, impegit. יָקַץ erwachen. 3 F.K. שֵׁנָה der Schlaf. R. יָשֵׁן schlafen. נָסַע wieder in der V. 3. angeführten Bedeutung. אֶרֶג das Geflecht, das zusammengeflochtene Haar wird verstanden.

15. Dein Herz ist doch von mir entfernt, d. h. du schenkst mir doch dein Zutrauen nicht. פְּעָמִים pl. von פַּעַם 1) Schlag, 2) mal. „Zu drey malen."

16. הֵצִיק in die Enge treiben, einem zusetzen. S. K. 14, 17. אָלַץ beschwerlich fallen; keine Ruhe lassen. 3 f. F.P. c. suff. Bey den Syrern, cogere, arctare, vim facere. תִּקְצַר נַפְשׁוֹ es vergieng ihm alle Geduld. לָמוּת daß er hätte sterben mögen. Dathe: taedio fere enectus.

17. S. K. 13, 5. גִּלַּח scheeren. Pu. סוּר weichen. Pr. K.

18. Kthib l. לָהּ, Kri לִי welche Lesart bey allen alten Uebersetzern und in vielen Kodd. gefunden wird, doch giebt die Lesart im Text auch einen Sinn: es würden alsdann Worte des Boten, der den Philistern die Nachricht brachte, seyn. וַיַּעֲלוּ sie brachten.

19. יָשֵׁן V. 14. 3 F. P. c. prae- & suff. „Sie hatte ihn einschlafen lassen." בֶּרֶךְ das Knie, בִּרְכַּיִם Dual. Knie; der Schoos. לָאִישׁ jemanden. וַתָּחֶל 3f. F.H. R. חָלַל solvere, daher in H. anfangen. „Itzt war sie das erstemal im Stande, ihn zu zwingen." וַיָּסַר denn es war von ihm gewichen; er hatte verloren. Simson meynte bloß, seine Stärke wäre mit seinem Haupthaar verbunden, daher es begreiflich ist, daß er sich in dem Augenblick, da er sich seiner Haare beraubt sah, nicht mehr so stark fühlte. S. Justi im Repert. Th. 7. und Eichhorns Einl. Th. 2. S. 503.

20. יִיקַץ für יָקַץ s. V. 14. כְּפַעַם בְּפַעַם itzt wie auch sonst. S. V. 15.

נָעַר excutere, N. se excutere, i. e. evadere. 1 F. N.

21. אָחַז ergreifen. 3 pl. F. K. Gr. §. 72. III. e. S. 198. נָקַר durchstoßen, wie im Arab. daher hebr. ausstoßen, ausstechen. P. id. 3 pl. F. P. נְחֻשְׁתַּיִם Dual. zwey Fesseln, metallne Ketten. Jer. 39, 7. טָחַן mahlen. Dieses die Beschäftigung der niedrigsten Sklaven, s. oben im ersten Th. bey 2 Mos. 11, 5. בֵּית הָאֲסוּרִים Haus der Gebundenen; Gefängniß. Kthib lieset הָאֲסִירִים welches eben sowohl Part. Pa. ist, s. Gr. §. 72. V. 2. b. S. 201. שֵׂעָר Haar, Haupthaar. צָמַח wachsen, sonst von eben hervorkommend. Pflanzen gebraucht. Arab. طمح leuchten, glänzen, welches die orig. Bedeutung ist. כַּאֲשֶׁר nachdem, nach der Zeit, daß.

23. נֶאֶסְפוּ versammelten sich, kamen zusammen. זָבַח schlachten, opfern. Syr. רבה ist zu vergleichen. זֶבַח Opfer. גָּדוֹל groß; feyerlich. שִׂמְחָה Freudenopfer, wobey frohe Mahlzeiten waren. בְּיָדֵנוּ in unsre Gewalt. אוֹיֵב der Feind.

24. הָלַל glänzen, s. V. 10. P. glänzen lassen, d. h. loben. חָרַב trocken, verwüstet seyn. H. verwüsten. Part. H. הִרְבָּה er hat vervielfältigt, viel gemacht. R. רָבָה viel seyn. חָלָל ein Durchbohrter, Erstochener, überhaupt Erschlagener, Ermordeter. R. חָלַל solvere. „Der so viele Leichen unter uns gemacht hat."

25. טוֹב insonderheit auch fröhlich seyn. Man sehe auf die Verschiedenheit der Text- und Marginalleseart, welche im Sinn nichts ändert. קִרְאוּ Imp. pl. K. שָׂחַק orig. gerieben, daher weiter geglättet werden, ferner metaph. fröhlich seyn, lachen, scherzen, Kurzweil treiben, qu. eine glatte, helle Stirn haben. P. zu lachen machen. עָמַד H. עַמּוּד die Säule. „Sie stellten ihn zwischen die Säulen," worauf ein an den Tempel gebauter Kiosk ruhte.

26. חָזַק orig. constringere, daher stark seyn, H. stark machen, mit ב konstr. fest halten; jemand führen. הַנִּיחָה c. ה par. stelle mich dahin! Imp. H. s. 3Mos. 16, 23. מוּשׁ betasten, H. angreifen lassen. Imp. H. c. suff. כּוּן N. firmari, confirmari. Part. N. שָׁעַן N. sich stützen. 1 F. N.

28. זָכַר erinnern. Imp. K. c. suff. חָזַק stärken, Stärke verleihen. Imp. P. c. suff. נָקַם N. sich rächen. 1 F. N. c. ה par. Wegen meinen Augen, d. h. weil sie mir die Augen ausgestochen haben.

29. לָפַת umfassen, die Hände um etwas schlingen. Arab. لفت torquere, flectere. הַתָּוֶךְ in der Mitte. סָמַךְ stützen, N. sich stützen, die Hände auflegen. 3 F. N.

30. נַפְשִׁי ich. Die pron. pers. werden durch gewisse Subst. mit angehängten Suff. ausgedruckt. Gr. §. 140. 1) S. 490. יֵט für יִנְטֶה 3 F. ap. K. wegen des ו convers. מֵאֲשֶׁר mehr als. Synt. §. 47. הֵמִית tödten H. R. מוּת. חַיִּים das Leben. Pl. num. S. hier Fabers Archaeol. Th. 1. S. 444.

31. קָבַר begraben. 3 pl. F. K. קֶבֶר das Grab. שָׁפַט er führte das Richteramt; er war Heerführer der Israeliten.

Kap. 17.

1. Die folgenden Kapp. sind ein Anhang zu dem vorhergehenden, und haben, wie die Schreibart wahrscheinlich macht, einen andern Verf. der später als derjenige, von welchem die vorigen Kapp. sind, gelebt haben muß; die Geschichte aber, welche er erzählt, ist, wie man deutlich sieht, vor der Zeit der Richter vorgefallen. S. Eichhorns Einleitung ins A. T. Th. 2. S. 493. und Dathes Uebers. S. 157. 158.

2. אתי muß vor י mit einem Chirek punktirt werden, denn die Araber haben أَنْتِ. Die Masorethen

hielten diese Punktation für falsch und setzten אַתְּ an den Rand; gaben aber der Textlesart, wie gewöhnlich, die Vokalzeichen der Randlesart. S. Gr. §. 136. Anm. 3) S. 482. In noch fünf Stellen der hebräischen Bibel findet sich אַתִּי f. gen. für das gewöhnliche אַתְּ. אָלָה schwören; verfluchen, den Fluch des Gesetzes über einen andern aussprechen. 2 f. F. K. בְּאָזְנַי in meine Ohren; so daß ichs hörte. אָזְנַיִם Dual. die Ohren. Sing. אֹזֶן das Ohr. אִתִּי bey mir; ich habe es. אֵת mit, bey. R. אתת. — בָּרוּךְ Glück müsse dir von Jova, nähml. statt des Fluches, zu Theil werden.

3. קָדַשׁ abgesondert seyn, P. & H. absondern, heiligen, Gott widmen. הִקְדֵּשׁ Inf. H. redupl. Synt. §. 52. מִיָּדִי von meiner Hand, so daß ich es nicht mehr als mein Eigenthum ansehen, mich nicht daran vergreifen darf. לִבְנִי für meinen Sohn, ihm zum Besten, um ihn damit wegen des Diebstahls wieder mit Gott auszusöhnen. פֶּסֶל etwas Ausgehauenes, Behauenes; ein solches Bild. R. dolare. מַסֵּכָה das Gießen, was gegossen, oder wie es zu verstehen ist, mit Silber überzogen ist. Die 200 Seckel Silber wären nicht hinreichend gewesen, ein massives Götzenbild davon zu verfertigen. Es war also von Holz mit Silber überzogen, wie auch Aharons goldenes Götzenbild 2 Mos. 32. beschaffen war.

4. צוֹרֵף der aus Metall etwas gießt, der Goldschmidt. Part. ben. R. צָרַף läutern, reinigen.

5. אֵפוֹד Priesterkleidung. תְּרָפִים sind Hausgötzen, s. 1 Mos. 31, 19.

Er füllte ihm die Hand, heißt: er gab ihm ein Opfer, nähmlich das erste Einweihungsopfer, kurz: er weihte ihn zum Priester. So wird diese Redensart überaus oft von den wahren Priestern Jovas gebraucht.

6. König steht hier überhaupt für obrigkeitl. Person, s.

s. unten K. 18, 1. 19, 1. 21,25. יָשָׁר בְּעֵינָיו was ihm gut dünkte, denn es war keine Obrigkeit unter den Israeliten, welche auf Ordnung gesehen hätte.

7. נַעַר ein junger Mensch. Die Worte aus dem Geschlecht Juda scheinen sich vom Rand in den Text eingeschlichen zu haben, denn da Juda schon bey Bethlehem, um es von dem Ort gleiches Namens in dem Stamm Sebulon zu unterscheiden, vorhergeht, so stehen sie ganz unnöthig im Text. גּוּר sich als ein Fremder wo aufhalten. Part. K.

8. דֶּרֶךְ Weg, Reise.

9. מֵאַיִן woher?

10. שְׁבָה wohne, bleibe! Imp. K. c. ה par. R. יָשַׁב für יְשַׁב. עִמָּדִי bey mir. עִמָּד bey, was zunächst bey jemand steht, eigentlich Subst. R. עָמַד stehen. אָב Vater bedeutet hier jemand, vor welchem man Hochachtung hat, wie man sagt, Beichtvater. לַיָּמִים jährlich. עֵרֶךְ בְּגָדִים ein ganzer Apparat von Kleidern. עֵרֶךְ, עֵרֶךְ Ordnung, ordentliche Einrichtung. עָרַךְ ordinare. מִחְיָה Lebensunterhalt. וַיֵּלֶךְ steht pleonastisch und muß mit den ersten Worten des folgenden V. verbunden werden: „Der Levit entschloß sich darauf.“

11. יָאֶל für יוֹאֶל proposuit sibi, voluit. 3F. H. שֶׁבֶת Inf. K. R. יָשַׁב für יְשַׁב. אֵת wieder: bey.

13. יָטַב gut seyn. H. Gutes thun, Wohlthaten erweisen.

Kap. 18.

1. Kein König, d. h. keine obrigkeitliche Person, s. K. 17, 6. Diese Geschichten müssen vorgefallen seyn, da Israel noch keine Richter hatte. נַחֲלָה Erbtheil, ein eigenthümliches Stück Land. נָפַל fallen, durchs Loos zufallen. Zwar waren schon, wie Jos. 19, 40-46. gesagt wurde, dem Stamm Dan Städte gegeben worden;

diese hatte aber der Stamm Juda inne, daher denn die Daniten auf andere Eroberungen bedacht seyn mußten.

2. קָצֶה das Ende, die Grenze, das Land. רָגַל ausforschen, auskundschaften. בְּנֵי־חַיִל tapfere Männer. חַיִל vis, virtus. Arab. حال viribus polluit. חָקַר ausforschen. Inf. K. c. suff. לְכוּ Imp. pl. K. חִקְרוּ id.

3. נִכַּר P. & H. erkennen. Die Ephraimiten hatten etwas besonders in der Aussprache. S. K. 12, 6. הֲלֹם hierher. פֹּה hier.

4. 5. שְׁאַל Imp. K. R. שָׁאַל fragen. שָׂכַר dingen, in Dienste nehmen. 3 F. K. c. suff. נֵדְעָה 1 pl. F. K. c. ה par. צָלַח gut, glücklich von statten gehen. 3 f. F. H. c. ה interr.

6. שָׁלוֹם überhaupt Glück. R. שָׁלַם integrum esse. נֹכַח coram.

7. לַיְשָׁה nach Lais oder Lesem, c. ה loc. בֶּטַח Sicherheit, wie Adv. Es ist die Rede von einem Volk, welches von keinem andern etwas befürchtet, und daher auch in keinem Vertheidigungsstand ist. כְּמִשְׁפַּט ex legibus & institutis. שָׁקַט ruhig seyn. Part. ben. כָּלַם H. Beleidigung zufügen. Part. H. עֶצֶר die Herrschaft. דָּבָר eine Sache, irgend etwas; ein Verhältniß, etwa Alliance.

8. אֲחֵיהֶם ihre Landsleute. מָה אַתֶּם was ihr; was bringt ihr etwa für eine Nachricht?

9. חָשָׁה still, ruhig, saumselig seyn. H. id. Part. pl. H. עָצַל N. träg seyn, sich lange besinnen, bis man etwas unternimmt. 2 pl. F. N. לֶכֶת Inf. K. R. יָלַךְ für הָלַךְ. רֶשֶׁת id. R. יָרַשׁ für יָרַשׁ.

10. רָחָב weit, geräumig. f. יָד auch die Seite. Dual. Auf beyden Seiten gehört noch mit zu der Idee des geräumigen. מַחְסוֹר der Mangel. כָּל־דָּבָר an irgend etwas. „Was das Land trägt."

11. נָסַע eigentlich ausreißen, daher die Zeltpfähle ausreißen, wie bey dem Aufbruch geschieht, i. e. weiter reisen. 3 pl. F. K. חָגַר um-

umgürten, ausrüsten. Part. Pa. כְּלֵי Geräthe; Waffen mit מִלְחָמָה Krieg. Sing. כְּלִי.

12. וַיַּחֲנוּ und וַיַּעֲלוּ 3 pl. F. K. מַחֲנֶה das Lager. St. constr. אַחֲרֵי hinter, d. h. auf der Westseite.

14. עָנָה in die Höhe sehen, daher zu reden anfangen. Hier: sie sagten. 3 pl. F. K.

וְעַתָּה — — תַּעֲשׂוּ bedenkt also, was ihr zu thun habt!

15. Nach jemandes Glück, oder Zustand fragen, heißt: ihn auf die gewöhnliche Art begrüßen.

16. נָצַב N. stehen bleiben, sich hinstellen. Part. pl. N. פֶּתַח die Ofnung, die Thüre. R. פָּתַח öfnen.

17. „Bey den 600 Bewafneten stund der Priester bey der Hausthür.“

18. „Der Priester fragte sie, wie sie das thun könnten.“ עֹשִׂים Part. pl. K. R. עָשָׂה.

19. Die Hand auf den Mund legen, heißt: kein Wort reden. חָרַשׁ schweigen. H. id. Imp. H.

20. וַיִּיטַב לֵב er wurde darüber ganz freudig. קֶרֶב die Mitte.

21. וַיִּפְנוּ steht pleonastisch. R. פָּנָה sich wenden. 3 pl. F. K. טַף ein Kind; Kinder, Coll. כְּבֻדָּה und כְּבוּדָה Kostbarkeiten. כָּבַד schwer, kostbar seyn.

22. רָחַק entfernt seyn. H. id. עִם־בֵּית bey dem Haus; welche seine Nachbarn waren.

זָעַק schreyen. N. zusammen schreyen, Lerm machen. דָּבַק anhängen. H. verfolgen. 3 pl. F. H.

23. סָבַב umgeben; sich herumwenden. H. id. 3 pl. F. H.

25. שָׁמַע H. hören lassen. 2 F. H. מַר bitter, erbittert, einer, der leicht zum Zorn zu bringen ist. Mit נֶפֶשׁ konstruirt.

אָסַף wegnehmen, davon bringen, retten. „Rette noch dein und der deinigen Leben!“

26. חֲזָקִים מִמֶּנּוּ stärker als er, ihm überlegen. וַיִּפֶן

3 F. apoc. K. für יִפְנֶה steht abermals pleonastisch.

28. מַצִּיל Part. H. R. נָצַל herausreißen, retten. עֵמֶק das Thal. יִבְנוּ sie bauten sie wieder von neuem auf. R. בָּנָה.

30. Ursprünglich hatte das hebräische Original für Manasse, Mose. Aus herzlicher Einfalt veränderten die Juden dieses, weil sie es für unanständig hielten, daß Mose der Großvater eines Götzendieners gewesen seyn sollte. Sie hielten dafür: Jonathan sey würdiger, der Enkel des abgöttischen Königs Manasse zu seyn. — גָּלָה wegbringen, führen. Es ist nicht an die assyrische Gefangenschaft zur Zeit des Königs Jerobeam zu denken. Es wird vielmehr das philistinische Exilium gemeynt, da die Bundeslade von den Philistern erbeutet wurde. S. 1 Sam. 4, 3-11.

Kap. 19.

1. „Auch damals hatten die Israeliten keinen König.“ S. K. 18, 1. יַרְכָה m. יָרֵךְ f. die Hüfte, Seite, daher das äußerste einer Sache. יַרְכְּתֵי St. constr. von יַרְכָּתַיִם. Also, „der Levite wohnte am äußersten Ende des Gebirges Ephraim.“ פִּילֶגֶשׁ Kebsweib, Beyschläferinn. Eine solche zu haben, war bey den Israeliten nichts schändliches oder verbotenes. Mos. R. Th. 1. §. 54. S. 275. Th. 2. §. 94. S. 164.

2. זָנָה huren. עָלָיו neben ihm, bey ihm. Nach einer andern Lesart, kommt ein anderer Sinn heraus, nähmlich, sie verachtete ihn, konnte ihn nicht mehr leiden, welche vieles, besonders, weil hernach gesagt wird, der Mann habe sich alle Mühe gegeben, sie wieder mit sich auszusöhnen, vor sich hat. Andere lesen wieder anders.

יָמִים ein Jahr lang. חֹדֶשׁ der Monat.

3. וַיָּקָם steht pleonastisch. „Ihr Mann reiste ihr nach.“ דַּבֵּר עַל־לֵב jemanden freundlich zureden und ihn dadurch zu gewinnen suchen.

S. 1 Mos. 34, 3. Bey לְהֹשִׁיבוֹ s. auf den Unterschied des Kthib und Kri. Ersteres kann allerdings richtig seyn, da die Hebräer, wie die Araber, in Ansehung des Genus nicht genau sind. צֶמֶד das Band, daher ein Paar, ein Joch; zwey. Arab. ضمد ligare. וַיִּשְׂמַח לִקְרָאתוֹ er freute sich darauf, daß er ihm begegnete; oder er gieng ihm mit Freuden entgegen. קִרְאָה occursus. R. קָרָא.

4. חָזַק H. mit ב in einen dringen, etwas zu thun nöthigen. 3 F. H. חֹתֵן der Schwiegervater. אֲבִי stat. constr. von אָב. לִין übernachten. 3 pl. F. K. nicht, wie man ganz unrichtig sagt: H.

5. הַשְׁכֵּים H. wie Adv. konstr. soviel, als: mane, Synt. §. 52. וַיָּקָם לָלֶכֶת er machte zur Abreise Anstalt. חָתָן der Eidam. סְעַד לֵב ist nach hebr. Sprachgebrauch nichts anders, als: essen. Daher die Speise bey den Hebräern מַטֵּה ein Stab, eine Stütze, s. Ps. 105, 16. 3 Mos. 26, 26. Ezech. 4, 16. 5, 16. Cf. oben 1 Mos. 18, 5. פַּת ein Stück. R. פָּתַת Arab. فتّ comminuere.

6. שָׁתָה trinken. 3 pl. F. K. הוֹאֶל s. K. 17, 11. וְיִטַב לִבֶּךָ bono sis animo!

7. פָּצַר in einen dringen. 3 pl. F. K. mit ב konstr.

וַיָּשָׁב וַיָּלֶן abermals übernachtete er. LXX. και παλιν ηυλισθη. Cf. Storr obss. ad analog. S. 325. וַיָּלֶן 3 F. K. c. ו convers. Daher der Ton zurückgezogen ist. S. Gr. §. 107. III. 2. Anm. S. 356.

8. מָהַהּ in einer besondern Conjug. welche Gr. §. 89. S. 246. die zwanzigste heißt; zaudern. S. auch §. 108. S. 374. 375. נָטָה sich neigen. Inf. K. Kann zusammen gefaßt werden; während, daß sie aßen und sich aufhielten, gieng es auf den Abend los.

9. רָפָה nachlassen, abnehmen, zu Ende gehen. עָרַב Abend werden. Inf. K. Arab. غرب und Syr. ܥܪܒ

untergehen (Sonne). לָבוֹא Imp. pl. K.

הִנֵּה חֲנוֹת הַיּוֹם en diversorium hodiernum! חָנָה castra metari; sich an einem Ort aufhalten. Inf K.

מָחָר morgen. אֹהֶל das Gezelt. Soviel als, „ihr könnt dann nach Haus reisen.“

10. אָבָה wollen, einwilligen. נֹכַח gegen über, in die Gegend. Die Stadt hieß Jebus von den alten Einwohnern, welche David erst vertrieb und ihnen die Burg Zion abnahm. S. 2 Sam. 5, 7. חָבַשׁ binden; satteln. Part. pl. Pa.

11. עִם bey. רָדַד sternere, expandere, hier soviel, als: sich neigen. Man sagt, es sey vom Rad. יָרַד, da denn das י 1. rad. weggefallen sey; allein dieses läßt sich nicht behaupten, indem es ganz gegen die Sprache ist, und in andern Dialekten gar nicht statt findet. Gr. §. 101. I. S. 287. 3 F. K. סוּר vom Wege abgehen, d. h. einkehren. 2 pl. F. K. c. ה par.

12. נָכְרִי fremd; unbekannt. עָבַר durchziehen, wohin reisen.

13. לְכָה für לֵךְ Imp. K. R. קָרַב .יָלַךְ für הָלַךְ nahe seyn, kommen, erreichen. לִנְנוּ für לִין 1 pl. Pr. K. Gramm. §. 48. a) S. 163.

בּוֹא intrare von der Sonne gebraucht: untergehen. שֶׁמֶשׁ die Sonne. אֵצֶל bey, nahe bey.

15. רְחוֹב ein breiter Ort, die Straße einer Stadt. אָסַף aufnehmen. Part. P.

16. מַעֲשֶׂה das Geschäft, die Arbeit. גּוּר sich als ein Fremder aufhalten. Part. K. אַנְשֵׁי constr. h. l. die Einwohner. „Sie waren Benjaminiten.“

17. אֹרֵחַ ein Wanderer, Reisender. Part. K. R. אָרַח reisen, auf der Reise seyn. אָנָה wohin? מֵאַיִן woher?

18. Ich gehe zum Hause Gottes, d. h. nach der Stiftshütte, um daselbst Levitendienste zu verrichten. Etwa nur ein Vorwand, um desto gastfreundschaftlicher aufgenommen zu werden.

19. תֶּבֶן wird im Morgenlande, durch die Art zu dreschen, ganz zerstückelt und zu wahrer Spreu. מִסְפּוֹא Futter. Stroh nehmen die Morgenländer, wenn sie reisen, selten mit. Es scheint, dieser Levite war etwa zu arm, um lauter Gerste, welche das gewöhnliche Futter für Esel und Pferde ist, auf der Reise zu brauchen. S. Harmar's Beob. Th. 1. S. 415. אָמָה für אֲמָהָה die Magd. Arab. أمو inito pretio adduxit. מַחְסוֹר s. K. 18, 10.

20. שָׁלוֹם לָךְ sonst der gewöhnliche Gruß; hier aber wohl, weil doch der Alte schon einiges mit ihm geredet hatte, soviel, als: es soll dir bey mir wohlgehen! Eine Art von Einladung! מַחְסוֹרְךָ was dir fehlt, nähmlich das kann ich befriedigen, welches durch עָלַי ausgedrückt wird. תָּלַן 2 F. K. R. לִין.

21. בָּלַל vermengen, Futter zurecht machen. Fußwaschen ist in diesen Gegenden das erste, was geschieht, wenn man an einem Ort einkehrt. רָחַץ waschen. 3 pl. F. K.

22. בְּלִיַּעַל böse, ein Taugenichts. סָבַב N. umgeben. דָּפַק an etwas schlagen, Lerm machen. Hithp. in verstärkter Bedeutung. יָדַע für יָדַע wissen, kennen. 2) beschlafen, beywohnen, h. l. Knabenschande oder Sodomiterey treiben. Figürl. deponere. Arab. وضع, 2 pl. F. K. c. suff. & נ par. für נֵדָעֶנָּהוּ.

23. בַּעַל der Herr, Besitzer. רָעַע H. böses ausüben. 2 pl. F. H. נְבָלָה Schandthat, unbesonnene tollkühne That.

24. בְּתוּלָה eine Jungfrau. עָנָה P. comprimere.

25. חָזַק H. mit ב heißt führen, wegführen. הַחוּץ hinaus. עָלַל nach dem Arabischen, zu wiederholtenmalen trinken, um den Durst recht zu stillen, daher metaph. die Wollust, Geilheit befriedigen. Hithp. בַּעֲלוֹת הַשָּׁחַר da es Tag wurde; wörtl. da die Morgenröthe kam.

26. פְּנוֹת hier: herannahen. Inf. K. עַד־הָאוֹר bis es Licht ward; wörtlich: bis zum Licht.

27. סַף die Schwelle. R. סָפַף.

28. אֵין עֹנֶה sie sahe nicht auf, oder gab keine Antwort. Part. K. R. עָנָה.

29. מַאֲכֶלֶת eigentl. ein Werkzeug zum Essen, d. h. Messer. נִתַּח P. in Stücke zerschneiden. נֵתַח das Stück. עֶצֶם der Knochen. לַעֲצָמֶיהָ nach ihren Knochen, Gliedern, membratim. גְּבוּל die Gränze, das Land, wie fines bey den Lateinern.

30. לֹא־נִהְיְתָה es ist nicht vorgefallen. כָּזֹאת so etwas, dergleichen. שִׂימוּ dabey die Ellipse לֵב denkt darüber nach, überlegt es: Eigentl. richtet euern Verstand darauf! לֵב Herz, oft Verstand.

עוּץ i. q. יָעַץ sich berathschlagen, auch Rath geben.

Kap. 20.

1. תִּקָּהֵל הָעֵדָה es kam eine Versammlung zusammen; war eine Art von Landtag. כְּאִישׁ אֶחָד wie ein Mann, d. i. einmüthig; sie stunden alle für einen Mann. Dan war die nördliche, Berseba die südliche Gränze des Landes Kanaan diesseits des Jordans. מִצְפָּה eine Anhöhe, Warte. So mögen mehrere Berge geheißen haben. Es ist hier der hohe Berg zu Silo, wo die Stiftshütte war, zu verstehen.

2. פִּנּוֹת Ecken, hier so viel, als: Theile, andere verstehen, obrigkeitliche Personen. R. פָּנָה andere: פָּנַן, die vielleicht auch recht haben. יָצַב Hithp. sich hinstellen. 3 pl. F. Hithp. רַגְלִי der Fußgänger. שָׁלַף herausziehen. Part. ben. „Lauter Leute, welche den Degen führen konnten."

3. אֵיכָה auf welche Weise. Sie wollten erst wissen, was es für eine Bewandniß mit dem abscheulichen Vorfall zu Gibea hätte.

4. רָצַח ermorden. Part. f. N.

5.

5. וַיְסֹבּוּ s. K. 19, 22. דָּמָה auf etwas denken, in P. עִנּוּ רָהֳמוֹת sie schändeten sie zu Tode.

6. אֹחֵז 1 F. K. Gr. §. 72. III. c. S. 198. R. אָחַז ergreifen. S. K. 19, 29. זִמָּה eine recht überlegte Bosheit, Schandthat. R. זָמַם etwas bey sich beschliessen, nach dem Arab.

7. הָבוּ לָכֶם דָּבָר colloquimini! הֲלֹם hier, itzt.

9. גּוֹרָל das Loos, s. K. 1, 3. עָלֶיהָ בְּגוֹרָל wir wollen nach dem Loos gegen sie ziehen. Mit der Ellipse נַעֲלוּ.

10. לַמֵּאָה in Ansehung hundert; von hundert. רְבָבָה zehntausend. קַחַת Infin. K. R. נָקַח auch לָקַח. צֵדָה Proviant, Lebensmittel. R. צִיד venari.

11. חָבֵר der Bundsgenosse. Arab. حبر nectere, serie continua jungere.

12. נִהְיְתָה 3 f. Pr. N. R. הָיָה, s. K. 19, 30.

13. תְּנוּ Imp. pl. K. R. נָתַן. בְלִיַּעַל s. K. 19, 22. נְמִיתֵם wir wollen sie tödten, am Leben strafen. 1 pl. Pr. H. R. מוּת sterben. בָּעַר brennen, P. verbrennen, per synecd. metaph. ganz ausrotten, wegschaffen. 1 pl. F. P. c. ה par.

14. יָצָא für יָצָא ist ein Wort, welches von Kriegsexpeditionen gebraucht wird. Inf. K.

15. פָּקַד mustern. 3 pl. F. Hithp. בָּחוּר auserlesen. Part. Pa. „Die besten Streiter."

16. אִטֵּר s. K. 3, 15. קֹלֵעַ der Schleuderer. Part. ben. R. קָלַע schleudern. חָטָא hier in der eigentlichen Bedeutung vom Ziel abweichen, welche Bedeutung das Arab خطى lehrt. 3 F. H. er ließ nicht vom Ziel abweichen; fehlte nicht.

18. מִי — — בַּתְּחִלָּה wer soll zuerst, vorne gehen? bey welchem Stamm soll das Kommando seyn? תְּחִלָּה der Anfang. R. חָלַל solvere. עִם gegen.

19. חָנָה das Lager aufschlagen, stille liegen bleiben. 3 pl. F. K.

20. אִישׁ יִשְׂרָאֵל die Israeliten. עָרַךְ מִלְחָמָה sich

sich zum Treffen rüsten, in Schlachtordnung stellen. אֶל־הַגִּבְעָה gegen Gibea.

21. אַרְצָה auf die Erde, den Boden.

הַשְׁחִית und אַרְצָה שַׁחֵת zu Boden schlagen.

22. הִתְחַזֵּק sich stärken, Muth fassen. יָסַף hinzuthun, fortfahren, wie Adverb. Synt. §. 52. „Sie stellten sich abermals in Schlachtordnung."

23. בָּכָה weinen, in Klaggeschrey ausbrechen. 3 pl. F. K. לִפְנֵי — יְהוָֹה am gottesdienstlichen Orte, da wo Jova verehrt wird. גֶּשֶׁת Inf. K. R. נָגַשׁ sich nähern. לַמִּלְחָמָה dem Krieg, Treffen, d. h. ein Treffen wagen.

25. עוֹד noch einmal. R. עוּד Ar. عاد wiederkommen. Daher עוֹד 1) eigentlich der Infinitiv. Dann 2) Subst. das Wiederkommen: und dann 3) als Partikel, wieder rc. S. die Hezelsche Ar. Gr. S. 104. h).

26. צוֹם fasten. 3 pl. F. K. שְׁלָם Freuden-Gastmahlsopfer.

27. אֲרוֹן בְּרִית die Gesetzlade.

28. עֹמֵד לְפָנָיו wörtlich: stund vor ihm, d. h. diente ihm. חָדַל unterlassen. 1 F. K. אִם oder.

30. כְּפַעַם בְּפַעַם s. K. 16, 20.

31. הָנְתְּקוּ sie wurden abgerissen, Hoph. R. נָתַק abreißen. מְסִלָּה ein erhöhter, ebengemachter Weg, die Landstraße. R. סָלַל exaggerare.

32. וַיֹּאמְרוּ sie dachten, glaubten. נִגָּף geschlagen. Part. N. R. נָגַף. רִאשֹׁנָה der Anfang. אָמְרוּ sie dachten, thaten es mit Bedacht. נָנוּסָה wir wollen fliehen. 1 pl. F. K. c. ה par. Die Israeliten wollten also durch eine List die Benjaminiten von der Stadt ablocken, deswegen nahmen sie mit Bedacht die Flucht.

33. יַעַרְכוּ 3 pl. F. K. sie stellten sich in Schlachtordnung, mit der Ellipse מִלְחָמָה s. V. 20. גִּיחַ erumpere, Part. H. מַעֲרֵה die Höhle. Man muß wissen, daß es in Palästina

cher

Höhlen von außerordentlicher Größe giebt, in welchen sich ein zahlreicher Hinterhalt gar füglich aufhalten konnte.

34. „Sie wußten nicht, daß das Uebel, nähmlich der Angrif, ihnen so nahe war.“ נֹגַעַת Part. f. ben. R. נָגַע berühren, nahe seyn.

35. 36. יִגֹּף 3 F. K. R. נָגַף s. V. 32. כִּי נִגָּפוּ daß sie geschlagen waren, nähmlich die Israeliten. Der Geschichtschreiber will die nähern Umstände erzählen, und fängt gleichsam wieder von vornen an. Die Sache, will er sagen, verhielt sich also auf folgende Art ꝛc. יִתְּנוּ — — מָקוֹם sie überließen — — den Platz; sie nahmen nähmlich das Ansehen an, als flöhen sie.

37. חוּשׁ sich eilen, in Eile thun. H id. פָּשַׁט sich ausbreiten. מָשַׁךְ hier: weiter fortrücken. וַיֵּרֶךְ für וַיַּכֶּה welches aber nach dem ו convers. nicht so seyn kann. 3 F. ap. H.

38. מוֹעֵד h. l. signum constitutum, sonst festgesetzte, festbestimmte Zeit. הֶרֶב für הַרְבֵּה Imp. ap. H. R. רָבָה viel seyn, H. viel machen, hier wie Adv. gebraucht. Synt. §. 52. „Lasset vielen dicken Rauch von der Stadt aufsteigen!“ וַיִּפֶן der Rauch עָשָׁן — אַחֲרָיו sie wandten sich um. יִפֶן 3 F. ap. K. für יִפְנֶה R. פָּנָה. מַשְׂאַת das Hinaufsteigen, h. l. Aufsteigen des Rauchs. R. נָשָׂא emporheben.

39. יַהֲפֹךְ sie wandten sich, ergriffen die Flucht, oder stellten sich vielmehr nur so, als wenn sie es thäten. Sinn: eben als die Israeliten sich stellten, als flöhen sie, und die Benjam. daher auf die Gedanken kamen, nachdem sie auch abermal einige Feinde geschlagen hatten, sie hätten noch einmal, so wie vorher gesiegt, da ꝛc.

40. הֵחֵלָּה fieng an. 3 f. F. H. R. חָלַל. עַמּוּד eine Säule. R. עָמַד stehen. כָּלִיל das Ganze. „Die ganze Stadt.“ Die Stadt gieng zum Himmel auf: das Feuer loderte hoch in die Höhe.

41. הָפַךְ sie, die Israeliten, wandten sich um, nachdem die Benjaminiten bisher geglaubt hatten, sie wären geflohen. בָּהַל perturbari. 3 F. N. S. weiter V. 34.

42. מִלְחָמָה das Treffen. הִדְבִּיקָתְהוּ hieng sich ihnen an, d. h. zog sich ihnen nach. 3 f. F. H. c. suff. R. דָּבַק s. K. 18, 22. „Welche aus den Städten hinzukamen, halfen ebenfalls die flüchtigen Feinde niedermachen."

43. כִּתֵּר umzingeln. רָדַף verfolgen. מְנוּחָה die Ruhe. R. נוּחַ ruhen, steht für בִּמְנוּחָה in Ruhe, d. h. facili opera, nullo negotio. דָּרַךְ zertreten, ganz niedermachen. H. id.

45. וַיְעֹלְלֻהוּ carpserunt eos. עַד־גִּדְעֹם kann, weil man heut zu Tage nichts von einem Ort, der diesen Namen führt, weiß, punktirt werden: גַּדְעָם, da denn appellative übersetzt wird: usque dum exscinderent eos. גָּדַע exscindere, eigentlich stark einhauen, umhauen. Arab. جدع.

46. אַנְשֵׁי חָיִל strenui.

47. Im Fels Rimmon, ohne Zweifel in einer Höhle dieses Felsen S. V. 33.

48. Für מְתֹם wird besser gelesen: מְתִם homines. נִמְצָאוֹת die ihnen vorkamen, auf welche sie stießen. Part. f. pl. N. שִׁלְחוּ בָאֵשׁ s. K. 1, 8.

Kap. 21.

2. בְּכִי das Weinen, laute Geschrey.

3. זֹאת dieses. Die Foem. oft wie Neutr. gebraucht. Synt. §. 10. הִפָּקֵד wird gezählt. מִיִּשְׂרָאֵל von Israel, d. h. fehlt daran.

4. הִשְׁכִּים wie Adv. konstr. Synt. §. 53. „Früh morgens bauten sie einen Altar."

5. קָהָל die Versammlung. שְׁבוּעָה der Schwur. „Gravissimo iureiurando sancitum fuerat." יוּמָת 3 F. Huph. R. מוּת.

6. נָחַם Ar. نَخَمَ hauchen; schnauben. N. verschnau-

schnauben, daher beseufzen, Mitleid mit etwas haben; so hier. 3 pl. F. N. אָחִיו ihrem Bruder, Sing. soviel, als: ihren Landesleuten. נִגְדַּע s. K. 20, 45.

7. נוֹתָרִים die übriggebliebenen. Part. pl. N. R. יָתַר für יֶתֶר. לְנָשִׁים in Ansehung der Weiber, d. h. damit sie Weiber erhalten. לְבִלְתִּי s. K. 2. 23. תֵּת geben. Inf. K. für תֵּנֶת und dieses für נְתֶנֶת. R. נָתַן.

9. וַיִּתְפָּקֵד הָעָם als man das Volk musterte.

10. בְּנֵי הֶחָיִל die besten Krieger. וְהִכִּיתֶם und schlaget!

11. יָדַע für יָדַע erkennen, wird vom Beyschlaf gebraucht, s. K. 19, 22. Part. f. K. מִשְׁכַּב effusio. זָכָר Mannsperson. חָרַם H. gänzlich zu Grunde richten. 2 pl. F. K.

13. יִקְרְאוּ לָהֶם nunciarant, eis concedi &c. Oder, sie boten ihnen Frieden an.

14. חִיָּה P. beym Leben erhalten. מִנְּשֵׁי von den Weibern. מָצָא pertingere ad aliquid, daher zureichend seyn. Es waren auf die Art nicht genug Weiber für alle, war noch nicht für alle gesorgt.

15. פֶּרֶץ der Riß, metaph. Niederlage. נִחַם s. V. 6.

16. לְנָשִׁים s. V. 7. שָׁמַד perdere. 3 f. Pr. N.

17. יְרֻשָּׁה ein Erbland. פְּלֵיטָה das Uebriggebliebene, concr. die Uebriggebliebenen. R. פָּלַט evadere, effugere. מָחָה vertilgen. 3 F. N.

18. נוּכַל s. Gr. §. 101. III. 3. S. 289. R. יָכֹל für יָכֹל können. אָרוּר Part. Pa. verflucht, d. h. alles Uebel, und harte Strafe soll ihn treffen!

19. חַג das Fest. R. חָגַג. Arab. حَجَّ im Kreis herumgehen, daher tanzen, wie es bey Festen gewöhnlich war. Dieses Fest scheint keines von den großen Hauptfesten der Israeliten gewesen zu seyn, weil bloß der Einwohner von Silo gedacht wird, die allein Antheil daran nahmen. Sie und ihre nächsten Nachbarn feyerten es etwa allein. יָמִימָה bis zum

zum Jahr; c. ה loc. מִיָּמִים יָמִימָה von einem Jahr zum andern, quotannis. מִצְּפוֹנָה auf der Nordseite. הָעֹלָה die führet. Und Libona gegen Mittag pflegte das Fest gefeyert zu werden.

20. אָרַב versteckt seyn, sich verstecken. כֶּרֶם ein zu einem Garten angelegter Platz, wird dem weniger kultivirten Boden, dem gemeinen Ackerfeld entgegengesetzt, welches שָׂדֶה heißt. Arab. كَرُمَ generosiorem esse.

21. חוּל tanzen ist eine gewöhnliche Solennität der Hebräer bey ihren Festen. חוּל בַּמְּחוֹלוֹת celebrare choreas. חָטַף rauben.

22. רִיב Klage führen, streiten. אוֹתָם geht auf die geraubten Jungfern. חָנּוּנוּ gratificamini eas nobis. חָנּוּנוּ soviel, als: חָנּוּ לָנוּ s. Glass. Philol. S. S. 167. ed. Dathe. „Um unsertwillen verzeiht ihnen doch, was sie euch gethan haben!“ Der Grund nun, warum sie ihnen verzeihen sollen: „Nicht jeder von uns hat sich eine Frau, da wir euch besiegt hatten, אִישׁ אִשְׁתּוֹ genommen.“ נְתַתֶּם h. l. (s. Glassius S. 197) ihr könntet geben, oder: hättet geben können, es wäre auch nähmlich wegen dem Eid, den alle Israeliten geschworen haben, nicht mehr frey gewesen, ihnen von freyen Stücken eure Töchter zu geben. So aber, da sie sich selbst eure Töchter genommen haben, so habt ihr doch euern Eid u. gebrochen. כָּעֵת alsdann aber, nähmlich, wenn ihr ihnen selbst eure Töchter gegeben hättet. תֶּאְשָׁמוּ hättet ihr Unrecht gehandelt.

23. יִבְנוּ sie bauten wieder auf.

Das Buch Ruth.

Dieses Buch, welches von der Person, deren Geschichte es erzählt, den Namen hat, ist in der Absicht geschrieben, um von Davids Vorfahren einige Nachricht zu geben. Es mag entweder zu Davids Zeit, dessen es gedenkt, oder zur Zeit der spätern Könige, welche aus seinem Hause regierten, geschrieben worden seyn. — Die Zeit, worinn die Geschichte, welche es erzählt, fällt, ist am wahrscheinlichsten diejenige, da Gideon Richter war, weil gesagt wird, daß Elimelech mit den Seinigen um einer Hungersnoth willen ins Moabitische gezogen sey; man aber von keiner solchen, außer zu der Zeit Gideons, da die Midianiter und Amalekiter alles verheerten, etwas zur Zeit der Richter weiß.

Kap. 1.

1. שָׁפַט richten, zeigt nicht nur das eigentliche richterliche Amt, sondern überhaupt die Aufsicht über den Staat an. רָעָב Hunger, Hungersnoth, Theurung. Bethlehem, mit dem Zusatz in Juda, weil es noch eines im Stamm Sebulon gab. גּוּר wird vom Herumziehen der Nomaden gebraucht; aber auch überhaupt vom Aufenthalt in der Fremde, so am besten hier, Part. K. שָׂדֶה das Feld, auch Land.

2. Sie waren Efrathiten, denn

denn vorher hieß Bethlehem Efratha. S. 1 Mos. 35, 19. 48, 7. 1 Sam. 17, 12. Mich. 5, 1.

3. הַשְׁאַר sie blieb übrig, überlebte. 3 f. F. N. R. שָׁאַר.

4. נָשְׂאוּ נָשִׁים Weiber nehmen. Die nähmliche Redensart 2 Chron. 11, 21. 13, 21. כְּעֶשֶׂר ungefähr, etwa zehen ꝛc. So wird das sogenannte כ similitudinis gebraucht.

5. Sie blieb übrig, מִשְּׁנֵי יְלָדֶיהָ von ihren zwey Söhnen, d. h. sie überlebte dieselben. יֶלֶד der Knabe, der Sohn.

6. שׁוּב zurückkehren. 3 f. F. K. mit zurückgezogenem Ton, wegen dem ו convers. Gr. §. 19. Anm. 1. 2. S. 59. ff. פָּקַד sich zu etwas hinwenden, sich seiner annehmen, wird aber auch in bösem Verstande genommen. Hier in einem guten Sinn; Gott habe wieder gnädig gesorgt. S. Richt. 15, 1. עַם das Volk s. Richt. 5, 14. לֶחֶם überhaupt Nahrungsmittel.

7. כַּלָּה die Braut, welches sie in Ansehung des Bräutigams bedeutet; in Ansehung der Schwiegerältern aber das nähmliche Wort, die Schwiegertochter, vielleicht, daß man ihr im schwiegerälterlichen Hause den ersten Namen noch eine Zeitlang fortgab. Eigentlich bedeutet das Wort eine Gekrönte. R. כָּלַל vollenden, gleichsam die Krone aufsetzen.

8. לֵכְנָה Imp. pl. f. g. R. יָלַךְ für הָלַךְ gehen, reisen. שֹׁבְנָה id. R. שׁוּב s. V. 6. יַעֲשֶׂה חֶסֶד — er müsse Wohlthaten erzeigen! מֵתִים ihre verstorbenen Ehemänner. Part. pl. ben. R. מוּת.

9. מְנוּחָה Ruhe, ruhiges, glückliches Leben. נָשַׁק küssen. 3 f. F. K. Ist soviel, als: Abschied nehmen. נָשָׂא 3 f. pl. F. K. קוֹל die Stimme. Ar. قال reden. בָּכָה weinen. 3 f. pl. F. K. „Sie fiengen laut an zu weinen.“

11. עוֹד s. Richt. 20, 25. Mit dem ה interr. מֵעִים die Eingeweide, der Mutterleib. St. constr. מְעֵי, vom Sing.

מֵעֵי wie die Form בְּלִי. Sinn: „Kann ich mir wohl noch Hofnung machen, daß ich Kinder gebähre?"

12. לָכֵן für לָכֵנָה s. V. 8. Ich bin zu alt, מִהְיוֹת לְאִישׁ als daß ich heyrathen könnte. Synt. §. 47. Hätte Nooma nähmlich Söhne gebohren, so wäre es nach den Levirathsrechten derselben Pflicht gewesen, die Schwiegertöchter derselben zu heyrathen.

13. הֲלָהֵן propter ea, nähmlich was im vorhergehenden Vers vorkam. Das Foem. wie das unbestimmte Geschlecht gebraucht. Synt. §. 10. Mit dem ה interr. שִׂבֵּר hoffen, erwarten. 2 f. pl. F. P. תְּשַׂבֵּרְנָה s. תֵּעָגֵנָה 2 pl. f. F. N. R. עָגַן zurück halten, kommt in dieser Bedeutung bey den Targums und im Talmud vor. לְבִלְתִּי s. Richt. 2, 23. מַר Bitterkeit, Traurigkeit, Unglück. R. מָרַר bitter seyn. „Ich bin noch weit unglücklicher als ihr!" מְאֹד s. 4 Mos. 22, 3. Gottes Hand ist wider mich ausgegangen, ist wider mich, heißt: ich bin unglücklich.

14. חָמוֹת die Schwiegermutter. דָּבַק anhängen. 3 f. Pr. K. Sie hieng ihr an, heißt: sie blieb bey ihr, reiste mit ihr nach Bethlehem.

15. יְבֵמֶת die Schwägerinn. R. יָבַם die Pflichten des Levirats beweisen. Ein altes juristisches Wort, dessen Ursprung, so wie mehrerer Wörter dieser Art, sich nicht leicht angeben läßt.

„Zu ihren Göttern." Sie stellte sich also wohl auch vor, wie es damals herrschende Meynung war, jedes Volk habe seine besondere Schutzgottheit. שׁוּבִי Imp. f. K.

16. פָּגַע einem begegnen, wird im bösen Verstand gebraucht, sich einem widersetzen, ihn verhindern, oder in ihn dringen, daß er etwas nicht thun soll. 3 f. F. K. עָזַב verlassen. Inf. K. c. suff. אֶל-אֲשֶׁר quocunque. לִין h. l. verbleiben, seinen Aufenthalt nehmen. 2 f. F. K. und 1 F. K. nicht, wie man gewöhnlich ganz unrecht sagt, H.

17. קָבַר begraben. 1 F. N. כֹּה — — יֹסִיף ist eine

Art von Schwur. Cf. 1 Sam. 14, 44. פָּרַד scheiden, trennen. 3 F. H. בֵּין zwischen, eigentlich בַּיִן Substant. interstitium. Ar. بَانَ von einander stehen, abgesondert seyn.

18. אָמֵץ stark, standhaft seyn. Hithp. sich standhaft machen; fest bey seinem Vorsatz beharren. Part. f. Hithp. חָדַל aufhören, nachlassen. 3 f. F. K.

19. עַד־בֹּאָנָה bis sie kamen. Inf. K. c. suff. & c. ה par. הוּם wanken, hin und her bewegen; N. sich verwundern, über etwas erstaunen, gleichsam sich vor Verwundrung hin und her bewegen. 3 f. F. N. Nooma war lange weggeblieben, und kam itzt in einer ärmlichen Gestalt wieder, daher die Verwunderung über sie.

20. נָעֳמִי heißt Annehmlichkeit, Freude. מָרָא statt מָרָה nach chaldäischer Art Bitterkeit, Betrübniß, Beugung. הֵמַר H. betrübt machen, in Traurigkeit versetzen. שַׁדַּי der Allmächtige. Gr. παντοκρατωρ. Am besten von שָׁדַד viribus praevalere. Das י ist eben so wie bey אֲדֹנָי hinzugekommen. Cf. 1 Mos. 17, 1.

21. מָלֵא m. plenus, מְלֵאָה f. plena, in gutem Zustand, ohne noch verarmt zu seyn. רֵיקָם leer, an Vermögen erschöpft. עָנָה affligere. רָעַע böse seyn. H. böses erweisen, Unglück erfahren lassen.

22. תְּחִלָּה der Anfang. R. חָלַל solvere. קָצִיר die Erndte, eigentlich das abgeschnittene, oder was abgeschnitten wird. Part. pass. K. von קָצַר abschneiden. שְׂעֹרָה die Gerste. Die Gerstenerndte fiel in den Monath Abib, d. h. zum Theil in unsern Merz und zum Theil in unsern April.

Kap. 2.

1. מוֹדַעַת und מוֹדָע ein Verwandter, das Abstr. für das Konkr. אִישׁ גִּבּוֹר חַיִל ein reicher Mann. Μεγα δυνα-

δυνάμενος Homer Od. 1, 276. LXX. ανης δυνατος s. ισχυι.

2. לָקַט sammeln. 1 F. F. c. ה par. שִׁבֹּלֶת die Aehre, Pl. שִׁבֳּלִים. Indem sie Aehren las, bediente sie sich des Rechts der Armen; es scheinen sich aber auch geizige Gutsbesitzer wenig um dieses Armenrecht bekümmert zu haben. Man vergleiche über dasselbe 3 Mos. 19, 9. 10. 23, 22. 5 Mos. 24, 19 - 21. und Mos. R. §. 143. — אַחַר בְּעֵינָיו welche mich gütig aufnehmen und mir das Aehrenlesen verstatten. לְכִי Imp. f. K.

3. קֹצֵר der Schnitter. Part. ben. R. קָצַר s. K. 1, 22. מִקְרֶה der Zufall. קָרָה evenit, accidit. Wörtlich: von ungefähr stieß sie auf einen Theil des Ackers. Boas, d. h. sie kam von ungefähr dahin. מִשְׁפָּחָה das Geschlecht, die Familie. Arab. سفح effudit. יִקֶר für יִקְרֶה 3 F. apoc. K. R. קָרָה.

4. יְהוָֹה עִמָּכֶם ist ein Gruß, so wie auch das folgende יְבָרֶכְךָ יְהוָֹה.

5. נִצָּב der bestellt war. Part. N. R. יָצַב auch נָצַב S. Gr. §. 103. Anm. IV. 2) S. 315.

6. עָנָה eigentl. in die Höhe sehen, daher zu reden anfangen; antworten. 3 F. apoc. K. שָׁבָה Part. f. ben. R. שׁוּב.

7. אָסַף sammeln. עֹמֶר die Garbe. Plur. — שִׁבְתָּהּ מְעַט sie hat sich ein wenig aufgehalten.

8. תִּדְבָּקִין 3 f. F. K. c. ן par. „Du sollst bey meinen Mägden bleiben!"

9. עֵינַיִךְ — בַּשָּׂדֶה auf das Feld sey dein Auge gerichtet; siehe dahin! In — הֲלוֹא drückt die Frage eine Negation aus. „Ich habe verboten." נָגַע berühren; beschädigen. Inf. K. c. suff. צָמָא durstig seyn. 2 pr. K. mit weggefallnem א tert. rad. Gr. §. 109 I. 2) S. 383. כְּלִי das Gefäß. שָׁתָה trinken. שָׁאַב schöpfen. 3 pl. F. K. c. ן par.

10. נָפַל fallen, niederfallen. 3 f. F. K. שָׁחָה Conj. XIII. s. oben 2 Mos.

11, 8. Es wird hier von einer im Morgenlande gewöhnlichen Ehrerbietung eines Niedrigen gegen einen Höhern geredet. מַדּוּעַ warum? חֵן Gnade, Gewogenheit. R. חָנַן. לְהַכִּירֵנִי daß ich angesehen würde, als wäre ich eine Bekannte von dir. נָכַר novit, agnovit. H. für bekannt erklären. Inf. H. c. prae. & suff נָכְרִי ein Unbekannter. Foem.

11. הֻגֵּד Infin. Huph. redupl. Synt. §. 52. Es ist mir bekannt gemacht worden, nichts anders, als: ich habe vernommen. R נָגַד f. Richt 16, 6. תַּעַזְבִי 2 f. F. K. R עָזַב verlassen. תְּמוֹל שִׁלְשׁוֹם gestern und ehegestern, heißt: vorher.

12. שָׁלֵם ganz, unversehrt seyn, H. so machen, d. h. oft das, was fehlt, was entzogen ist, wieder herstellen, daher: wieder vergelten. פֹּעַל was man thut, gethan hat. R. פָּעַל operari. מַשְׂכֹּרֶת der Lohn. R. שָׂכַר. שָׁלֵם ganz, völlig, so wie man es verdient hat. Foem. חָסָה Zuflucht nehmen, Schutz suchen. Inf. K. Die Flügel der Alten, worunter sich das junge Federvieh steckt, sind mehrmals ein Bild des Schutzes und der Sicherheit. כָּנָף der Flügel.

13. נִחַם Ar. نحم hauchen; schnauben. N. verschnauben. Sich zufrieden geben. Ps. 77, 3. Daher 1) sichs reuen lassen. Gleichsam schnauben — wie, wenn man etwas beseufzet. 2) Sich trösten, so hier. Quas. nach dem Gram frey athmen; — Piel. trösten pr. frey athmen lassen. 2 Pr. P. c. suff. דִּבֵּר עַל־לֵב Freundlich, leutselig mit jemand reden. שִׁפְחָה die Magd.

14. גֹּשִׁי gehe herzu! Imp. f. K. R. נָגַשׁ. הֲלֹם hierher. טָבַל eintauchen. פַּת ein Stück, Stück Brod. חֹמֶץ der Essig. Die Morgenländer tunken gern Stücke Brod und Fleisch in Essig oder andere scharfe Sachen. צַד die Seite. צָבַט darreichen. 3 F. K. קָלִי geröstete Aehren. שָׂבַע satt seyn, werden. יָתַר für יָתַר übrig seyn. — lassen, behalten. 3 F. H.

15. כָּלַם Ar. verwunden, daher Hebr. N. beschämet werden, Schmach leiden. H. beschämen; schnöde abweisen.

16. שָׁלַל Ar. سل extraxit, exsuit, so hier. Inf. & F. K. צֶבֶת Gebund, Garbe. גָּעַר schelten, hart anfahren. 2 pl. F. K.

17. חָבַט ausschütteln, ausschlagen. 3 f. F. K.

18. תִּשָּׂא sie nahm es. R. נָשָׂא. שֹׂבַע die Sättigkeit, das Satt seyn; was man beym essen übrig behalten hat.

19. אֵיפֹה wo? אָנָה bis wohin; wo? מַכִּירֵךְ der dich als eine Bekannte behandelt hat. R. נָכַר. Part. H. בָּרוּךְ er sey glücklich! Es gehe ihm wohl! Part. Pa. עָשִׂיתִי ich gearbeitet; Aehren gelesen habe.

20. מֵתִים die verstorbenen Ehemänner in Elimelechs Familie. קָרוֹב ein Verwandter. R. קָרַב nahe seyn. גָּאַל redimere. Part. K. c. suff. Dieses Wort bedeutet aber 1) den, der seines verstorbenen Bruders Witwe heyrathet, weil er das Gut desselben wieder löset, an den rechten Mann bringt. 2) Ist er derjenige, welcher das Recht hat, im Jubeljahr den verkauften Acker des nächsten Verwandten wieder einzulösen. 3) Der, welcher den Tod seines nächsten Verwandten wieder mit dem Tod rächet. Nooma sagt also, dieser Mann ist zu unsrer Verwandtschaft gehörig, er ist einer unsrer Löser, der das nächste Recht hat, unser verkauftes Gut zu lösen, einer unsrer nächsten Verwandten.

21. כָּלָה geendigt seyn. P. zu Ende bringen.

22. פָּגַע aufstoßen; in einem schlimmen Sinn: hart begegnen.

23. כְּלוֹת Inf. K. חִטָּה der Waitzen. R. חָנַט würzen. „Darauf hielt sie sich wieder bey ihrer Schwiegermutter auf." תֵּשֶׁב 3 f. F. K. R. יָשַׁב für יָשַׁב sitzen, wohnen, aufhalten. אֶת mit, bey.

Kap. 3.

1. בַּקֵּשׁ suchen. P. id. 1 F. P. מָנוֹחַ Ruhe, ein ruhiges Leben. R. נוּחַ ruhen. S. K. 1, 9. יָטַב bene fuit. 3 F. K.

2. מוֹדַעַת s. K. 2, 1. זָרָה zerstreuen, wegstreuen, insonderheit Frucht worfeln. Part. ben. אֶת־גֹּרֶן auf seiner Tenne. Die Tennen sind in diesen Gegenden auf dem freyen Felde.

3. רָחַץ waschen, sich waschen. סוּךְ sich salben. 2 f. Pr. K. שַׂמְתִּי nach dem Kthib die ganz richtige Lesart: nach einem Chaldaismus und Syriasmus ist nähmlich das י angehängt. Kri liest, wie gewöhnlich, diese Person im Hebr. ist, שַׂמְתְּ. שִׂמְלֹתַיִךְ deine Kleider steht ç. emphasi, nähmlich deine kostbaren Kleider. Mit וְיָרַדְתִּי, welches die Vokalzeichen des Kri, der Randlesart hat, verhält es sich eben so, wie mit וְשַׂמְתִּי. כַּלֹּת wie Adv. gebraucht. Synt. §. 53.

4. שָׁכַב liegen. Infinit. K. c. suff. & 3 F. K. וּבָאת מַרְגְּלוֹת 2 f. Pr. K. R. בּוֹא Fußdecken. תַּעֲשִׂין 2 f. F. K. c. ן parag.

7. וַיִּיטַב לִבּוֹ er war fröhlich, aufgemuntert. עֲרֵמָה ein Haufe ausgedroschener Körner. בַּלָּט clanculo, clam. R. לוּט involvere, abscondere. וַתְּגַל 3 f. F. ap. P. c. ו conv.

8. בַּחֲצִי הַלַּיְלָה in der Hälfte der Nacht; der Mitternacht. R. חָצָה zerschneiden; in gleiche Theile vertheilen. חָרַד erschrecken. 3 F. K. וַיִּלָּפֵת er fuhr zusammen, nähmlich vor Schrecken. Arab. لَفَتَ torsit, flexit. 3 F. N. pr. contraxit se.

9. אָמָה die Magd, so nennen sich Weibspersonen aus Ehrerbietung. Dieses Wort für אֲמָהָה. Ar. أمه initio pretio addixit. פָּרַשׂ ausbreiten. כָּנָף der Flügel, bedeutet insonderheit die Enden der Bettdecke. Sinn: nimm mich in dein Bette; heyrathe mich! Und zwar aus dem Grunde, weil du als

als nächster Verwandter. גֹּאֵל darzu verpflichtet bist.

10. חֶסֶד Liebe. מִן mehr als, zeigt den Comparat. an. Synt. §. 47. Sinn: du beweisest an deinem Mann nach seinem Tod mehr Liebe, als bey seinen Lebzeiten. לְבִלְתִּי daß nicht, s. Richt. 2, 23. לֶכֶת Inf. K. R. יָלַךְ für הָלַךְ. בָּחוּר ein ausgesuchter, also vortrefli cher, daher Jüngling. דַּל dünn; arm. עָשִׁיר reich.

11. שַׁעַר Thor, ist für Stadt gesetzt. אֵשֶׁת חַיִל ein Weib von Tugend, rechtschafnes Weib.

12. אָמְנָם wirklich, fürwahr. קָרוֹב מִמֶּנִּי der ein näherer Verwandter ist als ich. Dem nächsten Verwandten stund nähmlich, wenn kein Bruder von dem verstorbenen Mann einer Wittwe da war, zu, sie zu heyrathen.

13. גָּאַל nach dem angeführten Recht der Verwandtschaft nehmen, heyrathen. חָפֵץ Wohlgefallen an etwas haben; wollen. 3 F. K. חַי יְהוָה ein Schwur. שִׁכְבִי Imp. f. K.

14. רֵעַ eigentl. der Hirte, weiter, der Freund, pr. der mit einem andern weidet, endlich noch allgemeiner: ein anderer, so hier. אִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ einer den andern. יַכִּיר s. R. 2, 10. יִוָּדַע es werde bekannt. אַל ja nicht.

15. מִטְפַּחַת einige Oberkleid, andere Schleyer. Im Talmud bedeutet es überhaupt Linnen. אֶחֱזִי angreifen; festhalten. Imp. f. K. 3 f. F. K. mit ב konstr. מָדַד messen. 3 F. K.

18. שְׁבִי Imp. f. K. R. יָשַׁב bleiben. תֵּדְעִין 2 f. F. K. c. ן par. אֵיךְ wie. יִפֹּל ausfällt. 3 F. K. R. נָפַל fallen. דָּבָר das Wort, auch, wie hier, die Sache, der Erfolg. שָׁקַט ruhig seyn, bleiben. 3 F. K. „Der Mann wird nicht eher ruhen, bis er noch heute die Sache zu Stande gebracht hat.“ כִּלָּה P. zu Ende, Stande bringen.

Kap. 4.

1. שַׁעַר Thor, steht für den Gerichts- oder Marktplatz.

platz. S. 1 Mos. 19, 1. 5 Mos. 21, 9. עָלָה nichts anders, als er gieng hin. סוּר bey Seite gehen. Imp. K. c. ה par. „Komm hierher!" וַיָּסַר 3 F. K. c. ו convers.

2. שְׁבוּ Imp. pl. K. R. יָשַׁב.

3. 4. חֶלְקָה das Antheil. מָכַר verkaufen. 3 f. Pr. K. גָּלָה אֹזֶן anzeigen, offenbaren. Cf. 1 Sam. 9, 15. 20, 2. 12. rc. קָנָה kaufen. Imp. K. זוּלָת außer. אָנֹכִי אַחֲרֶיךָ ich bin nach dir, bin nicht so nahe, als du, verwandt.

5. Für מֵאֵת muß wol gelesen werden: וְאֵת. S. Dathe bey dieser St. da müßte aber auch statt קָנִיתָ gelesen werden: קְנִיתָהּ לְךָ. הָקִים שֵׁם einen bleibenden Namen machen, heißt: das Geschlecht des andern fortpflanzen. מִיַּד ist soviel als bloß: von der Nooma.

6. Der Mann meynt, wenn er zu seinem itzigen Gut noch eines darzu erhalte, so werde er das seinige vernachlässigen müssen, und am Ende nur von den allzuvielen Gütern Schaden haben.

7. לְפָנִים vormals, vor Zeiten. עַל־הַגְּאֻלָּה in Ansehung des Einlösungsrechts. תְּמוּרָה der Vertausch, Verkauf. קַיֵּם Inf. P. R קוּם. Gr. §. 106. S. 339. II. 2) שָׁלַף herausziehen, ausziehen. לְרֵעֵהוּ dem andern, s. K. 3, 14. תְּעוּדָה Zeugniß, Beweis, Bestätigung. R. עוּד H. הֵעִיד testari.

8. נַעַל der Schuh. S. Hezels Bib. b. d. St.

9. עֵד der Zeuge. Eig. Part. ben. R. עוּד Gr. §. 106. S. 338. V. A. 2).

10. מֵת ihr verstorbener Ehemann. Das nähmliche, was עֵד V. 9. כָּרַת ausrotten. 3 F. N. מֵעִם אֶחָיו unter seinen Landesleuten, seinem Volk. שַׁעַר das Thor steht abermals für die Stadt, weil es der wichtigste Platz derselben ist. Wer nicht mehr auf den Thor- oder Marktplatz kommt, der gehört nicht mehr zu der Nation oder doch Stadt.

11. בָּנָה ist soviel, als: starke Nachkommenschaft hervorbringen, und damit den Staat vermehren. בֵּית יִשְׂרָאֵל das israelitische Volk.

Voll. עֲשֵׂה־חַיִל res tuas feliciter age! Efrath ist der alte Name von Bethlehem. קְרָא שֵׁם erwirb dir Ruhm!

12. בּוֹא intrare vom Beyschlaf gebraucht. הֵרָיוֹן die Schwangerschaft. R. הָרָה empfangen, schwanger werden.

14. בָּרוּךְ von Gott gebraucht: gelobt, verherrlicht. Part. Pa. הִשְׁבִּית fecit cessare. H. R. שָׁבַת cessare. יִקָּרֵא es werde sein Name, d. h. er selbst gepriesen.

15. נֶפֶשׁ הֵשִׁיב H. mit konstr. heißt: einem zum Trost, zur Freude gereichen. Part. H. כַּלְכֵּל davon die zwanzigste Conjugation unterstützen. Gr. § 89. S. 246. und §. 108. S. 374. 375. שֵׂיבָה das graue Alter. יְלָדַתְהוּ für יְלָדַתְהוּ, 3 f. Pr. K. c. suff.

16. חֵיק sinus. Das Legen auf den Schoos war eine Erklärung an Kindes statt. S. 1 Mos. 30, 3.

17. שָׁכֵן Part. K. R. שָׁכַן wohnen. Gr. §. 72. V. 1) d) S. 201. Hier ists foem. die Nachbarinnen.

18. תּוֹלְדוֹת generationes, genealogia, Nachkommenverzeichniß.

Das erste Buch Samuels.

Ueber beyde Bücher Samuels.

Die Ueberschrift dieser beyden Bücher rührt nicht sowol daher, weil sich beweisen läßt, daß Samuel der Verfasser auch nur eines Theils derselben sey, als weil er die Hauptperson in der Geschichte, welche sie erzählen, ausmacht, und weil der Anfang derselben von ihm handelt. — Man nennt sie auch wol die zwey ersten Bücher der Könige, und die gewöhnlichen sogenannten zwey Bücher, das dritte und vierte Buch der Könige. Dieses geschieht in der gemeinen lateinischen Uebersetzung (Vulgata). In diesen Büchern wird die israelitische Geschichte von Eli an, bis auf David fortgesetzt. — Der Verfasser läßt sich nicht mehr in einem so hohen Alter ausmachen. Alte Propheten, deren Geschäfte es war, die Geschichte des israelitischen Volks aufzuzeichnen, müssen sichs auch wol zur Angelegenheit gemacht haben, die Geschichte dieses so wichtigen Zeitraums in den vor uns liegenden Büchern ihren Zeitgenossen und der Nachwelt zu übergeben. — Die jüdische Kirche hat zu allen Zeiten diesen Büchern ihren Platz unter den kanonischen angewiesen; auch Christus, der diese Bücher Matth. 12, 3. Luk. 6, 3. Cf. 1 Sam. 21, 6. anführt, giebt ihnen dadurch das nähmliche Ansehen.

Kap. 1.

1. אִישׁ אֶחָד ein gewisser Mann, wie sich die Syrer ausdrücken. Er war von Efratha, d. h. von Bethlehem, s. Ruth 1, 2.

2. נָשִׁים s. 1 Mos. 4, 23. וַיְהִי יְלָדִים sie hatte Kinder, für — וַיִּהְיוּ. Eine ähnliche Konstr. 4 Mos. 9, 6. 5 Mos. 5, 7. יֶלֶד Knabe, Sohn.

3. עִיר die Stadt. מִיָּמִים יָמִימָה von Jahr zu Jahr; jährlich. לְהִשְׁתַּחֲוֹת s. 2 Mos. 11, 8. זָבַח schlachten, opfern. Inf. K. c. praef. יְהוָה צְבָאוֹת steht mit der Ellipse אלוהי vor צְבָאוֹת. Von diesem Wort der Sing. צָבָא das Heer, Kriegsheer, auch was am Himmel aufgeht, der Stern, die Sterne. Ar. صَبَأَ zum Vorschein kommen, aufgehen. (Sterne). Die Bedeutung vom Kriegsheer, wegen des Angrifs, wie die Lateiner sagen, oriri und adoriri. Hier ist die Bedeutung von צְבָאוֹת nach welcher es Gestirne, Weltkörper heißt, anzunehmen, wornach etwa zu übersetzen wäre: Gott der Welten, welche Uebersetzung sich in prophetischen und poetischen Büchern gut schickt. Muhamet eben so sein so oft vorkommendes Rabbolalimina, welches das nähmliche heißt.

4. הַיּוֹם einmal. „Als einmal Elkana opferte.“ מָנָה eine Portion. R. מָנָה zählen, P. bestimmen, so d. Ar. منى. Es werden Portionen von der Opfermahlzeit verstanden.

5. אַפַּיִם zwey Stücke, eine doppelte Portion. Ar. أَنْفٌ ein Stück, insonderheit Fleisch. Andere: er that es mit Betrübniß, so, daß bey אַפַּיִם ausgelassen wäre כְּמִלִּים oder אַרְצָה, demisso vultu. Erstes hat aber in der Sprache seinen guten Grund und kommt mit dem folgenden besser überein. Es war ein Zeichen der Ehrerbietung und Liebe, wenn man eine doppelte Portion gab. Cf. 1 Mos. 43, 34. רֶחֶם der Mutterleib. R. רָחַם zart, weich seyn.

6. כָּעַס unwillig seyn, P. & H. unwillig, zornig machen. צָרָה f. welche anfeindet, h. l. eine Nebenbuhlerinn. R. רָעַם. צָרַר. erschüttert werden, zornig, unwillig seyn. H. indignationem provocare. Oder nach dem Arab. رغم einen Abscheu haben, daher in H. jemand bey einem andern in Abscheu bringen. Peninna wollte durch Aergerniß die Hanna so mürrisch und verdrießlich machen, daß sie ihrem gemeinschaftlichen Mann nicht mehr gefallen könnte. Im ר steht Dages forte, nach Art der Araber, welche es den Kehlbuchstaben und dem ר so gut wie andern geben. Gr. §. 48. Anm. 1. S. 165. סָגַר verschließen. בַּעַד auch בְּעַד post, circum, super. Arab. بعد. „Gott ließ sie unfruchtbar bleiben." בְּעַד eben so mit סגר konstr. 1 Mos. 7, 16. Richt. 3, 22. Kap. 9, 51.

7. Das erste כֵּן bezieht sich auf V. 4. 5. wo von Elkana die Rede war, das zweyte auf V. 6. שָׁנָה בְשָׁנָה singulis annis. דַּי sufficientia, stat. constr מִדֵּי quoties. עֲלֹתָהּ Inf. K. c. suff. כֵּן eben so oft. תַּכְעִסֶנָּה 3 f. F. H. c. ן par. & suff. הֹאכַל 3 f. F K. eine besondere Form. Gr. §. 72. III. e. S. 198. auch §. 99. III. 4. S. 275. בָּכָה weinen. 3 f. F. K.

8. יָרַע mit לֵב traurig seyn. 3 F. K. — אָנֹכִי טוֹב Cf. Ruth 4, 15. Zehen steht für viele.

9. „Sie stund von der Mahlzeit auf." אָכְלָה Inf. K. foem. gen. כִּסֵּא der Stuhl. מְזוּזָה die Thürpfoste, h. l. soviel als Eingang. הֵיכָל prächtiges Gebäude, Palast; Heiligthum.

10. מַר bitter, traurig. Mit נֶפֶשׁ konstr. פִּלֵּל Hithp. beten. בָּכֹה Infin. K. redupl. Synt. §. 52.

11. רָאָה oft mit ב konstr. Es kommen hier mehrere synonymische Redensarten vor: siehe auf mich; gedenke meiner; vergiß mich nicht! heißen alle soviel, als: nimm dich meiner an, erhöre meine Bitte! זָכַר gedenken,

ken, sich erinnern. שָׁכַח vergessen. אָמָה die Magd, für אֲמָהָה. Arab. أَمَّهُ inito pretio addixit. זֶרַע אֲנָשִׁים männlicher Saame; männliche Nachkommen. מוֹרָה — — ראשׁ s. Richt. 13, 5. Der Knabe, welchen sie sich wünscht, der soll ein Nasiräer werden.

12. רָבָה viel seyn. H. viel machen. 3 f. Pr. H. c. ה par. Vor Jova, heißt: am gottesdienstlichen Orte. אֶת — פִּיהָ ihren Mund, d. h. ihre Rede. פִּי, פֶּה der Mund.

13. עַל-לִבָּהּ bey sich, in ihrem Herzen. נוּעַ sich bewegen. Part. pl. f. ben. חָשַׁב dafür halten. 3 F. K. c. suff. שִׁכּוֹר ein Betrunkener. m. R. שָׁכַר inebriari. V. seq. 3. f. F. Hithp. c. ן par. עַד-מָתַי wie lange? הָסִירִי schaffe weg! Imp. f. H. R. סוּר bey Seite treten. „Schlafe erst deinen Rausch aus," ehe du hierher kommst, um zu beten. יַיִן Wein. R. יָנָה drücken, pressen.

15. וַתַּעַן sie gab zur Antwort. קְשַׁת רוּחַ mit konstr. heißt: traurig. שֵׁכָר sicera, vinum inebrians, s. V. 13. שָׁפַךְ ausgießen. 1 F. K.

16. נָתַן h. l. für etwas halten. Der Syrer liest לִפְנֵי, welches sich gut schickt, wenn man נָתַן in der angegebenen Bedeutung nimmt. בַּת wie בֵּן drückt allerley Verhältnisse aus. Synt. §. 18. בְּלִיַּעַל böse, ein Taugenichts. Sinn: siehe mich nicht für ein so niederträchtiges Weib an, welches sich im Wein besöffe! Andere, wie Clerikus, welchem Michaelis folgt: Beschimpfe mich doch nicht in Gegenwart dieses bösen Weibes, der Feninna, wogegen sich hauptsächlich einwenden läßt, daß נָתַן eben nie in dieser Bedeutung genommen, und so mit לִפְנֵי zusammengesetzt wird. רֹב die Menge, die Vielheit. Eig. Inf. K. R. רָבַב viel seyn. שִׂיחַ das Nachdenken, die Klage. R. שׂוּחַ. כַּעַס Unwille, Verdruß. עַד-הֵנָּה bisher.

17. לְכִי לְשָׁלוֹם gehe glücklich weg! Das gewöhnliche Abschiedskompliment.

שְׁלָה per sync. für שְׁאֵלָה die Bitte, das, warum man bittet. R. שָׁאַל bitten.

18. תִּמְצָא — בְּעֵינֶיךָ schenke mir doch deine Gewogenheit! Ihr Gesicht war nicht mehr, nähmlich, כִּפְלִים so niedergeschlagen, traurig. עוֹד s. Th. 1. S. 36.

19. יִשְׁתַּחֲווּ s. V. 3. יָדַע für יָדַע erkennen, auch beschlafen. Orig. deponere. 3 F. K. Jova dachte an sie, heißt: er erbarmte sich über sie und gab ihr Leibesfrucht.

20. תְּקוּפָה das Herumdrehen, der Kreis; Umlauf des Jahrs. יָמִים Jahr. הָרָה schwanger werden. 3 f. F. apoc. K.

21. זֶבַח הַיָּמִים jährliches Opfer.

22. עָלָה 3 f. Pr. K. c. ה par. גָּמַל entwöhnen. 3 F. N. בּוֹא H. bringen. 1 Pr. H. c. suff. וְנִרְאָה daß er erscheine, daß er Gott im Tempel diene. יָשַׁב יָשַׁב für sitzen, sich aufhalten, an einem Ort bleiben. עַד־עוֹלָם h. l. lebenslang. עוֹלָם die Beständigkeit, Dauer, Ewigkeit.

23. עֲשִׂי thue! Imp. f. K. הַטּוֹב בְּעֵינַיִךְ was dir gut dünkt. שְׁבִי bleibe! Imp. f. K. יָשַׁב. גָּמְלֵךְ Inf. K. c. suff. יָקֵם 3 F. H. R. קוּם. In dieser Conjug. oft von Erfüllung der Versprechen. דָּבָר h. l. soviel, als: Verheißung. תֵּשֶׁב 3 f. F. K. R. יָשַׁב für יָשַׁב. יָנַק saugen, H. säugen. 3 f. F. H.

24. גְּמָלַתּוּ 3 f. Pr. K. c. suff. für גְּמָלַתְהוּ. פַּר das Rind. Die Lesart des Syrers und Arabers ist merkwürdig, welche in ihrem hebräischen Text gehabt haben: בְּפַר מְשֻׁלָּשׁ mit einem dreyjährigen Rind. Eben so liest auch ein Kennicottischer Kod. Der folgende V. ist für diese Lesart, wo von dem nähmlichen Opferthier der Sing. פַּר gebraucht wird, wiewol, da auch dieses Wort kollektive zu nehmen seyn könnte. וְהַנַּעַר נַעַר ihr Sohn war noch ein Kind.

25. שָׁחַט schlachten. 3 pl. F. K.

26. בִּי s. 1 Mos. 43, 20. חֵי נַפְשְׁךָ so wahr du lebst; ein

ein Schwur: fürwahr! הַנִּצֶּבֶת die stund. Part. N. f. R. יָצַב oder vielmehr נָצַב s. Gr. §. 103. Anm. IV. 2) S. 315. 316. בָּזֶה hoc loco.

28. שָׁאַל H. verleihen, zum Gebrauch geben. Hier soviel, als: dem Dienste Gottes weihen. כָּל־הַיָּמִים Lebenslang. שָׁאוּל eigentl. der Ausgebetene, ist soviel, als: der Geliehene, weil man um das Geliehene gebeten hat. Part. Pa. וַיִּשְׁתַּחוּ s. V. 3. Es wird gewöhnlich vom Knaben allein verstanden; besser aber nach einer andern Lesart, welche viele Zeugen für sich hat: im Plur. וַיִּשְׁתַּחֲווּ sie fielen nieder, nähmlich auch die Hanna.

Kap. 2.

1. וַתִּתְפַּלֵּל s. K. 1, 10. עָלַץ frohlocken, exsultare. רוּם hoch seyn. 3 f. Pr. K. קֶרֶן R. קָרַן radiare, splendere. Horn ist bey den morgenländischen Dichtern, nach einem aus dem Hirtenleben hergenommenen Bild, soviel, als: Stärke, Tapferkeit, daher ein hohes Horn haben, tapfer seyn heißt; einem ein höheres Horn geben, einen tapfrer seyn lassen, ihm den Sieg geben. רָחַב erweitert, geöfnet seyn. „Ich habe itzt wieder Muth gegen meine Feinde zu reden.“ שָׂמַח sich freuen. יְשׁוּעָה der Sieg. R. יָשַׁע für וָשַׁע.

2. 3. קָדוֹשׁ der Herrliche, an Größe Ausgezeichnete. אֵין constr. אַיִן. בִּלְתֶּךָ s. Richt. 2, 23. צוּר ein Dichterwort, welches Gott bedeutet. S. oben 5 Mos. 32, 5. גְּבֹהָה hoch, h. l. f. R. גָּבַהּ hoch seyn. Hier steht das Foem. für das unbestimmte Geschlecht. Synt. §. 10. Die Wiederholung des Worts zeigt an, daß die Sache oft geschieht. „Lauter stolze Reden.“ Synt. §. 5. רָבָה viel seyn. H. — machen, wie Adv. Synt. §. 53. עָתָק hart, was andern beleidigend ist. R. עָתַק consenescere. דֵּעָה die Kenntniß. pl. תָּכַן wägen, ab-

abwägen. N. עֲלִילָה actio. R. עָלַל operari. וְלֹא nach dem Kri, besser: וְלוֹ.

4. קֶשֶׁת der Bogen. חַתַּת zerbrechen. כָּשַׁל anstoßen. Part. pl. N. אָזַר umgürten, sich rüsten. חַיִל die Stärke.

5. שָׂבֵעַ satt, im Ueberfluß lebend. שָׂכַר dingen, N. gedingt werden, sich dingen lassen; für Lohn dienen. רָעֵב hungrig. חָדַל nachlassen in der Arbeit, feyern. עָקָר sterilis. R. עָקַר ausrotten. Die Zahl sieben bedeutet oft, wie hier, viele. רַב m. רַבָּה f. viel. R רָבַב. אָמַל ohne Säfte, welk seyn. Conj. IX. pass. Gr. §. 84. S. 233. ff.

6. מֵמִית er tödtet. Part. H. R. מוּת sterben. מְחַיֶּה er macht lebendig. Part. P. מוֹרִיד Part. H R. יָרַד für יָרַד. שְׁאוֹל unterirrdische Oerter, meist der Ort, wo man sich die Verstorbenen denkt, auch oft soviel, als das Grab. וַיַּעַל 3 F. ap. H. R. עָלָה.

7. יָרַשׁ für יָרַשׁ besitzen. H. aus dem Besitz vertreiben; arm machen. Es nimmt die Bedeutung von רוּשׁ arm seyn, an, wie die Verbb. welche ähnliche Radikales haben, leicht thun. עָשַׁר reich seyn. H. — machen, bereichern. Part. H. שָׁפֵל niedrig seyn. H. — machen, erniedrigen. רוּם s. V. 1. Part. Pohlel. „Er läßt Menschen tief herabsinken und läßt sie sich dann wieder erheben; wieder aus der Niedrigkeit empor kommen.“ Die Umstände der Menschen, welche unter der göttlichen Vorsehung stehen, ändern sich gar leicht. — Das sah Hanna aus ihren Umständen; sie, die kinderlose Mutter, gebar einen Sohn.

8. מֵקִים er läßt aufstehen, sich erheben. Part. H. R. קוּם. עָפָר der Staub, drückt die größte Niedrigkeit aus. דַּל der Dünne, Erschöpfte; Arme. אַשְׁפֹּת am richtigsten nach der Uebersetzung der LXX. κοπρίας, sterquilinium. אֶבְיוֹן der Dürftige, Arme. נָדִיב der Freywillige sonst; hier insonderheit der Vornehmste, Fürst. Arab. نَدَبَ ingenuum,

nuum, nobilem esse. כִּסֵּא der Stuhl, Thron. כָּבוֹד die Schwere, Herrlichkeit. נָחַל erben, H. in Besitz setzen. 3 F. H. c. suff. מָצוּק, pl. מְצֻקִים firmamenta. R. צוּק fundere. שִׁית setzen, gründen. 3 F. K. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356. תֵּבֵל der bewohnte Erdkreis.

9. „Die Tritte seiner Lieblinge bewahrt er." חָסִיד der einen Eifer für eine Sache hat; insonderh. für die Tugend, oder der Gott liebt. Ueberhaupt der rechtschafne Gottesverehrer. חֶסֶד überhaupt studium. חֹשֶׁךְ Finsterniß. דָּמַם zerstöhren. N. zu Grunde gehen, d. h. zerstöhrt werden. כֹּחַ die Stärke. גָּבַר mächtig, überlegen seyn. 3 F. K. „Stärke macht keinen Helden."

10. יְהוָֹה in Ansehung Jova's יֵחַתּוּ werden erschreckt, rc. d. h. vor Jova müssen sie erschrecken. Die LXX. haben יֵחַת gelesen: κυριος ασθενη rc. welche Lesart allerdings Aufmerksamkeit verdient. מְרִיבָו nach dem Kri, nach dem Kthib מְרִיבוֹ. So auch nach dem Kthib עָלוֹ, nach dem Kri עָלָיו. יַרְעֵם läßt er donnern. 3 f. H. R. רָעַם erschüttern. דִּין richten. 3 F. K. אֶפֶס die Gränze. עֹז Stärke, Macht. R. עָזַז. König ist, wie es schon im Buch der Richter vorkam, in einem weitläuftigern Sinn zu nehmen, überhaupt für obrigkeitliche Personen. מָשִׁיחַ der Gesalbte ist völlig damit sinonym. Part. pass. K. Bey den Orientalern ist das Salben d. Könige gewöhnlich. Was das Horn eines erhöhen heißt, ist bereits aus dem vorhergehenden verständlich.

11. שֵׁרֵת dienen. Part. P. אֶת - פְּנֵי auf den Wink; unter seiner Aufsicht.

12. 13. בְּלִיַּעַל böse, ein Taugenichts. לֹא — יְהוָֹה sie wollten Jova nicht kennen; hatten keine Religion. Die Anfangsworte des folg. V. sind wol mit diesem zu verbinden. „Sie bekümmerten sich auch nicht um die Rechte zwischen Priester und Volk." כָּל-אִישׁ wenn irgend

gend jemand. כְּבַשֵּׁל wenn gekocht werden sollte. מַזְלֵג die Gabel. שִׁנַּיִם Zähne, Zacken der Gabel, Dual. Sing. שֵׁן der Zahn. R. שָׁנַן scharf seyn.

14. הִכָּה H. h. l. hineinstoßen. Wie diese Gefäße eigentlich verschieden waren, läßt sich nicht wohl angeben. כִּיּוֹר, etwa von der runden Gestalt genannt, Arab. كار rund seyn. דּוּד eine Art von Topf. פָּרוּר s. Richt. 5, 19. קַלַּחַת ein Kessel.

אֲשֶׁר־יַעֲלֶה was herausbrachte, was damit herauskam. H. כָּכָה auf die Art. בָּאִים Part. pl. ben. R. בּוֹא.

15. קִטֵּר P. & H. anzünden. 3 pl. F. H. c. ן par. חֵלֶב die Fettstücke. תְּנָה gib! Imp. K. c. ה par. R. נָתַן. צָלָה braten. Inf. K. חַי roh, vom Fleisch gebraucht, eig. lebendig.

16. אִוָּה P. Verlangen nach etwas haben. 3 f. F. P. נַפְשְׁךָ du. Gr. §. 140. חָזְקָה Gewalt.

17. חַטָּאת und חַטָּאת die Sünde. R. חָטָא eigentlich das Ziel verfehlen. נִאֵץ verachten. P. id. מִנְחָה das Opfer, eigentl. Geschenk. R. מָנַח. Arab. منح dono dedit.

18. חָגַר umgürten, etwas anziehen. Part. Pa. אֵפוֹד der Obermantel, eine besondere Kleidung für den Hohenpriester, welche auf gewisse Art auch die andern Priester und Leviten nachmachten. בַּד Linnen. Nach einer andern Lesart: בר pallium purum.

19. 20. מְעִיל ein Oberkleid. קָטֹן klein. הַעֲלֹתָהּ 3 f. Pr. K. c. ה par. זֶבַח הַיָּמִים das jährliche Opfer. שׂוּם setzen; geben. שְׁאֵלָה wie schon oben: das, was man leihet, hier: was man angelobet, Got geweihet hat. שָׁאַל masc. wird von der Hanna gebraucht, davon mehrere Beyspiele, als 1 Sam. 25, 27. 1 Chron. 2, 48. Hiob 21, 10.

21. פָּקַד sich zu etwas hinwenden, hier in gutem Verstand: gnädig seyn, sich beweisen. S. oben Richt. 15, 1. עִם־יְהוָה bey Jova, d. h.

d. h. am gottesdienstlichen Orte.

22. שָׁכַב effundere, concumbere. 3 pl. F. K. c. ן par. für יִשְׁכְּבוּן. צָבָא agminatim ire, besonders des Gottesdienstes wegen. Part. pl. f. ben.

24. שְׁמוּעָה was gehört wird, das Gerücht. Eig. also Part. f. Pa. Das Foem. für das unbestimmte Geschlecht. Synt. §. 10. עָבַר übertreten, H. zum Uebertreten bringen, verführen. Part. pl H.

25. פִּלֵּל richten, bestrafen. Hithp. beten, für einen andern beten. חָפֵץ er wollte, hatte beschlossen.

26. הָלֹךְ zeigt das beständige Fortgehen an. גָּדֵל Part. K. ben. crescens. טוֹב angenehm.

27. אִישׁ - אֱלֹהִים ein Prophet; wer dieser gewesen sey, läßt sich nicht sagen.

הֲנִגְלֹה Inf. N. redupl. c. ה interr. welches aber von den LXX und mehrern alten Uebersetzungen nicht ausgedrückt wird. Vielleicht, daß sie, wie Michaelis in der Orient. Bibl. Th. 12. Anhang S. 181. meynt, הִנְגָּלֹה für הֲגָלֹה lasen. Das ה interr. scheint immer verdächtig, oder vielmehr die itzige Punktation. נִגְלָה sich offenbaren. בֵּית אָבִיךָ die Familie Aharons und Moses, aus welcher erstern Eli abstammte. אִשֶּׁה das Opfer, welches ins Feuer kommt.

28. בָּחוֹר Inf. redupl. mit ausgelassenem folgendem Verb. finito. Synt. §. 52. Anm. 2. R. בָּחַר wählen, auswählen. עֲלוֹת hinaufsteigen, weil man Stufen zum Altar hinauf hatte. Inf. K. קְטֹרֶת Weihrauch. נָשׂא tragen, anziehen. Inf. K.

29. בָּעַט zurückschlagen mit den Füßen, recalcitrare; heißt: aufs äußerste verachten. מָעוֹן mit ausgelassenem praef. ב, in der Wohnung, der Stiftshütte. Die Lesart oder Erklärungsart der LXX. ist merkwürdig, ὀφθαλμῷ ἀναιδεῖ oculo impudenti, welche das Wort ohne Zweifel von dem Verb. עין oder צרן observare

servare aliquem hergeleitet haben. כִּבֵּד P. ehren, in Ehren halten. 2 F. P. מִמֶּנִּי mehr als mich. Das vorgesetzte מ zeigt den Compar. an Synt. §. 47. S. auch über die Formation des Worts oben 1 Mos. 2, 17. בָּרָה oder nach einer Verwandlung des א und ה בָּרָא erstlich schneiden, zweytens essen. H mästen.

30. הִתְהַלֵּךְ לְפָנַי eines Diener seyn, seine Befehle befolgen. נְאֻם Ausspruch. חָלִילָה es sey entfernt! מְכַבְּדַי Part. P. c. suff. pers. I. בָּזָה verachten. Part. pl. K. c. suff. pers. I. קָלַל leicht, verachtet seyn. N. verachtet werden. 3 pl. F. N.

31. יָמִים Tage, d. h. eine Zeit. גָּדַע umhauen; ausrotten. זְרֹעַ der Arm; die Stärke. LXX. το σπεςμα, haben also זֶרַע Saamen gelesen.

Es soll kein Alter in deiner Familie seyn, enthält die Drohung, daß keiner so lange leben werde, bis er die zur priesterlichen Würde erforderlichen Jahre erreicht habe.

32 צַר Bedrängung, Noth; oder besser: Feind, nähmlich einen aus einer andern priesterlichen Linie, der Linie des Eleasars, erblicken. P. & H. נָבַט מָעוֹן wieder soviel als בְּמָעוֹן in der Wohnung, der Stiftshütte. לַאֲדִיב für לְהַאֲדִיב Inf. H. c. ל praef. am besten nach dem Arab. أدب res admiranda, stupenda; um in Verwunderung zu gerathen. מַרְבִּית soboles. R. רָבָה. Cf. 4 Mos. 32, 14. אֲנָשִׁים als Männer in ihren besten Jahren.

34. אוֹת das Zeichen, der sichere Beweis.

35. נֶאֱמָן Part. N. einer, der nicht wankt, der immer bey etwas bleibt.

Die Familie bauen soviel als sie erhalten. נֶאֱמָן die beständig bleibt.

מָשַׁח salben. Part. pass. K. der Gesalbte, der König. Es wird Salomo und sein Nachfolger in der Königswürde verstanden.

36. יָתַר für יָתַר übrig seyn. Part. N. לְהִשְׁתַּחֲוֹת s. 2 Mos. 11, 8. R. שָׁחָה.

אגורה

אֲגוֹרָה Lohn, so das Syrische אגרא. כִּכַּר der Kreis, ein kleines rundes Brod. סָפַח hinzufügen, an den Geschäften Theil nehmen lassen. פַּת das Stück. R. פָּתַת.

Kap. 3.

1. דְּבַר יְהוָה göttliche Aussprüche, Offenbarungen. יָקָר kostbar, selten. חָזוֹן Gesichte, Erscheinung, Offenbarung. R. חָזָה sehen. פָּרַץ ausbreiten. Part. N. Göttliche Gesichte waren nicht ausgebreitet, heißt: sie ereigneten sich nicht oft.

2. הֵחֵל anfangen, H. R. חָלַל solvere. כָּהָה stumpf seyn. Inf. P.

3. נֵר die Lampe. טֶרֶם noch nicht. כָּבָה auslöschen, verlöschen. 3 F. K. הֵיכָל ein großes prächtiges Gebäude, Palast; das Heiligthum. אָרוֹן die Lade, Gesetzlade. Samuel schlief in dem Vorhof der Stiftshütte, die Gesetzlade aber stund im Allerheiligsten, beyde waren also doch in der Stiftshütte, nur in verschiedenen Theilen derselben.

5. רוּץ laufen. 3 F. K. mit zurückgezogenem Ton, nach dem ו convers. שְׁכַב Imp. K. lege dich schlafen!

6. יָסַף für יָסַף hinzuthun, abermals thun. Wie Adv. Synt. §. 53.

8. בִּין einsehen, verstehen. 3 F. K. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356.

10. יָצַב Hithp. sich hinstellen. 3 F. Hithp. כְּפַעַם בְּפַעַם itzt wieder so, wie das vorigemal. פַּעַם der Schlag, soviel, als: mal, vice. Ar. فَعَمَ pulsare.

11. דָּבָר die Sache. צָלַל ertönen, klingen, H. id. 3 pl. F. H. אָזְנַיִם die Ohren. Dual. Sing. אֹזֶן das Ohr.

12. הֵקִים in Erfüllung kommen lassen. R. קוּם. הָחֵל וְכַלֵּה von Anfang bis zu Ende.

13. עַד־עוֹלָם auf immer, so lange sie existiren. עָוֹן 1) das Unrecht, die Missethat, das Verbrechen, so

so hier. 2) Die Strafe. R. עָוָה drehen, krümmen. — Verkehrt, unrecht handeln. Perperam agere. כִּהָה P. hier wie das Syrische כאא coercere.

14. אִם eine Schwurpartikel, wobey etwas, z. B. ich will nicht leben ꝛc. ausgelassen ist. Synt. §. 65. כָּפַר P. versöhnen. Hithp. sich versöhnen lassen. — עַד־עוֹלָם zu irgend einer Zeit.

15. פָּתַח eröfnen. דֶּלֶת die Thüre, Thürflügel. הִגִּיד H. vor Augen stellen, vorstellen, anzeigen, auch wol judicare. R. נָגַד Ar. نَجَدَ in die Augen fallen; klar und deutlich seyn ꝛc. מַרְאָה die Erscheinung. R. רָאָה sehen.

17. כִּחֵד verbergen, verschweigen. 2 F. P. אִם s. V. 14.

19. יְהוָֹה הָיָה עִמּוֹ Jova favente. נָפַל fallen, h. l. soviel, als: unerfüllt bleiben. אַרְצָה c. ה loc.

20. יֹדֵעַ 3 F. K. R. יָדַע für יָדַע.

. Dan war die nördliche, Bersaba die südliche Gränze von Palästina. Also: „in ganz Palästina.“ נֶאֱמָן Part. N. ein glaubwürdiger Mann. נָבִיא Prophet. Ar. نَبَا indicare.

21. הֵרָאֹה Inf. N. gesehen werden, d. h. erscheinen. „Gott offenbarte sich noch weiter.“ יָסַף s. Synt. §. 53. und V. 6. בִּדְבַר יְהוָֹה durch Jova's Aussprüche.

Kap. 4.

1. דְּבַר שְׁמוּאֵל der Rath Samuels. „Auf Samuels Rath bekriegten die Israeliten die Philister.“ יָצָא ist ein Wort, welches vom Auszug in den Krieg gebraucht wird. קְרָאת occursus. חָנָה sich lagern, das Lager aufschlagen, 3 pl. F. K.

2. עָרַךְ sich in Schlachtordnung stellen. 3 pl. F. K. נָטַשׁ in der nähmlichen Bedeutung wie Richt. 15, 9. se diffundere. 3 f. F. K. Die Schlacht zertheilte sich, heißt: sie nahm überall ihren Anfang.

fang. נָגַף schlagen. מַעֲרָכָה die Schlachtordnung, Schlacht.

3. זְקֵנֵי constr. alte, soviel, als angesehne Leute. Jova hat uns geschlagen, ist nichts anders, als: er hat uns schlagen lassen. Alles Auffallende mittelbar von Gott Bewirkte, wird seiner unmittelbaren Wirkung zugeschrieben. בְּרִית Bündniß, Bund, soviel als: Gesetz. R. בָּרָה schneiden, weiter: essen. Man denke an כָּרַת schneiden, welches auch von Bündnissen gebraucht wird. Cf. 1 Mos. 15, 18.

יֹשַׁע für יָשַׁע propr. weit, geräumig seyn, — machen, d. h. Sieg, Rettung geben. 3 F. H. c. suff. כַּף Hand, eigentlich hohle Hand bedeutet, wie יָד Gewalt. אֹיֵב der Feind.

4. נָשָׂא wegnehmen; bloß nehmen. 3 pl. F. K. כְּרֻבִים s. K. 1, 3. יְהֹוָה צְבָאוֹת s. oben 2 Mos. 25, 16. S. 226.

5. רוּעַ laut rufen, schreyen. 3 pl. F. K. תְּרוּעָה das laute Geschrey. הוּם N. bewegt, erschüttert werden. 3 f. F. N. Die Größe des Geschreys soll, wie man leicht sieht, durch diese scheinbare Erschütterung der Erde vorgestellt werden. Cf. unten K. 5, 12.

6. מָה was. קוֹל die Stimme. Ar. قال reden.

7. יָרְאוּ 3 pl. F. K. R. יָרֵא für יָרֵא sich fürchten. אוֹי wehe! Gestern, vorgestern zeigt die verflossene Zeit an, so wie מָחָר morgen, die vorhergehende Zeit bedeutet.

8. נָצַל herausreißen, retten. 3 pl. F. H. c. suff. Gottes Hand: seine Strafe. אַדִּיר groß, herrlich. Es redet der Pöbel unter den Philistern, welcher sich vorstellt, die Israeliten verehrten mehrere Götter. Daher kommt es auch, daß sie die in Aegypten vorgefallenen göttlichen Wunder, für Wunder, welche Gott in der Wüste verrichtet habe, halten. מַכָּה Schlag, figürl. Strafe. R. נָכָה.

9.

9. חָזַק Hithp. se fortem praebere. Männer, wie das lat. viri Helden gebraucht. עָבַד dienen, unterwürfig seyn. 2 pl. F. K. נִלְחַם N. streiten, Treffen liefern. Diese Conj. wird von gemeinschaftlichen Handlungen gebraucht. S. Gr. §. 82. S. 226.

10. נוּס fliehen. 3 pl. F. K. אִישׁ ein jeder, coll. אֹהֶל das Gezelt. נָפַל fallen; bleiben. 3 F. K. רַגְלִי Fußgänger. Coll.

11. לָקַח nehmen, zur Beute erhalten. N.

12. רוּץ laufen. 3 F. K. mit zurückgezogenem Ton, wegen des ו convers. verursacht. מַד ein Kleid, oft soviel, als: langes Kleid, wie es auch seiner eigentlichen Bedeutung nach heißt: Pr. Kleid des Maßes. R. מָדַד messen. קָרַע zerreißen. Part. pl. Pa. Zerrissene Kleider, bekanntlich ein Zeichen der Traurigkeit und der Bestürzung. Cf. 1 Mos. 37, 29. 4 Mos. 14, 6. Jos. 7, 6. Ezech. 27, 30. אֲדָמָה Erde, Staub. Staub auf dem Haupt, eben so ein Zeichen der Betrübniß. Cf. Jos. 7, 6.

13. יך יַד welches das Kthib liest, ist offenbarer Schreibfehler. Merkwürdig die Uebers. der LXX. Sie haben nach יַד, welches das Kri hat, noch הַשַּׁעַר gelesen, und דֶּרֶךְ und מְצַפֶּה transponirt. Sie übersetzen: *καὶ ἰδοὺ Ἠλεὶ ἐκάθητο ἐπὶ τοῦ δίφρου παρὰ τὴν πύλην σκοπεύων τὴν ὁδόν.* Auch der Chaldäer und Josephus Alterthümer V. 11. §. 3. lesen יַד הַשַּׁעַר.

חָרֵד Part. K. act. Gr. §. 72. V. 1) d) S. 201. זָעַק schreyen. 3 f. F. K.

14. צְעָקָה das Geschrey. הָמוֹן das Geräusch. R. הָמָה in Bewegung bringen. Wegen des mit Segol präfigirten ה art. s. Gr §. 18. d. S. 50. מָהַר P. eilen. Wie Adv. nach Synt. §. 53. וַיָּבֹא steht pleonastisch. Also zusammen: eilends brachte er die Nachricht.

15. בֵּן zeigt allerley Verhältnisse an. Synt. §. 18. קוּם stehen; starr, dunkel seyn. 3 f. Pr. K.

16. נַסְתִּי 1 Pr. K R נוּס. דָּבָר h. l. der Vorfall.

עָנָה eigentl. aufsehen, daher zu reden anfangen, antworten, weil der Antwortende, nach dem, der ihn gefragt hat, in die Höhe sieht. 3 F. ap. K. בַּשֵּׂר überhaupt verkündigen, insonderheit etwas angenehmes, fröhliches verkündigen, εὐαγγελίζειν. Ar. بَشَّرَ das nähmliche. Part. P. מַגֵּפָה der Schlag, soviel als: Niederlage. R. נָגַף.

18. זָכַר an etwas denken, sich erinnern. H. ins Gedächtniß, Andenken bringen, oder auch, wie hier, in Erwähnung bringen, mentionem facere. Inf. H. c. prae- & suffixo. אֲחֹרַנִּית hinter sich, rücklings. בְּעַד auch בַּעַד in, de, Arab. بَعْدَ. מַפְרֶקֶת das Genick. R. פָּרַק rupit. Arab. فَرَقَ separavit, כָּבֵד schwer, schwer von Körper.

19. כַּלָּה s. Ruth 1, 7. h. l. Schwiegertochter. לָלַת für לָלֶדֶת R. יָלַד für וָלַד. Gr. §. 112. II. S. 425.

שְׁמוּעָה das Gehörte; Gerücht. Eigentl. Part. f. Pa. אֶל wie das Gr. προς Ebr. 1, 7. אֶל־הִלָּקַח daß erbeutet worden sey. Inf. N. חָם der Schwiegervater. R. חָמָה für חָמִי daher das י vor den Suff. wenn doch das Nom. im Sing. steht. כָּרַע sich krümmen. 3 f. F. K. הָפַךְ wenden. N. sich wenden. Sie wendeten sich zu ihr, heißt: sie stunden ihr bevor. צִירִים Schmerzen, insonderheit Geburtsschmerzen. Ar. ظَرَّ Conj. V. contorquere se.

20. הַנִּצָּבוֹת die um sie stehenden Weiber. יָלַדְתְּ 2 f. Pr. K. שִׁית sitzen, wohin richten, daher mit לֵב der Verstand, das Nachdenken konstr. auf etwas merken, Achtung geben. שָׁתָה 3 f. Pr. K.

21. אִי כָבוֹד οὐαὶ oder αἰ δόξα. אִי Ar. أَيَا eine Drohpartikel: wehe! Wehe der Herrlichkeit, d. h. die Herrlichkeit ist verloren! Das folgende erklärt es weiter. אֶל wieder wie V. 19. Quandoquidem capta est arca.

Kap.

Kap. 5.

2. נָצַב H. stellen, an einen Ort hinstellen. 3 pl. F. H. אֵצֶל neben.

3. 4. „Des andern morgens frühe." הַשְׁכֵּים wie Adv. konstr. Synt. §. 53. לְפָנָיו vor sich hin, auf das Gesicht. יָשִׁיבוּ sie stellten, setzten ihn wieder. לִמְקוֹמוֹ auf sein Gestelle, eigentlich an seinen Ort hin. כָּרַת abscindere, detruncare. Part. f. pl. Pa. מִפְתָּן die Schwelle. רַק דָּגוֹן nur die Gestalt des Fisches. Nähmlich Dagon war halb Mensch, halb Fisch, wie sein Name anzeigt; als nun die Hände und der Kopf weg waren, so war der Rumpf weiter nicht als bloße Gestalt eines Fisches. שָׁאַר übrig seyn, bleiben. N.

5. דָּרַךְ treten, auf etwas treten. 3 pl. F. K. Man bildete sich wol ein, die Schwelle wäre durch die Stücke des Götzen, welche darauf gefallen waren, geheiligt worden.

6. Jova's Hand ist seine Macht; diese ist schwer, drückend, indem sie Gott in seinen Strafen fühlen läßt.

שָׁמֵם desolare. 3 F. H. נָכָה er schlug, er ließ sie geplagt werden. 3 F. ap. H. wegen des ו convers. für יַכֶּה. אֳפָלִים s. oben 5 Mos. 28, 27. Arab. عَفَلٌ wird von Weibspersonen gebraucht, welche an den Schaamtheilen eine Art von Geschwulst haben, die dem Bruch der Mannspersonen ähnlich ist. عَفَلٌ und عُفْلَةٌ heißt diese Krankheit selbst. Nun betraf aber die Krankheit, welche die Philister bekamen, auch die Mannspersonen. — Es werden, wie man aus allem sieht, Beulen am Hintersten verstanden, und vermuthlich die Haemorrhoides coecae tumentes gemeynt, welche man auch, weil die Kranken dabey phantasiren, furentes nennt, auch dolentes wegen den großen damit verbundenen Schmerzen. גְּבוּל die Gränze, die Angränzenden.

7. וַיִּרְאוּ כִּי־כֵן da sie dieses wahrnahmen. יֹשֵׁב für יָשַׁב bleiben. 3 F. K. קָשָׁה hart, empfindlich seyn, in der Bedeutung wie V. 5. כָּבַד.

8. סַרְנֵים sind insonderheit 5 Fürsten der Philister, s. oben Jos. 13, 3. Richt. 16, 30. סָבַב umgeben, umher führen. 3 F. N. & 3 pl. F. H.

9. מְהוּמָה גְּדוֹלָה zu einem sehr großen Schrecken. מְהוּמָה vom R. הוּם erschüttert werden. שָׂתַר f. סָתַר verborgen seyn. „Sie entstunden auf eine verborgene Art." Oder auch שָׂתַר fidit, exortus est, erupit. 3 pl. F. N.

11. 12. מְהוּמַת מָוֶת ein Todesschrecken. S. V. 9. הֻכּוּ 3 pl. Pr. Huph. שַׁוְעָה das Geschrey. R שׁוּעַ vociferari. Sie schrien entsetzlich laut, weil diese Krankheit ihnen die empfindlichsten Schmerzen verursachte. S. V. 6.

Kap. 6.

1. 2. שָׂדֶה das Feld wird, wie hier, auch von ebenen Landschaften, einem Land überhaupt gebraucht. קָסַם weissagen. Part. K. לַאֲרוֹן für לְהָאֲרוֹן in Ansehung der Lade. יְדַע für יָדַע wissen, H. wissen lassen, seine Meynung sagen. Imp. H. c. suff. בַּמֶּה wodurch, d. h. auf welche Art. שָׁלַח P. h. l. wegbringen, transportiren. 1 pl. F. P. c. suff.

3. רֵיקָם leer, ohne Geschenk. אָשָׁם ein Schuldopfer. אָז alsdann. רָפָא heilen, pr. sarcire. נוֹדַע N. R. יָדַע für יָדַע. סוּר abweichen, ablassen. 3 f. F. K.

4. בְּמִסְפַּר statt מִסְפַּר nach der Zahl. עֲפֹלֵי sind Abbildungen der Beulen, womit die Philister geplagt worden waren. Es ist gewöhnlich, daß man die Gestalt der Plagen, die man am Körper getragen hatte, oder andere Plagen, wie es in Ansehung der ehernen Schlau-

Schlangen 4 Mos. 21, 9. geschah, um die Götter zu versöhnen, abbildete, und sie aufhieng, oder von Werth der Gottheit schenkte. So verhielt sichs auch in Ansehung der Mäuse, welche die Felder der Philister zerstöhrt hatten. Die Fürsten repräsentiren das Volk. — עַכְבָּר die Maus.

5. Dieser Vers sagt es deutlicher, daß es Abbildungen der Plagen waren. כָּבוֹד die Ehre. אוּלַי vielleicht. קָלַל leicht seyn. H. erleichtern, erträglich machen. So wie von der Hand, Strafe Gottes gesagt wird, sie sey schwer, so auch, sie sey, oder werde leicht.

6. כָּבֵד P. schwer, hart machen, verhärten, gefühllos machen. עלל, Arab. عَلَّ iterato bibere. Im Hebr. von wiederholten Handlungen. Unter andern in Pohel: iteratis ictibus ferire. So auch in Hithp. einem viele, fortgehende Uebel zufügen, so hier.

7. עֲגָלָה der Wagen. חָדָשׁ neu. פָּרָה die Kuh. עול säugen. Part. f pl. ben. עֹל das Joch. אָסַר anbinden, anspannen. בְּנֵיהֶם ihre Kälber.

8. נָתַן h. l. setzen, wie sehr oft. כְּלִי constr. die Geräthe, Kostbarkeiten. Sing. כְּלִי. אַרְגָּז ein Kaste, Koffer. צַד die Seite.

9. 10. דֶּרֶךְ גְּבוּלוֹ ihrer Gränze nach. נָגַע berühren, schlagen. מִקְרֶה der Zufall. R. קרה auch nach einer mehrmals vorkommenden Verwechselung der Vokalbuchstaben קָרָא, das sonst rufen heißt. כָּלָא verschließen, zurückhalten, nimmt hier die Form von כָּלָה an.

11. 12. צֶלֶם Bild, Abbildung. טְחֹרִים Syr. טחרא der Hinterste, woraus man sieht, daß das Hebr. das nähmliche ist, was oben עפלים. LXX. ἕδρα, das Gesäß. Das syrische Wort setzet auch die syrische Uebersetzung für עפלים. יָשַׁר h. l. auf dem rechten Wege gehen. Hier muß man aber doch wol das Stammwort יָשַׁר annehmen. Gr. §. 103. Anm.

Anm. IV. 11) S. 318. מְסִלָּה ein ebener, eigentl. erhöhter Weg. R. סָלַל aggerare. גָּעָה brüllen. Inf. K. סָרוּ 3 pl. Pr. K. R. סוּר. S. B. 3.

13. קָצַר abschneiden, daher erndten. Part. pl. ben. קָצִיר Part. pass. K. Das Abgeschnittene, die Früchte, welche geerndtet werden, die Erndte. חִטָּה der Waizen. R. חָנַט würzen. עֵמֶק das Thal. שָׂמַח sich freuen.

14. שָׂדֶה hier: Acker. בָּקַע spalten. P. id. 3 pl. F. P. הֶעֱלוּ opferten sie, pr. ließen sie hinaufsteigen, nähmlich den Opferrauch. Davon auch עֹלָה das Brandopfer, welches ganz, Stück vor Stück ins Feuer kommt.

15. יָרַד für יָרַד H. h. l. herabheben.

17. 18. Es war eine nachgebildete Plage von Aschdod, eine andere von 2c. בְּמִסְפַּר wieder statt מִסְפַּר. עִיר מִבְצָר eine Festung. כֹּפֶר h. l. vicus. פְּרָזִי s. Richt. 5, 7. מִן und עַד auf einander folgend, soviel, als: sowohl, als auch. Synt. §. 66. הַכֹּהֵן s. oben im ersten B. 3 Mos. 16, 23.

19. כִּי h. l. wie oft, daß als. Die Strafe traf sie zu der Zeit, als sie 2c. Ohne Zweifel liegt hier in Ansehung der Anzahl der Gestraften ein Fehler in dem Text: s. Dathe in seiner lat. Uebersetzung S. 212. ff. בָּעָם scheint auf das gemeine Volk, die gemeinen Bethsemiten zu gehen. אָבַל trauern, h. l. Nom. propr. Hithp. sich traurig bezeigen. Es ist wol nichts anders, als die Pest, welche diese große Niederlage hervorbrachte, zu verstehen. S. die Hezelsche Bib, B. 2. S. 257. ff.

20. יוּכַל F. K. R. יָכֹל für יָכֹל. S. Gr. §. 101. III. 3) S. 289. Wird mit ל konstruirt. Vor dem Angesicht Jova's, indem man sich die Gesetzlade oder vielmehr den Deckel derselben, worauf die Cherubim waren, als ein Sinnbild der gegenwärtigen Gottheit dach-

dachte. קָדוֹשׁ der Herrliche, Große, Mächtige.

21. רְדוּ Imp. pl. K. R. יָרַד für יְרַד.

Kap. 7.

1. קִדְּשׁוּ sie weihten ihn. 3 pl. Pr. P. שָׁמַר bewahren, die Aufsicht haben. Inf. K. c. praef לְ.

2. שֶׁבֶת Inf. K. R. יָשַׁב für שְׁבֹת. וַיִּרְבּוּ הַיָּמִים es verstrich eine lange Zeit. נָהָה weinen. N. vom weinen Mehrerer. 3 F. N. „Die Israeliten beklagten allgemein ihr trauriges Schicksal. „Nach Jova, weil er sich gleichsam von ihnen wegen ihrer Sünden entfernt hatte."

3. שָׁבִים Part. pl. ben. R. שׁוּב zurückkehren, die wahre Religion wieder ausznüben anfangen. סוּר H. wegschaffen. Imp. pl. H. נֵכָר das Unbekannt seyn. „Fremde, ausländische Götter." Aus eurer Mitte, heißt: von euch weg. כּוּן richten. H. id. Imp. pl. H. בַּד allein. לְבַדּוֹ ihm allein. Arab. بد separavit, disjunxit.

5. 6. קָבַץ versammeln. Imp. pl. K. Im folgenden V. 3 pl. F. N. פָּלַל richten, Hithp. beten, für andere beten. בַּעַד, בְּעַד pro. Arab. بعد. שָׁאַב schöpfen. 3 pl. F. K. מַיִם s. 4 Mos. 5, 17. auch Gr. §. 131. A. I, 6) Anm. 3. S. 463. 464. שָׁפַךְ ausgießen. 3 pl. F. K. צוּם fasten. 3 pl. F. K.

8. חָרַשׁ schweigen, ablassen, H. id. 2 F. H. זָעַק schreyen. Inf. K. c. praef. מִ.

9. טָלֶה das junge Lamm. Syr. טלא recens fuit. In andern Dialekten heißt es: puer, parvulus.

10. „Die Philister thaten einen Angrif auf die Israeliten." נָגַשׁ sich nähern. P. רָעַם vom Donner gebraucht. Pr. erschüttern. 3 F. H. קוֹל die Stimme, das eigentliche Wort für den Donner. הוּם und הָמַם erschüttern, erschrecken, zaghaft machen. 3 F. K. c. suff. נָגַף schlagen. 3 pl. F. N.

11. מִצְפָּה ein Ort, von welchem man etwas bemerken kann, eine Warte. Ist eigentl. nicht Nom. propr. sondern der Name, den mehrere hohe Berge führen. R. צָפָה speculari. רָדַף nachsetzen, verfolgen. 3 pl. F. K.

12. שֵׁן Nom. propr. eines Felsen. Eigentlich der Zahn. R. שָׁנַן scharf seyn. אֶבֶן עֵזֶר heißt: „Stein der Hülfe," weil der Stein zum Andenken, der den Israeliten von Gott verliehenen Hülfe aufgerichtet worden ist. Cf. Kap. 4, 1. עָזַר helfen. Pr. c. suff.

13. כָּנַע N. unterdrücken. 3 pl. F. N. יָסַף für יָסַף hinzuthun, weiter thun, wie Adv. zum folgenden konstruirt. עוֹד wieder, noch, — fernerhin. R. עוּד Ar. عاد wiederkommen. Daher עוֹד 1) eigentlich der Infinitivus. Dann 2) Substantivum, das Wiederkommen, und dann 3) als Partikel, wieder &c. S. Hezels Ar. Gr. S. 104. h) כָּל יְמֵי das ganze Leben.

14. וַתָּשֹׁבְנָה sie kamen wieder an die Israeliten; sie eroberten sie nähmlich wieder. 3 f. pl. F. K. R. שׁוּב. „Dabey hatten sie Friede mit den Amoritern."

15. 16. חַיִּים das Leben. Pl. num. tant. R. חָיָה. דַּי sufficientia. Gleichsam nach Maßgabe, d. h. nach Verlauf jedes Jahrs.

17. תְּשׁוּבָה die Zurückkunft. R. שׁוּב wieder zurückkommen. רָמָתָה nach Rama, c. ה loc.

Kap. 8.

2. בְּכוֹר der Erstgebohrne, sonst auch etwas vorzügliches in seiner Art. מִשְׁנֶה Subst. iteratio, aber auch secundus, wie hier. R. שָׁנָה iterare.

Samuels Söhne scheinen, weil sie sich als Richter an der südlichen Gränze von Palästina aufhielten, auch nur dem südlichen Palästina vorgestanden zu haben. Also in den nördlichern Gegenden hatte Samuel wol noch selbst das Richteramt.

3. דֶּרֶךְ der Weg, weiter: die Art zu handeln. Sie giengen nicht in seinen Wegen, betraten nicht seine Fußtapfen; waren nicht wie er, rechtschafne Männer. נָטָה sich zu etwas neigen. Sie neigten sich zum Gewinn, sie waren gewinnsüchtig. בֶּצַע eigentlich ein abgebrochnes Stück, daher etwas, das man dem andern abbricht, ein Gewinn, welchen man zu seinem Schaden macht. Ar. بضعة. R. בָּצַע abrumpere. Arab. بضع. שֹׁחַד das Geschenk, besonders womit man sich bestechen läßt; die Bestechung. יַטּוּ sie machten neigend, sie beugten. 3 pl. F. H.

4. 5. קָבַץ 3 pl. F. Hithp. s. K. 7, 5. כֹּל eig. Subst universitas. — כְּכָל הַגּוֹיִם wie alle Völker, nähmlich in der Nachbarschaft, doch die Philister ausgenommen.

6. יָרַע böse seyn, misfallen. 3 F. K. wird mit בְּעֵינֵי konstruirt. תְּנָה Imp. K. c. ה par. R. נָתַן. Hier sieht man recht, daß שָׁפַט nicht das eigentliche Amt eines Richters, der bloß Recht spricht, allein anzeigt. Inf. K. c. suff.

7. קוֹל Stimme, Rede; Verlangen. מָאַס verachten, verwerfen. מִמְּלֹךְ um nicht König zu seyn.

8. עָזַב verlassen. 3 pl. F. K. c. suff. יַעַבְדוּ id. הֵמָּה ist הֵם c. ה par.

9. עוּד H. ermahnen. 2 F. H. & Inf. H. redupl. מִשְׁפָּט sonst wol das Recht, die Rechte; hier aber die Sitten, Gewohnheiten. Es kommt nähmlich unten manches vor, was der König nicht, weil er das Recht dazu hat, thun konnte, sondern, weil er es eben auf eine despotische Art sich anmaßte. Das Wort kommt in dieser Bedeutung mehrmals vor, z. B. 1 Sam. 27, 11. 2 Kön. 11, 14.

10. שָׁאַל fordern, begehren. Part. pl. ben.

11. מֶרְכֶּבֶת und מֶרְכָּבָה der Wagen. R. רָכַב. פָּרָשׁ der Reuter. Ar. فارس. רוּץ laufen. 3 pl. pr. K. „Er wird sie zu Kutschern und zu Trabanten, Wettläufern,

läufern, welche vor seinem Wagen herlaufen, machen."

12. שַׂר der die Aufsicht über etwas hat. Chiliarchen wird er machen, andere wird er über funfzig setzen. חָרַשׁ ackern, das Feld bestellen. חָרִישׁ h. l. Ackerfeld. Part. pass. K. קָצַר s. R. 6, 13. כְּלֵי — מִלְחָמָה Kriegsgeräthe, Waffen. „Zu Waffenschmieden wird er sie machen." רֶכֶב der Wagen. Also, Geräthschaft der Wagen.

13. רַקָּח der Salben verfertigt. רַקָּחָה f. טַבָּח m. coquus, a. טַבָּחָה אָפָה kneten, backen. Part. f. pl. den.

14. זַיִת olea. „Er wird sie seinen Ministern zur Besoldung geben."

15. עָשַׂר zehnten. 3 F. K. סָרִיס der Verschnittene: bekanntlich waren diese Leute oft Minister an den asiatischen Höfen, daher es hier soviel als: Minister bedeutet, obgleich die Israeliten keine Verschnittene hatten und nach ihren Gesetzen keine haben durften.

16. שִׁפְחָה die Magd. בָּחוּר der Jüngling, eigentlich der Ausgewählte, vermuthlich, weil man sie zum Krieg auswählt. R. בָּחַר auswählen. Part. pass. K. Esel waren den Israeliten und den benachbarten Völkern eben das, was uns die Pferde sind. עָשָׂה לִמְלַאכְתּוֹ er wird sie zu seinen Geschäften gebrauchen. מְלָאכָה und מְלֶאכֶת opus. R. לָאַךְ operari.

18. זָעַק schreyen, sich beklagen. עָנָה antworten, erhören. 3 F. K „Er wird euch unter dem Joch eurer Könige seufzen lassen."

19-22. מֵאֵן sich weigern. P. 3 pl. F P. — כִּי אִם vielmehr rc. נִלְחַם N. er soll Krieg führen, soll im Krieg unser Anführer seyn. מָלַךְ H. einen König setzen.

Kap. 9.

1. 2. גִּבּוֹר חַיִל sc. Kis. S. Ruth 2, 1. בָּחוּר der Jüngling, junge Mann,

 el-

eigentlich der Ausgewählte, vermuthlich, weil junge Leute unter andern zum Krieg ausgewählt werden. טוֹב gut, h. l. schön. „Unter der ganzen Nation übertraf diesen Jüngling niemand an Schönheit.“ שְׁכֶם die Schulter. מַעְלָה hinaufzu, weiter hinauf. Von den Schultern weiter hinauf, das heißt, noch den Kopf darzu gerechnet, also zusammen: er war Kopfs größer. גָּבֹהַּ hoch, groß. R. גָּבַהּ hoch seyn.

3. אָבַד verloren gehen. 3 f. pl. F. K. Wegen dieser Form des Fut. s. Gr. §. 72. III. c. S. 198. und §. 99. III. 4) S. 275. קַח Imp. K. R. נָקַח auch sonst לָקַח. נַעַר Knabe, Sklave, Bediente. בִּקֵּשׁ P. suchen. Imp. P. אָתוֹן die Eselinn.

4. 5. עָבַר durch eine Gegend reisen. F. K. אַיִן pr. Subst. was nicht ist. לְכָה Imp. K. c. ה parag. gehe! steht pleonastisch, oder als bloßes Aufmunterungswort. R. יָלַךְ für יָלַךְ. נָשׁוּבָה 1 pl. F. K. c. ה par. חָדַל von etwas ablassen, an etwas nicht mehr denken. דָּאַג bekümmert seyn.

6. אִישׁ אֱלֹהִים ein Prophet. S. Richt. 13, 8. 1 Sam. 2, 27. 5 Mos. 33, 1. נִכְבָּד Part. N. einer, der geehrt ist, in Ansehen steht. R. כָּבַד eigentl. schwer seyn. בּוֹא h. l. eintreffen. Inf. redupl.

7. וְהִנֵּה — — הָאִישׁ Gesetzt, wir giengen zu ihm, was für ein Geschenk wollten wir ihm machen? Man denke an die Gewohnheit in diesen Gegenden, welche es zu einer nothwendigen Sache der Höflichkeit gemacht hat, jemanden, zu dem man kommt, ein Geschenk zu machen. Es ist also an keinen Wahrsagerlohn zu denken. תְּשׁוּרָה Reisegeld. Arab. سار Conj. III. sich mit Reisegeld versehen.

8. וַיֹּסֶף 3 F. H. abermals wie Adv. נִמְצָא es hat sich gefunden. N. רֶבַע das vierte Theil. Es waren höchstens vier Groschen schwer Geld.

9-11. לְפָנִים vormals, vorzeiten. בְּלֶכְתּוֹ wenn er man

man gieng. Inf. K. c. prae- & suff. R. יָלַךְ für הָלַךְ auch sonst הָלַךְ. הָאִישׁ jemand. דָּרַשׁ fragen. Sich bey einem Propheten Raths erholen, heißt: Gott fragen. עֹלִים Part. pl. ben. R. עָלָה. מַעֲלֶה die Anhöhe. נַעֲרָה das Mädchen. שָׁאַב schöpfen. Infin. K. הֲיֵשׁ c. ה interr. בָּזֶה hier, an diesem Ort.

12. יֵשׁ לְפָנֶיךָ er kommt dir entgegen. מַהֵר eile! Imp. P. בָּמָה die Höhe.

13. בָּרֵךְ ist hier soviel, als: bey der Mahlzeit ein Gebet sprechen. קְרֻאִים die Gerufenen, Eingeladenen. Diese waren noch außer den Verwandten, Priester, Leviten, Wittwen, Waisen. Part. pl. pass. K R. קָרָא. כְּהַיּוֹם zur itzigen Zeit des Tages. תִּמְצְאוּן c. ן par.

16. גָּלָה אֶת־אֹזֶן er offenbarte ihm. מָשַׁח salben. נָגִיד der Vorgesetzte, Fürst. Part. pass. K. R. נָגַד vor etwas, jemand seyn.

17. עָנָה wird von göttlicher Einsprache gebraucht. עָצַר eigentlich zurückhalten, daher herrschen, regieren. 3 F. K.

18. 20. נָגַשׁ herzugehen, sich nähern. 3 F. K. Bey בְּתוֹךְ muß man das schon so oft erinnerte hier, um keine Schwierigkeit zu finden, besonders merken, daß es nähmlich gerade keine abgezirkelte, mathematische Mitte bedeutet, und oft nur soviel, als: innerhalb ist. V. 14. hieß es, Saul war schon in der Stadt, und nun wartet er auf den Propheten unter dem Thor. Der Thorplatz, welcher hier verstanden wird, war schon בְּתוֹךְ הָעִיר innerhalb der Stadt. שׂוּם mit לֵב konstr. auf etwas das Nachdenken richten, sich um etwas bekümmern. חֶמְדָּה Kostbarkeit, oder überhaupt, was wünschenswerth ist, das höchste Glück. R. חָמַד begehren, arab. loben.

21. Man denke hier an die fürchterliche Niederlage, welche der Stamm Benjamin Richt. 20 35. 44. 45. 48. K. 21, 3. erlitten hatte, um zu begreifen, daß Saul recht hatte, daß Benjamin

ein überaus kleiner Stamm wäre. צָעִיר klein. f. בְּראשׁ am obersten Ort.

23. טַבָּח s. K. 8, 13. מָנָה die Portion. R. מָנָה zählen, P. bestimmen, eben so im Arabischen.

24. וַיָּרֶם er legte vor. R. רוּם. שׁוֹק das Schulterstück. הֶעָלֶיהָ was daran ist. שָׁאַר übrig seyn. N. הָעָם Leute.

25 - 27. גַּג das Dach. Man denke an platte morgenländische Dächer. שַׁחַר Morgen- und Abenddämmerung. V. 26. liest Kri הַגָּג, Kthib aber הַגָּגָה c. ה loc. עָמַד stehen, stehen bleiben. Imp. K. כְּהַיּוֹם für כַּיּוֹם. קָצֶה das Aeußerste, das Ende. R. קָצָה abschneiden.

Kap. 10.

1. פַּךְ eine Flasche. פָּכָה P. tropfweise hervorkommen, so Ezech. 47, 2. יָצַק gießen, ausgießen. 3 F. K. נָשַׁק küssen, id. c. suff. Könige werden im Morgenlande zum Zeichen der Hochachtung und gleichsam der Huldigung geküßt. Diese Bedeutung hat das Küssen eines Königs Ps. 2, 12. הֲלֹא eine Frage: ist hier bejahend. מָשַׁח salben, dadurch zum König weihen. נָגִיד s. K. 9, 16. נַחֲלָה Erbtheil, eigenthümliches Volk.

2. עִמָּדִי bey, pr. Subst. das dabey stehen. עָמַד stehen. מֵעִמָּדִי von mir. קְבוּרָה das Grab, Grabmahl. Das Grab der Rahel (Cf. 1 Mos. 35, 19.) zeigt man noch heut zu Tag den Reisenden. Höchstens ist das nur die Gegend, wo sie war begraben worden. — Was soll ich in Ansehung meines Sohns thun? nähmlich, um ihn wider zu erhalten.

3. חָלַף verändern, wie hier: den Ort verändern, d. h. weiter fortgehen, sonst auch vorbeygehen. וְהָלְאָה וּבָאתָ und weiter kommen wirst. אֵלוֹן die Terebinthe. Diese werden oft zur geographischen Bezeichnung gebraucht, indem sie ein sehr hohes Alter erreichen. Zu Gott, heißt: dahin, wo

Gott

Gott verehrt wird. בֵּית־אֵל Haus Gottes, ist die zu Silo befindliche Stiftshütte. נֹשֵׂא tragen. Part. ben. גְּדִי ein junger Bock. כִּכַּר der Kreis, mit לֶחֶם ein rund gebacknes Brod. נֵבֶל der Weinschlauch.

4. שָׁאֲלוּ לְשָׁלוֹם pr. interrogabant de incolumitate, das ist aber nichts anders, als: sie grüßten. מִיָּדָם von ihnen.

5. גִּבְעַת die Höhe, constr. mit אֱלֹהִים zeigt einen Berg, welcher der Verehrung Jova's gewidmet war, an, vielleicht wird der Berg zu Kiriath-Jearim, wo die Gesetzlade stund, gemeynt. S. K. 7, 1. Etwa heißt es auch nur soviel, als ein hoher Berg, weil die Hebräer gern die Namen der Gottheit zu dem, was sie als groß und vortreflich vorstellen wollen, hinzusetzen. נְצִבֵי Leute, die als Wachen ausgestellt sind, praesidiarii. Part. pass. K. „Da, wo die Philister Gränzwachen ausgestellt haben." כְּבֹאֲךָ wenn du hinein gegangen bist. Inf. K. c. prae- & suff. הָעִיר in die Stadt. פָּגַע begegnen. חֶבֶל das Seil, davon h. l. die Versammlung, der Haufe Menschen, qu. als wenn sie mit einem Seil zusammen gebunden wären. Ar. حبل torquere, fune adstringere. בָּמָה die Anhöhe. נֵבֶל ein mit Saiten überspanntes Instrument, ein Art von Cither. תֹּף eine Art von Trommel, womit man den Takt abschlägt. Man braucht dieses Instrument noch heut zu Tag in Arabien. Cf. 2 Mos. 15, 20. חָלִיל ein Blaseinstrument, wie eine Flöthe. S. 2 Mos. 15, 20. כִּנּוֹר ist nicht, wie man gewöhnlich sagt, eine Harfe, sondern auch eine Art von Cither, Laute, wie das Nablium der Griechen und Römer. נבא P. & Hithp. wird gebraucht von dem, was die Propheten, welche die vorzüglichen Gelehrten unter den Hebräern waren, thaten; darunter gehörte nun auch, daß sie besonders religiöse Lieder dichteten und sangen: aus den angeführten Instrumenten ist nun offen-

offenbar; daß von nichts anders hier das genannte Wort gebraucht werden kann.

6. 7. צָלְחָה — רוּחַ s. Richt. 14, 6. הִתְנַבִּיתָ s. V. 5. הָפַךְ verändern, N. sich verändern. Du wirst dich zu einem ganz andern Mann verändern; wirst einen ganz andern Sinn, eine königliche Denkungsart annehmen. — In תְבֹאנָה liest das Kri den Buchstaben י nicht; er könnte aber doch als mater lectionis stehen. Eben so steht er offenbar Ps. 45, 16. Esth. 4, 4. Michae. Orient. Bibl. Th. 12. im Anhang S. 191. liest und punktirt תַּבְאֶינָה vom Stammwort בָּאָה Ar. بَأَى für بَأَوَ superbire, gloriosum se praebere. Sinn: da ihm nun die angegebenen Zeichen und ihre Erfüllung Muth gaben. Diese Veränderung der Vokalzeichen, welche weder mit den alten Uebersetzungen noch mit Handschriften übereinkommt, ist ohne alle Noth angenommen. — יָרַדְ — — גִּשָׁה.

thue was dir beliebt! Gott ist mit einem Menschen, heißt oft nichts anders, als es gelingt ihm alles.

8. 9. לְפָנַי auf mein Geheiß; wenn ich dich werde kommen lassen. פָּנִים das Gesicht ist auch soviel, als: der Wink, welcher mit dem Gesicht gegeben wird, der Befehl. Josephus übersetzt hier durch μεταπεμπτος. יָחֵל in P. und H. warten, erwarten. 2 F. H. יָדַע für יָדַע bekannt machen. — פָּנָה wenden. H. שְׁכֶם die Schulter. Zusammen: da er sich auf den Weg von ihm weg begab. לֵב h. l. der Sinn, die Art zu denken. בּוֹא kommen, h. l. eintreffen.

10. 11. גִּבְעָתָה c. ה loc. s. V. 5. בְּתוֹכָם unter ihnen, von תָּוֶךְ die Mitte. — Gestern und vorgestern, bedeutet die verflossene Zeit. אִישׁ אֶל־רֵעֵהוּ einer zum andern, unter einander. הֲנַם c. ה loc.

12 : 15. וַיַּעַן am besten: er fieng an zu reden. 3 F. ap. K. R. עָנָה eigentlich aufsehen, daher zu reden anfan-

fangen. Für אֲבִיהֶם lesen einige alte Uebersetzungen von Wichtigkeit אָבִיר im Sing. welcher Lesart auch wol der Vorzug gebührt, weil von Saul allein die Rede ist. אָב heißt hier, wie Richt. 17, 10. 2 Kön. 2, 12. ein Lehrer, Vorsteher. Sinn: in wessen Schule ist Saul gewesen? מָשָׁל das Sprüchwort, überhaupt eine, wegen einer gewissen Aehnlichkeit passende Rede, Redensart. Arab. مَثَل similis fuit, assimilavit, so auch N. von מָשָׁל. — בַּיְבַל wie Adv. Synt. §. 53. 3 F. ap. P. R. כָּלָה. „Da ihn die prophetische Begeisterung verlassen hatte." — דּוֹד der Onkel von des Vaters Seite. אָן woher? — הַגִּידָה Imp. H. c. ה par. R. נָגַד.

16. הַגֵּד Infinit. redupl. H. zeigt die Gewißheit an. מְלוּכָה die Königswürde. אָמַר befohlen hatte.

17. צָעַק schreyen. H. versammeln. Unter עָם Volk werden bloß die Repräsentanten des Volks, wie das folgende zeigt, verstanden.

18. 19. נָצַל herausreißen, retten. H. לָחַץ drücken. Part. pl. ben. מָאַס verschmähen. Für לוֹ lesen die LXX. לֹא auf eine nicht unschickliche Art. הִתְיַצֵּב sich hinstellen. לִפְנֵי יְהוָה vor die Stiftshütte, oder auch auf den Wink, Befehl Gottes, s. V. 8. אֶלֶף s. Richt. 6, 15.

20. וַיִּלָּכֵד 3 F. N. לָכַד treffen, wird unter andern vom Loos gebraucht. Cf. Jos. 7, 14. Arab. لكد manu percussit.

21. Eigentlich gehörte Saul, weil er von keiner Familie der älteste war, nicht zu dieser Versammlung, weil er aber doch wußte, daß er zum König bestimmt war, so hatte er sich dennoch eingefunden.

22. הֲלֹם hierher.

23. נֶחְבָּא sich verbergen. כֵּלִים Geräthe, Bagage. Sing. כְּלִי. גָּבַהּ hoch, groß seyn. Cf. K. 9, 2.

24. הֲרְאִיתֶם mit durch Dages verdoppeltem ר findet sich bisweilen nach arabischer Art. Gr. §. 48. Anm. 2.

2. S. 166. בָּחַר auswählen, mit ב konstr. רִיעַ ein Freudengeschrey halten. 3 pl. F. K. יְחִי F. apoc. K. für יְחְיֶה. R. חָיָה. Gr. §. 110. S. 410. ff.

25. יְדַבֵּר er sagte, erklärte. מִשְׁפַּט הַמְּלֻכָה s. K. 8, 9. סֵפֶר überhaupt etwas geschriebenes. הַנַּח s. 3 Mos. 16, 23. לִפְנֵי יְהוָֹה an den gottesdienstlichen Ort. יְשַׁלַּח er entließ. P.

26. הַחַיִל rechtschafne Leute. חַיִל die Stärke für standhaften, überhaupt rechtschafnen Charakter. Arab. حَالَ gedreht, daher stark seyn. Oder besser denkt man daran, daß die alte Welt keinen herrlichern Vorzug als Leibesstärke kannte, und daher, wie das lat. virtus zeigt, auch moralische Eigenschaften damit ausdrückte. נָגַע berühren, einen Eindruck machen.

27. בְּלִיַּעַל böse, der Taugenichts. בָּזָה verachten. 3 pl. F. K. c. suff. Man brachte den Königen in alten Zeiten, wo sie noch keine gewisse Abgaben empfingen, Geschenke, welche zugleich ein Zeichen der Unterwürfigkeit waren. חָרַשׁ schweigen. H. id.

Kap. 11.

1. עָלָה 3 F. apoc. K. כְּרָת — בְּרִית חָנָה s. 1 Mos. 15, 18. עָבַד dienen, unterwürfig seyn, werden. 1 pl. F. K. c. prae- & suff. Das Dages im ך suff. muß aus dem ן parag. erklärt werden.

2. נָקַר ausstechen. Bey יָמִין ist die Ellipse צַד die Seite anzunehmen. בְּכָל גְּבוּל ins ganze Land. נֵצֵא h. l. wir wollen uns ergeben. רָפָה ablassen, hier so viel, als: die Belagerung, den Angrif noch anstehen lassen. Imp. apoc. H. חֶרְפָּה die Beschimpfung. R. חָרַף or. wie das Ar. حَرَفَ خَرَفَ carpere, carpendo stringere, daher an der Ehre abbrechen.

4. Gibea Sauls, d. h. welches Sauls Vaterstadt war.

5.

5. Saul hinter den Rindern, womit er wahrscheinlich gepflügt hatte. Man denke daran, daß er die Regierung noch nicht angetreten hatte, und dann an die Ehrwürdigkeit des Ackerbaues bey den Hebräern und andern Völkern in den Zeiten. אֶת - דִּבְרֵי das Anliegen.

6. וַתִּצְלַח s. K. 10, 6. חָרָה eigentlich kochen, brudeln, dampfen. אַפּוֹ seine Nase. Die Nase kocht, oder dampft, ist Vorstellung des Zorns. Im Zorn schnaubt man stärker, athmet man geschwinder. 3 F. ap. K.

7. צֶמֶד das Band, ein Paar, zwey Ochsen. נָתַח P. in Stücke zertheilen. 3 F. P. c. suff. בְּיַד durch sie, eorum opera. יָצָא für יָצָא wird von Kriegszügen gebraucht. „Eben so, wie mit diesen zwey Rindern, wird man mit den seinigen verfahren.“ פַּחַד Furcht. Furcht Jova's ist soviel, als: eine große Furcht, s. K. 10, 5. כְּאִישׁ אֶחָד ganz einmüthig, wie man auch sagt: für einen Mann stehen.

8. פָּקַד mustern. חָמַם incaluit. Inf. K.

11. רֹאשׁ der abgetheilte Haufe. אַשְׁמֹרֶת הַבֹּקֶר die Morgenwache ist: die letzte Nachtwache. פּוּץ sich zerstreuen. 3 pl. F. K.

12. תְּנוּ gebt her! Imp. pl. K. R. נָתַן. מוּת H. tödten. 1 pl. F. H. c. prae- & suff.

13. יוּמַת soll getödtet werden. 3 F Huph. תְּשׁוּעָה Hülfe, besser: Sieg.

14. חָדַשׁ neu seyn, P. erneuern. מְלוּכָה h. l. die Königswahl.

15. מְאֹד für מְאֹרד 1) Stärke, Kraft. 2) Sehr, so hier. R. אָדַד 1) stark, überlegen seyn, 2) überfallen. Ar. أَدَّ.

Kap. 12.

2. מִתְהַלֵּךְ Part. Hithp. מִתְהַלֵּךְ לִפְנֵיכֶם er verwaltet unter euch sein königliches Amt. זָקֵן er ist alt geworden. שׂוּב grau, alt werden. נְעוּרִים das Alter eines

eines jungen Menschen. Die Namen der Alter pl. N. tant. Gr. §. 131. Hauptanm. V. 1) S. 467. „Seit meinen jugendlichen Jahren bin ich euer Richter gewesen.“

3. עֲנוּ fangt an zu reden, tretet gegen mich auf! עָשַׁק bedrücken. רָצַץ Arab. رض zerstoßen, zerschlagen. כֹּפֶר die Loskaufung. עָלַם, wie das Arab. علم zeigt, versiegeln, verschließen. H. הֵשִׁיב restituiren.

4. מְאוּמָה etwas.

5. עֵד der Zeuge. R. עוד. Die alten Uebersetzungen lesen meist ויאמרו für das letztere ויאמר könnte aber auch wol punktirt werden וַיֹּאמֶר.

6. Nach יְהוָֹה haben die LXX. noch etwas gelesen, sie übersetzen nähmlich μαρτυς κυριος. עָשָׂה hier: zu etwas bestellen.

7. אִשָּׁפְטָה אִתְּכֶם ich will Gericht halten gegen euch, d. h. ich will euch das Gewissen schärfen. צְדָקָה die Wohlthat.

8. זָעַק schreyen, flehentlich bitten. יָשַׁב wohnen; H. wohnen lassen, einen Wohnsitz geben. 3 pl. F. H. c. prae- & suff.

9. שָׁכַח vergessen. מָכַר verkaufen, auch an den Feind hin geben. Von dieser eigenen Bedeutung s. 5 Mos. 28, 68.

10. עָזַב verlassen. נָצַל herausreißen, retten.

11. בֶּטַח 1) Sicherheit, 2) Zufriedenheit.

14. מָרָה ungehorsam seyn. פִּי, פֶּה der Mund; Befehl. Für והיתם muß wol gelesen werden וחיתם, ihr werdet glücklich seyn. „Ihr und der König, welcher, nach dem es vorher Jova selbst gewesen ist, euer Beherrscher geworden ist.“

15. Gottes Hand ist seine Strafe. וּבַאֲבֹתֵיכֶם so wie sie eure Vorfahren getroffen haben. Manchmal ist praef. ו eine Vergleichungspartikel, S. Glass. phil. S. p. 603. ed. Dathe.

16. הִתְיַצְּבוּ stellet euch hierher, tretet herzu! הַדָּבָר הַגָּדוֹל das Große und Unerwartete.

17. קֹלוֹת Donner, Donnerschläge. מָטָר der Regen.

20. סוּר abweichen. 2 pl. F. K.

21. Bey כִּי אַחֲרֵי ist zu subintelligiren הַתֹּהוּ . תֵּלֵכוּ sind nichtige Götzen. Chald. תְּהָה ungestaltet, unbrauchbar seyn. יָעַל nutzen. Ar. عَلَى elevare, auxiliari. H.

22. נָטַשׁ verlassen. בַּעֲבוּר von wegen. יָאַל für אָוָל wollen, sich vornehmen. H.

23. חָלִילָה fern, entfernt. חָטָא sündigen, eigentlich das Ziel verfehlen. Inf. K. חָדַל nachlassen, aufhören. יָרָה für וָרָה werfen. H. zeigen, gleichsam mit einem wohin geworfenen Steinchen andeuten, auch lehren.

25. רוּעַ böse seyn, H. böses thun. Inf H. redupl. סָפָה verzehren, N. verzehrt werden, d. h. zu Grunde gehen. 2 pl. F. N.

Kap. 13.

1. Die ersten Worte lassen sich nicht leicht erklären. Es muß etwas aus dem Text gefallen seyn. Was aber, das läßt sich nicht bestimmen. —

2. בָּחַר auswählen. יֶתֶר das übrige. לְאֹהָלָיו in ihre Gezelte, nach Haus. נְצִיב s. K. 10, 5. תָּקַע heften, hineinstoßen, daher die Trompete blasen. עִבְרִים sind offenbar die jenseits des Flusses wohnenden Israeliten. בָּאַשׁ stinken, N. stinkend werden, d. h. bey jemand verhaßt werden. צָעַק schreyen. N. versammelt, eigentlich zusammen gerufen werden. 3 pl. F. N.

5. So viele als der Sand am Meer ist eine sprüchwörtliche Redensart. לָרֹב in Ansehung der Menge. Inf. K. c. praef. R. רָבַב.

6. כִּי צַר־לוֹ daß er, Saul, bedrängt würde. נָגַשׁ accessit. עָם hier: das feindliche Heer. חָבָא Hithp. sich verbergen, verstecken. מְעָרָה eine Höle. Hölen sind in Palästina ungeheuer groß. חוֹחַ eine Dornhecke, oder Dornen. Pl. חוֹחִים auch חֲוָחִים. סֶלַע der Fels. צְרִיחַ das Bergschloß.

schloß. Könnte auch wol Höle bedeuten, nach dem Arab. صَرَّجَ graben. בְּאֵר, בּוֹר sind die im Morgenlande bekannten Cisternen, welche, wenn es nicht geregnet hat, ohne Wasser sind.

7. עִבְרִים s. erster Th. S. 36. וְכָל — אַחֲרָיו alle, welche er bey sich hatte, waren voller Furcht und Schrecken. חָרַד zittern.

8. Kthib l. יִיַּחֵל P. Kri יוֹחֶל H. s. K. 10, 8. לַמּוֹעֵד אֲשֶׁר שְׁמוּאֵל nach der Zeitbestimmung, welche die Zeitbestimmung Samuels war, d. h. wie Samuel die Zeit bestimmt hatte. פּוּץ zerstreut seyn, sich zerstreuen.

9. נָגַשׁ H. herzubringen. Imp. pl. H.

10. לְבָרְכוֹ ihn zu grüßen, zu empfangen.

11. נָפַץ sich zerstreuen.

12. יֵרְדוּ — אֵלַי sie würden auf mich zu kommen, mich angreifen. חָלָה schwach, krank, beunruhigt seyn. P. mit פָּנִים unruhig machen; mit Bitten in einen dringen, erbitten, precibus fatigare. אפק Hithp. sich zu etwas ermannen, es wagen. LXX. ἐγκρατεύειν, ἀνέχεσθαι.

13. סָכַל N. thöricht handeln. הֵכִין bestätigen. H. עוֹלָם die Dauer, lange Zeit.

14. קוּם stehen, bleiben, von Dauer seyn. 3 f. F. K.

17. מַשְׁחִית Part. H. der Verwüster, Leute, welche die Aecker der Israeliten verwüsteten. רֹאשׁ s. K. 11, 11. פָּנָה sich wenden.

18. שָׁקַף von einem hohern Ort herabsehen, überhaupt wohin sehen, sich der Lage nach wo hinaus erstrecken, wie spectare der Lateiner. גַּי das Thal.

19. חָרָשׁ Schmidt, Eisenschmidt. חֲנִית der Spieß.

20. וַיֵּרְדוּ daher mußten sie zu ihnen gehen. לָטַשׁ schärfen. מַחֲרֶשֶׁת die Pflugschaar. אֵת der Karst. קַרְדֹּם die Axt. מַחֲרֵשָׁה Grabscheit, Spaten.

21. פְּצִירָה eine Feile, oder besser: das Stumpf seyn. פִּי die Schärfe. דָּרְבָן der Ochsenstachel. LXX. βουκεν-

βουκεντρον. קִלְּשׁוֹן die Gabel. Mit vorges. שְׁלֹשׁ dreyzackigte Gabel.

22. מִלְחָמָה so wie מִלְחֶמֶת der Krieg. „Saul und Jonathan waren allein damit versehen.“

23. מַצַּב die Postirung. מַעֲבַר ein Durchgang, Paß.

Kap. 14.

1. הַיּוֹם einmal. כֵּלִים die Waffen. לְכָה Imp. K. c. ה par. R. יָלַךְ. נַעְבְּרָה 1 pl.F. K. c. ה par. עָבַר, עֵבֶר was gegen über ist, die Seite. הַלָּז ist eigentl. זֶה mit einem emphatischen ל und zurückgezogenem Ton. Gr. §. 137. 1) S. 486. S. auch Hezels Ar. Gr. §. 27. i. a).

2. בִּקְצֵה הַגִּבְעָה am Ende des Hügels, des Berges, worauf Gibea, Sauls Vaterstadt gebaut war. רִמּוֹן Granatbaum, bedeutet auch die Frucht.

3. אֵפוֹד der kurze Obermantel, das charakteristische des Oberpriesters.

4. בִּקֵּשׁ er suchte, sich bemühte. שֵׁן ein scharfer, spitziger Fels, oder besser: Absatz daran, sonst der Zahn. R. שָׁנַן scharf seyn.

5. מָצוּק ein enger Paß. R. צוּק eng seyn. מוּל gegen über.

6. עָרֵל ein Unbeschnittener. יַעֲשֶׂה — לָנוּ faciet nobiscum, Jova wird uns beystehen. מַעְצוֹר das Zurückhalten, die Verhinderung. R. עָצַר cohibere. מְעַט die geringe Anzahl, wenig.

7. אֲשֶׁר בִּלְבָבֶךָ wie du es wünschest. נְטֵה sich wohin neigen, fortgehen. Imp. K.

8. גָּלָה eigentlich aufdecken, daher bekannt machen. N. bekannt werden, in die Augen fallen, bemerkt werden.

9. דֹּמּוּ sich zurückhalten, warten, auch sonst schweigen. Imp. pl. K. נָגַע berühren, an einen Ort hinkommen. H. id. Inf. H. c. suff. הַתַּחְתֵּנוּ an dem Ort, welcher unter uns ist.

11. יִגָּלוּ 3 pl. F. N. s. V. 8. חוֹר Loch, Höhle, Mm Spr.

Syr. und Chald. חוּר sehen. Die Höhle nun etwa davon, weil das Licht hinein fällt, genannt.

12. מַצָּבָה f. das nähmliche was מַצָּב. R. נָצַב. יָדַע für יָדַע wissen. H. zu wissen thun. 1 pl. F. H. c. ה par. דָּבָר Sache, oder auch Nachricht.

13. „Er kroch auf Händen und Füßen den Hügel hinauf." יִפְּלוּ sie fielen. Jonathan stürzte sie zu Boden. מְמוֹתֵת er stach sie denn völlig todt. Part. Pohlel.

14. מַכָּה die Niederlage. חֲצִי die Hälfte. חָצָה in gleiche Theile vertheilen. מַעֲנָה die Furche, oder besser: ein umgeackertes Land. עָנָה P. subigere, daher die Bedeutung entstanden. צֶמֶד ein Band, daher ein Paar Ochsen vom zusammen binden genannt, ferner mit שָׂדֶה ein so großes Stück Landes, als ein Paar Ochsen in einem Tage pflügen. Die Hälfte davon ist nun also ein Morgen Landes.

15. חֲרָדָה der Schrecken. הָעָם בַּמַּצָּב das Volk auf der Postirung. מַשְׁחִית pro plur. die Herumstreifenden, eigentlich die Verheerenden. Part. H. רָגַז bewegt werden, kommt auch vom Erdbeben vor, als Ps. 18, 8. welche sich hierher sehr gut schickt.

16. צֹפִים sind ausgestellte Wächter. Part. pl. K. R. צָפָה lauern, wie von einer Warte. הָמוֹן das Geräusch, wie bey einer Menge, daher die Menge selbst. R. הָמָה strepere. מוּג fließen, zerfließen, fig. feig seyn, in Furcht gerathen. 3 Pr. N. וַיֵּלֶךְ er lief, oder: sie liefen hin und her. וַהֲלוֹם und es war ein aneinander stoßen. Einer rennte wider den andern, und alle kamen in die größte Verwirrung. Infin. K. R. הָלַם an etwas stoßen. Andere nehmen es für das Adv. הֲלֹם huc, so die LXX.

17. פָּקַד zählen. אֵין יוֹנָתָן Jonathan wurde vermißt.

18. וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל bey den Israeliten. S. Glass. phil. S. ed. Dathe. S. 602.

19. וַיָּרָב er wurde stark. R. רָבַב viel, groß, stark seyn. אֱסֹף unter andern Bedeutungen auferre. אֱסֹף יָדֶךָ unterlaß es, pr. ziehe deine Hand zurück!

20. —— וַיִּזָּעֵק Saul samt dem Volk, welches er bey sich hatte, hielten ein Feldgeschrey. Conj. N. wird von gesellschaftlichen Handlungen gebraucht. מִלְחָמָה h. l. der Ort, wo das Gefecht war. מְהוּמָה die Verwirrung.

21. Man sagt עִבְרִים sind Ueberläufer von den Israeliten zu den Philistern, nicht Hebräer. Man richtet sich wol am besten nach der Lesart bey den LXX. welche in ihrem Original הָעֲבָדִים gehabt haben. Für סָבִיב scheinen sie entweder סָבְבוּ oder nach der syrischen oder chaldäischen Form des Präter: Peil סְבִיבוּ gelesen zu haben. הֵמָּה לִהְיוֹת sie waren, sie schlugen sich.

22. דָּבַק anhängen, sich anhängen; verfolgen. H. בַּמִּלְחָמָה hostiliter.

23. וַיּוֹשַׁע er gab Sieg. עָבְרָה gieng weiter, breitete sich aus.

24. נָגַשׂ von jemand erzwingen, ihn nöthigen. N. Für יֹאֵל muß offenbar punktirt werden: וַיֹּאֶל 3 F. K. R. אָלָה beschwören, den Fluch aussprechen. אָרוּר verflucht, ist soviel, als: er soll seiner Strafe nicht entgehen. Part. Pa. R. אָרַר. טָעַם kosten, essen.

25. יַעַר der Wald. דְּבַשׁ Honig. Nicht Bienenhonig, sondern Saft, welcher aus dornigten Stauden fließt, es ist das sogenannte wilde Honig, μελι ἀγριον, ἐλαιομελι.

26. הֵלֶךְ floß. כשׂג H. herzubringen. Part. H.

27. קָצֵה das Aeußerste einer Sache. R. קָצָה abschneiden. טָבַל eintauchen. יַעְרָה eine Staude, Dornstaude. So im Syrischen יערא Sprüchw. 24, 31. Es. 5, 6. Für diese hier so schickliche Uebersetzung ist auch das Arabische. Sonst übersetzt man mel silvestre. אוֹר leuchten, hell, klar seyn. 3 pl. f. F. K. nähmlich nach der

der Randlesart; nach der Textlesart hingegen ist רָאָה vidit Stammw. Helle, klare Augen, bedeutet Munterkeit und Stärke. —

28. יָעַף kommt überein mit עוּף und צָיֵף ermattet seyn, vor Hunger und Durst.

29. עָכַר trübe, hier soviel, als: trübäugig, d. h. ermattet seyn: wird nähmlich den hellen Augen, der Munterkeit und Stärke im vorhergehenden Vers entgegengesetzt. ארץ ist hier und V. 25. nach einem bekannten Tropus soviel, als: die Einwohner des Landes.

30. לוּ und לוּא wenn. מָצָא — אֲשֶׁר welche ihm zu Theil geworden ist. רָבָה viel, auch groß, beträchtlich seyn. 3 f. Pr. K. c. ה par. „Die Niederlage wird nicht groß seyn."

32. עָשָׂה kann bedeuten, zubereiten. Cf. 1 Mos. 18, 7. 8. Richt. 13, 15. aber in dieser Bedeutung wird es nicht mit אל konstr. daher einige glauben, es sey für את gesetzt. Die Masorethen wollen, man soll lesen וַיַּעַט 3 F. H. von עִיט, wovon H. heißt involare, inhiare, so im folgenden K. V. 9. „Das Volk fiel auf die Beute." אַרְצָה c. ה loc. auf ebene oder ebener Erde. שָׁחַט schlachten. עַל־הַדָּם so wie es noch im Blute war. Man kochte das Fleisch nicht recht, so, daß bey dem Zerschneiden noch Blut herausfloß, auch hatte man es von Blut, wie Josephus erklärt, nicht recht sauber abgewaschen.

33. עָם Volk hat als Kollekt den Plur. bey sich. בָּגַד unrecht handeln, sich versündigen. גָּלַל wälzen, herzuwälzen. Imp. pl. K.

34. פּוּץ zerstreuen, sich zerstreuen, überh. an verschiedene Orte, überall hingehen. Imp. pl. K. שֶׂיָה das Schaaf, sonst שֶׂה. הַלַּיְלָה noch diese Nacht, denn das Volk war sehr hungrig.

35. הֵחֵל anfangen, zum erstenmal thun. H. R. חָלַל solvere.

36. בָּזַז Beute machen. 1 pl. F. K. ohne das in diesen

sen Verbb. gewöhnliche starke Dages שָׁאַר übrig seyn. H. — lassen. 1 pl. F. H.

38. גּשׁוּ kommt herzu! Imp. pl. K. R. נָגַשׁ. כֹּל פִּנּוֹת s. oben Richt. 20, 2. בַּמָּה worinn.

39. מוֹשִׁיעַ Part. H. der Sieg verliehen hat. יֶשְׁנוֹ ist das bekannte יֵשׁ mit dem epenth. ן und suff.

40. עֵבֶר, עֵבֶר was gegen über ist, die Seite.

41. הָבָה geben, Imp. K. תָמִים hier ein Substant. die Wahrheit, sonst wahr, aufrichtig. R. תָּמַם vollkommen seyn. לָכַד fangen, vom Loos gebraucht, treffen. 3 F. N. יָצָאוּ sie giengen, oder es gieng frey aus.

43. הִנְנִי אָמוּת ich bin bereit zu sterben!

44. כֹּה — — יוֹסִיף ein Schwur, s. oben K. 3, 17. מוֹת Inf. redupl. Synt. §. 52. עִם - אֱלֹהִים unter dem göttlichen Beystande. פָּדָה erretten.

46. רִיַּצַל er kehrte zurück, wie die damit verbundenen Worte zeigen.

47. Er nahm das Reich ein, heißt: er befestigte es immer mehr. רָשַׁע böse seyn. H. dafür halten, als einen Bösen bestrafen. Die LXX. haben יוֹשִׁיעַ gelesen, er siegte. Diese Lesart verdient allerdings den Vorzug.

48. חַיִל wie oben, Reichthum, Vermögen. „Er erwarb sich Reichthümer." Weiter: „wie er denn auch die Amalekiter schlug." שָׁסָה berauben, plündern. Part. pl. ben. c. suff.

49. בְּכִירָה die erstgeborne, älteste Tochter. קְטַנָּה die jüngere.

50. דוֹד des Vaters Bruder. חָזָק stark, heftig. אִישׁ גִּבּוֹר fortis. בֶּן - חַיִל strenuus.

Kap. 15.

1. Samuel will sagen, es ist dir noch im Andenken, daß du durch mich feyerlich gesalbt worden bist, deswegen gehorche aber nun auch diesem göttlichen Auftrag.

2. יְהוָה צְבָאוֹת s. K. 1, 3. 11. 4, 4. פָּקַד wird überhaupt

haupt von Gott gebraucht, um anzudeuten, daß er seine Fürsehung auf etwas wendet, sowol um wohlzuthun, als auch zu bestrafen; hier das letztere. LXX. ἐκδικήσω. שָׂם לוֹ sich ihnen, den Israeliten, entgegensetzte. Cf. 2 Mos. 17, 8. ff. 3 Mos. 25, 17. ff.

3. חרם H. gänzlich zerstöhren und dadurch der Gottheit weihen. חָמַל Mitleiden haben, schonen. Ar. خَمَلَ molli animo esse, tenerrimo affectu commoveri. Wird meist mit אֶל und עַל konstr. עוֹלֵל der Knabe, das Kind. R. עוּל. Arab. عَالَ sustentavit, aluitque familiam suam. יָנַק saugen. מִן oder praef. מ mit folg. עד wird übers. sowohl, als auch. Synt. §. 66.

4. שִׁמַּע P. hören lassen, ist hier soviel, als: zusammen berufen. רַגְלִי der Fußgänger. Dieses wird meist bey einem israelitischen Kriegsheer zugesetzt, weil es nur aus Infanterie bestund.

5. יָרֶב 3 F. K. R. רִיב streiten. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356. Diese Lesart will sich aber gar nicht schicken, daher thut man am besten, wenn man die bey den LXX. vorzieht. Sie übersetzen: ἐνεδρωσεν, auch d. Vulg. tetendit insidias. Sie haben also in ihrem hebräischen Orig. gehabt: יֶאֱרֹב. R. אָרַב insidiari.

6. סוּר sich absondern, eigentlich zurücktreten. Imp. pl. K. רְדוּ Imp. pl. K R. יָרַד für רֵדוּ gehet! מִתּוֹךְ aus der Mitte, heißt: von ihnen. אֹסִפְךָ LXX. προσθῶ σε, haben es also von יָסַף addere hergeleitet. Kimchi leitete es von אָסַף her. Man kann ihm folgen, billig aber in K. aussprechen: אֹסִפְךָ perdam, auferam te. חֶסֶד Liebe, Freundschaft, orig. studium. וַיָּסַר 3 F. K. R. סוּר.

7. יַךְ für יַכֶּה 3 F. ap. H R. נָכָה. Bey בּוֹאֲךָ ist עַל־פְּנֵי zu suppliren עַד bis. vor, auf der östlichen Seite.

8. תָּפַשׂ ergreifen, als Gefangenen erhalten. חַי lebendig. הָעָם h. l. das gemeine

gemeine Volk. פִּי, פֶּה der Mund, soviel, als: Schärf. Der Hebräer giebt dem Schwerdt einen Mund und sagt, daß es frißt.

9. מֵיטַב das Beste, die besten, h. l. die fettesten. מִשְׁנִים. Bochart versteht nicht ohne Grund Schaafe, welche zwey große Zähne haben, bidentes, von שָׁנָה iterare. Man hat ohne Ursache lesen wollen שמנים, welche Lesart schon bey dem Chald. Syrer und Araber gefunden wird. כַּר aries, agnus. אָבָה wollen. נְמִבְזָה kann vielleicht ganz fehlerhaft geschrieben seyn. Es sollen auch etwa zwey verschiedene Lesarten darinn verbunden seyn, daß man entweder lesen soll מְבֻזָּה adj. contemtus, oder נִבְזָה Part. f. N. Ist auch wol das Pass. einer eignen Conj. welche weiter nicht gefunden wird. Das Akt. würde seyn מִבְזָה, da also der Charakter der Conj. מ wäre und das vorgesetzte נ das Pass. anzeigen würde. S. Gr. §. 89. S. 246. R. בָּזָה verachten. מָסַס zerschmelzen; daher verdorben, schlecht seyn. Part. N. Gr. § 108. bey der Conj. N. V. 2) S. 374.

11. נִחַמְתִּי ich bereue es, ist anthropopatisch von Gott gesprochen. Die Bedeutung des Worts oben 1 Mos. 5, 24. Er weicht von mir zurück, heißt: er hört auf, mich zu verehren, mir gehorsam zu seyn. הֵקִים h. l. in Erfüllung bringen. וַיִּחַר 3 F. ap. K. c. praef. R. חָרָה s. 1 Mos. 4, 5. וַיִּזְעַק schreyen, sehnlich beten.

12. הַשְׁכֵּם wie Adv. gebraucht: er that es frühe. Von שְׁכֶם Schulter, ein Denom. eigentl. die Schultern bewegen, wie des Morgens beym Aufstehen. קְרָאָה occursus. R. קָרָא entgegen kommen. יָד h. l. ein Denkmahl. Cf. Ezech. 21, 24. סָבַב sich wenden, weil man alsdann eine Strecke umgeht, qu. umgiebt, denn eigentl. umgeben. N. id.

13. בָּרוּךְ — לַיהוָה ist eine Art zu grüßen. Cf. Ruth 3, 10. הֲקִימוֹתִי s. V. 11.

15. יוֹתֵר das Uebriggebliebene.

16. הֶרֶף laß nach, höre auf: mit dem folgend. soviel, als: laß dir sagen. R. רָפָה.

17. הֲלוֹא diese Frage bejahet. אִם h. l. als, zu der Zeit, da.

18. בְּדֶרֶךְ auf den Weg, den Feldzug. כַּלֵּה P. zu Grunde richten. Inf. P. c. suffixo.

19. וַתַּעַט s. K. 14, 32.

20. אֵלֵךְ בַּדֶּרֶךְ ich habe den Feldzug angetreten. אָבִיא ich habe mitgebracht.

21. רֵאשִׁית das erste, soviel, als: das beste.

22. הַחֵפֶץ der Wille, Wohlgefallen, c. ה interr. mit Patach punktirt. Gr. §. 18. II. 2) b) S. 56.

23. Die Grundbedeutung von קָשַׁב lehrt das Arab قَشَبَ weiß, glänzend, rein seyn. H. reinigen. Es wird dabey verstanden אֹזֶן das Ohr. Nun das Ohr reinigen, soviel, als: ein ofnes, aufmerksames Ohr haben; aufmerksam seyn. חֵלֶב fett. אַיִל der Widder. קֶסֶם Wahrsagerey. „Eine Sünde, so arg wie Wahrsagerey." מֶרִי Empörung, Widerstreben. R. מָרָה für מְרִי. הַפְצַר resistere, reniti. Inf. H. R. פָּצַר. Ar. فز instare. LXX. βιαζεσθαι. תְּרָפִים Hausgötzen synekd. für die Abgötterey. אָוֶן Sünde, pr. soviel, als: Eitelkeit, Richtigkeit. Kommt mit אַיִן überein. מִמֶּלֶךְ daß du nicht weiter König seyst. Geht wie V. 26. auf die Familie, die Nachkommen Sauls.

24. פִּי, פֶּה, der Mund, Befehl. בְּקוֹלָם ihrem Verlangen.

25. נָשָׂא tragen, mit Geduld tragen, d. h. verzeihen. Imp. K. שׁוּב Imp. K. אֶשְׁתַּחֲוֶה s. 2 Mos. 11, 8. R. שָׁחָה. וַיִּמְאָסְךָ er hat dich verworfen, für unwürdig erklärt, König zu seyn, wie das folgende sagt.

27. יִסֹּב 3 F. N. s. V. 12. לָלֶכֶת Inf. K. R. יָלַךְ. חָזַק stark seyn. H. sich an etwas stark machen, es fest halten, mit ב konstr. 3 F. H. בִּכְנַף das Ende des Kleids, der Zipfel,

Zipfel, sonst der Flügel, wegen der Aehnlichkeit genannt. מְעִיל der Oberrock, Sürtout. קָרַע zerreißen. 3 F. N.

28. Samuel stellt ihm das Zerreißen des Mantels als etwas symbolisches vor. רֵעַ Freund, in einem weitläuftigern Sinn: einer deiner Landsleute.

29. נצח, נֵצַח die Wahrheit, meton. der wahrhaftige, treue Gott. שִׁקֵּר lügen. 3 F. P. יִנָּחֵם 3 F. N. s. V. 11. Cf. 4 Mos. 23, 19.

30. כָּבֵד schwer, geehrt seyn. P. Ehre erzeigen. Imp. P. c. suff. זִקְנֵי constr. obrigkeitliche Personen.

31. Es muß punktirt werden: מַעֲדַנֹּת. Ergötzlichkeit, Freude. R. ערן Arab. غدن weich, zart, zärtlich seyn. סָר es weicht zurück, es verliert sich, findet nicht mehr statt. R. סור. Agag glaubte, das Leben sollte ihm geschenkt werden. Bitterkeit des Todes ist Todesangst.

33. שָׁכֹל verwaist seyn. P. verwaist machen. שִׁסֵּף niederhauen.

35. רָאָה h. l. besuchen. Cf. 2 Kön. 8, 29. wo dieses Wort die nähmliche Bedeutung hat. יָסַף wie Adv. weiter, ferner. אָבַל trauern. Hithp.

Kap. 16.

1. עַד־מָתַי wie lang! קֶרֶן Horn. Ochsenhörner brauchte man zu dergleichen Gefäßen. רָאָה sehen, aussehen, auswählen.

2. הָרַג tödten. בְּיָדְךָ mit dir.

4. וַיֶּחֶרְדוּ sie geriethen in Schrecken. לִקְרָאתוֹ da sie ihm begegneten, oder ihn kommen sahen. וַיֹּאמֶר sc. dicens, jemand. „Man fragte ihn.“ שָׁלֹם Wohlstand. „Bedeutet auch deine Ankunft etwas gutes? wir werden doch nichts übels zu befürchten haben?“

5. קָדַשׁ abgesondert, gereinigt seyn. Hithp. sich reinigen, überhaupt sich zum Opfer vorbereiten. Imp. pl. Hithp P. „Insonderheit ließ er sich Isai zur Opfer-

mahlzeit gehörig zubereiten." וַיִּקְרָא denn er hatte sie eingeladen. לַזְבֹּחַ für לְהִזָּבֵחַ zum Opfer, der Opfermahlzeit.

6. אַךְ gewißlich.

7. נָבַט H. erblicken, auf etwas sehen, Rücksicht nehmen. 2 F. H. מַרְאֶה das äußere Ansehen. גָּבֹהַּ die Höhe; große Gestalt. גָּבַהּ hoch seyn. לַעֵינַיִם für לְהָעֵינַיִם was in die Augen fällt. מָאַס h. l. bloß: nicht wollen, was im folgenden V. לֹא בָחַר.

11. תָּמַם zu Ende seyn, auch ganz, vollkommen seyn. הֲתַמּוּ הַנְּעָרִים sind das alle deine Söhne? שִׁלְחָה Imp. K. c. ה par. קָחֶנּוּ laß ihn holen! Imp. K. c. ן par. & suff. סָבַב h. l. sich nieder zu Tische setzen. Eig. umgeben: man umgiebt den Tisch, an welchen man sich setzt. 1 pl. F. K.

12. אַדְמוֹנִי roth, von lebhafter Farbe. LXX. πυῤῥακης. Joseph nennt ihn ξανθος (flavus) την χροαν. יְפֵה schön. St. constr. כִּי זֶה הוּא LXX. ὁτι ουτος εστιν αγαθος (טוֹב).

13. בְּקֶרֶב אֶחָיו zeigt nicht an: in Gegenwart seiner Brüder, den das konnte aus mehrern Ursachen nicht seyn, sondern, ihn, den einen unter den mehrern Brüdern. S. Hezel b. d. St. S. 333. וַתִּצְלַח רוּחַ s. Richt. 14, 6. David fühlte, soll es heißen, von itzt einen andern Muth, oder er fieng an seine königliche Würde zu fühlen. וָמַעְלָה und weiter, für die Zukunft.

14. Mit Saul verhielt es sich umgekehrt, er verlor ganz seinen Heldenmuth, betrug sich nicht mehr seiner königlichen Würde gemäß. Das wird ausgedrückt, der Geist Gottes wich von ihm. בִּעֵת erschrecken, beunruhigen. Ar. بَغَتَ de improviso accidit, vel supervenit. בִּעֲתַתּוּ f. בִּעֲתַתְהוּ Gr. §. 141. Hauptanm. 6. S. 493. 494. רוּחַ רָעָה ein böser Geist ist nichts anders, als: eine schwere Melancholie. Die Hebr. und andere Orientaler nennen alle Krankheiten, welche an Wahnsinn gränzen, oder sie selbst sind, einen bösen Geist, Dämon.

Dämon. Man schrieb dergleichen Krankheiten einem bösen Geist zu, und nennte die Krankheit selbst einen bösen Geist. —

16. נַגֵּן schlagen, mit der Hand ein musikalisches Instrument. Part. P. כִּנּוֹר s. K. 10, 5. טוֹב לָךְ es wird dir wieder gut werden, du wirst Erleichterung empfinden.

17. יָטַב gut seyn. H. — machen. Part. H.

18. נַעַר Knabe, Bediente, Kammerdiener. גִּבּוֹר חַיִל s. K. 14, 52. נְבוֹן דָּבָר ein verständiger Mann. Andere: der verständig redet. Man hat sich דָּבָר in der Bedeutung: Sache, zu denken. תֹּאַר die Gestalt. Jehova ist mit ihm, heißt: er ist ein beglückter Mann, dem alles gelingt.

20. Einen Esel mit Viktualien, der nähmlich damit beladen ist. לֶחֶם überhaupt Speise. נֹאד s. Richt. 4, 19. גְּדִי ein junger Bock. Ohne dergleichen Geschenke konnte man nähmlich nicht zum König kommen. S. oben K. 10, 27.

21. Er stund vor ihm, heißt: er diente ihm, war zu seinen Diensten.

22. Vor meinen Augen, heißt: bey mir.

23. רָוַח sich erweitern, erleichtert werden, sich wieder erholen. „Die Melancholie verließ ihn.

Kap. 17.

1. מַחֲנֶה das Kriegsheer. Die Philister hatten fünf Fürsten, die stießen mit ihren Heeren zusammen.

2. עָרַךְ anordnen, ausrüsten, in Schlachtordnung stellen.

3. מִזֶּה wiederholt: auf der einen, auf der andern Seite.

4. אִישׁ — הַבֵּנַיִם gewöhnlich: der zwischen beyde Heere getreten war, von בֵּין constr. בֵּין interstitium. Hier folgt man nur den gemeinen Wörterbüchern. Besser nach dem Ar. بان excellere, praestare, ein Mann, der hervorragte,

oder

oder der sich durch Tapferkeit vortreflich gemacht hatte. Form. dual. זֶרֶת eine Spanne, Spannenlang. Man weiß nichts von der hebräischen Elle zu sagen, daher läßt sich nichts von Goliaths Größe bestimmen. LXX. nach der römischen Ed. und Chald. nehmen 4 Ellen an, weil zu ihrer Zeit die Elle weit größer war, als zur Zeit Sauls. Aber dann ließ sich wol Sauls Größe begreifen, die hebräischen Ellen müssen in alten Zeiten sehr klein gewesen seyn.

5. כּוֹבַע auch קוֹבַע der Helm. שִׁרְיוֹן das Panzerhemd. Man muß wissen, daß auch der hebräische Seckel weit kleiner war, als in der folgenden Zeit, etwa nur ein Quentchen betrug. קַשְׂקֶשֶׂת s. 3 Mos. 11, 9. לָבַשׁ bekleiden. Part. Pa.

6. מִצְחָה Beinstiefeln, äherne. LXX. κνημῖδες χαλκαῖ. כִּידוֹן der Wurfspieß. Man band diesen an ein Seil, damit man ihn, wenn man ihn gegen den Feind geworfen hatte, wieder zurückziehen könnte, welches man außer dem Treffen um denselben wickelte, und ihn auf die Schultern hieng. כָּתֵף die Schulter.

7. Für חֵץ lesen d. LXX. und mehrere Kodd. bey Kennicott עֵץ, welches auch das Kri hat. חֲנִית der Spieß, nicht der Wurfspieß, כִּידוֹן sondern womit man in der Nähe stritte. Zusammen: die Stange des Spießes. מְנוֹר der Weberbaum. לַהֶבֶת Feuer, Flamme, Glanz, ist soviel, als die eiserne Spitze, als das wesentliche des Spießes. צִנָּה Schild ist größer, als מָגֵן, welches auch Schild heißt.

8. הַפְּלִשְׁתִּי hat das ה artic. nicht ohne Emphase, soviel, als: jener bekannte Philister, der sich bereits durch Heldenthaten hervorgethan hat, vor einem solchen Mann habt ihr Sklaven Sauls euch zu fürchten! בָּרָה wählen, sonst essen. וְיֵרֵד אֵלַי ut mecum in certamen descendat.

9. יָכֹל können, überwältigen. F. K. Gr. §. 101. III. 3) S. 289.

10. חָרַף beschimpfen, einen Schimpf anhängen. Pr. carpere, carpendo stringere. P. יַחַד mit einander.

11. חָתַת ursprünglich zerreiben, daher N. zerrieben, figürl. in den größten Schrecken gejagt werden. 3 pl. F. N.

12. Von diesem V. an bis auf V. 31. fehlt alles in d. LXX. nach der römischen Ed. und der Zusammenhang des eilften Verses mit dem zwey und dreyßigsten begünstigt noch mehr als dieses, daß die ganze Perikope untergeschoben seyn mag. Die Gründe dafür, welche nicht weiter hierher gehören, lese man nach bey Houbigant, und in den Anm. zu Michaelis deutscher Bib. noch ausführlicher aber bey Kennicot in seiner diss. II. super ratione textus hebr. p. 402. in Eichhorns Einl. ins A. T. Th. 2. S. 571. und kurz zusammengedrängt in einer Anm. bey Dathe's Uebersetzung S. 253. ff. Mit kleineren Stellen in dem folgenden K. verhält sichs eben so. בָּא בַאֲנָשִׁים mögte heißen: er war schon einer der ältesten Männer, unter den Alten war er schon von hohen Jahren. Doch ist eine andre Lesart: בַּשָּׁנִים zu bemerken.

15. הֹלֵךְ וָשָׁב er gieng ab und zu.

16. הַשְׁכֵּם וְהַעֲרֵב des Morgens und des Abends. Figürl. zwey Inf. H. aber wie Adv. gebraucht. Die Zahl vierzig ist als runde Zahl nicht so eigentlich zu nehmen, daß es nicht einige Tage mehr oder weniger gewesen seyn könnten.

17. קָלִיא s. Ruth 2, 14. רוּץ laufen, H. schnell ausrichten, oder laufend, in Eil überbringen. Imp. H.

18. חֲרִיצִם gewöhnlich Käse, von חָרַץ acuit, acer fuit hergeleitet. S. Simonis Lex. h. d. W. Besser nach dem Arab. حرض lac omne emulsit, eine so große Quantität Milch, als man auf einmal von einem Schaaf milcht. Kann übersetzt werden: zehn Portionen Milch. פָּקַד s. Richt. 15, 1.

wo es schon besuchen geheißen hat. לְשָׁלוֹם wegen ihrem Wohlstand, Befinden. „Erkundige dich, wie sie sich befinden!" עֲרֻבָּה am besten nach dem Arab. غرب abfuit, longius recessit, eine Heimlichkeit, geheime Nachricht. Also: „bringe geheime Nachrichten von ihnen!" Andere: Zug, Feldzug. „Erkundige dich nach ihrem Feldzug!"

19. עֵמֶק הָאֵלָה das Terebinthenthal.

20. נָטַשׁ mittere, daher auch omittere. Sich um etwas bey einem andern, oder weil es bey einem andern ist, nicht bekümmern, heißt: es ihm anvertrauen. מַעְגָּלָה eine Verschanzung mit Wagen. וְהַחַיִל als das Heer. רֵיעַ ein Feldgeschrey halten.

21. מַעֲרָכָה die Schlachtordnung.

22. נָטַשׁ 3 F. K. eben so wie V. 20. gebraucht. כֵּלִים Geräthe. שׁוֹמֵר הַכֵּלִים der Aufseher über die Feldbagage. וַיָּבֹא — לְשָׁלוֹם er erkundigte sich nach ihrem Befinden.

23. אִישׁ הַבֵּנַיִם der große, tapfre Mann, der Riese, s. V. 4. Man muß allerdings die Leseart am Rande ממערכות annehmen.

25. הַרְאִיתֶם c. ה interr. und nach A. i. der Araber ein starkes Dagesch im ר. עָשַׁר reich seyn. H. bereichern. חָפְשִׁי s. 2 Mos. 21, 2.

26. הַלָּז s. K. 14, 1.

27. כַּדָּבָר הַזֶּה man soll wirklich also ihn belohnen, wie es V. 25. vorkam.

28. זָדוֹן Stolz, Kühnheit. R. זוד Ar. زاد superbire, pr. tumescere, intumescere, auch verwegen, trotzig seyn. LXX. ὑπερηφανεῖν. Man sollte eher denken זָדָה wäre Stammw. רֹעַ das Böse. „Dein böses Herz."

29. דָּבָר h. l. Grund, Ursache. „Ist dieses nicht hinlängliche Ursache?"

30. יִסֹּב er wandte sich. 3 F. N. R. סָבַב eben so, wie K. 15, 12. gebraucht. מוּל gegen über, eig. Subst. יְשִׁיבוּהוּ דָּבָר sie antworteten ihm.

31. וַיִּקָּחֵהוּ er ließ ihn zu sich kommen.

32. נָפַל לֵב der Muth sinkt. לֵב אָדָם ullius animus. עָלָיו wegen demselben, um seinet, des Goliaths willen.

33. תּוּכַל s. V. 9. נַעַר ein junger Mensch. נְעֻרִים die Jugend. Die Namen der Alter pl. N. tant. Gr. 131. Hauptanm. V.

34. אֲרִי der allgemeine Name des Löwen, welcher mehrere Alter desselben unter sich begreift. דּוֹב der Bär. R. דָּבַב. Man übers. ein Löwe oder ein Bär. David redet also nicht von einem einzelnen Fall, sondern, es kam mehrmals bald ein Löwe, bald ein Bär zu seiner Heerde. זֶה dafür wollen einige lesen שֶׂה ein Stück Schaaf- oder Ziegenvieh, welches auch das Kri hat; aber diese Lesart kann man entbehren, wenn man auf die angegebene Art diesen V. erklärt, זֶה ist alsdann soviel, als: aliquid. עֵדֶר die Heerde.

35. נָצַל entreißen. H. זָקָן sonst der Bart, hier die langen Haare.

38. מַדָּיו seine Kriegskleider, Rüstung. R. מָדַד messen. Dergleichen Kriegsrüstung ist groß, von großem Maaß, geht weit herab.

39. חָגַר umgürten. מֵעַל darüber; über die Kriegsrüstung. יָאַל für וָאַל wollen, etwas zu thun anfangen, beginnen, wie coepi der Lateiner oft gar nicht ausdrückt. 3 F. H. נסה P. einen Versuch machen, etwas in Uebung haben. סוּר recedere. H. removere. 3 F. H. c. suff.

40. מַקֵּל der Stab, Hirtenstab. Einige wollen es von נקל herleiten. בָּחַר aussuchen. חַלּוּק die Glätte, wie Adj. übers. נַחַל der Bach. יָשֶׂם 3 F. K. R. שִׂים auch שׂוּם Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356. כְּלִי die Tasche. יַלְקוּט pera. R. לָקַט sammeln. קֶלַע die Schleuder. בְּיָדוֹ bey sich.

41. קָרֵב Part. act. K. Gr. §. 72. V. 1) d) S. 201.

42. בָּזָה verachten. 3 F. K. c. suff.

43.

43. כֶּלֶב der Hund. קָלַל leicht seyn. P. — machen, verfluchen. Er fluchte ihm bey seinem Gott, dem Dagon.

44. בָּשָׂר Fleisch, auch Körper. עוֹף der Vogel, h. l. coll. die Vögel. שָׁמַיִם wird häufig zu Vögeln gesetzt, wie zuweilen die lateinischen Dichter aves aeriae.

45. יְהוָֹה צְבָאוֹת s. K. 1, 3.

46. סָגַר verschließen, P. übergeben, qu. einschließen lassen. פֶּגֶר der Leichnam. Einen Leichnam, nämlich Goliaths. חַיָּה wilde Thiere. אֱלֹהִים לְיִשְׂרָאֵל Gott den Israeliten beysteht.

47. יוֹשִׁיעַ für יְהוֹשִׁיעַ, wo das ה Praet. oder Inf. nach dem Präform. Buchstaben des Fut. geblieben ist. לַיהוָֹה הַמִּלְחָמָה der Ausgang des Kriegs hängt von Gott ab

48. יְמַהֵר er eilte, wie Adv. Synt. §. 53. „Er lief eilend." הַמַּעֲרָכָה nach der Schlachtordnung, dem in Schlachtordnung gestellten Heer.

49. שָׁלַח ausstrecken, nach etwas reichen. כְּלִי s. V. 40 קָלַע P. schleudern. 3 F. P. מֵצַח comm. die Stirne. טָבַע h. l. infigere al. immergere. Beyde Bedeutungen, wie man sieht, doch von einer allgemeinen Arab. طبع in etwas weiches eindrücken. עַל־פָּנָיו pronus.

50. חָזַק die Oberhand behalten. וַיַּךְ da er ihn tödtlich getroffen hatte.

51. יַעֲמֹד er stellte sich, trat auf ihn. שָׁלַף herausziehen. תַּעַר die Scheide. R. עָרָה entblößen. כָּרַת abhauen. 3 F. K.

52. רָדַף verfolgen. גַּיְא das Thal. חָלָל ein Erschlagener.

53. דָּלַק ardere, daher hitzig nachsetzen. שָׁסַס Beute machen. 3 pl. F. K.

55. שַׂר הַצָּבָא der Feldherr. — Diese letzten Verse des Kap. haben wieder vorzüglich das Gepräge, daß sie untergeschoben sind, sichtbar an sich. S. oben V. 12.

56. עֶלֶם der junge Mensch.

Kap.

Kap. 18.

1. Von hier bis V. 5. weiter von 9-11. desgleichen von 17-19. und von einem Stück des V. 21. gilt die kritische Bemerkung, die im vorhergehenden K. V. 12. gemacht worden ist. Cf. Dathe's Anm. bey diesen Stellen. קָשַׁר binden, figürl. sich mit jemand durch Freundschaft verbinden. N. כְּנַפְשׁוֹ wie sich selbst. Gr. §. 140. S. 490.

2. יִקָּחֵהוּ er ließ ihn zu sich kommen. נָתַן zugeben.

3. יִכְרֹת s. 1 Mos. 15, 18.

4. פָּשַׁט ausziehen. Hithp. מְעִיל Mantel, ist das orient. Sürtout. מַדָּיו s. K. 17, 38. wo es die nähmliche Bedeutung hat. חֲגוֹר der Gürtel.

5. שָׂכַל klug seyn, handeln. H. id. יְשִׂמֵהוּ 3 F. K c. suff. Gr. §. 107. III. 2) S. 356. Saul setzte ihn doch nur über einen Theil der Trouppen, denn Abner war der erste Feldherr, unter welchem das ganze Heer stund. יָטַב gut seyn, mit עֵינַיִם gefallen. עַבְדֵי Hofbedienten.

6. Man vergleiche 2 Mos. 15. 20. wo auch die Namen der Instrumenten vorkommen, außer שָׁלִישׁ, welches nur dieses einzigemal gefunden und nach der Etymol. für einen Triangel gehalten wird, welches Instrument auch dem Orient bekannt ist.

7. עָנָה antworten, hier Wechselgesänge anstimmen. 3 pl. f. F. K. שָׂחַק spielen, Lustbarkeiten anstellen. רְבָבָה zehntausend, myrias.

8. וַיִּחַר 3 F. ap. K. R. חָרָה. S. 1 Mos. 4, 5. יָרַע böse seyn, misfallen. Mit עֵינַיִם konstr. „Es fehlt ihm nichts mehr, als daß er König werde!"

9. עֹוֵן auch עָיַן sehen, auf etwas sehen, nachstellen. וָהָלְאָה und weiter fort, sein ganzes Leben hindurch.

10. יִתְנַבֵּא er bezeigte sich wie ein Prophet, nähmlich in Ansehung der Geberden, wenn der Prophet in heiligem Enthusiasmus ist. Ist nichts anders, als: er

raste, denn das zeigen die vorhergehenden Worte ganz deutlich an. Aus Melancholie entsteht oft Raserey. כַּיּוֹם בְּיוֹם so wie sonst. Saul hatte einen Spieß, als das in diesen Zeiten gewöhnliche Ehrenzeichen, wie bey uns der Degen.

11. טוּל projecit. אַכֶּה — וּבַקִּיר ich will David so treffen, daß ich ihn an die Wand spieße. וַיִּסֹּב s. K. 15, 12. פַּעֲמָיִם zweymal. Dual. פַּעַם 1) Schlag, 2) mal, vice. Arab. فعم pulsare.

13. וַיֵּצֵא — הָעָם er führte das Heer an.

15. גּוּר sich fürchten. 3 F. K.

17. בֶּן־חַיִל s. K. 14, 50. und Synt. §. 18.

18. חַיִּים sonst das Leben, welche Bedeutung sich aber hierher nicht schickt. Daher besser nach dem Ar. die Familie. حَيٌّ familia, pars magnae tribus. חָתָן der Eidam.

19. בְּעֵת תֵּת zur Zeit, da er sie ihm hätte geben sollen. תֵּת für תְּנֵת und dieses für נְתֹנֶת Inf. K. R. נָתַן. נִתְּנָה 3 Pr. N. sie wurde gegeben.

20. וַיַּגִּדוּ sie verkündigten es ihm, nähmlich: nunciantes; er erhielt davon Nachricht. יָשַׁר recht seyn, gefallen. 3 F. K.

21. מוֹקֵשׁ der Fallstrick; Gefahr. בִּשְׁתַּיִם sc. פְּעָמִים zum zweytenmal sollst du mein Eidam werden. חָתַן Hithp. affinitatem inire.

22. בַּלָּט im Vertrauen, s. 2 Mos. 7, 11. חָפֵץ ein Wohlgefallen haben.

23. נִקְלָה etwas, das man gering ansieht. R. קָלַל leicht, verachtet seyn. רוּשׁ arm seyn. Part. K. David hält sich zu arm, um eine königliche Prinzessin zu bezahlen, denn man kaufte gewöhnlich die Weiber. נִקְלָה Part. N. R. קָלָה eigentlich brennen, einbrennen. N. stigmate notari, ganz beschimpft, oder auch nur gering geachtet seyn.

25. מֹהַר ist das Geld, welches im Morgenlande für eine Frau dem Vater versprochen wird. נָקַם rächen. N. sich Rache

Rache nehmen. חָשַׁב auf etwas denken. הַפִּיל Inf. H. R. נָפַל. Er sollte soviel Vorhäute der Philister bringen, heißt: er sollte nähmlich mit seinen Leuten soviel Philister niedermachen.

26. וְלֹא־מָלְאוּ הַיָּמִים die Zeit war noch nicht verflossen, nähmlich die zur Lieferung der Vorhäute bestimmte.

27. וַיְמַלְאוּם er machte sie ihm vollzählig, d. h. er lieferte ihm die verlangte Zahl von Vorhäuten.

28. יָדַע 3 F. K. R. יָדַע für יָדַע.

29. לֵרֹא zu fürchten. Inf. K. mit weggefallenem 1 rad. י. יָרֵא sich fürchten.

30. מִדֵּי wie oft. דַּי sufficientia.

Kap. 19.

1. „Saul stellte mit seinen Hofleuten und mit Jonathan, der aber ein zärtlicher Freund Davids war, Unterredungen an, wie man diesen aus dem Wege räumen könnte."

2. סֵתֶר ein verborgener, heimlicher Ort. חָבָא N. sich verbergen.

3. Jonathan will Saul dahin, wo David ist, führen, und was ihm Saul in Ansehung seiner in einer eignen Unterredung sagt, David wieder bekannt machen.

4. מַעֲשָׂיו res ejus gestae. טוֹב gut, vortheilhaft.

5. וַיָּשֶׂם — בְּכַפּוֹ s. Richt. 12, 3. תְּשׁוּעָה Sieg. נָקִיא נָקִי rein, unschuldig. Part. pass. K. R. נָקָה rein, unschuldig seyn. ה und א werden wol verwechselt. חִנָּם unschuldig, oder besser: ohne Grund. R. חָנַן.

6. Saul war, als er schwur, nicht in seinem rasenden Zustand.

7. כְּאֶתְמוֹל שִׁלְשׁוֹם wie gestern und vorgestern, heißt: wie vorher.

8. וַתּוֹסֶף es war weiter.

9. S. K. 18, 10.

10. פָּטַר durchbrechen. Arab. فطر findere. מָלַט nach dem Arab. eigentl glatt seyn, daher entwischen. N.

11. לְשָׁמְרוֹ um ihn zu bewachen, s. Thüre zu besetzen. אֶת־נַפְשְׁךָ dich. Gr. §. 140. S. 490. מוּמָת Part. Hoph.

12. יָרַד H. hinunter lassen. 3 f. F. H. בְּעַד hier: durch. חַלּוֹן das Fenster. R. חָלַל solvere. בָּרַח entfliehen.

13. תְּרָפִים Götzen, Hausgötzen. S. oben 1 Mos. 31, 19. Richt. 18, 14. 17. מִטָּה das Bette, ein Schlafplatz auf der Erde, wo nur der Fußboden mit einer Matratze, worüber etwa noch etwas ist, bedeckt wird. כְּבִיר הָעִזִּים einige verstehen Küssen von Ziegenhaar, andere, und besser: bloß Ziegenhaar. LXX. ἧπαρ τῶν αἰγῶν, haben also wol gelesen: כָּבֵד d. Leber. מְרַאֲשֹׁת der Theil, wo der Kopf ist. תְּכַס 3 F. apoc. P. R. כָּסָה bedecken. בֶּגֶד das morgenländische Oberkleid, welches zum überdecken des Nachts gebraucht wird.

14. חָלָה krank seyn.

15. עָלָה H. hinaufbringen, bloß bringen.

17. כָּכָה auf die Art. רָמָה P. betrügen.

18. נָיוֹת nicht Nom. propr. sondern Appellat. nach dem Arab. ein Aufenthaltsort, h. l. für die, welche zu Propheten gebildet wurden, Prophetenschule.

20. לַהֲקָה coetus, synedrium prophetarum. נִבְּאִים Part. pl. N. sie sangen heilige Lieder. נִצָּב ein Vorgesetzter, h. l. Lehrer bey der Prophetenschule. Part. N. R. נָצַב. הִתְנַבֵּא in Begeisterung gerathen, und darinn den Propheten ähnlich seyn. Die Gesänge der Propheten rissen sie ganz hin.

21-24. בּוֹר Cisterne. אֵיפֹה wo? וַיִּתְנַבֵּא von Saul gebraucht, er wurde rasend, bekam wieder seinen Paroxysmus. Er machte nähmlich Geberden, wie beynahe ein begeisterter Prophet, deswegen wird das nähmliche Wort von ihm als von einem solchen Mann gebraucht. עָרֹם nackt, man sieht daraus, daß Saul wirklich wieder zu rasen anfieng.

Kap. 20.

1. נָוִית s. K. 19, 18. עָוֹן Unrecht, Verbrechen. R עָוָה drehen, krümmen, verkehrt, unrecht handeln, perperam agere. נֶפֶשׁ das Leben. „Daß er mir nach dem Leben steht."

2. חָלִילָה es sey ferne; behüte Gott! Nichts Großes und nichts Kleines, heißt: gar nichts. גָּלָה אֶת־אֹזֶן s. K. 9, 15. אֵין זֹאת es verhält sich also gar nicht.

3. כִּי — בְּעֵינֶיךָ daß du mir gewogen bist. וַיֹּאמַר er denkt. עָצַב einem Schmerz zufügen, N. gekränkt, betrübt werden. 3 F. N. פֶּשַׁע der Schritt. R. פָּשַׂע incedere.

4. מַה־נַּפְשְׁךָ was du nur wünschen magst.

5. חֹדֶשׁ der Neumond. Die Hebräer und andre alte Völker begiengen den Neumond festlich.

6. פָּקַד h. l. vermissen. נִשְׁאַל er ist erbeten worden, besser: recipr. er hat sich erbeten, für sich um Urlaub gebeten. זֶבַח הַיָּמִים ein jährliches Opfer. יָמִים dies, periodus dierum, i. e. annus.

7. אִם־טוֹב ist er damit zufrieden. שָׁלוֹם so steht es wohl. יֶחֱרֶה s. 1 Mos. 4, 5. דַּע Imp. K. R. יָדַע. כָּלְתָה הָרָעָה so ist eine boshafte Handlung von ihm schon beschlossen.

8. כִּי — עִמָּךְ du hast deinen Diener in ein Gott geschwornes Bündniß aufgenommen.

9. לָבוֹא עָלֶיךָ daß es dich treffen sollte.

10. אוֹ h. l. soviel, als: אִם wenn, so auch unter andern 2 Sam. 18, 13. קָשֶׁה m. קָשָׁה f. hart. Das Foem. für das Neutr. gesetzt. Synt. §. 10.

12. חָקַר ausforschen. Vor הַשְּׁלִשִׁית der dritte Tag, fehlt die part. disiunct. s. Glaſſ. phil. S. ed. Dathe. S. 526. Can. X. Zu יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל setzen die LXX. noch יֹדֵעַ. Dergleichen etwas muß auch supplirt werden.

13. כֹּה — יוֹסִיף — eine Art von Schwur, s. K.

3, 17. יָטַב hier am besten nach dem Arab. وطب assiduus fuit, perseveravit. Also, wenn Saul bey seiner Gesinnung bleibt. Aus den letzten Worten dieses V. sieht man, daß David Jonathan entdeckt haben muß, daß ihn Gott bereits zum Thronfolger bestimmt habe. Die folgenden Verse zeigen es noch deutlicher.

14. Man muß gleich zu Anfang dieses V. ergänzen: Du, David, aber sollst mir schwören, daß dich Gott strafen soll, wofern ꝛc. Jonathan setzt zwey Fälle, אִם־חַי wenn ich zu der Zeit (da du den Thron besteigst) noch lebe, so ꝛc. und wenn ich alsdann schon todt seyn sollte, אָמוּת so ꝛc. חֶסֶד יְהוָה die Gnade, die dir Jova schenkt. וְלֹא scheint sich in den Text eingeschlichen zu haben. Der Syr. וְלוּ mögte doch! Aber auch das hängt mit dem folgenden nicht zusammen.

15. כָּרֵת h. l. entziehen. F. H. חֶסֶד Freundschaft. אִישׁ einen jeden, sie alle.

16. Bey יִכְרֹת fehlt בְּרִית s. 1 Mos. 15, 18. וּבִקֵּשׁ für וַיֹּאמֶר. אָמַר בִּקֵּשׁ mehrmal ausgelassen. S. Storr's Obss. ad Anal. & Synt. hebr. S. 406. und V. 21. בִּקֵּשׁ מִיַּד poenas ab aliquo repetere.

17. Es scheint statt des Inf. H. הַשְׁבִּיעַ der Inf. N. הִשָּׁבֵעַ die richtige Lesart zu seyn. Letzteres heißt schwören, ersteres schwören lassen. Daß jenes richtig ist, sieht man aus יוֹסֶף er schwur abermal, und dann aus dem Zusatz בְּאַהֲבָתוֹ weil er ihn liebte. Nun kommt doch kein vernünftiger Sinn heraus, wenn ich übersetze: er ließ ihn schwören, weil er ihn liebte! S. Dathe bey dieser St. S. 271 ff. — כִּי אֲהֵבוֹ denn er liebte ihn wie sich selbst.

18. נִפְקַד חֹדֶשׁ s. V. 5. wieder, vermißt werden. מוֹשָׁב der Sitz, den nähmlich Jonathan bey der Tafel gewöhnlich hatte.

19. „Nach drey Tagen gehe tief hinab!" שִׁלַּשְׁ etwas den dritten Tag vornehmen, bis auf übermorgen verschieben. Chald. Syr.

Syr. Arab. lesen für הֵרֵד תִּפָּקֵד du wirst vermißt werden. אֲשֶׁר — נִסְתַּרְתָּ an welchem du dich (alsdann) verbergen kannst. בְּיוֹם הַמַּעֲשֶׂה zur Zeit, wenn es geschieht, vorfällt. אֶזֶל ist Nom. propr. eines Steins, bey welchem Pfeile abgeschossen wurden.

20. חֵץ der Pfeil. יָרָה für יָרָה werfen, schießen. 1 F. H.

21. Vor לֵךְ ist zu verstehen לֵאמֹר. LXX. ἀπόστελῶ — λέγων· δεῦρο cet. s. V. 16. מָצָא auf etwas treffen, bis zu ihm kommen; es holen. Imp. K. מִמְּךָ von dir weg, nähmlich wie man leicht sieht, hinter dir. הֵנָּה hierherzu. וָבֹאָה Imp. K. c. ה parag. שָׁלוֹם לְךָ es steht um dich wohl. אֵין דָּבָר es ist nichts, ist keine Gefahr zu befürchten. חַי — יְהוָה ein gewöhnlicher Schwur.

22. עֶלֶם ein junger Mensch. הָלְאָה weiter fort, jenseits von Jonathan. לֵךְ geht auf David, gehe weg, entfliehe! שִׁלַּחֲךָ er läßt dich entkommen, die Vorsehung hilft dir mit der Flucht.

23. Zwischen mir und dir, nähmlich Zeuge und, wenn einer von uns untreu wird, Rächer.

24. וַיִּסָּתֵר er hielt sich verborgen. עַל - לֶחֶם bey dem Gastmahl, bey der Tafel. לֶחֶם überhaupt Speise.

25. כְּפַעַם בְּפַעַם itzt wie sonst, wie gewöhnlich. קִיר die Wand. Bey den Morgenländern der vornehmste Platz in der Ecke des Zimmers, bey der Wand. וַיָּקָם er stund auf, allerdings wol deswegen, weil er fürchtete, den König möchte seine Raserey anwandeln.

26. מִקְרֶה der Zufall, eine zufällige Verunreinigung. בִּלְתִּי nicht, s. Richt. 2, 23. כִּי - לֹא טָהוֹר daß er noch nicht rein geworden sey.

27. תְּמוֹל Gestern.

29. וְהוּא er selbst. שֻׁלְחָן der Tisch. אִמָּלְטָה ich möchte mich einmal losreißen; laß mich einmal mich losreißen, 1. F. N. c. ה par. אֶרְאֶה ich möchte sehen, d. h. besuchen!

30. נָעַר N. verkehrt, gottlos seyn. Part. f. N. מַרְדּוּת die Rebellion, Widerspenstigkeit. Sohn gottloser Widerspenstigkeit, heißt: ein Mensch von unbiegsamer, halsstarriger Gemüthsart. בֹּשֶׁת die Schande, dessen man sich zu schämen hat. עֶרְוָה hier die Schaamtheile. „Deiner Mutter, die einen solchen Sohn gebahr, zur Schande."

31. כּוּן N. stabiliri, 2 F. N. Sohn des Todes wird genannt, der den Tod verdient hat; so im N. T. Kinder des Zorns diejenigen, welche Strafe verdient haben.

32. וַיָּטֶל s. K. 18, 11. כָּלָה der Entschluß. חֳרִי der Zorn, eigentlich das Dämpfen wie beym Kochen. אַף die Nase, der Zorn. כָּלַם H. einen schmähen, an der Ehre angreifen.

35. מוֹעֵד die abgeredete Zeit.

36. רֻץ Imp. K. R. רוּץ. מוֹרֶה Part. H R. יָרָה s. V. 20. לְהַעֲבִירוֹ daß er es über ihn hinaus gehen ließ, bey ihm vorbey schoß. עָבַר transire.

38. מְהֵרָה die Eilfertigkeit, wie Adv. eilends. לָקַט sammeln, aufsuchen. 3 F. P.

41. יִשְׁתַּחוּ s. 2 Mos. 11, 8. גָּדַל groß, gutes Muths seyn, H. jemand durch Zureden Muth machen, ihn aufrichten. „Bis er David wieder tröstete." S. Glass. Ph. S. ed. Dathe. S. 222.

Kap. 21.

2. יָחֱרַד — לִקְרַאת s. K. 16, 4. „Warum kommst du ohne Begleiter?

3. צִוַּנִי דָבָר hat mir einen Auftrag gegeben." יוֹדַעְתִּי ich habe sie bestellt, oder gestellt. Pohel. Arab. ودع ponere, collocare. LXX. leiten dieses Wort von עוד her, und übersetzen διαμεμαρτυρημαι, Vulg. von יָעַד übers. condixi: haben also gehabt יוֹעַדְתִּי. פְּלֹנִי אַלְמֹנִי ὁ δεινα ein gewisser, bald Person, Ruth 4, 1. bald Ort, wie hier. LXX. ἐν τῳ τοπῳ τῳ λεγομενῳ

γομενῳ. Arab. ملن Syr. פלן.

4. „Wenn du etwa fünf Brodte hast, so ꝛc. הֲנָה Imp. K. c. ה par. נָתַן.

5. חֹל gemein, unheilig, quasi a rebus divinis solutum. R. חָלַל solvere. אִם־נִשְׁמְרוּ wenn sie sich nur in Acht genommen, enthalten haben, nähmlich bloß unter der Bedingung kann ich dir das Brodt geben. Der Beyschlaf machte levetisch-unrein, ein Unreiner aber durfte nichts heiliges berühren.

6. עָצוּר zurückgehalten, entfernt. Part. Pa. R. עָצַר continere. כְּלִי die Reisegeräthe, Bagage. דֶּרֶךְ חֹל der Weg unheilig, wenn etwa ein Kadaver, oder sonst etwas unreines darauf gelegen hätte. So wird er doch durch das Gefäß geheiligt, d. h. so kann das doch nichts schaden, denn das Gefäß, in welches wir das Brodt stecken, ist doch nicht unrein.

7. קֹדֶשׁ heiliges, heiliges Brodt. לֶחֶם הַפָּנִים s. 2 Mos. 25, 30. סוּר zurücktreten, bey Seite gehen. H. wegräumen, bey Seite schaffen. Hoph — geschaft werden. Part pl. Hoph Gr. S. 344. Conj. Hoph. I. 1) V. i) מִלִּפְנֵי יְהוָֹה von dem Ort, wo Jova verehrt wird, oder hier vom Altar. חֹם die Wärme; warmes, ist frisches Brodt. R. חָמַם caluit. בְּיוֹם הִלָּקְחוֹ eben als sie weggenommen waren.

8. נֶעְצָר לִפְנֵי יְהוָֹה der sich am gottesdienstlichen Orte aufhielt. נֶעְצָר Part. N. s. V. 6. אַבִּיר mächtig, daher der über etwas gesetzt ist. רָעָה weiden, das Vieh hüten. Part. pl. ben.

9. אִין eben was אִם wenn; oft auch Fragweise. כְּלִי meine Waffen. לָקַח auch נָקַח hier mitnehmen. נָחוּץ dringend. Part. Pa. R. נָחַץ urgere, instare.

10. S. K. 17, 2. עֵמֶק הָאֵלָה Terebinthenthal. לוּט einwickeln. Arab. لط verbergen. אֵפוֹד der hohepriesterliche kurze Obermantel. זוּלַת außer. בָּזֶה hier, an diesem Ort.

12. David wird מֶלֶךְ genannt, entweder weil oft Anführer im Krieg so heißen, oder weil man schon Nachricht von seiner Salbung hatte. יַעֲנוּ &c. s. K. 18, 6. 7.

14. שָׁנָה sich verändern, P. anders machen. 3 F. P. das Suff. überflüssig. טַעַם der Geschmack, auch Verstand. הָלַל eigentlich glänzen, P. loben, qu. glänzend nennen. Hithpohel rasen, vermuthlich vom Glanz des Monds genannt, mondsüchtig seyn, sich nach dem Mond richten. בְּיָדָם in ihrer Gegenwart, was בְּעֵינֵיהֶם wird oft in der englischen Polygl. in der Arab. Uebers. gefunden, wo im Hebr. לִפְנֵי steht. Cf. Ps. 96, 5. 108, 14. תָּוָה P. bezeichnen, Zeichen machen. 3 F. ap. P. יָרַד H. herabgehen, fließen lassen. 3 F. H. רִיר Speichel.

15. שָׁגַע Hithp. sich wahnsinnig anstellen. Pu. mente captum esse. הֲזֶה wie ein solcher, welche Frage verneinend ist.

16. חָסֵר der Mangel hat. Part. K.

Kap. 22.

1. יִמָּלֵט 3 F. N. s. K. 19, 11. Richt. 3, 26. מְעָרָה die Höle. Ueber dergleichen Hölen schon oben Richt. 6, 2.

2. מָצוֹק die Bedrückung. R. צוּק arctare. „Alle Bedrängte." וְכָל — — נֹשֶׁא alle die Schuldherren hatten, die von Gläubigern gedrückt wurden. נָשָׁה s. 2 Mos. 22, 24. א ist für ה gesetzt. מַר bitter, metaph. traurig. R. מָרַר. שַׂר der Anführer. כְּאַרְבַּע ungefähr vier etc.

4. נָחָה führen, herzuführen, mit פְּנֵים einem vorstellen. H. id. מְצוּדָה eine steile Felsenspitze, die man zur Warte braucht.

5. יַעַר der Wald.

6. נוֹדַע bekannt geworden seyn, N. R. יָדַע. גִּבְעָה das auch Höhe bedeuten kann, hier Nom. propr. der Vaterstadt und Residenz Sauls. רָמָה das ebenfalls Nom. propr. von Städten ist, hier Nom. appell. die Anhöhe. אֵשֶׁל s. 1 Mos. 21, 33.

8. קָשַׁר binden, sich mit jemand verbinden, verschwören.

ten. גָּלָה אֶת־אֹזֶן s. K. 9, 15. — בִּכְרֹת sc. בְּרִית da mein Sohn einen Bund mit ihm machte. S. 1 Mos. 15, 18. חָלָה krank seyn, sich schmerzen lassen, mit עַל Mitleid gegen einen beweisen. הֵקִים aufwiegeln, eigentl. aufstehen machen. Von Feinden wird gesagt, sie stehen gegen einen auf. אֶת־ עַבְדִּי meinen Unterthan. אֹרֵב nachstellen. כַּיּוֹם הַזֶּה wie es dermalen ganz offenbar ist.

9. וַיַּעַן er fieng an zu reden. 3 F. ap K. R עָנָה eigentl. aufsehen, wie der thut, welcher zu reden anfängt.

10. צֵידָה Mundvorrath. R. צִיד jagen.

13. בְּתִתְּךָ da du gabst. Inf. K. c. praef. R. נָתַן. שָׁאוֹל inf. K. fragen. Der Inf. redupl. steht hier mit ausgelassenem Verb. fin. Synt. §. 52. קָם geht auf David, in der Bedeutung wie oben.

14. „So treu wie David." נֶאֱמָן Part. N. eig. der fest steht. אָמַן im Gehen nicht wanken. חָתָן der Eidam. וְסָר er weicht, nähmlich von allen Geschäften, setzt alles andre hintenan. אֶל־מִשְׁמַעְתֶּךָ um des Gehorsams gegen dich willen, um dir nur gehorsam seyn zu können. מִשְׁמַעַת der Gehorsam. נִכְבָּד geehrt, in Ansehen stehend. Part. N. בְּבֵיתֶךָ an deinem Hofe.

15. הַיּוֹם etwa heute? eine Frage, welche verneint. חָלַל solvere, H. anfangen. Gott wurde durchs Urim und Thummim gefragt. שׂוּם und שִׂים h. l. anrechnen. דָּבָר — — אָבִי eine Sache, welche meine ganze Familie betrift, in ihr vorgefallen ist. LXX. και εφ ὁλον του οικου, lasen also: וּבְכָל־ בֵּית אָבִי. Nichts Kleines und nichts Großes, heißt: gar nichts, so werden oft die beyden Extrema, um das Ganze anzudeuten, zusammengesetzt.

17. רָצִים Läufer, Trabanten. Part. ben. pl. R. רוּץ laufen. Diese Leute, nähmlich die Leibwache, übten meist die Todesstrafe aus. S. Mos. R. §. 232. סֹבּוּ umgeben. Imp. pl. K. läßt sich

sich hier ganz eigentlich denken. — יָדָם עִם sie halten es mit ihm. פָּגַע begegnen, auf einen losgehen, ihn umbringen.

18. Die Lesart דויג für דואג ist nach der syrischen Aussprache des א entstanden, welches in diesem Dialekt zwischen zweyen Vokk. wie י gehört wird, und mag also hier Fehler des Verhörens seyn. אֵפוֹד s. K. 21, 10. בַּד Linnen.

19. מִן und Präf. מ mit folgend. עַד wird durch sowol, als auch übers. Synt. §. 66. עוֹלֵל Knabe, Kind. יָנַק saugen. Part. ben.

22. בַּיּוֹם — — שָׁם damals, als er zugegen war, s. K. 21, 8.

אָנֹכִי סַבֹּוֹתִי ich habe mich gegen sie gewendet, habe gegen sie gewüthet. Er will sagen, ich bin an ihrer Hinrichtung Schuld.

23. שְׁבָה Imp. K. c. ה par. R. יָשַׁב für יְשַׁב. „Ein einziger Mann steht uns beyden nach dem Leben." Also müssen wir uns zusammen halten. מִשְׁמֶרֶת etwas Anvertrautes, ein Depositum. „Ich will dich ansehen, als ein mir anvertrautes Gut."

Kap. 23.

1. וַיַּגִּידוּ sie gaben Nachricht, d. h. David hörte. שָׁסָה plündern. גֹּרֶן die Tenne, sie ist im Morgenlande unter freyem Himmel.

3. מַעֲרָכָה das Heer, eigentlich die Schlachtordnung.

5. נָהַג führen, wegführen. 3 F. K.

6. „Er hatte den kurzen Obermantel mitgenommen." Dieser ganze V. ist eine Parenthese, um besser V. 2. 4. 9. verstehen zu können.

7. יִגַּר 3 F. Hoph. R. נָגַר. נִכַּר alienare, tradere. נִסְגַּר er schließt sich ein. עִיר דְּלָתַיִם וּבְרִיחַ eine Stadt, welche mit Thoren und Riegeln versehen ist. דֶּלֶת Thür, Thürflügel, Thorflügel. בְּרִיחַ der Riegel.

8. יַשְׁמַע er ließ hören, d. h. er ließ sich versammeln. 3 F. P. צוּר belagern, eig. in der Enge halten.

9. חָרַשׁ heimliche Absichten haben. H. id. Part. H.

11. בַּעַל der etwas besitzt, Herr, Eigenthümer, h. l. Einwohner.

13. בַּאֲשֶׁר יִתְהַלְּכוּ wohin sie giengen, wohin sie das Schicksal führte. חָדַל unterlassen. לָצֵאת einen Zug vorzunehmen. יָצָא wird von Kriegsunternehmungen gebraucht.

14. מְצָד m. מְצָדָה f. Bergspitze, die zu einer Warte dienen kann. חֹרֶשׁ 1) der Ast. 2) חֹרְשָׁה coll. eine Menge Bäume, Baumstücke, Wald, so hier. — וַיְחַזֵּק בֵּאלֹהִים er ermunterte ihn zum Vertrauen auf Gott. מִשְׁנֶה der zweyte an Würde und Ansehen.

18. Vor Jova, d. h. sie beschworen es bey Gott.

19. מִסְתַּתֵּר Part. Hithp. R. סָתַר. יְשִׁימוֹן Wüste, im eigentl. Verstand, nicht bloß Viehtrift.

20. לְכָל — אַוַּת נַפְשְׁךָ völlig nach deinem Belieben. אַוָּה das Verlangen. R. אָוָה P. verlangen.

21. חָמַל Mitleid haben.

22. כּוּן parare, praeparare. H. id.

23. מַחֲבֹא auch מַחֲבוֹא Schlupfwinkel. R. חָבָא verborgen seyn. Hithp. אֶל-נָכוֹן auf das gewisse, wenn ihr etwas gewisses habt. יֵשְׁנוֹ er ist. חָפַשׂ auskundschaften. אֶלֶף Familie.

24. עֲרָבָה die Ebene.

25. סֶלַע Fels, Felsenkluft, wie das Arab. lehrt.

26. צַד die Seite. חָפַז zittern, sich zitternd, eilfertig davon machen. עָטַר umgeben. מִזֶּה wiederholt: auf der einen, der andern Seite.

27. מַהֵר eilen. Imp. P. פָּשַׁט sich ausbreiten.

28. מַחְלְקָה die Vertheilung, als Nomin. propr.

Kap.

Kap. 24.

2. Saul kam vom Feldzug gegen die Philister zurück. יַגִּדָה s. K. 23, 1.

3. בָּחוּר ausgewählt, das Beste. יְעֵלִים Steinböcke, Sing. יעלה Cf. Bochart Hieroz. Th. 1. B. 3. K. 23. S. 915. ff. und Michaelis Fragen an etc. S. 221. Saul suchte David auch auf den unersteiglichsten Felsen in seine Gewalt zu bringen, auch da, wo nur Steinböcke hin klimmen können.

4. גְּדֵרוֹת s. 4 Mos. 32, 16. Diese Höle war so groß, wie eine große Stadt. סָכַךְ bedecken. H. Was heiße die Füße bedecken, s. oben bey Richt. 3, 24. יַרְכָּה die Seite, auch die hinterste Seite; das Hinterste, Innerste. Cf. 2 Mos. 26, 22. In dem hintersten Theil der Höle war wol wieder ein Ausgang, sonst wäre David ganz eingeschlossen gewesen. כָּנָף der Flügel, Zipfel des Oberkleids. מְעִיל das Oberkleid, Heik der Araber. לָט s. K. 18, 22.

6. Das Herz schlug ihm, heißt: er wurde bekümmert, unruhig.

7. חָלִילָה das Böse, nefas. מֵיְהוָֹה werde nie von Jova zugerechnet. Es ist bey diesem Wort תֵּחָשֵׁב ausgelassen.

8. שָׁסַע Arab. شسع distitit, Hebr. in zwey Theile zerlegen; zerreißen. Hier soviel, als: verbis aliquem lacerare, impetum ejus frangere, propositum dirimere. נָתַן erlauben. קוּם aufstehen, ist oft soviel, als: angreifen.

9. נָבַט H anblicken. יִקֹּד besser von נָקַד als, wie gewöhnlich von קָדַד, s. oben 1 Mos. 24, 26. יִשְׁתַּחוּ s. 2 Mos. 11, 8.

10. דִּבְרֵי אָדָם Gerede der Leute, steht coll.

11. אָמַר nähmlich הָאֹמֵם es sagte jemand, oder wie Plur. sie, meine Leute sprachen. וַתָּחָס mit der Ellipse עֵינִי pepercit tibi oculus meus. R. חוּס nachsehen, schonen.

12. וְאָבִי könnte wol zum vorhergehenden V. gezogen wer-

werden, so daß es hieße, er ist der Gesalbte Gottes und mein Vater, d. i. Schwiegervater. בִּכְרָתִי da ich abschnitt. Inf. K. c. prae- & suff. pers. 1. R. כָּרַת. וְלֹא so habe ich doch nicht ꝛc. בְּיָדִי. רַע Imp. K. R. יֵרַע. an mir. פֶּשַׁע Ungerechtigkeit. צָדָה eigentlich rostig, schmutzig seyn, figürl. voll Haß, Bosheit seyn. „Du hassest mich." אֶת — נַפְשִׁי mich. S. Gr. §. 140. S. 490. לְקַחְתָּהּ und willst mich tödten, eig. es, nähmlich נַפְשִׁי, d. i. mein Leben mir zu nehmen. Zusammen: Du verfolgst mich bis zum Tod.

13. נָקַם rächen. מִמְּךָ an dir.

14. מָשָׁל das Sprüchwort. קַדְמֹנִי alt. R. קָדַם P. antevertit. רֶשַׁע Gottlosigkeit. Sinn des Sprüchworts: Gottlose müssen ihre böse Gesinnung verrathen.

15. Ein todter Hund wird der genannt, von welchem man nicht das geringste zu fürchten hat. So ist auch das folg. zu nehmen. פַּרְעֹשׁ der Floh. Ar. برغوث mit Beth.

16. דַּיָּן der Richter. R. דִּין. רִיב litigare, caussam alicujus agere. 3 F. K. Gr. §. 107. III. 2) S. 356. רִיב caussa, lis.

18. גָּמַל vergelten, völlig vergelten. Gr. ἀποδιδόναι.

19. הִגַּדְתָּ du hast gezeigt, an den Tag gelegt. H. R. נָגַד.

20. Auf einem guten Wege, d. h. ohne ihn zu verletzen.

21. קָמָה es steht fest, es bleibt dir gewiß. בְּיָדְךָ bey dir.

22. הִשָּׁבְעָה schwöre! Imp. N. c. ה parag. s. oben 1 Mos. 25, 32. S. 87. Die morgenländischen Könige machten sichs bey dem Antritt ihrer Regierung zum ersten Geschäft, die ganze Familie des vorigen Thronbesitzers, und alle, welche ihrer Krone gefährlich schienen, wegzuräumen. — שָׁמַד H. zu Grunde richten, umbringen. 2 F. H.

Kap. 25.

1. קָבַץ zusammenbringen. N. sich versammeln. 3pl. F N. סָפַד beweinen. קָבַר begraben. Man erwies damit Samuel eine große Ehre, daß man ihn in seinem Hause begrub, sonst waren die Gräber anderer etwas entfernt von der Stadt.

2. מַעֲשֵׂהוּ sein Geschäfte. Karmel, eine Stadt im Stamme Juda, nicht der bekannte Berg dieses Namens im Stamme Asser. גָּדוֹל hier: reich. צֹאן hier: Schaafe. גָּזַז scheeren. „Zur Zeit der Schaafschur.“ Bey der Schaafschur haben nomadische Völker ein Fest.

3. שֶׂכֶל Verstand. תֹּאַר die Gestalt. וְהוּא כָלִבִּי kann heißen: er war aus Kalebs Geschlecht. Es kann auch ein Adj. seyn, welches hundeartig bedeutet. كَلِب rabiosus canis, rabie canina correptus homo. LXX. ἄνθρωπος κυνικος. Kthib liest כָּלִבּוֹ nach seinem Herzen, homo sui arbitrii, der sich um niemand bekümmert.

5. נְעָרִים Bediente, oder von den Leuten, welche er bey sich hatte. שָׁאַל לְשָׁלוֹם einen grüßen, grüßen lassen.

6. חַי lebendig; glücklich. לֶחָי für לְהֶחָי. Der Artikel ה mit Segol, s. Gr. S. 51. Anm. 1. „Also sprecht zu diesem glücklichen, begüterten Mann!“ Vulg. übers. sit fratribus meis & tibi pax, las also לְאַחַי.

7. כָּלַם Arab. كلم sauciavit, daher bey den Hebr. metaph. N. ignominia affici, H. — afficere. פָּקַד wie oben, vermissen. יוֹם טוֹב ein Tag der Freude. בָּנוּ sind wir gekommen, mit weggefallenem 3 rad. א. תְּנָה Imp. K. c. ה par. R. נָתַן. יָדְךָ — אֲשֶׁר was dir beliebt.

9. נוּחַ ruhen, aufhören. 3 pl F. K. muß mit dem folgenden V. verbunden werden. „Als sie ihre Rede geendigt hatten, fieng Nabal an.

10. פָּרַץ reißen. Hithp. sich losreißen, entlaufen.

11. מִימַי s. 4 Mos. 5, 17. טִבְחָה das Schlachten, meton. geschlachtetes Vieh. אֵי מִזֶּה woher?

12. הָפַךְ wenden, sich wenden, umwenden. 3 pl. F. K.

13. חָגַר umgürten. כֵּלִים h. l. die Bagage.

14. עָטָה Arab. عطي prehendere, daher der Raubvogel עיט, und auch die Bedeutung reprehendere dictis. 3 F. apoc. H. punktire וַיָּעַט.

15. טוֹב h. l. nützlich.

16. חוֹמָה die Mauer.

17. כָּלָה es ist geendigt, beschlossen. 3 f F. K. c. ה par. בְּלִיַּעַל böse, Taugenichts. מִדַּבֵּר als daß man reden könnte.

18. וַתְּמַהֵר wie Adv. Synt. §. 53. נֵבֶל s. K. 1, 24. עָשׂוּי zubereitet, gekocht, oder gebraten. Part. Pa. R. עָשָׂה. סְאָה davon s. 1 Mos. 18. 6. קָלִי geröstet Korn. צִמֻּקִים Rosinenmassen, oder Kuchen, die rund oder auch viereckt waren. צָמַק arescere, flaccescere, vom Dürr seyn, also die Rosinen genannt. דְּבֵלָה eine solche Masse, oder Kuchen von Feigen.

20. סֵתֶר das Verborgene, hier etwa eine Vertiefung, ein Hohlweg, wo David die Abig. nicht sehen konnte. פָּגַשׁ begegnen.

21. לַשֶּׁקֶר umsonst. שׁוּב H. h. l. vergelten. 3 F. H.

22. כֹּה — — יֹסִיף eine Art von Schwur. שָׁאַר übrig seyn, H. — lassen, am Leben lassen. שָׁתַן H. pissen. Gewöhnlich sagt man, der an die Wand pisset, ist der Hund. Anders nehmen aber die Syr. diese Redensart, für eine Mannsperson, insonderheit einen kleinen Knaben, welcher entgegengesetzt wird dem עצור, d. h. Hausvater, und dem עזוב, d. h. unverheiratheten Erwachsenen, welche Worte schon oben 5 Mos. 32, 36. vorkamen.

24. אֲנִי pleonastisch, wie mehrmals die Pronom. pers. עָוֹן eig. was verdreht, verkehrt ist, daher eine unrechte Handlung. R. עָוָה drehen, verdrehen. אָמָה für אֲמָתְךָ die

die Magd. Arab. أمة inito pacto addixit.

25. Das Herz auf etwas richten, heißt: auf etwas Rücksicht nehmen. נָבָל ein Thor, schlecht handelnder Mensch. נְבָלָה eine niederträchtige Handlung.

26. מְנַע abhalten. Gott hält dich ab, nähmlich durch mich. בּוֹא בְדָמִים auf Blutvergießen ausgehen. וְהוֹשֵׁעַ יָדְךָ לָךְ und dich selbst zu rächen. Sie will sagen, Nabal ist viel zu ohnmächtig und unbedeutend für einen Helden, wie du bist.

27. בְּרָכָה Geschenk, Cf. 1 Mos. 33, 11. שִׁפְחָה die Magd. נִתְּנָה 3 f. Pr. N. Sehr artig sagt sie, die mitgebrachten Geschenke könnten nur von Davids Bedienten angenommen werden, für ihn selbst seyn sie zu gering. בְּרַגְלֵי nach deinen Füßen, die in deinem Gefolge sind.

28. נְשָׂא tragen, mit Geduld tragen, d. h. verzeihen. Imp. K. עָשֹׂה Infin. K. redupl. Synt. §. 52. בַּיִת נֶאֱמָן ein feststehendes, sicheres Haus, ist entweder eine starke Familie, welche man für ein großes Glück hielt, Cf. 2 Mos. 1, 21. oder die sichere Erwartung des königlichen Throns, Cf. K. 2, 15. und 2 Sam. 7, 11. אָמַן im Gehen nicht wanken, einen festen Tritt haben. Part. N.

29. צָרַר binden, zusammen binden, einwickeln. Part. f. Pa. צְרוֹר das Bündel. Die für das Leben der Menschen wachende Providenz wird vorgestellt, als wenn sie das Leben der frommen Menschen sorgfältig in etwas einwickelte, so wie wir es mit einer kostbaren Sache machen; hingegen das Leben der bösen Menschen achtet die Gottheit so wenig, als einen Stein, welchen man wegschleudert. כַּף die Höhlung. R. כָּפַף hohl seyn. קֶלַע die Schleuder. קָלַע P. wegschleudern. 3 F. P. c. ן par. & suff.

30. דִּבֶּר er verheißen hat. צִוְּךָ er dich bestellt, צִוָּה verordnen, mit weggefallenem 3 rad. נָגִיד Part. pass. K. der Befehlshaber. Arab.

Arab. نجد fortem, magnanimum esse.

31. פוּקָה das Wanken. R. פוּק Arab. فاق hoch seyn, daher hebr. wanken, מִכְשׁוֹל woran man anstößt, scandalum. Es ist hier von Gewissensbeunruhigungen d. Rede. שָׁפַךְ vergießen. חִנָּם ohne Ursache, unschuldig. S. weiter V. 26.

33. טַעַם Geschmack, weiter: Verstand. כָּלָה, כָּלָא umschließen, abhalten.

34. לוּלֵי wenn nicht. מִהַרְתְּ 2 f. Pr. P. wie Adv. Synt. §. 53.

35. עֲלִי Imp. f. K. נָשָׂא פָנִים auf jemand Rücksicht nehmen, um seinetwillen etwas thun. „Ich habe bloß auf dich Rücksicht genommen, nur um deinetwillen dem Nabal verziehen."

36. מִשְׁתֶּה Gastmahl. R. שָׁתָה trinken. טוֹב hilaris. שִׁכּוֹר betrunken. Nichts Großes und nichts Kleines, heißt: gar nichts.

37. וַיָּמָת לִבּוֹ nichts anders, als vom Schrecken wurde er betäubt, erstarrt, wie das folgende deutlicher sagt.

38. נָגַף schlagen. Gott schlug ihn, heißt: er wurde tödtlich krank. רָב Pr. K. R. רִיב caussam alicujus agere. חֶרְפָּה Beschimpfung. חָשַׂךְ abhalten. הֵשִׁיב בְּרֹאשׁוֹ hat es ihm vergolten. רֹאשׁ wie Adv. Gr. §. 140.

41. אַפַּיִם Dual: eig. die beyden Nasenlöcher, von אַף die Nase. R. אָנַף schnauben. Nasenlöcher stehen für die Nase, und weiter diese fürs ganze Gesicht. Füßewaschen im Morgenlande eine Art von Höflichkeitsbezeigung.

44. Saul hatte, wie man leicht sieht, schon vor Davids neuer Verheirathung seine Tochter einem andern gegeben.

Kap. 26.

1. מִסְתַּתֵּר Part. Hithp. er hält sich verborgen. R. סָתַר.

4. מְרַגְּלִים s. Jos. 2, 1. נָכוֹן Part. N. fest, gewiß. R. כּוּן. שָׁכַב liegen. מַעְגָּל

gewöhnl. Wagenburg, richtiger nach der Etymol. ein Kreis, der Saul umschloß.

7. יָשֵׁן schlafen. Part. K. Gr. §. 72. V. 1) d) S. 201. מָעַךְ drücken, eindrücken, einstecken. Part. f. Pa. מְרַאֲשׁוֹת die Gegend bey dem Kopf.

8. סִגַּר P. übergeben. אַכֶּנּוּ ich will ihn schlagen, tödten. 1 F. H. c. ן par. & suff. R. נָכָה. פַּעַם der Schlag, Stoß. שָׁנָה wiederholen.

9. שָׁחַת H. zu Grunde richten, entleiben. נָקָה rein, unschuldig seyn. N. dafür gehalten werden.

10. נָגַף schlagen, tödten. 3 F. K. c. ן par. & suff. „Oder wenn er zu seiner Zeit stirbt.“ סָפָה aufzehren, zu Grunde richten, N. umkommen.

11. מֵיְהוָה s. K. 24, 7. צַפַּחַת die Schale. לָנוּ dat. commodi superfluus.

12. קוּץ H. erwachen. Part. H. תַּרְדֵּמָה fester Schlaf. R. רָדַם Arab. ردم verschließen, verstopfen. N. Hebr. fest schlafen; im tiefen Schlafe liegen, gleichsam an Sinnen verschlossen seyn. Der beygesetzte Name Jova bezeichnet nur die Größe.

13. עֵבֶר die gegenüber gelegene Seite.

15. Du bist der erste Held, sagt er ironisch.

16. בֶּן־מָוֶת der den Tod verdient hat, wie das N. T. τεκνα της ὀργης.

17. נִכַּר P. & H. erkennen.

18. וּמַה בְּיָדִי רָעָה was habe ich Böses vorgehabt?

19. הֱסִיתְךָ s. Richt. 1, 14. רִיחַ riechen. 3 F. K. Gr. §. 107. III. 3) S. 356. מִנְחָה Geschenk, Opfer. R. מָנַח Arab. منح dono dedit. Wenn dich gegen mich Jova reizt, heißt: wenn Jova mich durch dich verfolgen läßt. So kann ein Opfer gebracht werden, d. h. so kann ich meine Verschuldung durch ein Sünd - oder Schuldopfer wieder gut machen. אָרוּר verflucht, d. h. von Strafen und Unglück getroffen. גֵּרַשׁ P. austreiben. סָפַח anhangen. Hithp. sich zu einer Gesellschaft schlagen, darzu gehören.

20.

20. מִנֶּגֶד נֶגֶד unbemerkt. was vor Augen liegt, coram. קֹרֵא das Rebhuhn. Diese Bedeutung hat man leugnen wollen; sie hat aber viel für sich, nur hat man nicht das Rebhuhn in unsern Gegenden, sondern das Damascenische zu denken, tetras orientalis Linn. Cf. Fabers Anm. 37. zum Th. I. der Harmar'schen Beob. S. 305. ff.

21. אָרַע ich will Böses zufügen. יָקַר kostbar, geschätzt seyn. סָכַל thörigt handeln. שָׁגָה sich sehr vergehen.

22. נְּעָרִים s. K. 25, 5. לָקַח auch holen.

24. נָצַל herausreißen, retten. H.

25. יָכֹל vermögen; etwas glücklich ausführen.

Kap. 27.

1. יֹאמֶר er dachte. — אֶל־לִבּוֹ bey sich selbst. אֶסָּפֶה s. K. 26, 10. יוֹם אֶחָד einmal, mit der Zeit. Bey כִּי ist אִם zu subintelligiren. „Ich kann nichts bessers thun, als wenn ꝛc.“ יָאַשׁ N. verzweifeln. „Er wird in Ansehung meiner alle Hofnung aufgeben.“

3. אִישׁ וּבֵיתוֹ sie alle mit ihren Familien.

5. אִם — — חֵן wenn ich doch Gnade ꝛc. „Thue es nach deinen gegen mich so günstigen Gesinnungen!“ עִיר הַשָּׂדֶה Landstadt.

7. מִסְפַּר הַיָּמִים eine lange Zeit. יָמִים ein Jahr.

8. פָּשַׁט sich ausbreiten, von vielen gebraucht, soviel, als: angreifen. הֵנָּה יֹשְׁבוֹת sc. מִשְׁפָּחוֹת familiae, istae gentes. Bey בוֹאֲךָ verstehe צַר!

9. Land steht für die Einwohner.

10. אַל soll nach der gewöhnlichen Meynung für אָן quo stehen. Chald. לְאָן. Andere: eine Fragpartikel anne? Ar. هل. Am besten: das pronom. מִי ist ausgelassen: gegen wen? Dies kommt mit dem folgenden gut überein. LXX. ἐπὶ τίνα ἐπέθεθε.

11. לְהָבִיא und brachte sie nicht. מִשְׁפָּט seine Art zu verfahren.

12. אָמַן glauben, Zutrauen auf einen setzen. 3 F. H. בָּאַשׁ stinken, Pr. herb, bitter seyn. metaph. verhaßt seyn. H. nach der letztern Bedeutung sich verhaßt machen. s. oben 2 Mos. 5, 21.

Kap. 28.

2. לָכֵן fürwahr. David, der, wenn er an dem Feldzug Antheil genommen hätte, in einer mißlichen Lage gewesen wäre, antwortet ganz zweydeutig.

3. Damit die ganze Geschichte und V. 6. deutlicher seyn möchte, setzt der Schriftsteller die schon vorgekommene Erzählung von Samuels Tod und Begräbniß wieder hierher. וּבְעִירוֹ, das ו praef. scheint überflüssig zu stehen; doch könnte es soviel, als d. i. oder nähmlich bedeuten. הֵסִיר er hatte weggeschaft. H. R. סוּר bey Seite gehen. S. weiter 3 Mos. 19, 30.

4. וַיִּקָּבְצוּ s. R. 25, 1.

5. וַיִּרָא für וַיִּירָא R. יָרֵא. חָרַד zittern.

6. Bey אוּרִים fehlt תֻּמִּים s. 2 Mos. 28, 30. Abiathar hatte mit dem hohenpriesterlichen Obermantel auch zugleich das sogenannte Licht und Recht mitgenommen, s. K. 23, 6. Doch hätte Saul auch wieder einen neuen Brustschmuck für den Hohenpriester, woran das Licht und Recht war, machen lassen können. — בַּעֲלַת אוֹב eine Gauklerinn, und wie das Arab. أوب zeigt, die ihre Betrügereyen bey Nacht, und wie die Bedeutung des nähmlichen Worts lehrt, mit Geschwindigkeit trieb. Von dem Gebrauch des Worts בַּעַל s. Synt. §. 18. דָּרַשׁ fragen. Saul war durch seine Melancholie zum Kinde an Verstand geworden.

8. חָפַשׂ ausforschen. Hithp. sich verändern, verkleiden, gleichsam sich in den Zustand setzen, worinn man muß

muß genau untersucht werden. לַיְלָה, also gerade zu der Zeit, wo die Gauklerinn ihre Betrügereyen am besten treiben konnte. קָסַם weissagen. Imp. f. K. Nach dem Kthib punktirt קָסוֹמִי.

9. נָקַשׁ Fallstrick legen, durch List fangen. Hithp. sich arglistig beweisen.

10. קָרָה begegnen. 3 F. K. c. suff. עָוֹן heiß: nicht nur eine unrechte Handlung, sondern auch die Strafe dafür.

12 תֵּרֶא 3 f. F. ap. K. R. רָאָה. וַיִּצְעַק schreyen. רִמָּה P. betrügen.

13. אלהים einen Gott, Cf. 5 Mos. 5, 23. Sie dachte sich Sam. oder stellte ihn vor als vergöttert.

14. עָטָה sich bedecken, bekleiden عطى prehendere. יִקֹּד R. נָקַד besser als, wie gewöhnlich, קָדַד, s. 1 Mos. 24, 26.

15. רָגַז erschüttert, beunruhigt werden. H. beunruhigen. צַר Ende, Angst. R. צָרַר. יָדַע für יָדַע wissen, H. bekannt machen. Saul nennt hier alles, was ihn itzt so unruhig mache, und welches ihn auch wirklich in eine neue Verzweiflung stürzen mußte.

16. וַיְהִי עָרֶךָ gewöhnl. er ist dein Feind geworden. עָר Feind. R. עִיר. Aber da sollte man erwarten, וַיְהִי לְצָרֶךָ. Aber keine von beyden Lesarten haben die alten Uebers. sondern. LXX. Syr. Arab. וַיְהִי עִם רֵעֶךָ er steht deinem Landsmann, oder auch einem andern bey, nähmlich dem David. Der folgende V. begünstigt diese Lesart außerordentlich.

17. בְּיָדִי durch mich, opera mea. קָרַע reißen, hier: entreißen.

18. חֲרוֹן־אַפּוֹ eigentl. das Kochen seiner Nase, d. h. sein Zorn, welcher denn von Gott gebraucht, seine Strafe bedeutet. S. 1 Mos. 4, 5. das Stammwort חָרָה, wovon das Nom. חָרוֹן. Die Betrügerinn läßt ihren Sam. welcher nichts anders als ein vermummter Kerl war, so reden, wie man wußte, daß dieser Prophet oft zu Saul geredet hatte, und wie es auch itzt Saul

wahrscheinlich seyn mußte. Als eine listige Frau konnte sie nicht anders.

19. Morgen steht sehr unbestimmt für die Zukunft: heute oder morgen werdet ihr dem Feind noch in die Hände gerathen.

20. מְלֹא die Fülle; das Ganze. קוֹמָה die Höhe, große Statur. „Er fiel dahin, so lang er war."

21. בָּהַל N. in Verwirrung sich befinden, erschrocken seyn. בְּכַפִּי — וָאָשִׂים s. K. 19, 5. Richt. 12, 3.

22. פַּת Stück. R פָּתַת frangere. כֹּחַ Kraft.

23. מֵאֵן P. sich weigern. 3 F. P. פָּרַץ urgere, instare. מִטָּה mehr eine Art von Sopha als Bette, s. Fabers Archäol: d. Hebr. Th. 1. S 430.

24 עֵגֶל das Rind. מַרְבֵּק gemästet, nach dem chald Dialekt. זָבַח schlachten. קֶמַח Mehl. לוּשׁ kneten. 3 f. F K. אָפָה backen. 3 f. F K. Gr §. 72. III. c. S. 198. מַצּוֹת ungesäuerte Brodte, weil sie dieselben in Eile zubereiten konnte.

25. נָגַשׁ hinzugehen, H. herzubringen.

Kap. 29.

2. סְרָנִים s. Richt. 16, 30. בָּאַחֲרֹנָה hinten nach, zuletzt.

3. נָפַל fallen, abfallen. Inf. K. c. suff.

4. קָצַף unwillig werden, sich erzürnen. פָּקַד praeficere. שָׂטָן der Feind. Sie fürchteten sich, David mögte sich im Treffen zu der feindlichen Parthey schlagen. רָצָה angenehm, beliebt seyn. Hithp. sich beliebt machen.

5. S. K. 18, 7. ff.

6. יָשָׁר recht, rechtschaffen. צֵאתְךָ וּבֹאֲךָ alle deine Geschäfte, Unternehmungen.

7. רַע das ihnen zuwider ist, sie beleidigt.

Kap. 30.

1. פָּשְׁטוּ s. K. 27, 8. אֶל־נֶגֶב gegen die südlichen Gegenden (von Palästina).

2. שָׁבָה gefangen machen. נָהַג wegführen. מִן oder Präf. מ mit folgendem עַד soviel, als sowol, als auch. Synt. §. 66.

3. נִשְׁבּוּ 3 pl. Pr. N. R. שָׁבָה.

4. כֹּחַ Kraft, Vermögen.

6. וַתֵּצֶר s. Richt. 2, 15. אָמְרוּ sie waren darauf bedacht. סָקַל steinigen. Inf. K. c. prae- & suff.

7. מָרַר bitter seyn, Schmerz empfinden. חָזַק stark seyn. Hithp. mit ב sich auf etwas verlassen.

8. גְּדוּד der Haufe. נָשַׂג H. einholen.

9. נַחַל ein Bach, hier ein beträchtlicher, nicht Regenbach. Michaelis und Dathe verstehen ein Thal, welches נַחַל auch bedeuten kann; doch hier die erstere Bedeutung.

10. פָּגַר P. müde, ermattet seyn, eigentlich in Fäulniß übergegangen seyn. Arab. فجر von Eiter fließen. מֵעֲבֹר als daß sie hätten übergehen können; vor Müdigkeit konnten sie nicht übergehen.

11. יִקְחוּ sie überbrachten ihn. שָׁקָה H. zu trinken geben.

12. פֶּלַח ein Stück. R. פָּלַח zerschneiden. Das folgende K. 25, 18.

13. אֵי מִזֶּה woher? חָלָה krank seyn.

15. אִם wird bey Eidesformeln mit einer Ellipse gebraucht. Synt. §. 65.

16. נָטַשׁ dimisit, diffudit. Part. pl. Pa. חָגַג ein Fest feyern, lustig, fröhlich seyn. Ar. حجّ gyrare.

17. נֶשֶׁף die Morgendämmerung, der Morgen. לְמָחֳרָתָם wird von keinem alten Uebers. außer vom Syr. ausgedrückt.

19. עָדַר N. fehlen, vermißt werden. Arab. عدر destituit, fefellit. Nichts

Kleines und nichts Großes, heißt gar nichts.

25. חֹק Verordnung. R. חָקַק festsetzen.

Kap. 31.

1. חָלָל ein Erschlagener. לָחַם Part. pl. N.

2. דָּבַק anhängen, H. id. auch einholen. יַכּוּ sie machten nieder.

3. מוֹרֶה Bogenschütze. Part. H. R. יָרָה für וָרָה werfen, schießen. כָּבֵד schwer, heftig seyn. מִלְחָמָה der Angriff. קֶשֶׁת der Bogen. חִיל commoveri, contremiscere.

4. שָׁלַף herausziehen. דָּקַר durchbohren, durchstechen. Imp. K. c. suff. עָלַל Hithp. verspotten. יָרֵא Part. K.

8. פָּשַׁט ausziehen. P. & H. id.

9. כָּרַת abhauen. בִּשֵּׂר eine fröhliche Nachricht überbringen. עֲצַבִּים Bilder, Götzen.

10. גְּוִיָּה der Leichnam. תָּקַע aufhängen.

12. אִישׁ חַיִל tapferer Mann.

13. עֶצֶם das Gebein. אֵשֶׁל die Tamariske. צוּם fasten.

Das zweyte Buch Samuels.

Kap. 1.

2. קָרַע reißen, zerreißen. Part. pl. Pa. Es kommen im Orient gewöhnliche Zeichen der Trauer vor.

4. מֶה — הָיָה הַדָּבָר wie ist es, die Schlacht abgelaufen?

6. קָרָא sonst gewöhnl. קָרָה, (aber ה und א werden

ben wol verwechselt) auf etwas stoßen, von ungefähr darzu kommen. שָׁעַן auf etwas stützen, ruhen, N. sich stützen, stämmen. Saul that es vor Müdigkeit. פָּרָשִׁים Reuter. הִדְבִּיקֻהוּ waren eben im Begrif, ihn einzuholen, s. 1 Sam. 31, 2.

7. וַיִּפֶן 3 F. apoc. K. R. פָּנָה sich wenden.

9. עָמַד mit עַל herzutreten. Imp. K. מוּת sterben, Pohel tödten. Imp. Poh. c. suff. שָׁבָץ kommt bloß hier vor. Am besten nach dem Arab. شبص perplexum esse, horrore obrigescere, wovon das hier vorkommende Subst. gänzliche Erstarrung vor Schrecken, Ohnmacht bedeutet.

10. אַחֲרֵי נִפְלוֹ nachdem er eine tödtliche Wunde erhalten hatte. נֵזֶר Krone, Diadem. אֶצְעָדָה Armspange, scheint mit zu den königlichen Insignien gehört zu haben. זְרוֹעַ der Arm. הֵנָּה hierher.

11. חָזַק H. ergreifen.

12. וַיִּצְמוּ s. 1 Sam. 31, 12.

13. גֵּר ein Fremder. R. גּוּר Part. ben.

15. פָּגַע auf einen losstürzen, ihn entleiben. Imp. K.

16. דָּמְךָ dein Blut, deine Hinrichtung. עַל־רֹאשֶׁךָ die hast du dir zuzuschreiben. פִּיךָ dein Mund, du selbst.

17. קוֹן ein Klaggeschrey halten. קִינָה die Klagen, besonders über einen Todten, Klaglied.

18. לָמַד lernen, auswendig lernen. P. lehren. קֶשֶׁת Bogen, ist der Name des Gedichts nach V. 22. also genannt. סֵפֶר הַיָּשָׁר s. die bey Jos. 10, 13. gemachte Bemerkung.

19. צְבִי kann Zierde, Schmuck bedeuten, heißt aber auch eine Rehe, Gazelle, Antelope. Oft nennen alte Dichter, Helden Rehen, um die ihnen in den Zeiten nöthige Geschwindigkeit zu bezeichnen. Israel ist der Vocativus, wenn man Rehe übersetzt. בָּמָה die Anhöhe.

20. Gath, die Hauptstadt. Die Frauenzimmer dichteten wol Lieder auf die

von

von ihren Männern und Vätern ꝛc. erfochtene Siege, s. 1 Sam. 18, 6. 7. daher wünscht der Dichter, daß dieses die phil. Frauenzimmer nicht thun mögten. עָלַז zeigt einen großen Grad der Freude an, der sich durch Geberden des Körpers äußert. 3 f. pl. F. K.

21. טַל Thau. מָטָר Regen. תְּרוּמָה das Darbringen der Opfer, da sie nach gewissen Cerimonien in die Höhe gehoben wurden. גָּעַל or. wegwerfen, daher einen Eckel vor etwas haben, hier die ursprüngliche Bedeutung. Arab. جعل posuit. מָגֵן Schild. R. גָּנַן bedecken. בְּלִי nicht, ist בַּל nicht mit י par. Hierbey bemerke man folgendes. — Man glaubte, an einem Ort, wo ein Mensch erschlagen sey, könne, ehe der Tod desselben durch den Goel gerächet worden sey, nichts wachsen, daran hat wol der Dichter gedacht. שְׂדֵי תְרוּמוֹת Felder, auf welchen Früchte gezogen werden, welche man opfert. „Auf diesen Höhen müssen nie solche Felder seyn!“ Man salbte die Schilder, oder vielmehr das Leder, womit sie überzogen waren, um sie desto brauchbarer zu machen, mit Oel. Ein gesalbter Schild kann auch wol den Schild eines gesalbten Königs bedeuten.

22. שׂוּג, סוּג zurückweichen, sich vor etwas scheuen. N. id. רֵיקָם leer, d. h. nicht ohne gespeiset zu seyn, nach der sinnlichen Vorstellungsart der Morgenländer, frißt das Schwerdt das Blut der Erschlagenen.

23. נֶאֱהָבִים die sich wechselsweise liebten, nach nach der in Niphal gewöhnlichen Bedeutung. נָעִים anmuthig. פָּרַד trennen. „Sie in ihrem Leben sie liebend, von allen geliebt, sollten sich im Tode nicht trennen. נֶשֶׁר der Adler. קָלַל leicht, geschwindfüßig seyn. אֲרִי der allgemeine Name der Löwen, s. das Coccejische Lexikon nach der Schulzischen Ausgabe S. 98. גָּבַר stark seyn. Schnellfüßigkeit, damals überaus nothwendig im Streit.

24. שָׁנִי s. 2 Mos. 25, 4. עֵדֶן Vergnügen, Wollust. „Der euch in Scharlach kleidete, euch Wollust gewährte.“ Wörtlich: zugleich mit Wollust. עֲדִי Schmuck. R. עָדָה sich schmücken. לְבוּשׁ Anzug. „Er verdient es, Israelitinnen, daß ihr ihn beweinet, euch beschenkte er mit kostbaren Kleidern, die er von den Feinden erbeutet hatte.“

26. צַר Enge, Bangigkeit, beklemmtes Herz. נָעַמְתָּ לִי meine Lust warst du! נָעַם angenehm seyn, Vergnügen erwecken. נִפְלָא ausgezeichnet, groß. Part. N. R. פָּלָא

27. אָבַד verloren werden, zerstreut seyn. כְּלֵי die Waffen, mit מִלְחָמָה konstr. Sing. כְּלִי jedes Werkzeug.

Kap. 2.

1. Er fragte Jova durch das Urim und Thummim. עָלָה hier nichts anders, als: sich wohin begeben. אָנָה wohin?

2. יַעַל 3 F. apoc. K. R. עָלָה.

3. הֶעֱלָה er brachte sie dahin. אִישׁ וּבֵיתוֹ sämtlich mit ihren Familien. וַיַּגִּדוּ es brachten Nachricht, nähmlich, einige.

5. So schickte David ꝛc. hängt als Nachsatz mit dem vorhergehenden V. aufs genaueste zusammen. בְּרֻכִים אַתֶּם ihr müsset dafür belohnet werden ꝛc. חֶסֶד Zuneigung, Liebe. וַתִּקְבְּרוּ daß ihr begraben habt.

6. אֱמֶת für אֱמֶנֶת Wahrheit, Treue. R. אָמַן.

7. חָזַק H. sich stark machen, stark, tapfer seyn. Mit יְדֵיכֶם wie das Latein. manu fortis. בֶּן חַיִל vir strenuus. David sucht sie auf eine kluge und sanfte Art zu gewinnen.

8. לָקַח steht pleon.

10. בְּמָלְכוֹ als er König wurde.

13. פָּגַשׁ begegnen, aufstoßen. בְּרֵכָה der Teich. מִזֶּה wiederholt: auf der einen, auf der andern Seite.

14. שָׂחַק spielen, hier Zweykämpfe wagen, gleichsam den Zuschauern ein Schauspiel geben.

15. וַיַּעַבְרוּ sie gingen hinüber, über den Fluß. 3 pl. F. K.

16. יַחֲזִקוּ sie griffen an. רֵעַ ganz allgemein, ein anderer. בְּרֹאשׁ רֵעֵהוּ soviel, als bloß בְּרֵעֵהוּ. חֶלְקַת הַצֻּרִים das Schwerdtfeld. חֶלְקָה Antheil, Stück Land. צוּר Fels, auch die Schärfe.

17. וַתְּהִי itzt erfolgte. קָשָׁה hart; heftig. נָגַף schlagen. 3 F. N.

18. קַל leicht. R. קָלַל. צְבִי s. K. 1, 19. נָטָה wenden, sich wenden. Weder zur Rechten noch zur Linken, heißt: auf keine Seite, so redet der Hebr. s. 1 Mos. 13, 6.

21. חֲלִיצָה die Beute, welche man den Besiegten abnimmt, insonderheit Kleider. חָלַץ ausziehen.

22. יֹסֶף er fuhr fort, wie Adv. Synt. §. 53. F. H. סוּר zurückweichen, auf die Seite gehen. Imp. K. אַכֶּכָּה für אַכְנְכָּה 1 F. H. c. ו par. & suff. c. ה par. אֶשָּׂא — יוֹאָב wie sollte ich Joab wieder unter die Augen treten können!

23. מֵאֵן P. sich weigern, F. P. בְּאַחֲרֵי mit dem Hintertheil. חֲנִית s. 1 Sam. 13, 22. חֹמֶשׁ der Leib, wo die Eingeweide sind. תַּחְתָּיו auf der Stelle. Jedermann blieb da stehen, nähmlich vor Verwunderung.

24. בָּאָה gieng unter, eigentl. gieng ein.

25. אֲגֻדָּה Haufe, Trupp.

26. לָנֶצַח ohne Aufhören. נֶצַח die Beständigkeit, Dauer. מָרָה die Heftigkeit, Erbitterung. עַד־מָתַי wie lang!

27. לוּלֵא wo nicht. דִּבֵּר hier: herausfordern. עָלָה N. sich wegbegeben.

28. תָּקַע in die Trompete stoßen. שׁוֹפָר die Trompete.

29. עֲרָבָה ein ebner Ort.

30. פָּקַד N. vermißt werden.

32. אוֹר hell seyn, leuchten. N. hell, Tag werden. 3 F. N.

Kap. 3.

1. אֲרֻכָה — übersetzt Michaelis, der Krieg schlief ohne Friedensschluß ein, nähmlich nach der Bedeutung, welche אָרַךְ im Arab. hat, da es mitigato dolore sanatum fuit vulnus bedeutet. أَرِكَ Hebr. אֲרֻכָה sanitas, coalitus & obductio vulneris. Ἴασις. Also würde nach einer Allegorie gesagt: die Wunde des Kriegs hatte eine Narbe erhalten. — — Doch kann auch אָרֵךְ m. אֲרֻכָּה f. seine gewöhnliche Bedeutung lang, langwierig haben. חָזֵק Part. act. K. הֹלֵךְ וְחָזֵק er wurde immer mächtiger, so wie Saul's Haus immer schwächer. דַּל dumm, schwach. R. דָּלַל erschöpft seyn.

6. מִתְחַזֵּק er machte sich stark, d. h. hier: er maßte sich viel an. Part. Hithp.

7. פִּילֶגֶשׁ auch פִּלֶגֶשׁ das Kebsweib. בּוֹא wird vom Beyschlaf gebraucht.

8. חָרָה s. 1 Mos. 4, 5. 3 F. ap. K. כֶּלֶב Hund, ein verächtliches Thier bey den Hebräern. רֹאשׁ h. l. der Aufseher, also zusammen: Hundevogt, Hundsjunge. אֲשֶׁר לִיהוּדָה daß ichs mit dem Stamm Juda gehalten hätte. הַיּוֹם zur itzigen Zeit, bis itzt. אָח h. l. Verwandter. מֵרֵעַ Freund. Nach dem R. רָעָה weiden, eigentl. der mit dem andern weidet. מָצָא eigentl. aufstoßen, H. aufstoßen, in die Gewalt gerathen lassen. Die Orthogr. ist nicht Hebr. sondern Syrisch. פָּקַד etwas an einem bemerken, ihm Vorhalt darüber thun.

9. אֶעֱשֶׂה לוֹ ich will ihm dazu behülflich seyn.

10. קוּם H. befestigen. כִּסֵּא der Thron. Wegen der Redensart von Dan bis Beerseba, s. Richt. 20, 1.

11. הָשִׁיב דָּבָר sich verantworten.

12. תַּחְתּוֹ auf der Stelle. Wem gehört das Land? Diese Frage ist bejahend: es kann niemand als dir gehören! כָּרַת בְּרִית s. 1 Mos. 15, 18. יָדִי עִמָּךְ ich will dir

dir beystehen. סָבַב H. wenden, zuwenden. Inf. H.

14. אֵרַשׂ desponsare. Ich habe sie zu meiner Frau gemacht durch ꝛc.

16. הָלוֹךְ וּבָכֹה indem er mit ihr ging, weinte er beständig.

17. Gestern, vorgestern, bedeutet die vergangne Zeit.

18. עָשָׂה ins Werk setzen. אֶל־דָּוִד in Ansehung Davids, ihn betreffend. הוֹשִׁיעַ will ich retten, befreyen, oder Sieg geben. Inf. H. redupl. mit ausgelassenem Verb. fin. Synt. §. 52.

19. טוֹב בְּעֵינֵי was ihnen gefällt, die Bedingungen, welche sie machen.

20. עָשָׂה hier zubereiten, oder zubereiten lassen. 3 F. apoc. K. מִשְׁתֶּה das Gastmahl.

21. בְּכֹל - נַפְשְׁךָ ganz nach deinem Gefallen. בְּשָׁלוֹם ohne daß er ihm etwas Uebels zufügte.

23. יַגִּדוּ sie gaben Nachricht, erzählten, d. i. man erzählte. H. R. נָגַד.

24. וַיֵּלֶךְ הָלוֹךְ er ist auf und davon.

25. פָּתָה Chald. gehorchen, daher im Aphel, welches mit dem Hebr. Hiph. übereinkommt, überreden. Hebr. hintergangen werden. P. hintergehen. Ausgang und Eingang, bedeutet alle Geschäfte.

26. Bor Hassira, Name eines Orts.

27. נָטָה sich neigen, bey Seite gehen. H — führen. 3 F. H. Der Thorplatz, wo man gesellschaftlich zusammen kommt. שְׁלִי die Ruhe, Stille. R. שָׁלָה. „Ganz in der Stille." נָכָה todtschlagen, ermorden. חֹמֶשׁ s. K. 2, 23. בְּדַם wegen des Bluts, Mords.

28. נָקִי rein, unschuldig. Und mein Reich, nähmlich daß mir dennoch dasselbe bleibt.

29. חוּל intorqueri, irruere. זָב s. 3 Mos. 15, 2. מְצֹרָע ein Aussätziger. פֶּלֶךְ der Stab. Blinde, Lahme, Elende gehen am Stabe. חָסֵר der Arme, Dürftige. St. constr.

30. בַּמִּלְחָמָה in einem Gefecht.

31. שַׂק ein zerrissenes Kleid, Trauerkleid. Arab. شق fidit vestis lacera. מִטָּה das Bette, h. l. die Bahre. R. נָטָה.

32. קֶבֶר das Grab.

33. קִין Pohlel, s. K. 1, 17. „David dichtete ein Klaglied." נָבָל ein Thor, böser Mensch.

34. אָסַר binden. Part. f. pl. Pa. gebunden. נְחֻשְׁתַּיִם Dual: zwey Fußfesseln. נָגַשׁ H. herzubringen, hier soviel, als: in etwas zwingen. בְּנֵי — עַוְלָה gottlose Menschen. בֵּן wird gebraucht, allerley Verhältniß auszudrücken. Synt. §. 18.

35. בָּרָה 1) schneiden, 2) essen. H. zu essen geben. Man gab den Leidtragenden ein Gastmahl. בּוֹא wird vom Untergehen der Sonne gebraucht. טָעַם schmecken, kosten, genießen.

36. הִכִּירוּ erkannte es, nähmlich, daß es keine Verstellung von David wäre. כְּכֹל so wie auch das übrige, was 2c.

39. רַךְ zart, schwach. Nur ein gesalbter, aber noch nicht bestätigter König. קָשֶׁה hart, hartnäckig.

Kap. 4.

1. יִרְפּוּ יָדָיו er verlor den Muth. בָּהַל N. in Verwirrung, Schrecken gerathen.

2. חָשַׁב N. gerechnet werden, darzu gehören. 3 s. F. N.

3. גָּרִים sie hielten sich da auf. Part. pl. von. R. גּוּר.

4. נָכָה lahm נְכֵה רַגְלַיִם eigentl geschlagen. שְׁמֻעָה das Gerücht אֹמֶנֶת die Säugamme. חָפַז zu ernd, eilend entfliehen. Inf. K. c. suff. פָּסַח P. lahm werden.

5. כְּחֹם הַיּוֹם s. 1 Mos. 18, 1. מִשְׁכָּב das Lager, Bette. צָהֳרַיִם Mittag. שָׁכַב liegen.

6. לֹקְחֵי in der Absicht zu holen, oder mit dem Vorgeben als 2c. חִטָּה Waizen. R חָנַט würzen. Diese Feldherren erhielten Getrai-

de rc. als ihr Deputat statt anderer Besoldung.

7. חָדַר s. Richt. 15, 1. הֵסִיר H. abnehmen, abschneiden. עֲרָבָה die Ebene, nähmlich Jordansebene, Jordansthal, heut zu Tage Gaur, d. h. Thal.

8. נְקָמָה Rache. זֶרַע Saame, Nachkommen.

9. פָּדָה befreyen.

10. בִּשֵּׂר eine fröhliche Nachricht überbringen. אֹחֲזָה 1 F. K. c. ה par. und weggefallenem 1. R. אָחַז. בְּשֹׂרָה der Lohn wegen der Ueberbringung einer angenehmen Nachricht.

11. בָּעַר P. vertilgen, ausrotten, eigentl. durch brennen, s. 5 Mos. 13, 6.

12. קָצַץ abschneiden, abhauen. F. P. תָּלָה aufhängen. אֵצֶל nahe bey.

Kap. 5.

1. עֶצֶם Knoche, Bein und בָּשָׂר Fleisch, ist oft, wie hier, ein Verwandter, naher Blutsverwandter, s. 1 Mos. 29, 14. 37, 27.

2. מֵבִי Part. H. mit weggefallenem 3 rad. א. R. בּוֹא. Der ausführt und einführt, überhaupt der Feldherr ist, überall die Truppen kommandirt. רָעָה weiden, oft soviel, als: regieren. Agamemnon beym Homer ποιμην λαων. נָגִיד der Beherrscher, Befehlshaber. בְּרִית Bund, ist eine Kapitulation, welche David beschwört.

6. וַיֹּאמֶר sc. הָאָרֶץ die Bewohner der Gegend. Die Jebus. wollen sagen: unsre Stadt ist so befestigt, daß dich Lahme und Blinde abtreiben könnten.

8. צִנּוֹר die Wasserleitung. עִוֵּר blind. נָגַע berühren, wohin gelangen. Kri liest שְׂנֻאֵי Part. pl. Pa. Bey מַכֵּה נֶפֶשׁ דָּוִד muß man suppliren. אֶל־הַבַּיִת hinein, in ihre Burg.

9. בָּנָה wie hier, manchmal: weiter ausbauen, befestigen. 3 F. apoc. K. מִלּוֹא die Burg, s. Richt. 19, 6. וָבָיְתָה bis inwendig.

11. עֶרֶז die Ceder. חָרָשׁ der Künstler, mit עֵץ der Zim-

Zimmermann, mit אֶבֶן der Maurer. קִיר die Wand.

12. כּוּן H. bestätigen. נָשָׂא P. erheben, groß, angesehen werden lassen. בַּעֲבוּר wegen, um willen.

13. מִירוּשָׁלַםִ die von Jerusalem waren.

17. Man will mit dem Syrer für מְצוּדָה mit einem ר, מְצוּרָה lesen, aber ohne Noth; man darf nur ירד nach seiner gewöhnlichen Bedeutung erklären: nach Süden reisen, so fällt alle Schwierigkeit weg. מְצוּרָה Belagerung für Belagerte bleibt immer sehr hart.

18. וַיִּנָּטְשׁוּ sie breiteten sich aus. 3 pl. F. N. פֶּרֶץ der Riß. פָּרַץ reißen, über den Haufen werfen.

21. עֲצַבִּים Bilder, Götzen. וַיִּשָּׂאֵם er nahm sie weg, erbeutete sie.

23. הָסֵב wende dich! die hintersten Soldaten sind die schwächsten. בָּכָא der Maulbeerbaum.

24. צְעָדָה das Gehen, so wie das Gehen einer sich fortbewegenden Armee.

רָאשֵׁי die Wipfel. St. constr. חָרַץ h. l. etwas ungesäumt thun. Arab. حرص heftig begehren, sich von einem Eifer angetrieben fühlen.

Kap. 6.

1. Für וַיֹּסֶף haben LXX. Vulg. Syr. und Ar. וַיֶּאֱסֹף er ließ zusammen kommen, gelesen, und so ists auch wol die richtige Leseart, weil nach der erstern ein Zeitwort vermißt würde. כָּל־בָּחוּר alle auserlesene, die beste Mannschaft.

2. Die Stadt, von der hier die Rede ist, heißt Baala im Stamm Juda, d. i. Kiriath-Jearim. נִקְרָא angerufen, feyerlich angerufen wird. Kein alter Uebersetzer hat zweymal שֵׁם. Syr. hat dafür richtig שָׁם. כְּרֻבִים s. 2 Mos. 25, 18.

3. רָכַב fahren sowol, als reiten. H. fahren lassen. עֲגָלָה der Wagen. חָדָשׁ neu. נָהַג leiten. Part. pl. ben.

4. נָשָׂא hier bringen, wegbringen. Vor עִם glaubt Hubigant, fehle ועזא. „Ussa begleitete die Gesetzlade."

5. שִׂחֵק spielen, Musik machen. בְּכֹל עֲצֵי בְרוֹשִׁים versteht man gewöhnlich von Instrumenten, welche von Tannenholz gemacht sind. בְּרֹשׁ die Tanne. Dieses wird nicht gehörig bewiesen. Am besten nimmt man auf die Parallelstelle, 1 Chron. 13, 8. Rücksicht, wo dafür בְּכָל עֹז aus allen Kräften steht. מְנַעַנְעִים eine Klapper, dergleichen man beym Gottesdienst brauchte. R. נוּעַ sich bewegen. צֶלְצֶל die Cymbel. Die übrigen Instrumente s. 1 Sam. 10, 5.

6. גֹּרֶן die Tenne, ist an diesen Orten unterm freyen Himmel. נָכוֹן bereit stehend, was zunächst ist. אָחַז mit ב konstr. festhalten. שָׁמַט beynahe was נָטַשׁ, s. R. 5, 18. entlaufen, losreißen. שַׁל Uebereilung.

8. וַיִּחַר לְדָוִד David wurde traurig. פָּרַץ einen Riß machen, Menschen wegraffen. פֶּרֶץ Wegraffung, s. Richt. 21, 15.

10. הָסִיר einkehren, kommen lassen. Inf. H. R. סוּר. וַיַּטֵּהוּ er ließ sie einkehren. R. נָטָה neigen.

13. צַעַד der Schritt. מְרִיא fett, gemästet. Part. pass. R. מָרָא.

14. מְכַרְכֵּר davon כרר eine eigne Conj. welche Gr. §. 89. S. 246. und §. 108. S. 374. 375. die zwanzigste genannt wird, springen, tanzen. Part. עֹז die Kraft. חָגוּר umgürtet. Part. pass. K. R. חָגַר. בַּד Linnen. Das Ephod, oder den hohepriesterlichen kurzen Obermantel, trugen also, wie man aus dieser Stelle sieht, auch Könige.

16. שָׁקַף hervorsehen, vor sich hin sehen. Part. f. N. בְּעַד hinter. חַלּוֹן die Oefnung, das Fenster. R. חָלַל solvere. פָּזַז leicht, schnell seyn, springen. P. id. בָּזָה verachten. 3 f. F. apoc. K.

17. הִצִּיג H. stellen. נָטָה ausspannen, ein Gezelt aufschlagen. יַעַל er ließ aufsteigen. 3 F. ap. K. R. עָלָה, nähmlich einen Rauch, d. i. er opferte. עוֹלָה eigentlich das

das Hinaufsteigen, nähmlich des Rauchs, d. i. das Opfer.

18. וַיְכַל er hörte auf. 3 F. ap. P. wie Adv. Synt. §. 53. R. כָּלָה. יְבָרֵךְ er sprach gute Wünsche aus.

19. הֲמוֹן Haufe. R. הָמָה. חַלָּה s. 2 Mos. 29, 2. אֶשְׁפָּר Reisezehrung. R. אֲשִׁישָׁה reisen. שָׁפַר ein Rosinkuchen. Cf. Hos. 3, 1. so auch LXX. und Syr.

20. ברך in der Bedeutung wie 1 Mos. 47, 7. נִגְלָה er entblößte sich; vermuthlich trug David, nach der Sitte der alten Orientaler, keine Beinkleider. Cf. 2 Mos. 20, 26. 28, 42.

22. קָלַל gering, verachtet seyn. N. sich gering machen, herunter lassen. מִזֹּאת mehr als diesmal. Synt. §. 47. אִכָּבֵדָה F. N. c. ה loc. ich werde Ehre haben, geehrt werden.

23. יָלֶד ein Kind.

Kap. 7.

1. נוּחַ ruhig seyn. H. Ruhe geben.

2. נָבִיא s. oben 1 Mos. 20, 7. 2 Mos. 7, 1. S. 175. אֶרֶז s. K. 5, 11. יְרִיעָה eig. eine Thierhaut, woraus man die äußern Zeltdecken verfertigte, daher eine Zeltdecke, auch das Gezelt. LXX. δέῤῥις.

3. לֵךְ steht pleonastisch. Imp. K. R. יָלַךְ. Gott ist bey dir, heißt: du darfst seinen Beystand erwarten.

6. מִתְהַלֵּךְ ich bin (mit euch) umhergezogen, d. i. ich habe euch Beweise meiner besondern Gegenwart gegeben, und das sichtbare Zeichen derselben (die Gesetzlade) war doch nur in einem Gezelt. מִשְׁכָּן s. 2 Mos. 26, 1. 7.

7. In der Parallelstelle 1 Chron. 17, 6. steht für שִׁבְטֵי das weit passendere שֹׁפְטֵי, welches auch ohne Zweifel hier die wahre Lesart ist. Doch alle alte Uebers. haben die Lesart des masoretischen Textes. רָעָה weiden für regieren, schon oben K. 5, 2.

8. נָוֶה die Wohnung, Aufenthaltsort, insonderheit von Schaafbehältern gebraucht.

braucht. R. גּוּר sich an einem Ort aufhalten.

9. Ueberall, wo du hingehst, heißt: in allen deinen Unternehmungen. כָּרַת ausrotten. H. id. 1 F. H. c. ה par. גְּדֹלִים die großen, großen Könige.

10. נָטַע pflanzen, d. h. zu einem Volke machen, werden lassen. רָגַז zittern, erschüttert werden, figürl. in Unruhe gerathen. – בְּנֵי עַוְלָה gottlose Menschen; die Feinde der Israeliten werden verstanden. עָנָה P. unterdrücken. Inf. P. c. suff.

11. עָשָׂה machen, auch, wie hier, zurecht machen, gehörig zubereiten. בַּיִת יַעֲשֶׂה geht nicht auf ein eigentliches Haus, sondern auf Davids Familie, daher ist zu übersetzen: ich will deine Familie blühend werden lassen. Cf. 2 Mos. 2, 21.

12. כִּי יִמְלְאוּ יָמֶיךָ wenn die Zahl deiner Tage voll seyn wird, d. h. wenn du deine Lebenszeit vollendet haben, gestorben seyn wirst. אֵת bey. R. אָתַת. מֵעִים die Eingeweide. Aus deinen Eingeweiden, heißt: von dir. כּוּן fest stehen. H. befestigen. Eben das auch Pohlel im folgenden Vers. עוֹלָם die Beständigkeit, Dauer, lange Zeit, zuweilen, aber nicht hier, die Ewigkeit.

14. יָכַח H. bestrafen. שֵׁבֶט die Ruthe. Mit Menschenruthen, heißt: gelinde, wie ein Vater züchtigt. נֶגַע der Schlag.

15. הֵסִיר weichen lassen. מִלְּפָנֶיךָ vor deinem Angesicht; um dir Platz zu machen.

16. אָמַן feste stehen. N. befestigt werden.

17. חִזָּיוֹן das Gesichte eines Propheten. R. חָזָה sehen.

18. הֲלֹם hierher. Vor Jova, d. h. im Vorhof der Stiftshütte.

19. קָטֹן klein, zu gering angesehen seyn. 3 f. F. K. תְּדַבֵּר du hast Verheißungen gegeben. לְמֵרָחוֹק auf die entfernte Zukunft. תּוֹרָה das Gesetz. הָאָדָם der Menschen, nähml. meiner Feinde, wornach sich diese zu richten haben.

21. כְּלִבְּךָ nach deinem Herzen, d. h. nach deinem Willen. גְּדוּלָּה die Größe, hier eine große That, etwas Außerordentliches und Großes. Das Foem. wird für das Neutr. gesetzt. Synt. §. 10.

22. זוּלָת außer, ausgenommen.

23. אֶחָד h. l. einzig in seiner Art. פָּדָה erretten, befreyen. Inf. K.

25. קוּם H. bestätigen.

27. גָּלָה אֹזֶן s. 1 Sam. 9, 15. פָּלַל Hithp. beten. תְּפִלָּה das Gebet.

29. וָאַל für יָאַל voluit, proposuit sibi. H. בָּרֵךְ Imp. P. & 3 F. Poh.

Kap. 8.

1. כָּנַע niederdrücken. יִקַּח er nahm, entriß. מֶתֶג der Zaum. אַמָּה der Ellenbogen, der Arm. Er nahm den Zaum ihres Arms, d. h. ihrer Macht; er nahm ihnen alles Vermögen, die Israeliten wieder unterdrücken zu können. Doch thut man wohl, wenn man bey dieser Stelle die Parallelstelle, 1 Chron. 18, 1. zu Hülfe nimmt, wo für אֶת־מֶתֶג הָאַמָּה steht אֶת־גַּת וּבְנֹתֶיהָ die Stadt Gath und die dazu gehörigen kleinen Städte. Es kann seyn, daß Gath אַמָּה der Arm, womit man die Israeliten leicht im Zaum halten konnte, genannt worden ist.

2. מָדַד messen, ausmessen. 3 F. P. חֶבֶל Seil, soviel, als zugemessenes Antheil: man maß mit Stricken die Ländereyen. Arab. حبل drehen. הַשְׁכֵּב indem er sie legen ließ. Inf. H. R. שָׁכַב. שְׁנֵי חֲבָלִים zwey Theile. מְלֹא die Fülle, das Ganze. „Einen ganzen, völligen dritten Theil ließ er lebendig bleiben, pardonirte er.“ Geschenke bringen, heißt hier soviel, als: unterworfen seyn, denn statt aller Abgaben brachte man den Königen Geschenke.

3. יַךְ für יַנְכֶּה 3 F. ap. H. R. נָכָה. בְּלֶכְתּוֹ als er eben auszog, eine Expedition vorhatte. Inf. K. c. prae- & suff. R. יָלַךְ —

לְהָשִׁיב um es zurück zu bringen, wieder an sich zu bringen, es wieder zu erobern. Kri liest nach נְהַר das aber schon κατ' ἐξοχὴν den Euphrat bedeutet, noch פְּרָת, Euphrat, welches also nicht nöthig zu seyn scheint.

4. לָכַד gefangen nehmen. פָּרָשׁ der Reuter. עָקַר eigentlich die Wurzel ausreissen, daher auch gänzlich zerstöhren. 3 F. P. רֶכֶב der Wagen. יוֹתֵר er ließ übrig, was er nähmlich nicht zerstöhrte.

5. עָזַר helfen.

6. נְצִיב Besatzung von Soldaten. R. נָצַב stehen. نصب aufrecht stehen. לַעֲבָדִים zu Knechten, d. h. zinsbar. יָשַׁע für יָשַׁע ursprünglich weit seyn, daher hat H weit machen, auf einen weiten Platz hinstellen, die Bed. retten, Sieg verleihen. Wer sich auf einem weiten Platz befindet, kann leichter dem Feind entgehen.

7. שְׁלָטִים Schilde. Ar. سلطة langer Schild.

8. נְחֹשֶׁת Erz; insonderheit aber Kupfer. הַרְבֵּה Inf. H. R. רָבָה viel seyn, wird wie Adv. gebraucht: viel. Gr. §. 110. S. 403. III. 3).

9. חֵיל Macht, Kriegsheer. St. constr. שָׁאַל לְשָׁלוֹם grüßen, grüßen lassen. בֵּרֵךְ hier Glück wünschen. אִישׁ מִלְחָמָה h. l. einer, der in Krieg verwickelt ist. כְּלֵי Gefäße, die er David zum Geschenk brachte.

11. הִקְדִּישׁ er weihte sie; bestimmte sie zum künftigen Tempelbau. כָּבַשׁ unterwerfen. Arab. daher insonderheit كبس vitiare virginem, subigere eam. P. id.

13. שֵׁם Name, h. l. Denkmahl, Siegeszeichen. R שָׁמָה Arab. سما 1) hoch seyn; und so 2) in die Augen fallen, wie ein hohes aufgerichtetes Siegeszeichen; kenntlich werden, daher שֵׁם auch der Name, Ehre, Ruhm, wodurch man kenntlich wird, oder sich unterscheidet, vor andern auszeichnet, hervorthut. Für אֲרָם ist wol mit den LXX. den syrischen, arab. und mehreren Handschriften

ten אֱדֹם zu lesen, wie der folgende V. deutlich zeigt. David schlug daselbst 18000 Mann.

14. יָשֶׂם F. K. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356. R. שׂוּם auch sonst שִׂים בְּכֹל — הָלָךְ wo er sich hinwandte, wohin er einen Kriegszug unternahm.

16. מַזְכִּיר einer, der in Erinnerung bringt. Part. H. R. זָכַר sich erinnern. Es wird hier ein Historiograph, der die Nationalannalen schrieb, verstanden.

17. כֹּהֵן bedeutet auch außer Priester, wie das Ar. lehrt, einen Mann, dem man wichtige Aufträge giebt, überhaupt einen, der sich sowol Königen nahet, welche Bedeutung im folgenden V. statt findet, als auch der sich Gott nahet, einen Priester, wie hier.

18. כְּרֵתִי Ausrotter, es wird die Leibwache, welche man zu Todesstrafen brauchte, verstanden. R. כָּרַת. פְּלֵתִי bedeutet Geschwinde; Läufer. Ar. فَلَّتَ auch فَلَّتَ citus, celer.

Kap. 9.

1. הֲכִי Fragepartikel, num, nonne? חֶסֶד Liebe, Freundschaft. בַּעֲבוּר wegen.

2. עֶבֶד hier ein Bediente.

3. אֶפֶס 1) defectus, 2) quod non est, nihilum. חֶסֶד אֱלֹהִים heißt hier: Freundschaft, welche man bey Gott versprochen hat. נְכֵה s. K. 4, 4. אֵיפֹה wo? בְּלוֹ דְבָר ist Nom. propr. eines Orts.

5. יִקָּחֵהוּ er ließ ihn holen.

7. David spricht ihm Trost zu, weil wirklich der Mann in Furcht, sein Leben zu verlieren, stehen mochte, indem es die Gewohnheit der asiatischen Fürsten ist, alle, die zu der Familie des vorigen Fürsten gehören, auszurotten. שְׂדֵה שָׁאוּל die Aecker Sauls, nähmlich seine Allodialgüter. אָב hier Großvater. תָּמִיד beständig.

8. Der Hund, bey den Hebr. sehr verächtlich, besonders ein todter Hund.

10 עָבַד bauen, anbauen. לֶחֶם Unterhalt.

12. מוֹשָׁב die Wohnung; hier meton. die Bewohner.

13. פִּסֵּחַ lahm.

Kap. 10.

1. תַּחְתָּיו an seiner Stelle; er folgte auf ihn.

2. אֶעֱשֶׂה ich will machen, will fortsetzen. חֶסֶד s. K. 9, 3. נָחַם s. 1 Mos. 5. 24. בְּיַד durch sie, eorum opera.

3. שָׂרִים sind entweder Minister des ammonitischen Königs, oder solche Fürsten, wie die Philister hatten. הַמְכַבֵּד sollte wol ehren wollen? c. ה interr. כָּבַד schwer, geehrt seyn. P ehren. Part. P. מְנַחֲמִים Part. P. R. נָחַם s. V. 2. חָקַר ausforschen. Inf. K. רַגֵּל P. auskundschaften. Inf P. c. prae- & suff. הָפַךְ wenden, umwenden, zerstöhren. Inf. K. c. suff.

4. גִּלַּח P. abscheeren. Ar. حلق kommt in der Bedeutung damit überein. חֲצִי die Hälfte. R. חָצָה in zwey Theile vertheilen. זָקָן der Bart. כָּרַת abschneiden. מַדְּו das Kleid. שֵׁת und שְׁתוֹת der Hintere. R. שָׁתַת. Arab ستّ diffitis pedibus sedit. Ein kurzer Rock fällt im Morgenlande ins Lächerliche. Einem den Bart abschneiden, ist noch heut zu Tage bey den Arabern die größte Beschimpfung. Ueberhaupt halten die Morgenländer sehr viel auf den Bart. S. Harmar's Beobachtung. über den Orient, Th. 2. S. 63.

5. יַגִּדוּ nähmlich einige. כְּלָם s. 1 Sam. 20, 34. Part. pl. N. שְׁבוּ Imp. pl. K. R. יָשַׁב für וָשַׁב h. l. bleiben. צָמַח hervorkeimen, wachsen. Arab. طمح schimmern, glänzen. 3 F. P.

6. נִבְאֲשׁוּ s. 1 Sam. 13, 4. שָׂכַר um Lohn dingen.

7. גִּבּוֹר stark, ein Held.

8. עָרַךְ מִלְחָמָה s. Richt. 20, 22. לְבַדָּם von ihnen abgesondert. בַּהַשָּׂדֶה für בַּשָּׂדֶה auf dem freyen Felde.

9. פְּנֵי הַמִּלְחָמָה das Gesicht des Gefechts, daß ihm das Treffen zugekehrt wäre. מִפָּנִים vor seinem Gesichte; vorn. מֵאָחוֹר von hinten. בָּחַר auswählen. Bey וַיַּעֲרֹךְ fehlt מִלְחָמָה s. V. 8.

10. יֶתֶר das übrige.

11. חָזַק stark seyn, mit folgenden מ vor, mehr als, welches den Compar. anzeigt, (Synt. §. 47.) stärker, überlegen seyn. יְשׁוּעָה die Hülfe.

12. חָזַקImp. K. Hithp. sich tapfer beweisen. 1 pl. F. Hithp. Städte Gottes, weil sie Gott selbst erobert und uns zum Besitz gegeben hat.

13. נָגַשׁ herzurücken. 3 F. K. יָנֻסוּ nähmlich die Feinde der Israeliten.

14. נָס Pr. K. R. נוּס fliehen. בּוֹא hinein gehen.

15. נָגַף schlagen. N. geschlagen werden.

16. חֵילָם ist Nomin. propr.

18. רֶכֶב Wagen, h. l. Leute, welche auf Wagen sitzen, Cf. 1 Sam. 13, 5. פָּרָשׁ s. K. 8, 4. שָׁלֵם ganz, unversehrt seyn. H. Friede machen. אֵת mit. R. אָתַת.

וַיַּעַבְדוּם sie wurden ihnen zinsbar. הוֹשִׁיעַ H. helfen, beystehen. R. יָשַׁע für וָשַׁע s. K. 8, 6.

Kap. 11.

1. תְּשׁוּבָה das Wiederkommen. „Ein ganzes Jahr hernach.“ Kri liest מְלָכִים die Könige, welche Lesart die LXX. und Vulg. haben, auch durch die Parallelstelle 1 Chron. 20, 1. bestätigt wird. S. Hezel bey dieser St. עֲבָדִים sind Soldaten. וַיַּשְׁחִתוּ damit sie das ammonitische Land verheerten und die Stadt Rabba belagerten. יֹשֵׁב er blieb.

2. מֵעַל מִשְׁכָּבוֹ von seinem Lager; seinem Mittagsschlaf, den man gewöhnlich in diesen heißen Gegenden hält. גַּג das Dach, welches im Morgenlande bekanntlich platt gebaut ist. רָחַץ sich waschen, baden. Part. f. ben. טוֹב gut; schön. מַרְאֶה das äußere Ansehen. R. רָאָה. Zusammen: schön, gut aussehend.

3.

3. דָּרַשׁ fragen, sich nach jemand erkundigen, mit לְ konstr. וַיֹּאמֶר er kam auf die Gedanken, ob sie nicht ꝛc. Hethiter gehören unter die ältesten Kananiter. Der Mann muß ein Proselyt gewesen seyn, denn er bezeigt hernach Hochachtung gegen die Gesetzlade.

4. Die Worte וְהִיא מִתְקַדֶּשֶׁת מִטֻּמְאָתָהּ stehen in einer Parenthese. „Er beschlief sie, als sie sich eben, gewiß aus keiner andern Ursache, als weil sie die monatliche Reinigung gehabt, gebadet hatte.“ Der Schriftsteller scheint damit anzeigen zu wollen, daß sie gewiß nicht zu der Zeit schwanger war.

5. הָרָה empfangen, schwanger werden. 3 f. F. ap K. הָרָה f. schwanger.

7. שְׁלוֹם הַמִּלְחָמָה der Fortgang, die Aussichten des Kriegs.

8. רֵד gehe! R. יָרַד. Nach einer Reise wäscht man sich im Morgenlande die Füße. Cf. 1 Mos. 18, 4. מַשְׂאֵת s. 1 Mos. 43, 34.

9. עַבְדֵי wieder Soldaten, insonderheit aber welche die Wache beym Schloß hatten. V. 1.

10. וַיַּגִּדוּ sc. jemand.

11. סֻכָּה Hütte, Zelt. Arab. سكّ bedecken, sich bedecken, wie die Hebr. סָכַךְ: auch שָׁכַךְ. עַל־פְּנֵי הַשָּׂדֶה auf freyem Felde. Sollte nicht Uria etwas von Davids Schandthat erfahren haben?

12. בָּזֶה hier, an diesem Ort.

13. וַיְשַׁכְּרֵהוּ 3 F. apoc. K. R. שָׁתָה. שָׁכַר berauscht seyn, P. berauscht machen. בְּמִשְׁכָּבוֹ auf seinem Lager, an dem Ort, wo er vorher geschlafen hatte. לֹא יָרַד er gieng nicht hin, nähmlich in sein Haus.

14. סֵפֶר der Brief.

15. יָהַב geben, setzen, hinstellen, wird wie נָתַן gebraucht. Chald. יְהַב und Arab. وهب das nähmliche. Imp K. pl. אֶל־מוּל gegen über. חָזָק heftig. Die israelitischen Soldaten sollen hinter ihm die Flucht nehmen.

16. בִּשְׁמוֹר bey der Belagerung. וַיִּתֵּן er stellte.

te. חַיִל Stärke, Tapferkeit.

17. וַיִּפֹּל sc. נֹפֵל Part. ben. einige.

18. דִּבְרֵי was vorgefallen war. St. constr.

19. „Wenn du dem König alles, was bey der Belagerung vorgefallen ist, erzählt hast." כַּלֹּה zu Ende bringen. Infin. P. c. prae- & suff.

20. חֵמָה Hitze; Zorn. R. יָחַם incalescere. Die Hitze steigt auf: man wird zornig. יָרָה für יָרָה schießen, eig. werfen. H. id. 3 pl. F. H.

21. פֶּלַח רֶכֶב s. Richt. 9, 53. 5 Mos. 24, 6.

22. אֵת — — שְׁלָחוֹ alles, warum er ihn abgesandt hatte; alle Aufträge.

23. גָּבַר überlegen seyn. נִהְיֶה עֲלֵיהֶם wir verfolgten sie.

24. In den zwey ersten Wörtern ist nach dem Kri das א allerdings unrichtig.

25. עַל - יֵרַע בְּעֵינֶיךָ laß deswegen den Muth nicht sinken: eigentl. laß es nicht übel seyn in deinen Augen! יָרַע böse seyn. 3 F K. „Bald bleibt dieser, bald jener im Treffen." הַחֲזֵק sey standhaft! Imp. H. הָרַס zerstöhren, die Mauern durchbrechen. Imp. K. c. suff.

26. סָפַד trauern. בַּעַל Herr, Ehemann.

27. עָבַר h. l. vorübergehen, von der Zeit gebraucht. אֵבֶל die Trauer. אָסַף sammeln, daher zu sich nehmen.

Kap. 12.

1. Nathan erzählt eine Fabel, um darinn David sein Vergehen vorzustellen, ganz nach der Lehrart, die im Morgenlande so gewöhnlich ist. Man denke an Jothans Fabel Richt 9, 7. — רָשׁ und רָאשׁ arm, s. Gr. §. 106. I. 1) S. 332. Part. ben. R. רוּשׁ arm seyn. עָשִׁיר reich.

2. הַרְבֵּה s. K. 8, 8.

3. אֵין־כֹּל ganz und gar nichts

nichts. כֶּבֶשׂ m. כִּבְשָׂה f. Schaaf, Lamm. קָנָה 1) erwerben, 2) kaufen. חִיָּה P. ernähren, füttern. 3 F. P. c. suff. גָּדַל anwachsen. 3 f. F. K. פַּת Bissen, kleines Stück Speise. R. פָּתַת zerbrechen, abbrechen. Ar. فتّ comminuit. כּוֹס der Becher. חֵיק der Schoos, Busen. Das Schaaf wird völlig mit einem Kind und der Pflege, welches dieses empfängt, verglichen, wobey man zu bemerken hat, daß man im Orient Schaafe wie Schooshunde hält.

4. הֵלֶךְ הֵלֶךְ das Gehen, auch der Wanderer, was hernach אֹרֵחַ ist. חָמַל schonen. 3 F. K. עָשָׂה h. l. zurecht machen, zubereiten. Inf. K.

5. בֶּן־מָוֶת des Todes schuldig. Synt. §. 18. Das N. T. braucht eben so τεκνον.

6. שָׁלֵם ganz seyn, woran nichts fehlt. P. wieder ergänzen; erstatten. אַרְבַּעְתַּיִם vierfach. עֵקֶב wegen, eigentlich die Ferse, daher die Folge von etwas; wegen.

8. בֵּית ist die Familie Saul's, welche David ganz in seine Gewalt erhielt. Das Harem des vorherigen Königs fällt immer seinem Nachfolger zu, daher heißt sein Harem, oder seine Beyschläferinnen erben, soviel, als: sein Nachfolger werden. So ist es hier zu nehmen, nicht als wenn sich David der Konkubinen Saul's wirklich bedient hätte. אֹסִפָה c. ה par. ich hätte diese Wohlthaten noch vermehren können. כָּהֵנָּה וְכָהֵנָּה in diesem oder in jenem Stück. Das כ praef. wird wiederholt, um eine Aehnlichkeit mehrer Dinge anzuzeigen. Synt. §. 62.

10. תָסוּר soll aufhören: „Es sollen dein ganzes Leben hindurch Mordthaten in deiner Familie vorfallen." עוֹלָם die Dauer, Beständigkeit. עַד־עוֹלָם h. l. so lange du lebst. Sonst auch עוֹלָם ein ganzes Menschenalter, so wie es hier nur von der Zeit, welche David noch zu leben hatte, genommen wird. S. 2 Mos. 21, 16. בָּזָה verachten.

11. לְרֵעֶיךָ andern, hier deinen Feinden, so allgemein wird dieses Wort genommen. שֶׁמֶשׁ die Sonne zeigt an, daß die Sache ganz bekannt seyn werde.

12. סֵתֶר das Verborgene. נֶגֶד vor Augen.

13. עָבַר H. vorüber hingehen lassen; verzeihen.

14. נָאַץ verachten, P. zur Verachtung Gelegenheit geben. Inf. P. s. Gr. §. 73. II. 1) S. 203. Inf. redupl. Synt. §. 53.

15. נָגַף schlagen. Gott schlägt, daß jemand krank wird, oder mit einer Krankheit, ist eine im Hebr. bekannte Art zu reden. אָנַשׁ eigentl. wie das Arab. lehrt, schwach, zart, daher krank seyn. N. morbo gravi afsici. 3 F. N.

16. בְּעַד wegen. צוּם fasten. 3 F. K. לִין über Nacht bleiben. Pr. K. בָּא er gieng hinein, nähmlich in das Gemach, worinn das Kind lag. לָן mit dem folgenden verbunden: die ganze Nacht lag er auf der Erde. בִּקֵּשׁ suchen, sehnlich bitten. P.

17. זִקְנֵי St. constr. die Aeltesten sind die Minister des Königs. בֵּית der Hof. לַהֲקִימוֹ um ihn zu bitten, daß er aufstünde. בָּרָה 1) schneiden, 2) essen.

18. וְעָשָׂה רָעָה er mögte sich ein Uebel zufügen.

19. לָחַשׁ P. stille reden. Hithp. unter sich stille reden. Es wird von Zauberern gebraucht, welche bey ihren Beschwörungen stille murmeln, daher syr. bezaubern.

20. סוּךְ das nähmliche, was נָסַךְ salben, eigentlich gießen, sich übergeßen. חָלַף P. verwechseln. יִשְׁאַל er forderte, befahl.

21. תֵּבְךְּ 2 F. ap. K. R בָּכָה weinen. חָנַן Gnade erweisen. 3 F. P. c. suff.

23. צָם Part. ben R. צוּם. הַאוּכַל 1 F. K. c. ה interr. Gr. §. 101. III. 3. S. 289.

24. וַיְנַחֵם s. K. 10, 2. Gott liebte ihn, heißt: er beglückte ihn.

25. בַּעֲבוּר יְהוָֹה um Jova's willen, weil er ihm nähmlich so gnädig,

und

und Salomo Gottes Liebling war.

26. Stadt des Königreichs, Königsstadt ist eben der Theil der Stadt, welcher hernach Wasserstadt genannt wird.

28. אֱסֹף bringe zusammen! Imp. K. יֶתֶר das übrige. חֲנֵה Imp. K. R. חָנָה. לְכְדָהּ Imp. K. c. suff. פֶּן damit nicht. Mein Name wird bey der Stadt genannt: ich erhalte die Ehre des Eroberers.

30. עֲטֶרֶת auch עֲטָרָה die Krone. R. עָטַר umgeben. כִּכַּר ein Talent. Ein Tal. Goldes ist 3,000 Seckel.

31. מְגֵרָה die Säge. R. גָּרַר ziehen, dieses auch das Arab. جر. חֲרִיצִים Dreschflegel. בַּרְזֶל Eisen. מַגְזֵרָה Beil, Axt. R. גָּזַר schneiden. מַלְבֵּן die Ziegelofen. R. לָבַן weiß seyn, daher Ziegel brennen. Ziegel haben im Morgenlande eine weiße Farbe. Man lese über dieses harte Kriegsrecht Michaelis im Mos. R. §. 64. und die Hezel'sche Bib. b. d. St.

Kap. 13.

1. יָפֶה m. יָפָה f. schön. וַיֶּאֱהָבֶהָ er verliebte sich in sie. R. אָהַב.

2. וַיֵּצֶר ist so, wie es Richt. 2, 15. schon angegeben ist, zu nehmen. חָלָה krank seyn Hithp. aegrotum agere. Kann nach dem Arab. auch übersetzt werden: er wurde vor Liebe tiefsinnig. Weil sie Jungfrau war, so war sie von Mannspersonen ganz abgesondert, daher יִפָּלֵא war es schwer. R. פָּלָא ausgezeichnet, besonders, wunderbar seyn.

3. רֵעַ Freund.

4. כָּכָה auf die Art, dergestalt. דַּל dünn, mager. R. דָּלַל dünn seyn. בַּבֹּקֶר בַּבֹּקֶר jeden Morgen mehr. Synt. §. 5.

5. חָלָה Imp. ap. Hithp. V. 2. רָאָה auch besuchen. בָּרָה essen, K. 12, 17. H. das Essen zubereiten. 3 f. F. H. c. suff. עָשְׂתָה 3 f. Pr. K c. ה par. בִּרְיָה Speise. R. בָּרָה.

6. יַחֵל 3 F. ap. Hithp. לְבִבוֹת Kuchen. Nach der Etymol. sollte man sie wohl Herzkuchen nennen mögen. לִבֵּב dergl. Kuchen machen.

8. בָּצֵק Teig, vom Aufgehen, Aufschwellen genannt. R. בָּצֵק aufschwellen. לוּשׁ kneten. Man sehe auf den Unterschied des Kri und Kthib in der Orthographie. בָּשֵׁל gekocht, gebacken werden. P. kochen, backen; wird auch vom reif werden der Früchte gebraucht.

9. מַשְׂרֵת die Pfanne. יָצַק ausschütten. 3 f. F. K. מֵאֵן sich weigern. P.

10. בוֹא H. bringen. Imp. f. K. חֶדֶר die Kammer, s. Richt. 15, 1. הֶחָדְרָה in die Kammer. c. ה loc. Der Art. ה hat ֶ für das gewöhnlichere ַ s. Gr. §. 18. I. d). S. 50.

11 תַּגֵּשׁ sie brachte herzu. 3 f. F. H. R. נָגַשׁ herzutreten.

12 חָזַק mit ב konstr. ergreifen, angreifen. שָׁכַב Imp. f. K.

13. עָנָה P. unterdrücken, daher eine schänden יֵעָשֶׂה man darf thun: es ist erlaubt. 3 F. N. נְבָלָה s. 1 Mos. 34. 7.

13. אֹתִי mit. R. אֹתִי. „Mit meiner Schande.“ נָבָל ein schändlich handelnder Mensch, Bösewicht. מָנַע versagen, cohibere. מִמֵּךְ für מִמֶּנְךָ c. ן par. & suff.

14. יֶחֱזַק מִמֶּנָּה er überwältigte sie, nothzüchtigte sie.

15. שָׂנֵא hassen, Widerwillen empfinden. שִׂנְאָה der Haß. Das Subst. cognatae significationis hinzugesetzt. מֵאַהֲבָה als die Liebe. מ praef. zeigt oft den Comparat. nach Adject. und Verbb. an. Synt. §. 47.

16. אוֹדֹת die Ursache. אַל־אוֹדֹת es sey doch keine Ursache! d. h. gib doch keine Ursache. הָרָעָה zu einem Unglück, welches größer ist, מֵאַחֶרֶת als das andere, welches du mir bereits zugefügt hast. לְשַׁלְּחֵנִי daß du mich wegstößest.

17. נַעַר מְשָׁרֵת der Kammerdiener. שֵׁרֵת dienen, davon Part. חוּץ draußen. c. ה loc. hinaus. נָעַל verriegeln. Imp. K. דֶּלֶת d. Thür.

19. אֵפֶר Asche. Das Zerreißen der Kleider, ein Zeichen der Traurigkeit. כְּתֹנֶת פַּסִּים 1 Mos. 37, 3. וַתָּשֶׂם h. l. sie schlug. 3 f. F. K. R. שִׂים auch שׂוּם. Gr. §. 107. III. 2. Anm. S. 356. „Sie schlug die Hände über den Kopf." וַתֵּלֶךְ — וְזָעָקָה sie gieng herum und schrie.

20. הָיָה עִמָּךְ er hat mit dir zu thun gehabt. חָרַשׁ schweigen. H. id. Imp. f. H. שִׁית אֶת־לֵב zu Herzen nehmen, sich zu Herzen gehen lassen. תָּשִׁיתִי 2 f. F. K. R. שִׁית Gr. §. 107. S. 356. שָׁמֵם verwüstet, zerstöhrt, daher fig. betrübt seyn. Part. f. ben.

22. Weder Gutes noch Böses, heißt: gar nichts; so setzen die Hebr. die beyden Extreme neben einander, um allgemein zu reden. מ praef. mit folg. עַד ist durch sowol, als auch zu erklären. Synt. §. 66.

23. גָּזַז scheeren. Es ist schon oben bemerkt, daß bey der Schaafschur ein Fest war. בַּעַל חָצוֹר ist Nom. propr. קָרָא einladen.

25. כָּבַד schwer, beschwerlich seyn. 1 pl. F. K. פָּרַץ in einen dringen. וְלֹא als er nicht ꝛc. וַיְבָרְכֵהוּ so nahm er Abschied von ihm. Dieses bedeutet בֵּרֵךְ sehr oft.

26. וָלֹא wenn nicht, wenns denn so nicht seyn kann.

28. טוֹב fröhlich. וְאָמַרְתִּי und ich einen Wink gebe. חִזְקוּ fasset Muth! Imp. pl. K. בְּנֵי־חַיִל herzhafte Leute.

29. פֶּרֶד Maulthier.

30. שְׁמֻעָה das Gerücht. R. שָׁמַע hören.

31. נִצָּב stehen. Part. pl. N. קְרֻעֵי Part. Pa pl. St. constr. mit zerrissenen Kleidern.

32. צָפָה aufsehen, daher anfangen zu reden. 3 F. ap. K. אָמַר zum zweytenmal wieder: denken. „Man sahe es Absalom auf dem Gesicht gemahlt."

33. שִׂים לֵב sich Gedanken machen.

34. בָּרַח fliehen, entfliehen. נַעַר הַצֹּפֶה der Thurmwächter.

37. אָבַל Hithp. traurig

rig sich bezeigen, die Trauercerimonien beobachten.

38. לָצֵאת nach ihm ausgehen, ihm nachzustellen.

Kap. 14.

1. כִּי־לֵב—עַל־אַבְשָׁלוֹם daß er noch gegen Absalom aufgebracht sey. Diese Erklärung läßt der Kontext zu, obgleich andere geglaubt haben, man müßte עַל in der Bedeutung wie אֶל nehmen, so daß gerade das Gegentheil: er war ihm wieder günstig geworden, herauskäme.

2. Man salbte sich nur bey freudigen Gelegenheiten, als: bey Gastmahlen. Das übrige s. Kap. 13, 37.

3. יָשֶׂם — בְּפִיהָ verbis eam instruxit.

4. הוֹשִׁעָה הַמֶּלֶךְ der König wolle mir doch helfen!

5. אֲבָל fürwahr!

6. נָצָה streiten, zanken, N. unter einander sich zanken, s. oben 2 Mos. 24, 10. מַצִּיל בֵּינֵיהֶם certamen dirimens. שָׁמַד H. zu Grunde richten, das Leben nehmen. 1 pl. F. H. c. ה par. יָרַשׁ für יָרַשׁ erben. Part. ben. der Erbe. כָּבָה verlöschen, P. auslöschen. גַּחֶלֶת die Kohle; wie wir sagen, der Funke. שְׁאֵרִית ein Ueberbleibsel, Nachkommen.

9. נָקִי unschuldig. R. נָקָה rein, unschuldig seyn.

10. נָגַע berühren, beunruhigen. Inf. K.

11. „Denke an Jova," der nähmlich ein Feind der Blutgierigen ist. Nach dem Kri הַרְבִּית multiplicatio, nach dem Ktib הַרְבַּת Inf. H. R. רָבָה, s. Gr. §. 110. S. 403. II. 4). „Damit nicht der Bluträcher an vielem vergossenen Menschenblut Schuld sey." Bey der Blutrache, die in diesen Gegenden so gewöhnlich ist, folgte immer eine Mordthat aus der andern, indem der nächste Verwandte des vom ersten Bluträcher erschlagenen gegen diesen wieder die Blutrache hatte, welches so durch mehrere Familien durchgieng. Man lese nach

4 Mos. 35. אִם ist Schwurpartikel, wobey eine Ellipse: ich will nicht leben, oder so etwas anzunehmen ist. Synt. §. 65. שֵׂעָר, שַׂעֲרָה das Haar. „Es soll ihm kein Haar gekrümmt werden!

13. חָשַׁבְתָּ denkst du; fällst du ein solches Urtheil. מִדַּבֵּר weil der König also redet, כְּאָשֵׁם so ist er wie ein Schuldiger, d. h. so ist er selbst schuldig, spricht sich selbst das Urtheil. — לְבִלְתִּי weil er den von ihm Verstoßenen nicht will wieder zurück kommen lassen. אָשֵׁם Part. act. K. schuldig. R. אָשַׁם schuldig seyn. נִדָּח ein Verstoßener, Vertriebener. R. נָדַח expellere, auch sonst impellere.

14. כִּי מוֹת נָמוּת wir sind sterbliche Menschen. נִגָּר N. ausgeschüttet werden. אָסַף sammeln, h. l. auffassen. Sie will sagen, so wenig ausgeschüttetes Wasser aufgefaßt werden kann, eben so ist es unmöglich, den einmal getödteten Amnon wieder ins Leben zu bringen. Wozu willst du also den Absalom tödten? יֵאָסֵפוּ es kann aufgefaßt werden. 3 pl. F. N. נָשָׂא wegnehmen; ausrotten. „Gott denkt wieder an den Verstoßenen und läßt ihn nicht immer so bleiben." Wörtlich: den einmal Verstoßenen verstößt er nicht immer aufs neue.

15. אֲשֶׁר die Ursache, weswegen. Das Volk fürchtet mich: ich gelte etwas bey ihm. וַתֹּאמֶר da dachte ich, das brachte mich auf den Entschluß.

16. Erbtheil Gottes, ist, das den Israeliten eigenthümlich von Gott gegebene Land Kanaan.

17. לִמְנֻחָה zur Beruhigung. R. נוּחַ ruhen. מַלְאַךְ heißt auch wol die in menschlicher Gestalt erscheinende Gottheit. שְׁמֹעַ hören, ist hier soviel, als: einsehen, „so, daß er alles einsehen kann." Gutes und Böses, bedeutet alles ohne Unterschied. Die Hebr. setzen, um allgemein zu reden, die zwey Extreme zusammen. K. 13, 22.

18. כַּחֵד P. verbergen. 2 f. F. P.

19. „Joab ist bey der ganzen Sache mit dir im Spiel!" Joab hat dich gewiß angestellt. אִשׁ scheint unrichtig zu seyn; wofür יֵשׁ die rechte Leseart seyn mag, mit der Ellipse אֶת־ נַפְשִׁי wie es plene 1 Mos. 23, 8. gefunden wird. Alsdann übersetze ich: ich schwöre dir, daß ich nicht im Sinn habe, (אִם־יֵשׁ sc. אֶת־ נַפְשִׁי) im geringsten der Wahrheit untreu zu werden; (nicht zur Rechten noch zur Linken zu weichen), in Ansehung alles dessen, worüber du mich gefragt hast. Joab hat mir diesen Auftrag gegeben, und die Worte mir in den Mund gelegt.

20. סבב wenden, der Sache eine besondere Einkleidung geben. Inf. P.

22. Kthib liest עַבְדוֹ.

24. סבב N. sich hinwenden. 3 F. N. לְהַלֵּל daß man ihn lobte, bewunderte. הָלַל Arab. هل eig. glänzen, P. glänzend nennen, d. h. loben. קָדְקֹד der Scheitel. מוּם Fehler, Leibesfehler. Arab. موم bösartige Masern.

26. יָמִים Jahr, soviel, als: periodus dierum. אֶבֶן Stein; Gewicht. S. Hezel b. d. St.

30. חֶלְקַה Theil, Stück Feldgut. שְׂעֹרָה Gerste. כָּצַת brennen, H. anstecken.

33. נָשַׁק küssen.

Kap. 15.

1. וַיַּעַשׂ er legte sich zu. מֶרְכָּבָה coll. Wägen. סוּס das Pferd. רָצִים Läufer, eine Leibwache. Part. pl. ben. R. רוּץ laufen.

2. Früh morgens stund er. Er stellte sich an den Weg, der zum Eingang des königlichen Palastes führte. רִיב eine Streitsache, Proceß. אֵי־מִזֶּה woher? Wenn er ihm nun einen von den israelitischen Stämmen nannte, so 2c. נְכֹחִים vom Sing. נָכֹחַ was vor Augen liegt, offenbar recht ist.

3. Der König hat niemand bestellt, der dich anhörte.

4. צָדַק H. Recht sprechen, zum Recht helfen.

5. „Er hob ihn auf und küßte ihn.“

6. גָּנַב K. und P. stehlen: das Herz stehlen, heißt: jemand durch schmeichelhafte Reden auf seine Seite bringen, seine Gunst erschleichen.

7. שִׁלֵּם P. bezahlen, hier abstatten. נֶדֶר das Gelübde.

8. בְּשִׁבְתִּי als ich mich aufhielt. Inf. K. c. prae- & suff. עָבַד irgend einen Gottesdienst, insonderheit ein Opfer verrichten.

10. מְרַגְּלִים Kundschafter, Leute, welche auf alles genau Acht zu geben hatten. שֹׁפָר die Trompete. Auf Anhöhen stunden zu jeder Zeit Leute, welche sich mit der Trompete das Zeichen zum immer weitern Blasen gaben, so daß etwas in kurzer Zeit durchs Land ausgebreitet werden konnte.

11. קְרֻאִים welche er eingeladen hatte. Part. pl. Pa. תֹּם die Unschuld. בְּתֻמָּם in ihrer Unschuld. R. תָּמַם integer fuit.

12. יָעַץ Rath geben. קֶשֶׁר das Bündniß, die Verschwörung. R. קָשַׁר ligare. אַמִּיץ stark.

13. לֵב — אַבְשָׁלוֹם — die Israeliten sind Absalom zugethan.

14. פְּלֵיטָה die Entweichung, Rettung. R. פָּלַט entfliehen. הִשִּׂיג H. einholen. R. נָשַׂג. הֵרָעָה — הִדִּיחַ daß er auf uns mit einem Uebel stoße; daß er uns plötzlich überfalle und niedermache. נָדַח impellere. H. id.

16. בְּרַגְלָיו ihm nach, in seinem Gefolge. Andere, die aber nicht an den hier weit schicklicheren Sprachgebrauch denken: der König und der Hof giengen zu Fuß. Krethi und Plethi, s. K. 8, 18. בְּרַגְלָיו wieder eben so.

19. נָכְרִי ein Ausländer. גֹּלֶה reisen. Part. ben.

20. נוּעַ sich bewegen; wohin ziehen. 1 F. H. c. suff. „Gott vergelte euch eure treue Gesinnungen!“

23. אֶרֶץ die Einwohner des Landes, daher der folgende Plur.

24. וַיַּצִּקוּ sie stellten. R. nicht, wie gewöhnlich יָצַק, sondern נָצַק, welches mit diesem synonym ist. Gr. §. 103. Anm. IV. 8) S. 318. וַיַּעַל er opferte, eigentlich er ließ aufsteigen, nähmlich den Rauch. תֹּם Inf. K. R. תָּמַם absolvere.

25. נָוֶה die Wohnung. Die Stiftshütte wird gemeynt. חָפֵץ ein Wohlgefallen haben.

27. הֲרוֹאֶה אַתָּה du sollst mein Beobachter seyn. שֻׁבָה Imp. K. c. ה par. מִתְמַהְמֵהַּ Part. ich zaudere, s. 1 Mos. 43, 10.

30. מַעֲלֵה ein Ort, auf welchen man steigt. זַיִת Oelbaum. חָפָה bedecken. יָחֵף Barfuß.

31. קֹשְׁרִים die Verschwornen. סָכַל thöricht seyn. P. — machen. עֵצָה der Anschlag, Rath. St. constr.

32. Der Mann kam in einer Gestalt, welche lauter Traurigkeit anzeigte.

33. מַשָּׂא Last. R. נָשָׂא tragen.

34. פּוּר entzwey gehen. H. zerreißen, fig. vereiteln.

37. רֵעֶה der Freund.

Kap. 16.

1. צֶמֶד ein Paar, zwey Zusammengejochte. חָבַשׁ satteln. Part. Pa. S. weiter 1 Sam. 25, 18.

2. שָׁתָה trinken. יָעֵף ermattet.

3. Mephiboseth mogte wol auf die Gedanken gekommen seyn, es werde eine Staatsveränderung vorgehen, bey welcher er zum Thron gelangen könnte.

5. קָלַל leicht, verachtet seyn. P. für gering halten, schmähen, lästern.

6. סָקַל mit Steinen werfen.

7. צֵא צֵא zum Lande hinaus! בְּלִיַּעַל böse, Taugenichts.

9. Todter Hund, soviel, als: ein Ohnmächtiger, der gar nichts vermag. סוּר H. herunternehmen, abhacken.

10. — מַה־לִּי was bekümmerst du dich um das, was mich nur angeht? In diesem V. wird das der besonderen Veranstaltung Gottes zugeschrieben, was doch nur

nur unter der allgemeinen Providenz und unter der göttlichen Zulassung steht. Dieses ist bey den Hebräern sehr gewöhnlich.

11. מֵעַיִם die Eingeweide. Er ist aus meinen Eingeweiden, heißt: er ist mein leiblicher Sohn.

12. Nach dem Kri muß gelesen werden; בְּעֵינַי „Vielleicht steht Jova auf das schadenfrohe Auge.“ Kthib בְּעֲוֹנִי auf mein Elend.

13. צֵלָע auch צֶלַע die Seite. עֻמָּה die Verbindung. לְעֻמַּת juxta, prope. עִפֵּר mit Erde, Erdklumpen werfen. P.

14. כמש .יָעֵף עָיֵף was N. sich wieder erholen.

19. שֵׁנִית zum zweytenmal.

21. בְּאֵשׁ s. K. 10, 6. חָזַק stark seyn.

22. נָטָה ausspannen, ein Gezelt aufschlagen. H. id. 3 pl. F. H Indem Absalom die Kebsweiber seines Vaters beschlief, so gab er damit auf die augenscheinlichste Art zu erkennen, daß er der Thronfolger sey. S. oben. K. 12, 8.

Kap. 17.

1. בָּחַר auswählen. Soldaten ausnehmen. 1 F. K. c. ה par. רָדַף verfolgen, nachsetzen. id.

2. יָגֵעַ ermattet. Part. act. K. Arab. وجع hiare. רָפֶה schwach. רְפֵה יָדַיִם schwach, muthlos, wenn jemand nicht mehr das gehörige thun kann. חָרַד erschrocken seyn. H erschrecken, jemand in Schrecken setzen.

3. Nach מְבַקֵּשׁ muß man eine Apostopesis annehmen: etwa fehlt, er wird ermordet.

4. יָשַׁר recht seyn, mit dem folgenden: gefallen. 3 F. K.

5. מַה־בְּפִיו was er spricht.

8. מָרֵי נֶפֶשׁ grimmige, wüthende Leute. דּוֹב der Bär. Die Nom. epicoena werden zuweilen wie Masc. gebraucht. Storr obss. ad anal. hebr. S. 89. 90. שַׁכּוּל der Jungen beraubt. Arab. ثكل Part. Pa. יָלִין kann H. seyn, so nehmen

men es die LXX. und übersetzen: er wird das Volk nicht übernachten lassen, damit er es nähmlich sogleich zum Angrif brauchen könne. Kann aber auch sehr gut als K. angesehen werden: er wird nicht bey dem Volk übernachten, wird, wie der folgende V. sagt, sich in einer Höhle sichern, um für seine Person außer Gefahr zu seyn. S. Gr. §. 107. III. S. 356.

9. חָבָא verborgen seyn. N. sich verborgen halten. פַּחַת die Höhle. Syr. פחת Arab. فخت Conj. VII. perforatus est. Wie große Höhlen es in dieser Gegend giebt, s. aus der Anmerkung oben bey Richt. 20, 33. Für בָּהֶם scheint בָּעָם richtige Lesart zu seyn, welche aber kein Alter und keine bekannte Handschrift hat. אַחֲרָי hinter ihm, unter seinem Befehl.

10. מָסַס N. zerschmelzen, ganz muthlos werden.

11. פָּנֶיךָ du selbst. Gr. §. 140. קְרָב das Treffen. LXX. ἐν μεσῳ αὐτων haben punktirt בְּקִרְבָּ.

12. טַל der Thau.

13. נָשָׂא H. h. l. anlegen. חֶבֶל der Strick. סָחַב ziehen. נַחַל der Grabe, der die Stadt umgiebt. צְרוֹר ein Haufen Steine.

14. צִוָּה er hatte beschlossen. S. die Anm. zu K. 16, 10. פּוּר zerrissen seyn. H. zerreißen, figürl. vereiteln. Inf. H.

15. Die Wiederholung des כ praef. s. Synt. §. 62.

16. בָּלַע verschlingen, zu Grunde richten. 3 F. Pu.

17. Quelle Rogel auf der Südostseite der Stadt Jerusalem ist sehr berühmt. Sie bedeutet Kundschafterbrunn. Man konnte glauben, die Magd käme, Wasser zu schöpfen. יוּכְלוּ sie konnten, durften. R. יָכֹל 3 pl. F. K. Gr. §. 101. III. 3) S. 289. רָאָה N. sich sehen lassen. Inf. N. c. praef. ל.

18. נַעַר ein junger Mensch. חָצֵר Vorhof, Hof.

19. פָּרַשׂ expandit. מָסָךְ eine Decke. בְּאֵר Cisterne. שָׁטַח ausbreiten. רִפוֹת zerstoßene Körner, Grütze.

R. רוּף oder besser רָפַף zermalmen.

20. מִיכַל scheint trocken, ausgetrocknet zu heißen. Ar. مكل parum aquae continuit puteus.

21. יְלָךְ Infinit. K. c. suff.

22. אוֹר illucescere. עָדַר N. fehlen, vermißt werden.

23. חָבַשׁ s. K. 16, 1. „Er brachte zuvor alles in seiner Familie in Ordnung." חָנַק strangulavit. N. se strangulavit. 3 F. N.

25. Jithra wird 1 Chron. 2, 17. ein Ismaelite genannt, welches richtig seyn mag. Wozu sollte gesagt werden, jemand sey ein Israelite, da man das von allen erwartete. אֲשֶׁר־בָּא welcher beschlafen hatte.

26. יִחַן 3 F. apoc. K. R. חָנָה. לא דבר Nom. propr.

28. מִשְׁכָּב Betten. Coll. סַף Trinkgeschirr. כְּלִי יוֹצֵר ein Topf. חִטָּה Waizen. R. חָנַט würzen. שְׂעֹרָה Gerste. קֶמַח Mehl. קָלִי am Feuer geröstet ist; geröstete Aehren. פּוֹל Bohnen. עֲדָשִׁים Linsen. s. 1 Mos. 25, 34.

29. דְּבַשׁ Honig, Dibs. S. was davon schon 1 Mos. 43, 11. bemerkt worden ist. חֶמְאָה dicke Milch; Rahm. שְׁפוֹת gewöhnlich Käse; die heißen aber ganz anders. Besser nach dem Arab. Töpfe mit Rindfleisch. אָמְרוּ sie dachten. רָעֵב hungrig. צָמֵא durstig. Beydes Part. act. K.

Kap. 18.

1. פָּקַד mustern.

3. לֹא — לֵב — sie werden auf uns nicht viel Rücksicht nehmen, werden es für keinen großen Vortheil halten, wenn wir auch die Flucht ergreifen. Für עַתָּה lesen die LXX. אַתָּה. Für כָּמֹנוּ punktire כַּמְּנוּ, unsre Zahl. Arab. كَم quantitas. Sinn: nunmehr ist unsre Zahl zehntausend. S. Hezel b. d. St. Nach dem Kri לַעְזוֹר zur Hülfe.

4.

4. יַד die Seite.

5. אַט leises Geräusch eines gehenden, oder des fließenden Wassers, nach dem Arab. لَطَّ einen leisen Ton von sich geben, daher לְאַט cum levi strepitu, i. e. leniter, lente. Andere anders. עַל־דְּבַר wegen.

6. יַעַר der Wald.

7. נָגַף schlagen. 3 pl. F. N. עַבְדֵי Soldaten.

8. פּוּץ sich ausbreiten. Part. f. N. רָבָה viel, auch groß seyn. 3 F. ap. K. Der Wald war größer, in Ansehung des Auffressens, als das Schwerdt, heißt: Die nachtheilige Lage des Waldes, wo sie sich nicht gehörig ausbreiten konnten, war mehr Schuld, daß rc. מ praef. vor מֵאֲשֶׁר zeigt den Compar. an. Synt. §. 47.

9. קָרָא für קָרָה begegnen, aufstoßen. 3 F. N. שׂוֹבֶךְ auch סוֹבֶךְ perplexitas, buschigte Zweige. אֵלָה die Terebinthe. נָתַן auch setzen. Hoph. stecken bleiben. Mehr, wie man sieht, der Kopf blieb, vermuthlich zwischen zwey Aesten stecken, als die Haare.

10. תָּלָה hängen. Part. Pa. Nähmlich zwischen zwey Aesten.

11. אַרְצָה c. ה loc. wie wir sagen, darnieder. עָלַי es wäre auf mir, ich wäre dir schuldig. חֲגֹרָה der Gürtel, vermuthlich Geldgürtel.

12. לוּא, לוּ nach dem Kthib לֹא wenn. שָׁקַל wägen. Weil man noch kein geprägtes Geld hatte, so wog man es damals. בְּאָזְנֵינוּ in unsre Ohren, d. h. daß wir es hörten. שִׁמְרוּ־מִי gebet Acht, wer, nähmlich ihn todtschlägt, fehlte also יִפְגַּע oder so ein Wort. Alle alte Uebersetzungen, auch einige Codd. bey Kennicott lesen שִׁמְרוּ־לִי welches freylich deutlicher ist.

13. Die Lesart im Text בְּנַפְשׁוֹ ist wol richtig: sie findet sich bey d. LXX. aber Syr. und Chald. haben die Randlesart. כִּחֵד celavit. 3 F. N. Du würdest dich gen mich stellen, heißt: du würdest selbst mein Ankläger seyn.

14. יָחַל H. warten. 1 F. H. c. ה par. שֵׁבֶט Stab, auch Spieß. תָּקַע infigere. בְּלֵב zeigt die Mitte an, oder bloß: daran. „An der Terebinthe."

15. יָסֹבּוּ weiter nichts, als: sie kamen herzu, wandten sich herzu.

16. חָשַׂךְ zurückhalten.

17. שָׁלַךְ H. werfen. Dieser Steinhaufe sollte wol allerdings ein Denkmahl seyn.

18. מַצֶּבֶת Statue, Denkmahl. יָד wie mehrmals, das nähmliche. עֵמֶק das Thal.

19. שָׁפַט richten, Recht schaffen, rächen, befreyen.

20. בְּשׂוֹרָה die fröhliche Nachricht. Kri liest. כִּי־עַל־כֵּן denn deswegen; Kthib läßt כֵּן aus, so daß אֲשֶׁר oder כֵּן zu verstehen wäre, daher, weil.

22. וִיהִי מָה es sey, wie es wolle! אָרֻצָה c. ה par. וְלֵכָה auch c. ה parag.

23. עָבַר לִפְנֵי der Kreis. h. l. zuvor kommen. 3 F. K.

24. Es waren 2 Thore, deren eines auf das Feld führte, das andre in die Stadt. צֹפֶה der Wächter. Part. ben. K. צָפָה auf etwas lauern.

25. וַיֵּלֶךְ — וְקָרֵב er kam immer näher zur Stadt.

26. שֹׁעֵר janitor.

27. מְרוּצָה das Laufen.

29. הָמוֹן die Menge. R. הָמָה rauschen. „Es war ein solches Getümmel, daß ich nicht hören, verstehen konnte, was vorgegangen war. Er will nicht recht mit der Sprache heraus.

30. סֹב Imp. K. R סָבַב.

31. בָּשַׂר Hithp. sich freuen.

Kap. 19.

1. רָגַז bewegt, gerührt werden. עֲלִיָּה ein hoher Saal, der über dem Thor gebaut war. מִי־יִתֵּן möchte doch! wird wie Wunschpartikel gebraucht.

3. תְּשׁוּעָה der Sieg. אֵבֶל die Trauer. עָצַב dolore afficere. N. — affici.

4. גָּנַב Hithp. sich wegstehlen, heimlich zurückziehen. כְּכָלָם beschämt. Part. N. Arab. كلم sauciavit, daher das Hebr. כָּלַם ignominia afficere.

5. לָאַט sich verhüllen.

6. בּוֹשׁ beschämt werden, H. andere beschämen. מָלַט entgehen, daher P. erretten. Part. pl. P.

8. דַּבֵּר עַל־לֵב freundlich reden. נְעוּרִים das Knaben, jugendliche Alter. Die Namen der Alter pl. num. tant.

10. דּוּן richten, auch streiten, N. unter einander streiten, sich unter einander Vorwürfe machen. N. wird von gemeinschaftlichen, wechselsweisen Handlungen gebraucht.

11. חָרַשׁ schweigen. Part. pl. H.

12. אַחֲרוֹן der letzte. דָּבָר h. l. Entschluß. — בָּא אֶל ist zu ihm gekommen; er hat es erfahren.

13. עֶצֶם Bein. Fleisch und Bein zeigt Verwandtschaft an.

14. תֹּאמְרוּ ohne den ersten Radik. א. יוֹסִיף — כֹּה eine Art von Schwur. אִם ist Schwurpartikel, s. Synt. §. 65. תַּחַת h. l. nach. Er soll der zweyte General werden, denn hernach erscheint Joab noch als oberster Feldherr. Also nicht, anstatt Joab's.

15. יַט er machte geneigt. 3 F. ap. H. R. נָטָה sich neigen, H. geneigt machen. Sie waren wie ein Mann, heißt, sie stimmten völlig überein; stunden für einen Mann.

18. נַעַר Bediente, hier eine Art von Haushofmeister. צָלַח durchdringen, wohin gelangen.

19. עֲבָרָה ein Schif, worauf man sich über den Fluß setzt. לְהַעֲבִיר f. לַעֲבִיר. עָבְרוֹ Inf. K. c. suff.

20. חָשַׁב zurechnen. 3 F. K. עָוֹן Sünde, eigentl. Verdrehung. R. עָוָה drehen, verdrehen, unrecht handeln. H. שׂוּם אֶל־לֵב zu Herzen nehmen, noch daran denken.

21. Haus Joseph: die Stämme Ephraim und Manasse.

22. הַתַחַת dafür? c. ה interr. יוּמַת 3 F. Hoph. R. מוּת. קִלֵּל P. schimpfen, lästern, eigentl. für leicht, schlecht halten, erklären.

23. שָׂטָן der Ankläger. David will, heute soll niemand angeklagt werden.

25. עָשָׂה h. l. zubereiten, in Ordnung bringen. עָשָׂה רַגְלַיִם insonderheit die Füße waschen. שָׂפָם der Bart, Knebelbart. כִּבֵּס waschen. P.

27. רָמָה werfen, P. betrügen.

28. רָגַל anbringen; verleumden. P. id.

29. חָשַׁת F. K. R. שִׁית. S. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356. צְדָקָה Recht, Gerechtsame. זָעַק schreyen; erbitten.

30. Der König: wozu noch deine Verantwortung? חָלַק vertheilen. 2 pl. F. K. שָׂדֶה sind, wie wir aus dem obigen wissen, die Allodialgüter, welche Saul gehabt hatte.

32. לְשַׁלְּחוֹ ihn zu begleiten. Inf. P. c. prae- & suff.

33. כּוּל capere. כִּלְכֵּל unterstützen, ernähren. Eine eigne Conj. welche Gr. §. 89. S. 246. die zwanzigste genannt wird. S. auch §. 108. S. 374. 375. שִׂיבָה der Aufenthalt. R. יָשַׁב für יָשַׁב. אִישׁ גָּדוֹל h. l. ein reicher Mann.

35. כַּמָּה wie lange?

36. הַאֵדַע c. ה interr. טָעַם schmecken. שִׁיר singen. Part. pl. m. & f. Sänger und Sängerinnen. מַשָּׂא die Last. R. נָשָׂא tragen.

37. כִּמְעַט nur noch wenig. גָּמַל vergelten. גְּמוּלָה die Vergeltung.

39. בָּחַר wählen.

40. בֵּרֵךְ P. Abschied nehmen. 3 F. c. suff. מָקוֹם oft die Heymath.

41. יַעֲבִירוּ sie brachten hinüber. חֲצִי die Hälfte, חָצָה in zwey Theile theilen.

42. גָּנַב stehlen, hier, heimlich holen.

43. נִשֵּׂאת Geschenk. R. נָשָׂא P schenken.

44. יָד Theil. קָלַל H. zu gering achten. קָשָׁה hart seyn, — reden. 3 F. ap. K. „Sie redeten noch härter."

Kap.

Kap. 20.

1. נִקְרָא er stieß auf; er war eben zugegen, obviam factus est. Ihre Klage ist, daß sich der Stamm Juda den König allein zueigne. תָּקַע in die Posaune stoßen.

2. דָּבַק hängen, sich hängen.

3. הִנִּיחַ s. 3 Mos. 16, 23. לֹא־בָא er beschlief sie nicht. צָרַר Ar. ضرّ binden; einschließen. Part. pl. f. Pa. מְתָן ihres Sterbens, da sie starben. Inf. K. c. suff. אַלְמְנוּת der Wittwenstand. חַיּוּת das Leben. Cf. mit diesem V. K. 15, 16.

4. Wenn er das gethan hat, soll er sich wieder zu Jerusalem einfinden.

5. יָחַר i. q. אָחַר morari. Nach dem Kri 3 F. H. יָעַר festsetzen. „Er blieb über die festgesetzte Zeit aus."

6. יָרַע bös, schädlich seyn. 3 F. K. בָּצַר befestigen. הִצִּיל עֵינֵנוּ er entgeht unserm Aug, d. h. wir werden ihn nicht leicht wieder zu Paaren bringen können.

7. Krethi und Plethi, s. K. 8, 18.

8. מַד ein Kleid, langes Kleid, qu. vestis mensurae. R. מָדַד messen. לְבוּשׁ Anzug, Kleidung. צָמַד copulari, alligari, Part. f. Pu. מָתְנַיִם die Lenden, Dual. תַּעַר die Scheide. R. עָרָה.

9. הֹחֶז 3 f. F. K. mit fehlendem erstem Rad. א. R. אָחַז mit ב ergreifen, an etwas greifen. זָקָן der Bart.

10. שָׁמַר N. sich in Acht nehmen. חֹמֶשׁ die Eingeweide. שָׁפַךְ ausgießen. מֵעַיִם die Eingeweide. שָׁנָה wiederholen. Es war kein weiterer mörderischer Stich nöthig.

11. חָפֵץ einen lieb haben, ihm ergeben seyn.

12. גָּלַל wälzen. Hithpoh. sich wälzen. Part. Hithpoh. מְסִלָּה ein erhöhter u. deswegen ebener Weg. סָלַל erhöhen. סָבַב H. wenden, wegwenden. 3 F. H. בֶּגֶד Oberkleid; bloß soviel, als: Tuch.

13. הָגָה meditari, hier scheint יָגָה Stammwort zu seyn: removere, semovere. Ar. وجى Conj. 4. semovit.

14.

14. קָהַל versammeln. Man nehme nur auf das Kri Rücksicht.

15. סֹלְלָה agger. חֵל antemurale. R. חוּל. ב nahe.

18. Man sagt im Sprüchwort: man frage die Einwohner zu Abel. Man hat vermuthlich die Bewohner dieser Stadt, weil sie kluge Leute waren, oft um Rath gefragt. תָּמַם vollkommen seyn, H. gut, ganz recht handeln.

19. שָׁלוֹם ruhig, friedfertig. אֱמוּן treu. Eine Mutter in Israel, ist hier eine israelitische Hauptstadt. בָּלַע verschlingen; gänzlich zerstöhren.

22. פוּץ sich zerstreuen, aus einander gehen.

24. מַס Frohndienste, auch die Leute, welche Frohndienste verrichten müssen. Cf. 2 Mos. 1, 11. das übrige K. 8, 16. 17. 18.

Kap. 21.

1. רָעָב die Hungersnoth. Er suchte das Angesicht Gottes, heißt: er wandte sich an den Hohenpriester und ließ ihn Gott durch das Urim und Thummim befragen. בֵּית הַדָּמִים die mörderische Familie, nähmlich Saul's.

2. Die Art, wie die Gibeoniten in den israelitischen Staat gekommen waren, findet man Jos. 9. קנא P. Eifer bezeigen.

3. כָּפַר aussöhnen. P.

5. דָּמָה P. auf eines Untergang denken, ihn wirklich befördern. „Wir sind dergestalt verfolgt worden, daß wir im ganzen israelitischen Staate nicht bleiben konnten."

6. נָתַן 3 F. Hoph. Nach dem Kthib 3 F. N. יָקַע H. aufhängen. בְּחִיר der Auserwählte. Part. pass. K.

7. חָמַל schonen.

9. Vor Jova, kann heißen: unter freyem Himmel; aber auch um Jova damit zu versöhnen. שִׁבְעָת sieben, c. suff.

10. שַׂק ein grobes härnes Tuch. נָטָה ausspannen,

nen, ausbreiten. נָתַךְ effundi.

12. עַצְמוֹת die Gebeine, Sing. עֶצֶם. רְחוֹב der Marktplatz. R. רָחַב weit seyn. תָּלָה aufhängen.

14. עָתַר demüthig bitten. N. sich erbitten lassen, erhören.

15. עָיֵף müde seyn, werden. 3 F. H.

16. קַיִן die Lanze.

17. נֵר das Licht. „David, von welchem der ganze Glanz des Staats abhing, mögte einmal bleiben."

19. Der Text muß hier aus der Parallelstelle 1 Chron. 21, 6. wieder hergestellt werden. Nach derselben heißt es nicht den Goliath, sondern den Bruder desselben. — Die ganze Stelle heißt daselbst: „Elhanan, der Sohn Jeor, erschlug Lami, den Bruder Goliaths, von Gath." Die falsche Lesart konnte leicht entstehen. 1 Sam. 17, 7.

20. מָדוֹן Streit. R. דִּין.

21. חָרַף schmähen.

Kap. 22.

S. unten Ps. 18.

Kap. 23.

1. אַחֲרוֹן was nach etwas anders erst geschieht, später ist. Hier später in Ansehung des vorigen Gedichts. נְאֻם Ausspruch, prophetischer Ausspruch. גֶּבֶר der Mann. הֻקַם עָל (suppl. אֲשֶׁר) welcher sehr erhoben worden ist, aus einem Hirten ein furchtbarer König geworden ist. עָל h. l. Subst. eminentia. נְעִים angenehm, beliebt. Part. pass. R. נָעֵם. זְמִרָה das Lied. R. זָמַר singen. „David ist der beliebte Dichter seiner Nation."

2. ב durch. מִלָּה die Rede. R. מָלַל reden.

3. אָמַר, דִּבֶּר verheißen. צוּר der Fels, ein Dichterwort, welches Gott bedeutet. מוֹשֵׁל nehme ich im Nominativ, ziehe es also auf Gott. יִרְאַת für בְּיִרְאַת mit Furcht. מוֹשֵׁל

יִרְאַת אֱלֹהִים der sehr schrecklich herrscht. Der Name Gottes zeigt nur die Größe an.

4. ו praef. im Anfang des V. steht, wie mehrmals, überflüssig. „Meine Familie wird seyn wie das Morgenlicht beym Aufgang der Sonne." זָרַח aufgehen, von der Sonne gebraucht. בֹּקֶר לֹא אָבוֹת an einem Morgen, den kein Gewölk trübt. אָב die Wolke. נֹגַהּ der Glanz, Sonnenschein. מָטָר der Regen. דֶּשֶׁא das junge Gras. „Wie das Gras bey Sonnenschein und Regen" nähmlich wächst.

5. כִּי steht oft fragweise für הֲכִי z. B. 1 Mos. 42, 33. 1 Sam. 24, 20. 2 Kön. 18, 34. Was hier fragend steht, kann affirmativ ausgedrückt werden. „So mein Haus von Gott erhalten! עָרַךְ (עִם אֵל) förmlich einrichten. Part. Pa. שְׁמֻרָה was treulich gehalten, erfüllt wird. Part. f. Pa. R. שָׁמַר beobachten, halten. כִּי wieder, wie zu Anfang des V. für הֲכִי. „Sollte er also nicht mein Glück (יִשְׁעִי) befördern, (יַצְמִיחַ) nicht meine Wünsche erfüllen?" (יַצְמִיחַ) Oder affirm. er wird es thun. יֶשַׁע überhaupt salus. חֵפֶץ woran man Wohlgefallen hat; Wunsch. צָמַח hervorwachsen. Arab. طمح glänzen; daher vom ersten Hervorwachsen der Pflanzen gebraucht. Hier ist צָמַח H. wachsen lassen, wie man leicht versteht, soviel, als: befördern, zu Stande kommen lassen.

6. קוֹץ Dornen. נוּד herumschweifen. Part. Hoph. was vertrieben, weggeschaft wird, werden muß. כֻּלָּהֶם für כֻּלָּם wegen dem Ursprung aus הֵם. Punktire יֻקָּחוּ 3 pl. F. Hoph. „Man greift sie nicht mit der Hand an."

7. נָגַע berühren. 3 F. K. מָלֵא N. oft sich mit etwas versehen; hier bewafnen. בַּרְזֶל Waffen von Eisen. עֵץ חֲנִית zusammen: Spieß. שֶׁבֶת der Ort, wo man sich befindet. בַּשֶּׁבֶת für בְּהַשֶּׁבֶת auf der Stelle, wo sie nähmlich aufgewachsen sind.

8. יֹשֵׁב בַּשֶּׁבֶת der auf seinem Sitz, Stuhl sitzt; zeigt

zeigt irgend ein Ehrenamt an. Unter drey der erste: er war unter den drey Helden, die sich vor allen hervorgethan hatten, der größte. חָלָל ein Erschlagener. Es sind viele Schreibfehler in den hebräischen Text gekommen, welche sich zum Theil aus 1 Chron. 11, 11. 12. 13. verbessern lassen. In den Nom. propr. scheint wol manches nur fehlerhaft geschrieben zu seyn, indem die Hebräer oft mehrere Namen führen.

9. וְאַחֲרָיו nach ihm, nähmlich der Rangordnung nach. חָרַף schimpfen. Inf. K. c. suff. בְּאֶסְפֵּו sie waren versammelt, nähmlich die Philister.

10. יָגַע arbeiten, sich ermüden. דָּבַק hängen bleiben. פָּשַׁט ausziehen, Beute machen. P. id. תְּשׁוּעָה Sing.

11. לַחַיָּה Name eines Orts. אָדָשׁ Linsen.

13. חַיָּה hier der Haufe. קָצִיר die Erndte. מְעָרָה die Höhle.

14. מְצוּדָה eine Bergfestung. מַצָּב die Besatzung. R. נָצַב stehen.

15. אִוָּה begehren, Appetit haben. P. שָׁקָה H. tränken. בְּאֵר, בֹּר Cisterne.

16. בָּקַע spalten, daher durchbrechen. שָׁאַב schöpfen. נָסַךְ zum Opfer, Trankopfer ausgießen: überhaupt ausgießen. H id. 3 F. H.

17. „Die Leute haben das Wasser mit der größten Lebensgefahr geholt, würde ichs nun trinken, so wäre es eben so, als wollte ich ihr Blut trinken. —“

18. עוֹרֵר Pohlel emporheben. Es scheint, die drey größten Helden dienten bey Abischal's Regiment oder Armee.

20. חַי hier: tapfer. שֶׁלֶג Schnee. Im Schnee konnte er die Fußstapfen des Löwen leicht gewahr werden, die ihn bis zur Cisterne, in welche der Löwe gefallen war, hinführten.

21. אִישׁ מַרְאֶה ein Mann von gutem äußerem Ansehen. Kthib. אֲשֶׁר מַרְאֶה auf welchen alle die Augen richteten. שֵׁבֶט Stock. גָּזַל wegrauben, wegreißen.

23. מִשְׁמַעַת der Gehorsam, das Hören auf den Befehl, der Zuruf. אֶל־מִשְׁמַעְתּוֹ übers. Michaelis sehr treffend, er war sein Adjutant.

Kap. 24.

1. חָרָה eigentlich kochen, beym Kochen brudeln, daher zornig seyn. S. 1 Mos. 4, 5. סוּת reizen. מָנָה zählen. Imp. K. Die oft schon vorgekommene Bemerkung, daß die Orient. dasjenige, was unter der allgemeinen Providenz steht, einer besondern Wirkung der Gottheit zuschreiben, gehört auch hierher. Aber 1 Chron. 21, 1. wird gesagt, ein Satan, nichts anders, als jemand, der es mit dem Vaterland nicht gut meynte, habe David den bösen Rath gegeben.

2. שׁוּט herdurchgehen. Arab. شاط heftig, stark laufen. Imp. K. פָּקַד mustern, einrolliren. Volkszählung ist an sich nichts böses, vielmehr nach Erforderniß der Umstände nothwendig; daß aber die Zählung, welche David vorhatte, mehr sagen wollte, sieht man daraus schon deutlich, weil sie ihm Joab so sehr widerrieth. Das beste, was man sagen kann, um Davids Absicht wahrscheinlich anzugeben, ist, daß man annimmt, er habe Gelderpressung ꝛc. zu der Bereicherung seiner Familie intendirt. —

3. יוֹסֵף er thue hinzu; er vermehre! פַּעַם mal, eigentl. Subst. der Schlag. Plur. Deine Augen müssen es sehen, heißt: du müssest es noch erleben!

4. יֶחֱזַק es war stark, dringend, דבר der Befehl: der König blieb nun einmal bey seinem Befehl. שַׂר der Befehlshaber. חַיִל Macht, Armee. לִפְנֵי nach dem Gesicht, d. h. auf den Wink, Befehl.

5. Im Fluß Gad, nähmlich auf einer Insel, welche der Fluß macht.

6. Gilead wird oft für Palästina jenseits des Jordans genommen, manchmal auch nur für den südlichen

Theil

Theil desselben, da denn der nördliche Basan heißt. Im letzten Verstand hier. דן יען Nom. propr. eines Orts.

7. מִבְצָר die Festung.

8. בְּכָל — הָאָרֶץ im größten Theil des Landes. Aus 1 Chron. 21, 6. sieht man, daß der Stamm Benjamin und die Leviten nicht mit in die Musterung kamen. מִקְצֵה nach Verlauf. קָצָה das Ende. מִסְפַּר ein schriftliches Verzeichniß. מִפְקַד die Musterung. אִישׁ — חַיִל streitbare Leute; die zum Krieg taugen. Dies scheint eben soviel, als: Erwachsene zu bedeuten, es muß deswegen nicht auf ihre Bestimmung zum Krieg Rücksicht genommen werden. שָׁלַף herausziehen, den Degen ziehen.

10. וַיַּךְ לֵב דָּוִד אֹתוֹ David wurde darüber bekümmert und unruhig. עָבַר hingehen lassen, verzeihen. סָכַל N. thörigt handeln.

11. חֹזֵה דָוִד der Seher, Prophet David, d. h. durch welchen er göttliche Aussprüche erhielt.

12. שָׁלשׁ dreyerley. נָטַל auflegen, eigentlich emporheben, wie man die Hand, wenn man etwas schwingt, emporhebt, wie es auch geschieht, wenn man jemand eine Last auflegt. Im syrischen dieses Wort: schwer seyn.

13. הֲתָבוֹא c. ה interr. רָעָב aus Mißwachs entstandene Hungersnoth. וְאִם oder aber, נֻסְךָ dein fliehen, d. i. willst du fliehn? צָר der Feind. Part. ben. R. צור. דֶּבֶר die Pest. דַּע וּרְאֵה erkenne und siehe, d. h. besinne dich! דַּע Imp. K. R. יָדַע. הֵשִׁיב דָּבָר Antwort geben, zurückbringen.

14. צַר־לִי es ist mir bange; diese Strafen sind mir äußerst empfindlich. נִפְּלָה 1 pl. F. K. c. ה par. אֶפֹּלָה auch c. ה par.

15. וַיִּתֵּן er gab, ließ kommen. מֵהַבֹּקֶר — מוֹעֵד vom Morgen an des ersten Tages bis zum Abend des letzten. מוֹעֵד die bestimmte, festgesetzte Zeit, hier: da die Pest aufhören sollte. Von Dan bis Beerscheba, s. 1 Sam. 3, 20.

16. Engel bedeutet hier die Krankheit, womit Gott das Land strafte. Dieser streckte seine Hand über Jerusalem, heißt: die Pest breitete sich in der Stadt aus. Gott ließ sich es gereuen: er ließ die Pest wieder aufhören: ist nach menschlicher Art ausgedrückt. רַב genug! רָפָה ablassen. Imp. H. ap. גֹּרֶן die Tenne. Gott sprach zum Engel rc. heißt weiter nichts, als: Gott wehrte der Plage, ließ sie nicht weiter wüthen. Der Engel war auf der Tenne, heißt: die Pest war schon bis dahin gekommen. Die Jebusiter, die ehemals Jerusalem bewohnten, waren noch in einigen Gegenden der Stadt.

17. David sahe den Engel nichts anders, als er sahe an dem Ort schon viele todte Körper, welche an der Pest gestorben waren. Man hat ja an keine Gestalt eines Engels zu denken, welche etwa dem König zu Gesicht gekommen wäre. נָכָה schlagen, das eigentliche Wort von Krankheiten gebraucht. עָוָה H. gottlos, frevelhaft handeln. Diese Heerde heißt meine Unterthanen, so wie Könige Hirten, und regieren weiden genannt wird.

20. שָׁקַף N. & H. um sich sehen und etwas gewahr werden.

21. קָנָה 1) erwerben, kaufen, so hier, 2) besitzen. Inf. K. c. praef. ל. עָצַר zurückhalten. 3 f. F. N. מַגֵּפָה der Schlag ist eine Krankheit. R. נָגַף.

22. מוֹרַג der Dreschwagen. כְּלִי Geräthe, Geschirre, 3 B. Joche rc. von Holz. Dieses bietet er ihm statt des Holzes zum Feuer beym Opfer an.

23. הַמֶּלֶךְ von Orna gesagt, fehlt bey den LXX. Man kann es für Oberhaupt ansehen, welches die noch übrigen Jebus. hatten. יִרְצְךָ sey dir gnädig, erhöre dein Gebet! R. רָצָה etwas günstig annehmen; wohlgewogen seyn. 3 F. K. c. suff.

24. קְנוֹ Inf. K. S. §. 110. II. 2) S. 399. מְחִיר der Preis, Kaufpreis. אַעֲלֶה ich will opfern, eigentlich aufsteigen lassen, nähmlich den Opferrauch. 1 F. H R. עָלָה. חִנָּם unentgeldlich. R. חָנַן.

25. וַיַּעַל wieder: er opferte. F. apoc. שְׁלָמִים das Dank-Freudenopfer, wobey eine Opfermahlzeit war. נֶעְתַּר N. erbeten werden, erhören.]

Die Bücher der Könige.

Die beyden Bücher der Könige, welche mit den zwey Büchern Samuels ein zusammenhängendes Ganzes ausmachen, führen bey den Verfassern der alten lateinischen und griechischen Uebersetzungen mit denselben den gemeinschaftlichen Namen der Bücher der Könige, so, daß sie das dritte und vierte Buch der Könige heißen. Sie enthalten die Geschichte der gesamten jüdischen und israelitischen Könige, wenn man Saul und David ausnimmt. Sie sind also wahre Kontinuation der in den Büchern Samuels angefangenen Geschichte des israelitischen Staats unter den Königen. — Die Verfasser derselben waren offenbar Propheten, wodurch sie das nähmliche Ansehen, welches die Bücher Samuels haben, erhalten.

Das erste Buch der Könige.

Kap. 1.

1. Cf. 1 Mos. 18, 11. כִּסֻּהוּ decken, zudecken. 3 pl. F. P. c. suff. בֶּגֶד das Oberkleid, welches zugleich zum bedecken bey Nacht gebraucht wird. יָחַם warm seyn, werden. 3 F. K.

2. בִּקֵּשׁ P. suchen, aussuchen. 3 pl. F. P. בְּתוּלָה eine völlig ausgewachsene Jungfrau. Sie soll vor dem

dem Gesicht des Königs stehen, heißt: sie soll ihn bedienen. סֹכֵן das Nöthige für einen besorgen, ihn warten, pflegen. Part. f. ben. חֵיק der Busen, Schoos. Arab. حاق umgeben. חָמַם warm seyn, werden. Pr. K.

3. יָפֶה m. יָפָה f. schön. In den Gränzen Israels, heißt: im israelitischen Lande. Sunem, eine Stadt im St. Issaschar, und zwar auf der Ebene Jesreel.

4. שֵׁרֵת P. dienen. 3 f. F. P. c. suff. ידע Arab. ودع deposuit, daher vom Beyschlaf gebraucht.

5. נָשָׂא erheben. Hithp. sich erheben, stolz seyn. Part. Hithp. Nicht, er sprach: ich bin König, sondern er dachte sich schon König, bildete sich ein ꝛc. מָלַךְ König seyn, regieren. 1 F. K. רֶכֶב Wagen. Coll. פָּרָשׁ der Reuter. רָצִים Läufer. Part. pl. ben. R. רוּץ laufen. Es werden Trabanten oder eine Leibwache verstanden. Er fieng, will der Schriftsteller sagen, an, königlichen Staat zu führen.

6. עָצַב einen Schmerz, überhaupt etwas unangenehmes zufügen, vor den Kopf stoßen; zur Rede setzen. מִיָּמָיו wegen seines Alters, seiner Jahre; weil der König schon alt war, achtete er es wenig. תֹּאַר die Gestalt. Bey יָלְדָה fehlt der Nomin. und ist aus dem vorhergehenden V. 5. zu suppliren, wo es heißt: Hagith sey seine Mutter gewesen. S. Glass. Philol. S. ed. Dathe S. 631.

7. — דְּבָרָיו עִם er berathschlagte sich mit ꝛc. עָזַר helfen, beystehen. 3 pl. F. K. אַחֲרֵי zeigt an, daß man Parthey nimmt.

8. עִם mit. „Sie gehörten nicht mit zu der Parthey des Adonia.“

9. מְרִיא gewöhnlich fettes Vieh; besser: ein Thier, welches man noch in Afrika antrift, so ein wildes Ansehen hat, und einem Hirsch oder Kalb ähnlich sieht. Man nennt es gemeiniglich Büffel, latein. bubalus. S. Bochart's Hieroz. Th. 1. B. 2. K. 28. S. 202. ff. אֵצֶל neben, nahe bey. קָרָא

 rufen,

rufen, h. l. einladen. אַנְשֵׁי יְהוּדָה sind die vornehmsten vom St. Juda.

12. יִעָץ für יָעַץ rathen. עֵצָה der Rath. מָלַט ursprünglich glatt, schlüpfrig seyn, daher entgehen. P. sich losreißen, retten. Imp. f. P. Bey den morgenländischen Königen war es sehr gewöhnlich, alle, die nur einigermaßen ihrer Krone gefährlich schienen, zu tödten.

13. אָמָה für אַמְהָה die Magd. Arab. أمة certo pacto addixit. כִּסֵּא der Thron.

14. עוֹדָךְ du noch, wenn du noch. מִלֵּא voll, vollständig machen, das Nöthige noch hinzu setzen.

15. חֶדֶר das Gemach, Schlafgemach. S. oben Richt. 15, 1. Von זָקֵן bis ans Ende des V. ist Parenthese. מְשָׁרַת für מְשָׁרְתָ (s. Gr. §. 60. Anm. 1. S. 182.) aus מְשָׁרֶתֶת Gr. §. 112. I. S. 424. S. V. 4.

16. תִּקֹּד gewöhnlich von קָדַד; besser von נָקַד. Ar. نقد pupugit, fixit, s. oben 1 Mos. 43, 28. Es scheint אַפַּיִם oder so etwas zu fehlen. תִּשְׁתַּחוּ R. שָׁחָה s. oben 2 Mos. 11, 8. מַה־לָּךְ: was willst du?

18. Für das zweyte עַתָּה muß man mit allen alten Uebersetzungen lesen אתה du.

19. S. V. 9. לָרֹב sehr viel. Inf. K. c. praef. R. רָבַב viel seyn.

20. Die Augen sind auf dich gerichtet, heißt: man erwartet von dir.

21. Bey seinen Vätern liegen, heißt: todt seyn. Eine ähnliche, oft vorkommende Redensart s. 1 Mos. 49, 29. חַטָּא das aber im Sing. nicht vorkommt, der Schuldige, der Vorwürfe, Strafe verdient. Cf. 1 Mos. 43, 9. R. חָטָא. Ar. خطي das Ziel, den Weg verfehlen.

22. עוֹדֶנָּה als sie noch &c. עוֹד noch c. ן par. & suff. S. V. 14. בָּא trat herein. בּוֹא intrare Pr. K.

24. אַתָּה אָמַרְתָּ ist eine Frage; „hast du beschlossen?“

25. יָרַד ist gereist, nähmlich von der königlichen Burg Zion nach der Quelle Rogel. Cf. V. 9. לָרֹב f. V. 19. שֹׁתִה trinken. Part. pl. ben. יְחִי 3 F. ap. K. R. חָיָה leben, glücklich seyn. Gr. §. 110. S. 410. ff.

26. לִי אֲנִי hier macht die Wiederholung des pron. separ. אֲנִי einen mehrmals vorkommenden Pleonasmus aus. Cf. 1 Mos. 24. 27. 27, 34. 49, 9. S. Glaff. philol f. ed. Dathe S. 148. Storr obff ad anal. hebr. S 432. ff Bened. Michaelis disp. qua soloecismus casuum ab Ebraismo depellitur, S. 10. Dergleichen im Arabischen vorkommende Wiederholungen des Pron. hat Schultens in seinen animadverf. gesammelt, als Hiob 6, 13. 1 Mos. 49, 8. Ps. 9, 7. Zach. 7, 5. Eine Spur einer solchen orientalischen Art zu reden trift man auch beym Euripides an, in dem Hippolytus V. 591.

27. דָּבָר die Sache, der Vorgang.

28. עָנָה in die Höhe sehen, daher, anfangen zu reden, auf etwas antworten, weil man zu dem in die Höhe sieht, welchen man anredet. 3 F. ap. K. יָדַע für יָדַע H. bekannt machen, offenbaren.

29. פָּדָה erretten. Ar. فدى aus der Sklaverey loskaufen. אֶת־נַפְשִׁי mich, f. Gr. § 140.

30. תַּחַת anstatt, auch תַּחְתַּי pl. letzterer, hier c. suff. perf. I.

31. לְעֹלָם noch eine lange Zeit, noch lange.

33. רָכַב reiten, H. reiten lassen. פֶּרֶד m. פִּרְדָּה f. ein Maulthier. Um diese Zeit war der Gebrauch der Maulthiere zum reiten bey vornehmen Personen häufig geworden, da in ältern Zeiten jedermann auf Eseln ritt.

34. מָשַׁח soll ihn salben. שׁוֹפָר die Trompete. תָּקַע stoßen, in die Trompete blasen.

35. עֲלִיתֶם ihr sollt kommen. אַחֲרָיו hinter ihm; in seinem Gefolge, nichts anders, als: ihr sollt ihn hierher bringen! צִוָּה P. verordnen. נָגִיד Befehlshaber;

der, hier soviel, als König. Arab. نجب animosum esse.

36 - 38. אָמֵן gewiß, wahr, wie Adv. ganz sicher, gewißlich. כֵּן יֹאמַר also müsse denken, wollen, d. h. er müsse seinen Beystand verleihen! מִכִּסֵּא mehr als den Thron. מ praef. nach Adj. und solchen Verbb. die eine Beschaffenheit anzeigen, ist not. compar. Synt. §. 47. „Seine Macht müsse noch größer werden!" Krethi und Plethi s. 2 Sam. 8, 18.

39. Horn des Oels, oder Oelhorn, ist das nähmliche, was Oelflasche. S. 1 Sam. 16, 13. אֹהֶל die Hütte, Gezelt; das gottesdienstliche Versammlungsgezelt.

40. חָלַל eigentl. solvere, daher perforare, und auf der Flöthe blasen. Daher חָלִיל auch die Flöthe, eig. das Durchbohrte. Part. pass. K. בָּקַע spalten, N. sich spalten. 3 f. F. N. Das Land wurde gespalten, heißt: durchdrungen; die nähmliche Redensart 2 Chron. 21, 17.

41. קְרֻאִים Part. pl. Pa. die Eingeladenen. וְהֵם־כִּלּוּ לֶאֱכֹל als sie eben die Mahlzeit geendigt hatten. הוֹמָה das Geräusch, der Lerm. R. הום wanken, schwanken, wie das Meer thut, oder besser von dem mit diesem in der Bedeutung übereinkommenden Stammwort הָמָה Part. f. ben. קִרְיָה die Stadt, Versammlung von Menschen, eine Menge.

42. אִישׁ — חַיִל vir strenuus, bonus. בִּשֵּׂר verkündigen, angenehmes verkündigen. 2 F. P.

43. אֲבָל fürwahr! מָלַךְ H. zum König erklären.

45. שָׂמֵחַ freudig. הום 3 f. F. N.

46. מְלוּכָה das Königreich, die königliche Würde.

47. לְבָרֵךְ um Glück zu wünschen. יָטַב h. l. glücklich seyn, H. glücklich, herrlich machen, werden lassen. שֵׁם Name, Ruhm. R. שָׁמָה Arab. سما hoch seyn; und so 2) in die Augen fallen; kenntlich werden. — וַיִּשְׁתַּחוּ er fiel von Dankbarkeit gegen Gott gerührt nieder.

S. 2 Mos. 11, 8. מִשְׁכָּב das Lager.

49. חָרַד zittern, erschrecken. 3 pl. F. K.

50. חָזַק H. mit ב angreifen, umfassen. Hörner des Altars s. 2 Mos. 27, 2.

51. אָחַז fassen, umfassen. אִם wenn, wird beym schwören gebraucht, wo eine Ellipse: ich will nicht leben, oder etwas ähnliches anzunehmen ist. Synt. §. 65.

52. אִישׁ־ was בֶּן־חַיִל חַיִל V. 42. נָפַל fallen, abfallen. 3 F. K. שֵׂעָר m. שַׂעֲרָה f. das Haar. Eine sprüchwörtliche Redensart ist, es soll ihm kein Haar abfallen, bedeutet: es soll ihm kein Leid wiederfahren.

Kap. 2.

1. יְמֵי לָמוּת die Zeit des Todes.

2. חָזַק stark, standhaft seyn. Bey לְאִישׁ scheint חַיִל weggefallen zu seyn.

3. מִשְׁמֶרֶת ein genau zu haltendes Gebot. R. שָׁמַר genau halten. דֶּרֶךְ der Weg, die Vorschrift, Religion, wie ὁδος im N. חֻקּוֹת מִצְוֹת מִשְׁפָּטִים עֵדוֹת welche schon mehrmals erklärt worden sind, kommen hier als bloße Synonyme vor.

שָׂכַל klug seyn, handeln. H. id. Hier klug verwalten. 2 F. H. פָּנָה wenden, sich wenden; sich wohin wenden, soviel, als: Handlungen unternehmen.

4. קוּם H. bestätigen, h. l. fest halten. 3 F. H. בָּנֶיךָ deine Nachkommen. אֱמֶת ist auch Religion, wahre Religion, eigentl. Standhaftigkeit, Wahrheit. Auch im N. T. wird wahre Religion Wahrheit genannt, als Gal. 3, 1. 5, 7. und s. w. לֵאמֹר und gesagt hat, oder indem er gesagt hat. כָּרַת schneiden, vertilgen. N. vertilgt werden, zu seyn aufhören. Sinn. es soll nicht an einem Thronfolger fehlen.

5. הָרַג ermorden. 3 F. K. c. suff. שִׂים auch שׂוּם setzen, hier: vergießen. 3 F. K.

K. דְּמֵי מִלְחָמָה Blut des Krieges, d. h. so wie es im Krieg vergossen wird. חֲגֹרָה der Gürtel. מָתְנַיִם die Lenden. נַעַל der Schuh, qu. eine Verwahrung für die Füße. נָעַל verriegeln, verwahren.

6. שֵׂיבָה das graue Alter. R. שׂוּב canescere. Graues Alter steht p. met. für den grauen, alten Mann. שְׁאוֹל der Stand der Todten, das Grab. Cf. 1 Mos. 42, 38. oben S. 134.

7. בָּרַח fliehen. Inf. K. c. suff.

8. עִמְּךָ bey dir. Er muß sich in Jerusalem oder in der Nähe aufgehalten haben. מָרַץ Arab مرض krank seyn, hat die Bedeutung einer schmerzhaften Empfindung. Also, eine sehr schmerzliche, empfindliche Schmähung. Cf. Mich. 2, 20. Hiob 6, 25. — אִם s. Synt. §. 65.

9. נָקָה rein, unschuldig seyn, P. dafür halten. 2 F. P. c. suff. בְּדָם mit Blut, so daß du ihn tödten lässest.

10. Stadt David ist der Berg Zion.

12. כּוּן unter andern Bedeutungen: fest machen. N. fest, sicher seyn. 3 f. F. N.

13. הֲשָׁלוֹם .Inf. K בֹּאֶךָ ist es eine gute Absicht?

15. סָבַב N. sich wenden, sonst wohin kommen. 3 f. F. N.

16. שְׁאֵלָה die Bitte; warum man bittet. הֵשִׁיב אֶת־פָּנִים das Gesicht eines andern wegwenden, machen, daß er es wegwendet, d. h. hier: abschlägige Antwort geben, der, welcher etwas widriges höret, wendet das Gesicht weg.

18. טוֹב ganz gut!

19. עַל von wegen.

21. יֻתַּן 3 F. Hoph. R. נָתַן.

23. כֹּה — יוֹסִיף eine Art von Schwur. בְּנַפְשׁוֹ gegen sein Leben.

24. Haus ist Familie. Damit war die Hofnung verbunden, daß die königliche Würde bey Salomons Familie bleiben würde. Cf. 2 Sam. 7, 11.

25. פָּגַע entgegen gehen, wird sowol in gutem als in bösem

bösem Verstand genommen, hier in letzterm: einen überfallen.

26. עָבָה einen kränken, ihm Uebel zufügen, Hithp. sich der Gefahr, dem Uebel aussetzen.

27. גָּרַשׁ vertreiben, hier absetzen. 3 F. P. כֹּהֵן bedeutet den Hohenpriester. לְמַלֵּא wodurch er denn in Erfüllung brachte. Inf. P. Cf. 1 Sam. 2, 30.

28. שְׁמֻעָה das Gerücht, eigentlich das Gehörte. Part. f. Pa. נָטָה sich neigen, zu eines Parthey schlagen. „Ob er es gleich nicht mit Absalom gehalten hatte." Hörner des Altars s. K. 1, 50.

30. הֵשִׁיב דָּבָר Antwort überbringen.

31. Du sollst von mir und meiner Familie das Blut wegthun, heißt: du sollst es rächen, damit ich und meine Familie es nicht weiter zu verantworten haben. סוּר H. wegschaffen. חִנָּם ohne Ursache, unschuldig.

35. נָתַן setzen, anstellen. 3 F. K.

36. אָנֶה וָאָנָה huc aut illuc, irgend wohin. Wenn Simei zu seinem Geburtsort wollte, mußte er über den Kidron. Also, es soll ihm bloß die Rückkehr zu seiner Vaterstadt und zu seinen Gütern versagt werden. — Dein Blut komme auf deinen Kopf, d. h. auf dich; (Gr. §. 140.) du müssest es zu verantworten haben.

40. חָבַשׁ satteln. 3 F. K.

42. עוּד bezeugen. H.

45. נָכוֹן Part. N. s. V. 24.

Kap. 3.

1. חָתַן Hithp. sich verschwägern. חוֹמָה die Mauer.

2. בָּמָה die Höhe.

3. Er wandelte nach den Sitten; er lebte darnach. קָטַר P. & H. räuchern. Part. H.

5. נִרְאָה er wurde gesehen, d. i. er erschien. N. R. רָאָה. חֲלוֹם der Traum.

6. הָלַךְ לְפָנֶיךָ er wandelte, lebte nach deinem Wink,

Wink, d. h. Befehl. יְשָׁרָה das rechtschafne Verhalten. שָׁמַר h. l. beständig beweisen. יוֹם h. l. die Zeit.

7. קָטֹן klein; jung. נַעַר der junge Mensch. Eingehen und ausgehen, bedeutet überhaupt die zum menschlichen Leben gehörigen Geschäfte. בָּחַר wählen. Volk, welches du gewählt hast; dein Lieblingsvolk.

8. מָנָה zählen. 3 F. N. Volk, welches nicht gezählt werden kann, nichts anders, als Umschreibung des Superlat. Eben so 1 Mos. 15, 5. Dan. 11, 12. Mark. 13, 19.

9. שֹׁמֵעַ weise, durch Hören wird der Verstand vollkommen gemacht. Gutes und Böses unterscheiden, oder erkennen, ist verständig, weise seyn. כָּבֵד schwer; groß.

11. יָמִים רַבִּים langes Leben. עֹשֶׁר Reichthum. עָשַׁר reich seyn. נֶפֶשׁ das Leben, daß ihnen dieses nähmlich genommen würde.

14. אָרַךְ lang seyn, H. verlängern.

15. יָקַץ aufwachen. 3 F. K. עָשָׂה zubereiten. מִשְׁתֶּה das Gastmahl. R. שָׁתָה trinken.

16. אָז damals, soviel, als: postea, nähmlich nach dem Antritt der Regierung. זָנָה Hurerey treiben. Part. f. pl. ben.

17. בִּי eine Partikel, welche gebraucht wird, wenn man jemand anredet.

18. זָר überhaupt sonst jemand; eigentl. ein Fremder. זוּלָתִי praeter, excepto.

20. יָשֵׁן schlafen. Part. f. ben. אֵצֶל die Seite.

21. יָנַק saugen, H. säugen. בִּין, בּוּן Hithp. betrachten. 1 F. Hithp.

22. וַתְּדַבֵּרְנָה sie redeten, zankten sich. 3 f. pl. F. P.

24. לָקַח h. l. holen, herzubringen. Imp. pl. K.

25. גָּזַר zerschneiden, zerhauen. Imp. pl. K.

26. כָּמַר s. 1 Mos. 43, 30.

27. וַיַּעַן er fieng an zu reden. 3 F. apoc. K. R. עָנָה.

28. יָרֵא verehren. 3 pl. F. K. חָכְמַת אֱלֹהִים vorzügliche Weisheit. בְּקִרְבּוֹ in ihm, von קֶרֶב.

Kap. 4.

2. שַׂר der Vorgesetzte.

3. סֹפְרִים sie waren Schreiber, Staatssekretärs, nähmlich alle in diesem und in dem vorhergehenden V. genannte. מַזְכִּיר 2 Sam. 8, 16. 20, 24.

5. נִצָּב Part. N. praefectus. R. נָצַב. רֵעֶה der Freund, Mignon.

6. עַל־הַבַּיִת er war über den Hof, eine Art von Oberhofmarschal. מַס Abgabe. „Er hatte den Tribut der zinsbaren Völker einzunehmen."

7. כּוּל unterstützen, ernähren, die Lebensmittel besorgen; davon hier eine ganz besondere Conjug. welche fälschlich Piel genannt wird; sie heißt Gr. §. 89. S. 246. §. 108. S. 374. 375. die zwanzigste. 3 pl. Pr. und Inf.

11. נָפָה die Landschaft, Strich Landes.

13. חַוֹּת Dörfer. חֶבֶל das Strick, Portion Landes, weil man Ländereyen mit dem Strick maß. בְּרִיחַ der Riegel.

19. נְצִיב praefectus, Part. pass. K. s. V. 5. אחד h. l. der erste.

20. חול der Sand. לָרֹב sehr stark. Inf. K. c. praef. R. רָבַב viel, stark seyn. „Sie hatten Unterhalt genug, lebten vergnügt und glücklich."

21. נָהָר ist der Euphrat. נָגַשׁ sich nähern, H. sich nähern lassen, d. h. etwas überbringen. Diese Geschenke Zeichen der Unterwürfigkeit. Cf. Richt. 3, 13-18. 1 Sam. 10, 27. עָבַר dienen, dienstbar seyn.

22. כֹּר ein hebr. Gemäße, was Chomer ist, s. 1 Mos. 18., 6. סֹלֶת feines Waizenmehl. קֶמַח Mehl.

23. בָּרִיא gemästet. בָּרָה 1) schneiden, 2) essen. Part. pass. K. רְעִי die Weide, „Vieh von der Weide." Unter צאן wird auch Schaafvieh

vieh mit begriffen. לְבַר außer. אַיָּל der Hirsch. צְבִי der Antholope. בַּרְבֻּרִים Vieh, welches bey außerordentlichen Gelegenheiten geschlachtet wurde. אָבַס mästen. Part. Pa.

24. רָדָה herrschen. עֵבֶר was jenseits liegt.

26. אֻרְוָה der Stall. Unten 2 Chron. 9, 25. werden nur 4000 Ställe genannt.

27. קָרֵב der einen Zutritt hat. Part. act. K. עָדַר anordnen. N. fehlen. P. fehlen lassen. 3 pl. F. P.

28. רֶכֶשׁ Pferde, die man nur zum reiten braucht. מִשְׁפָּט die einem zugemessene Ordre. שְׂעֹרָה Gerste. תֶּבֶן Stroh, aber klein gehacktes.

29. תְּבוּנָה Einsicht. לֵב Verstand, διανοια, Φρόνησις. רֹחַב die Weite, Größe. שָׂפָה das Ufer, auch die Lippe.

30. רָבָה groß seyn. 3 F. apoc. K. מ praef. zeigt den Compar. an. Synt. §. 47. בְּנֵי־קֶדֶם Morgenländer, der gewöhnliche Name d. Araber. Von der Weisheit d. Aegypter s. Es. 19, 11. Apost. 7, 22.

31. מִכָּל־הָאָדָם als seine Zeitgenossen. Namen von Männern, welche damals als Dichter berühmt waren. בְּנֵי־מָחוֹל kann heißen: Söhne der Flöthe, d. h. Flöthenspieler; kann aber auch die Abstammung von einem, Namens Machol, anzeigen. שֵׁם Name, Ruhm. R. שָׁמָה hoch seyn, wie das Arab. lehrt.

32. מָשָׁל Sentenze, Parallele. שִׁיר das Lied. S. Hezel's Bib. b. d. St.

33. Von der Ceder bis zum Ysop, heißt: von den beträchtlichsten bis zu den schlechtesten, unangesehensten Bäumen, und dieses wieder, alle Bäume. Der Hebr. setzt die zwey Extremen, wie hier Ceder, den höchsten Baum, und Ysop, die unbeträchtlichste Staude zusammen, um allgemein zu reden. אֶרֶז die Ceder. קִיר die Wand. רֶמֶשׂ kriechendes Thier. דָּג der Fisch. Es soll wol nichts anders gesagt werden, als: Salomon nahm in seinen Sentenzen und Gesängen Bilder von allen diesen Thieren und Gewächsen.

Kap.

Kap. 5.

1. צוֹר Tyrus. עֲבָדָיו seine Bedienten, Minister. אֹהֵב הָיָה er hatte Freundschaft gehalten.

3. Name Jova's ist Jova selbst. מִפְּנֵי wegen, Cf. Mal. 2, 5. כַּף eigentl. die Höhlung, daher die Fußsohle. תַּחַת רַגְלָיו nicht mehr als תַּחְתָּיו Cf. Ps. 8, 6. Röm. 16, 20.

4. נוּחַ ruhig seyn, H. Ruhe geben. שָׂטָן s. 1 Sam. 29, 4. פֶּגַע der Zufall, was einem begegnet. פֶּגַע רָע ein widriger Zufall, Unglück, welches zustößt.

5. אֹמֵר ich denke darauf. דִּבֶּר verheißen, oder vorher gesagt hat. אֶתֵּן ich setzen werde.

6. שָׂכָר Lohn. תֹּאמַר du bestimmen wirst. צִדֹנִים die Sidonier.

8. — אֵת אֲשֶׁר die Ursache, weswegen rc. חֵפֶץ Wohlgefallen, Wunsch. בְּרוֹשׁ die Tanne, doch wol besser, Cypresse.

9. יֹרִדוּ sollen herabführen. 3 pl. F. H. R. יָרַד für יָרַד. יָמָּה gegen das Meer hin, c. ה loc. דֹּבְרוֹת Schiffe. Ar. דָּבַר pellere. נָפַץ zerstreut seyn, P. zerstreuen, hin und her legen. נָשָׂא wegnehmen. 2 F. K. לֶחֶם Lebensmittel, als Getraide, Honig, Olivenöl rc. בֵּיתִי meines Hofs, für meinen Hof.

11. מַכֹּלֶת für מַאֲכֹלֶת Speise. R אָכַל. כָּתִית zerstoßen, gepreßt. Part. pass. K. R כָּתַת zerstoßen. שָׁנָה בְשָׁנָה Jahr ein Jahr aus. Synt. §. 5.

13. מַס h. l. Leute, welche Frohndienste verrichten.

14. לְבָנוֹנָה auf den Libanon. c. ה loc. חֲלִיפָה die Abwechslung.

15. סַבָּל die Last, Bürde. חֹצֵב einer, der hauet, nähmlich in Steine; Steinhauer, Steinmetze. Part. ben.

16. שָׂרֵי נִצָּבִים die die Oberaufsicht über dergleichen Arbeit hatten. מְלָאכָה die Arbeit. R. לָאַךְ.

17 נָסַע H. wegführen. יָקָר kostbar. Unter die kostbaren

baren Steine ist Marmor, Porphyr, Granit zu verstehen. S. Faber's Archäol. Th. 1. S. 378 ff. יָסַד den Grund legen, P. id. גָּזִית das Behauen, glatt machen. גְּזָה chald. syr. behauen.

18. פָּסַל behauen. Giblim, die Einwohner von Gebal.

Kap. 6.

1. Sif, nachher Jair genannt. Er ist der zwey Monat, wenn man den Nisan als den ersten annimmt.

2. אַמָּה die Elle. קוֹמָה die Höhe.

3. אֻלָם, אוּלָם die Halle oder Vorhaus. הֵיכָל der Tempel, Palast.

4. חַלּוֹן Oefnung, Fenster. R. חָלַל solvere. שְׁקֻפִים wodurch man sehen kann. R. שָׁקַף sehen. אָטַם verschließen. Part. Pa. S. Hezel b. d. St.

5. יָצִיעַ pavimentum, Fußböden. דְּבִיר der hintere Ort des Tempels, wo das Allerheiligste war. צְלָעוֹת Seiten, Seitengebäude.

6. תַּחְתֹּן zu unterst. תִּיכוֹן medius. „Er brachte auswendig am Hause rings herum Absätze an, damit die Balken nicht in die Wand des Tempels gezogen werden durften." מִגְרָעוֹת Absätze. אָחַז h. l. daran hängen.

7. שָׁלֵם ganz. מַסָּע translatio, met. translatum. מַקָּבָה der Hammer. גַּרְזֶן Beil.

8. כָּתֵף, כָּתֶף die Seite. לוּל Wendeltreppe.

9. סָפַן tabulare. גֵּבִים Bretter. שְׂדֵרָה, סְבָה ordo.

15. קַרְקַע der Fußboden.

16. יְרֵכָה die Seite, Dual.

18. פְּנִים c. ה loc. introrsum. מִקְלַעַת Schnitzwerk. פְּקָעִים Kürbisse, in der Form derselben. פְּטוּרִים Oefnungen. צִיץ Blume. „Aufbrechende Blumen."

20. סָגַר nach dem Arab. roth, röthlich seyn. Es wird feines Gold verstanden. Chald. דהבא טבא aurum optimum.

21. רַתּוּקָה nach dem Kthib רַתִּיקָה die Kette.

23. כְּרוּב s. 2 Mos. 25, 18. עֲצֵי - שֶׁמֶן Holz vom Olivenbaum.

26. מִדָּה dimensio. קֶצֶב praecisio, forma.

27. פָּרַשׂ ausbreiten.

29. מֵסַב circuitus. Adv. rings herum. פִּתּוּחַ Schnitzwerk. תָּמָר die Palme, Gestalt derselben. חִיצוֹן das Aeußerste.

31. דֶּלֶת die Thür.
32. רָדַד diducere.
34. צֶלַע sonst Seite; hier Thürflügel.

35. יָשַׁר Part. Pu. genau passend.

36. טוּר Reihe. גָּזִית s. K. 5, 31. כָּרַת Part. f. pl. Pa.

37. יֶרַח der Monat.

38. בּוּל Name eines Monats.

Kap. 7.

1. 2. וַיִּבֶן — וַיְכַל als er den Bau seines Palastes zu Ende gebracht hatte, so baute er auch ꝛc. טוּר s. K. 6, 36. כְּרֻתֹת ein abgeschnittenes Stück Holz, ein Balke. Part. Pa. עַמּוּד die Säule. יַעַר der Wald. Haus des Waldes Libanon, ist: wozu das Holz aus dem Walde Libanon genommen ist.

3. S. K. 6, 9. 5. „Der Palast war mit Cedernholz zugetäfelt.

4. מֶחֱזָה das Fenster. R. חָזָה sehen. שְׁקֻפִים s. K. 6, 4.

5. רְבֻעִים שָׁקֶף quadratae prospectu. „Sie stunden in drey Reihen einander gegen über."

6. אוּלָם s. K. 6, 3. עָב der Balke. R. עָבָה dick seyn.

7. קַרְקַע der Fußboden. Von Fußboden zu Fußboden, heißt: der Fußboden durchaus.

8. מִבֵּית inwendig. אַחֶרֶת ein zweyter.

9. Unter den Steinen werden Marmorsteine verstanden. גָּרַר zerschneiden. Part. f. pl. Pu. טֶפַח מְגֵרָה die Säge. ein aus der Wand hervorgehen-

der Stein oder Balken, um etwas vom Gebäude zu tragen. מַסָּד das Fundament.

11. בְּמִדּוֹת nach dem Maaß, Winkelmaaß. R. מָדַד.

12. פְּנִימִית das Innere.

14. אַלְמָנָה die Wittwe.

Arab. ألم dolere. צוֹרִי ein Tyrier. חָרַשׁ נְחשֶׁת Kupferschmidt. מְלֶאכֶת מְלָאכָה die Verrichtung, Arbeit. Alles, was Salomon gemacht haben wollte, wird verstanden.

15. צוּר bilden. 3 F. K. חוּט der Faden, das Seil, womit man mißt. Hier: Peripherie.

16. כּוֹתֶרֶת das Kronenwerk. כָּתַר P. cinxit. לָתֵת um darauf zu setzen. Inf. K. c. praef. für הֻצַּק מִתֵּת das Gießen. R. יָצַק. מוּצָק

17. שְׂבָכָה verwickeltes Netz. גְּדִלִים zusammengedrehte Faden. שַׁרְשְׁרוֹת Ketten.

18. רִמּוֹן Granatapfel; die Gestalt davon.

19. שׁוֹשָׁן שׁוּשַׁן auch die Lilie. „Es stund von der Halle um 4 Ellen ab."

20. מִלְּעֻמַּת nahe bey. בֶּטֶן pars eminentior, eig. der Bauch.

21. יָכִין er wird befestigen. בֹּעַז in ihm ist Stärke. Gott ist mächtig genug, diesem Tempel eine beständige Dauer zu geben.

22. תָּמַם 3 f. F. N.

23. Das gegossene Meer ist nichts anders, als ein großer Wasserbehälter, welcher die Stelle des kupfernen Handfasses in der Stiftshütte vertreten sollte. שָׂפָה der Rand. עָגֹל rund. קָוֶה, קַו, קָו amussis.

24. פְּקָעִים s. K. 6, 18. נָקַף H. umgeben. יְצֻקִים בִּיצֻקָתוֹ die in d. nähmlichen Guß mit gegossen, d. h. die zugleich mit gegossen waren.

25. פָּנָה sich wenden. Part. pl. ben. מִזְרָח der Aufgang der Sonne, Ost. בַּיְתָה inwendig hinein. אָחוֹר der hintere Theil.

26. אֶבִי die Dicke, s. V. 6. כּוֹס der Becher. פֶּרַח die Blüthe. Bath, soviel, als ein Epha. כּוּל fassen, enthalten.

27. מְכוֹן m. מְכוֹנָה f. das Gestell, worauf nähmlich die Waschkessel gesetzt wurden.

28. מִגְּרָעוֹת ein schweres Wort, dessen Bedeutung noch nicht gewiß ist; gemeiniglich Tafeln oder Felder, Schilden, Flächen ꝛc. שְׁלַבִּים columellae.

29. אֲרִי der Löwe. לֹיוֹת appendices. R. לָוָה und לָוָה anhängen. מוֹרָד das Abwärtsstehende.

30. אוֹפָן das Rad. סַרְנִים Bretter. פַּעֲמוֹת Ecken. Vermöge der Räder konnten die Waschkessel fortgebracht werden. כָּתֵף die Seite. כִּיּוֹר das Waschbecken.

31. פִּי die Oefnung, die runde Höhlung auf der Oberfläche der Gestelle, in welche die Kessel gesetzt wurden. מִקְלַעַת s. K. 6, 18.

32. יָד h. l. die Axe.

33. גַּבִּים radii. חִשֻּׁקִים canthi rotarum. חִשֻּׁרִים modioli.

34. פִּנָּה die Ecke.

36. פִּתַּח h. l. eingraben. לוּחַ die Tafel. מַעַר ein bloßer Platz.

37. S. K. 6, 25.

40. S. 2 Mos. 27, 3.

41. גֻּלָּה eine runde Höhle. R. גָּלַל.

45. סִיר ein Topf. מָרַט expolire.

46. כִּכָּר die Ebene. מַעֲבֶה dichtes Erdreich.

47. יָנַח H. reliquit. חָקַר genau untersuchen. מִשְׁקָל das Gewicht.

48. S. 2 Mos. 25, 23. 30.

49. S. 6, 20. Desgleichen 2 Mos. 25, 31. 37. 38.

50. סַף das Becken. מְזַמְּרוֹת gewisse musikalische Instrumente. כַּפּוֹת und מַחְתָּה s. 2 Mos. 25, 29. 38. פּוֹת die Thürangel. R. פָּתָה.

Kap. 8.

1. קָהַל versammeln. H. id. Es ist in diesem V. von lauter Landständen, Deputirten und Repräsentanten des Volks die Rede, deren allgemeiner Name זְקֵנֵי constr. zu seyn scheint.

2. כָּל־אִישׁ allerley, viele. Ethamin kommt am meisten mit unserm Oktober überein. חַג, חָג das Fest, feyerliche Zusammenkunft. Arab. حج sich im Kreis herumdrehen, tanzen, daher ein Fest feyern, weil man sich bey denselben mit Tänzen vergnügte. Von was für einem Fest unter den mehreren Israelitischen hier die Rede sey, läßt sich nicht sagen. Vielleicht bedeutet es nur die festliche Einweihung des Tempels. בֶּחָג für בְּהֶחָג. Wegen des Segol unter dem ה artic. statt des Patach s. Gr. §. 18. I. d.

4. Nicht Davids Stiftshütte, s. 2 Sam. 6, 17. wird verstanden, sondern die alte Mosaische, die noch zu Gibeon stund. Josephus Alt. VIII. 4. §. 1. την σκηνην, ἣν Μωησης ἐπηξατο.

5. נוֹעָדִים die versammelt waren. Part. pl. N. R. יָעַד für וָעַד condixit. — אֲשֶׁר מֵרֹב bloße Umschreibung des Superlat.

7. פָּרַשׂ ausbreiten. כָּנָף der Flügel. Dual. סָכַךְ bedecken. 3 pl. F. K. בַּדִּים die Tragstangen.

8. אָרַךְ lang seyn. H. sich verlängern, erstrecken. רָאשֵׁי die Enden, Spitzen. עַל־פְּנֵי הַדְּבִיר wenn man dem Allerheiligsten gegenüber stund. Man sahe außerhalb des Allerheiligsten nichts als zwey Erhöhungen an dem Vorhang, welcher davor hieng, die Tragestangen und die Lade selbst aber nicht. Die Erhöhungen kamen von den wider den Vorhang stoßenden Stangen her.

9. לוּחַ die Tafel, eig. die glatt gemachte Tafel. Arab. لوح glänzen. הִנִּיחַ s. 3 Mos. 16, 23. Bey כָּרַת fehlt בְּרִית wie unter andern 1 Sam. 11, 2.

10. Unter der Wolke wird eine dicke Gewitterwolke verstanden. Cf. 2 Mos. 40, 34.

11. לְשָׁרֵת um Priesterdienste zu verrichten. Inf. P. כָּבוֹד Herrlichkeit, nichts anders, als der Blitz, s. 2 Mos. 16, 7. 14, 16. 17. 29, 43. 5 Mos. 13, 26. Der Blitz erfüllte das Haus, heißt: er leuchtete allenthalben darinn.

darinn. לֹא־יָכְלוּ sie unterstunden sich nicht.

12. „Gott will in Gewitterwolken ganz besonders gegenwärtig seyn." Sal. zielt wol auf 3 Mos. 16, 2. 2 Mos. 19, 9.

בָּנֹה Inf. K. redupl. Synt. §. 52. עֲרָפֶל das Dunkel.

13. זְבֻל die Wohnung. Eigentl. was bewohnt wird. Part. Pa R. זָבַל wohnen. מָכוֹן der Ort, bestimmter Ort. R. כּוּן. עוֹלָמִים die langen Zeiten.

14. סָבַב H. hinwenden, qu. machen, daß das Gesicht umgiebt, nähmlich einen gewissen Kreis, wie es geschieht, wenn man es wohin wendet. 3 F. H.

15. Durch seinen Mund, d. h. mit eignem Mund, nähmlich durch den Propheten Nathan. Cf. 2 Sam. 7, 4. ff.

15. בְּיָדוֹ durch seine Macht, durch sich.

16. בָּחַר wählen; besonders würdigen. Mit ב konstr. Gottes Name ist an einem Ort, heißt: er wird besonders daselbst verehrt.

17. וַיְהִי עִם־לְבַב er war willens. Gottes Name: er selbst. יָטַב gut seyn, H. gut, recht handeln, 2 Pr. H.

19. רַק aber dennoch. כִּי אִם vielmehr. חֲלָצַיִם die Lenden. Dual. vom Anlegen des Gürtels vermuthlich genannt. R. חָלַץ ausziehen. Der aus deinen Lenden kommt: der von dir abstammt.

20. הֵקִים wird vom Erfüllen der Verheißungen gebraucht. R. קוּם. וָאָקֻם ich bin aufgestanden, d. h. in der Regierung nachgefolgt. 1 F. K. אֶבְנֶה ich habe gebaut.

21. אָשִׂם assignavi. R. שׂוּם auch שִׂים. Bund ist hier dasjenige, worüber Gott mit den Israeliten einen Bund errichtet hat, sein Gesetz. Gesetztafeln in der Lade. Cf. 2 Mos. 25, 16. 34, 27.

23. Die wandeln, d. h. leben, לְפָנָיו nach seinem Wink, d. h. nach seinem Befehl.

24. בְּיָדְךָ s. V. 15.

25. שְׁמֹר erfülle! — לֹא יִכָּרֵת es soll nicht fehlen, nicht

nicht aufhören. Wenn sie bewahren ihren Weg, wenn sie sich sorgfältig und gewissenhaft beweisen.

26. יֵאָמֵן müsse fest werden: in Erfüllung gehen. 3 F. N.

27. Himmel der Himmel, eine Art von Superl. Synt. §. 6. לֹא יְכַלְכְּלוּךָ sie fassen dich nicht. R. כּוּל eine eigne Conjug. Gr. §. 89. LXX. ἐκ ἀρκεσεσι σοι. אַף כִּי wie viel weniger.

28. תְּפִלָּה das Gebet. תְּחִנָּה das Flehen um Gnade. חָנַן gnädig seyn. Hithp. um Gnade flehen. רִנָּה lautes Schreyen. R. רָנַן Ar. رنّ vocem tremulam edere.

29. Deine Augen müssen nach diesem Haus offen stehen, heißt: du müssest dich ganz besonders derer, die an diesem Orte beten, annehmen. פָּתַח öfnen. Part. pl. f. Pa.

30. אֶל gegen. סָלַח vergeben, auch gnädig seyn. „Wenn du es hören wirst im Himmel, dem Ort, wo du thronest, dann erhöre und sey gnädig!

31. נָשָׁא בוֹ er trägt ihm an, verlangt von ihm. אָלָה schwören. H schwören lassen. בָּא steht pleonastisch.

32. הַשָּׁמַיִם im Himmel. רָשַׁע bös seyn, H. für bös verurtheilen. לָתֵת zu geben: zu vergelten. דַּרְכּוֹ seinen Weg: seine Handlungen. בְּרֹאשׁוֹ an ihm selbst, an seiner Person. Gr. §. 140. צָדַק H. für unschuldig erklären.

33. נָגַף schlagen. N. geschlagen werden. שָׁבוּ sie wenden sich, nähmlich wieder zu deinem Dienste, fangen wieder an, dich zu verehren. יָדָה für יָדָה H. bekennen, auch loben. S. weiter V. 27.

35. עָצַר verschließen. Inf. N. עָנָה H. kränken, von Gott gebraucht: strafen.

36. יָרָה für יָרָה H. lehren. 2 F. H. c. suff. מָטָר der Regen.

37. רָעָב Hungersnoth, Theurung. דֶּבֶר die Pest. שִׁדָּפוֹן, יֵרָקוֹן s. 5 Mos. 28, 22. אַרְבֶּה s. 2 Mos. 10, 4. חָסִיל besondere Art von Heuschrecken, bruchus. Joel

Joel 1, 4. 2, 25. Bochart Hierozoikon. Th. 2. S. 461. צור besetzen, belagern. 3 F. K. Thore, soviel, als: Städte, weil sie der vornehmste Theil derselben sind. שַׁעַר das Thor. נֶגַע Schlag, Uebel. מַחֲלָה Krankheit. R. חָלָה schwach, krank seyn.

38. יָדַע wissen; empfinden. 3 pl. F. K. c. ן par. Die Wunde seines Herzens ist sein Verbrechen.

40. יָרֵא fürchten, Hochachtung empfinden. 3 pl. F. K. c. suff.

41. נָכְרִי der Fremde, Ausländer. שֵׁם h. l. nominis celebritas.

42. Hand und Arm Gottes ist seine Macht. Ausgestreckter Arm, seine Macht, die sich durch Strafen äußert. נָטָה ausstrecken. Part. f. Pa.

43. יִרְאָה Inf. K. f. g. R. יָרֵא. כִּי־שִׁמְךָ — הַזֶּה daß es der Tempel des allein wahren Gottes sey.

44. אֲשֶׁר תִּשְׁלָחֵם wohin du sie sendest, d. h. auf deinen Befehl. דֶּרֶךְ הָעִיר nach der Stadt hingewandt.

46. אָנַף schnauben, daher, zornig seyn. וּנְתַתָּם und sie Preis giebst. שָׁבָה in die Gefangenschaft versetzen. 3 pl. Pr K. c. suff. und Part. constr. pl. ben. c. suff.

47. הֵשִׁיב אֶל־לֵב revocare ad animum. עָוָה eigentlich drehen, krumm machen, wie das Arab. عوى lehrt, daher verkehrt, unrecht handeln.

48. שָׁבוּ R. שׁוּב. דֶּרֶךְ s. V. 44.

50. פָּשַׁע eine unrechte Handlung. פָּשַׁע unrecht handeln. רַחֲם das Mitleiden. R. רָחַם nach dem Ar. رخم eigentl. reich seyn, daher sich erbarmen.

51. נַחֲלָה Erbtheil; was einem als ein Eigenthum zugehört. מִתּוֹךְ aus der Mitte, bloß, aus. כּוּר der Ofen. Syr. אתכור aestuavit, incaluit. בַּרְזֶל das Eisen. Eisenofen ist Bild der härtesten Sklaverey. Cf. Glass. Philol. s. ed. Dathe. S. 1698. und Michaelis bey 5 Mos. 4. 20.

52. Cf. V. 29. קָרְאָם Inf. K. c. suf.

53. בָּדַל absondern, zu etwas besonders bestimmen. בְּיַד nichts als, durch.

54. כַּלֵּה endigen, aufhören. Inf. P. כָּרֹעַ beugen. Infin. K. בִּרְכַּיִם die Knie. Dual. כַּפַּיִם die Hände, Dual. Eigentl. die hohlen Hände, dann die Hände überhaupt. פְּרֻשׂוֹת Part. pl. f. Pa s. V. 7.

56. מְנוּחָה Ruhe, auch Glück. נָפַל fallen, unerfüllt bleiben. דְּבַר הַטּוֹב Verheißung.

57. Gott sey bey uns: er stehe uns bey! נָטַשׁ verlassen. 3 pl. F. K. c suff.

58. נָטָה neigen, hinneigen. Inf. H. S. weiter K. 2, 3.

59. Sie müssen nahe bey Gott seyn: er müsse sie erhören. דְּבַר־יוֹם בְּיוֹמוֹ jedes zu seiner Zeit.

61. שָׁלֵם ganz, ungetheilt. Es geht auf die einzige Verehrung Jovas. Cf. Arab. سلم Conj. IV.

63. חָנַךְ einweihen. 3 pl. F. K. שֶׁלֶם Dank-Freudenopfer.

64. חָצֵר der Vorhof. עָשָׂה h. l. opfern. מִנְחָה Opfer, unblutiges Opfer. Arab. منح schenken. חֵלֶב das Fett. מֵהָכִיל als daß er hätte fassen können. Inf. H. R. כּוּל. Synt. §. 47.

65. עָשָׂה h. l. celebrare.

66. שָׂמֵחַ freudig. טוֹב לֵב עַל הַטּוֹבָה fröhlich über die Wohlthat.

Kap. 9.

1. חֵשֶׁק das Verlangen nach etwas; h. l. meton. Lieblingssache. חָפֵץ wollen, begehren.

2. יֵרָא er wurde gesehen; erschien. 3 F. ap. N. R. רָאָה.

3. קָדַשׁ abgesondert, bestimmt seyn, H. bestimmen, welches sonst oft soviel, als heiligen ist. לָשׂוּם um zu setzen, d. h. um seyn zu lassen. Mein Name soll daselbst beständig seyn, heißt: der Tempel soll beständig meinen Namen führen, soll immer Jovas Tempel heißen.

Mei-

Meine Augen und mein Herz soll daselbst seyn, heißt: ich will mich desselben annehmen und für ihn sorgen.

4. תֹּם die Vollständigkeit, daher, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit. R. תָּמַם integrum esse. ישֶׁר Rechtschaffenheit der Handlungen. R. יָשַׁר gerade, recht seyn.

5. לֹא־יִכָּרֵת es soll nie fehlen. Beständig sollen Könige aus deiner Familie regieren.

7. כָּרַת ausrotten. אֲשַׁלַּח ich will verwerfen. 1 F. P. מָשָׁל das Sprüchwort. שְׁנִינָה eine beißende Rede. R. שָׁנַן scharf seyn.

8. In der Parallelstelle 2 Chron. 7, 21. heißt es: אֲשֶׁר הָיָה עֶלְיוֹן welches deutlicher ist, und wornach man diese Stelle verbessern kann. נָשַׁם spirare, anhelare. 3 F. K. שָׁרַק sibilare. עַל־מֶה weswegen?

9. חָזַק H. mit ב sich an etwas halten; sich ihm ganz ergeben.

11. נָשָׂא P. unterstützen; beschenken. בְּרוֹשִׁים gewöhnlich Tannen, besser, Cypressen.

12. יָשַׁר recht seyn; gefallen.

13. אָחִי mein Freund! כָּבוּל soll in der alten phönicischen Sprache das Misfallen heißen. עַד הַיּוֹם הַזֶּה bis auf diese, nähmlich des Schriftstellers Zeit.

14. כִּכָּר Talent.

15. מַס Frohndienste, auch Leute, welche sie verrichten. דָּבָר h. l. die Art, die Einrichtung. צָלָה s. K. 5, 27. מִלּוֹא s. Richt. 9, 6. חוֹמָה die Mauer.

16. לָכַד einnehmen, sich bemächtigen. שָׂרַף verbrennen. שִׁלּוּחִים Geschenke. לְבִתּוֹ seiner Tochter.

17. תַּחְתּוֹן das Untere.

19. מִסְכְּנוֹת Vorraths-häuser. R. סָכַן mit dem Nothwendigen versehen. מֶמְשֶׁלֶת die Herrschaft.

20. יָתַר für וָתַר übrig seyn. Part. N. הֵם הֵמָּה ist c. ה par.

21. חרם H. ausrotten.

22. Sinn: Sal. legte den Israeliten keine Frohndieste auf, sondern nützte sie zu Kriegsdiensten, und nahm aus ihnen seine Ministers, Offi-

Officiers ꝛc. שָׁלִישׁ der Anführer.

23. נִצָּב praefectus. שָׂרֵי הַנִּצָּבִים die Oberaufseher. רָדָה herrschen. Part. pl. ben.

24. Bauen, heißt hier, wie mehrmals, nur, wieder aufbauen; befestigen.

25. עָלָה H. opfern. קָטַר P. & H. räuchern. Inf. H. redupl. mit fehlendem Verb. finit. Synt. §. 52. Anm. 2. שָׁלַם P. zu Ende bringen.

26. אֳנִי das Schiff: h. l. die Schiffe, Coll. Es kommen hier zwey Häfen der Edom. vor, deren Land David erobert hatte.

27. אֳנִיָּה das Schif. יֹדְעֵי הַיָּם welche des Seefahrens kundig waren.

Kap. 10.

1. שֵׁמַע, שֹׁמַע das Gerücht. Für לְשֵׁם ist wol וְשֵׁם nach den LXX. Syr. und Arab. zu lesen. נָסָה P. auf die Probe setzen, prüfen. חִידָה Räthsel. Diese sehr gewöhnlich im Morgenlande, besonders bey Gelehrten. Cf. Richt. 14, 12.

2. חַיִל Macht, h. l. Reichthum, Pracht. בֹּשֶׂם בָּשָׂם Gewürz. אֶבֶן יְקָרָה nicht nur Edelgesteine im eigentl. Verstand, sondern auch andere nicht gemeine Steine, als Marmor ꝛc. — אֲשֶׁר לְבָבָהּ was sie ausgesonnen hatte, es geht auf die V. 1. erwähnte Räthsel.

3. נָגַר Arab. نجر in die Augen fallen; klar und deutlich seyn ꝛc. H. vor Augen stellen, vorstellen, etwas vortragen. So hier 3 F. H. „Salomon gab ihr auf alles Antwort.“ עָלַם N. verborgen seyn. מַעֲמָד die Stelle, das Geschäft. R. עָמַד stehen. Vor einem stehen, heißt: in eines Diensten seyn. מַלְבּוּשׁ Kleidung. מַשְׁקֶה der Mundschenk. Nach der Parallelstelle 2 Chron. 9, 4. würde zu lesen seyn עליתו ascensus, da man denn übersetzen müßte, und den Gang, durch welchen er in den Tempel gieng. וְלֹא — רוּחַ Sie gerieth ganz in Erstaunen; konnte es

es nicht mehr bergen. LXX. ἐκ ἑαυτῆς ἐγένετο.

6. עַל in Ansehung.

7. אָמַן H. glauben. חֵצִי die Hälfte. חָצָה in zwey gleiche Theile theilen. הוֹסַפְתָּ du thust noch hinzu; du übertriffst noch die Beschreibung ꝛc.

8. אַשְׁרֵי 5 Mos. 33, 29. תָּמִיד eigentl. Subst. perpetuitas, Adv. beständig.

9. בָּרוּךְ gelobt. חָפֵץ Wohlgefallen haben, lieben, mit ב konstr. בְּאַהֲבַת nach seiner Liebe, so wie er liebt.

10. כִּכָּר s. K. 9, 14.

11. אֳנִי coll. die Flotte, wie K. 9, 27. „Sie brachten nicht nur Gold, sondern auch ꝛc." אַלְמֻגִּים ein sehr ungewisses Wort. Celsius Hierob. Th. 1. S. 171. versteht Sandelholz, ohne seine Meynung völlig beweisen zu können. Cf. Faber's Archäol. der Hebr. Th. 1. S. 378.

12. מִסְעָד gewöhnlich Stütze. Besser nach dem Samaritanischen: Verzierung. כִּנּוֹר und נֶבֶל s. 1 Sam. 10, 5. שָׁרִים Sänger, Musikanten. Part. K. R. שִׁיר singen.

13. אֶת־כָּל — שְׁאֵלָה alles, was sie sich ausgebeten hatte. כְּיַד nach der Freygebigkeit, eben so Esth. 1, 7. 2, 18. תֵּפֶן sie wandte sich. 3 f. F. apoc. K. R. פָּנָה.

14. מִשְׁקָל das Gewicht, die Summe.

15. תָּר kann einen Fiskal, Zolleinnehmer bedeuten. Andere verstehen Kaufleute. — R. תּוּר circuire, explorare. מִסְחָר eig. das Herumgehen, daher die Handelschaft. R. סָחַר herumgehen, bey den Samaritern, betteln, bey den Hebräern, handeln. רָכַל auch handeln. Part. ben. der Kaufmann. מַלְכֵי הָעֶרֶב Könige Arabiens. Cf. Jer. 25, 24. פַּחָה Statthalter.

16. צִנָּה das große Schild, welches den ganzen Mann bedeckt. זָהָב שָׁחוּט das beste Gold. Bey — שֵׁשׁ verstehe שֶׁקֶל זָהָב.

17. מָגֵן das kleinere Schild. R. גָּנַן bedecken. מָנֶה eine Mine, von 100 Seckeln. יַעֲלֶה gieng darauf, soviel wurde dazu genommen. — בֵּית s. K. 7, 2.

18. Die Hebräer nennen das Elfenbein שֵׁן überhaupt Zahn. מוּפָז rein, synon. mit טהר. Part. Hoph. R. פזז reinigen.

19. צִפָּה überziehen, P. מַעֲלָה die Stufe. עָגוֹל rund. R. עָגַל wälzen. „Der Thron lief oben hinaus hinterwärts rund zu, nähmlich die Lehne.“ ראשׁ das Obere. יָדוֹת Hände sind Armlehnen. מִזֶּה וּמִזֶּה auf beyden Seiten. שֶׁבֶת der Sitz Inf. K. R. יָשַׁב, אֲרִי der Löwe. אֵצֶל neben.

21. כְּלֵי מַשְׁקֵה Trinkgefäße. זָהָב סָגוּר bestes Gold. חָשַׁב rechnen; achten. Part. N. מְאוּמָה etwas.

22. „In drey Jahren kamen sie nach ihrer Abfahrt wieder zu Hause an.“ שֶׁנְהַבִּים Elephantenzähne, Elfenbein. קוֹף der Affe. תּוּכִּיִּים Pfauen.

23. עֹשֶׁר Reichthum.

25. שַׂלְמָה Kleid, gehört unter die gewöhnlichsten Geschenke im Morgenlande. נֵשֶׁק Waffen, Waffenrüstung. R. נָשַׁק eigentlich jungere, daher qu. arma sibi adjungere. פֶּרֶד Maulthier.

26. יֶאֱסֹף er schafte sich in Menge an. נָחָה wohin führen; versetzen. 3 F. H. c. suff. עָרֵי Sing. עִיר oder eigentl. von dem ungewöhnlichen עָר.

27. יִתֵּן er machte. שִׁקְמִים gewöhnlich Maulbeerbäume, besser, überhaupt gemeine Bäume.

28. מִקְוֵה wird auf mancherley Art erklärt, am besten, Leinwand. S. Schulz Scholien d. d. St. Th. 3. S. 62. 63. מְחִיר der Preis.

29. מֶרְכָּבָה der Wagen. Bey כֶּסֶף verstehe שֶׁקֶל בְּיָדָם durch sie: wir sagen auch, durch ihre Hand. Es werden die Aegypter verstanden.

Kap. 11.

1. „Er liebte sie noch außer der Tochter Pharao's.“

2. אָמַר יְהוָֹה Cf. 2 Mos. 34, 16. 5 Mos. 7, 3. לֹא־תָבֹאוּ ihr sollt euch nicht mit ihnen verehlichen. בָּהֶם mit ihnen. אָכֵן fürwahr. נָטָה sich neigen, H. machen, daß

daß sich etwas neigt; hinlenken. 3 pl. F. H. אַחֲרֵי nach. דָבַק anhangen. לְאַהֲבָה und liebte sie, amore illis junctus fuit. Infinit. K. f. gen.

3. יְהִי נָשִׁים die nähmliche Konstr. Hiob 42, 15. auch 1 Mos. 1, 14. שָׂרָה eine vornehme, legitime Gemahlinn. פִּילֶגֶשׁ das Kebsweib.

4. זִקְנָה das Alter. שָׁלֵם s. K. 8, 61.

5. Von der Göttinn Astarte s. Richt. 2, 13. Milkom ist der bekannte Götze Moloch. שִׁקּוּץ der Abscheu, Gegenstand des Abscheues; der Götze.

6. רַע בְּעֵינֵים was misfällt. מִלֵּא P. vollkommen thun, vollkommen gehorsam seyn. Es ist etwa die Ellipse לָלֶכֶת zu gehen, daß er gegangen wäre, anzunehmen.

7. Eine Anhöhe, worauf nähmlich ein Götzenaltar kam. Kamosch, der Götze der Moabiter, Cf. Richt. 11, 24.

9. אַנַף s. K. 8, 46. 3 F. Hithp. לְבָבוֹ ist Nominativus: es hatte sich sein Herz gewandt. „Der ihm zweymal erschienen war.“ Cf. K. 3, 5. 9, 2.

10. דָּבָר die Sache. Ueber diese Sache; darüber.

11. Gott sprach zu ihm: ließ ihm durch einen Propheten sagen, vielleicht war es Achias. יַעַן אֲשֶׁר weil. הָיְתָה — עִמָּךְ durch dich geschehen ist. בְּרִית Bund, ist das göttliche Gesetz. R. בָּרָה schneiden; das Opfer bey Bündnissen zerschneiden. קָרַע zerreißen, wegreißen, entreißen. Inf. redupl. Synt. §. 52. Anm. 1.

12. אַךְ dennoch. אֶעֱשֶׂנָּה 1 F. K. c. ן par. & suff. Eben so im folgenden.

13. רַק dennoch. Die Stämme Juda und Benjamin waren so mit einander verbunden, daß sie nur als einer betrachtet werden konnten.

14. שָׂטָן der Feind, h. l. insonderh. d. Krieg gegen einen führt. וַיָּקֶם er ließ aufstehen; Gott fügte es also, daß er sich gegen ihn auflehnte. זֶרַע הַמֶּלֶךְ königlicher Stamm, Herkunft.

15 - 17. אֶת־אֱדוֹם im Lande der Edomiter, welches David nähmlich bekriegte und eroberte. Deswegen war er nicht eben in eigner Person daselbst. Cf. 2 Sam. 8, 14. בְּעֲלוֹת eben um die Zeit, als hinzog. חָלָל ein Erschlagener. Man begrub die Erschlagenen, um zu verhindern, daß die Luft nicht inficirt würde. וַיַּךְ denn er hatte niedergemacht. 3 F. apoc. H. R. נָכָה. זָכָר mas. V. 16. steht in Parenthese. Die Eroberung des edom. Landes erforderte keine kurze Zeit, weil die Einwohner überall auf den Höhen Zufluchtsörter fanden. בָּרַח fliehen. נַעַר קָטָן ein Mensch, noch in sehr jungen Jahren.

18 - 20. Sie nahmen deswegen Leute mit sich, damit sie ihnen den Weg durchs peträische Arabien nach Aegypten zeigen mögten. אָמַר er wies an. Ein Land: ein Stück Landes. אֲחוֹת die Schwester. גְּבִירָה die Gebieterin; vornehmste unter den Weibern. R. גָּבַר valere. גָּמַל entwöhnen. בְּבֵית im Hause, am Hof. בְּתוֹךְ unter. Er wurde mit der königlichen Familie erzogen.

21. Bey seinen Vorfahren liegen, heißt: eben das, was zu ihnen versammelt werden. Beyde Redensarten nichts anders als sterben.

23 - 40. Aus K. 15, 18. erhellt, daß für רְזוֹן zu lesen ist חֶזְיוֹן. V. 24. Für יִקְבּוֹץ עָלָיו l. mit den LXX, Syr. und Arab. יִקָּבְצוּ אֵלָיו sie flossen zu ihm zusammen. Für יִמְלְכוּ l. mit der Vulg. Syr. und Arab. יַמְלִיכֻהוּ sie machten ihn zum König. Cf. Koehler im Repert. für b. und morgenl. Litt. Th. 2. S. 262. קָבַץ versammeln. אוֹתָם sie, die Zobenser bezieht sich auf צוֹבָה V. 23. גְּדוּד Haufe, Armee. וְאֶת־הָרָעָה noch außer dem Uebel, den harten Kriegen. אֵת in der Bedeutung mit. R. אָתַת. Dathe: hunc hostem experti sunt, — praeter Hadadum non minus eis molestum. קוּץ einen Abscheu haben, daher einen anfeinden, Krieg mit ihm anfangen. Die Lesart der LXX.

LXX. des Syr. und Arab. עַל אֱרָם für עַל אֱדֹם hat viel für sich. V. 26. ist von וְשֵׁם bis אַלְמָנָה eine Parenthese. רוּם hoch seyn, H. emporheben. Er hob die Hand gegen ihn empor: er empörte sich gegen ihn. דָּבָר die Ursache. Millo s. Richt. 9, 6. Bauen, ist hier: befestigen. סָגַר verschließen, an der Mauer einen schadhaften Theil wieder zumachen, ausbessern. פֶּרֶץ der Riß, das Schadhafte an der Mauer. גִּבּוֹר חַיִל ein angesehner, reicher Mann. עֹשֵׂה מְלָאכָה der Geschäfte gut ausrichten konnte, der gut zu brauchen war. סֵבֶל Last; Dienstarbeit. R. סָבַל tragen schleppen. פָּקַד H. einen zu etwas bestellen. Haus, für Volk, Stamm. Haus Joseph, die zwey Stämme Ephraim und Manasse. וַיִּמְצָא er traf ihn. כָּסָה bedecken, Hithp. sich bedecken, angekleidet seyn. תָּפַשׂ ergreifen. „Er nahm ihn." שַׂלְמָה ist das Oberkleid, Sürtout der Morgenl. קְרָעִים Stücke; abgerissene Stücke. שֵׁבֶט הָאֶחָד s. V. 13. יָשָׁר eben, recht. שִׁית setzen. 1 F. K. c. ן par. & suff. Gr. §. 107. III. נִיר Licht, metaph. ein Nachkomme, welcher so glänzend ist, daß er die königliche Würde behauptet. Cf. unten Kap. 15, 4. 2 Kön. 8, 19. desgleichen oben 2 Sam. 14, 7. לָשׂוּם — שָׂם s. K. 9, 3. אִוָּה wünschen. Ein beständiges Haus, bedeutet eine beständig im Flor bleibende Familie. עָנָה K. & P. züchtigen. וְאַעַנֶּה P. sync. für וַאֲעַנֶּה.

41. סֵפֶר דִּבְרֵי das Buch der Begebenheiten, die Reichsannalen während seiner Regierung.

43. S. V. 21. Er wurde König an seiner Statt, תַּחְתָּיו, sein Nachfolger, doch nur über die Stämme Juda und Benjamin.

Kap. 12.

1. מָלַךְ H. zum König machen.

2. עוֹדֶנּוּ ist עוֹד noch c. ן par. & suff. Für יֵשֶׁב בְּמִצְרַיִם ist wol, wie der

Kontext lehrt, zu lesen. וַיָּשָׁב מִמִּצְרָיִם er kehrte zurück aus Aegypten. Diese Vermuthung wird noch durch die Parallelstelle 2 Chron. 10, 2. und durch das Zeugniß der LXX. und der Vulg. bestärkt.

4. קָשָׁה hart seyn, H. hart machen, Beschwerlichkeit, Last auflegen. עוֹל das Joch, harte Bedrückung. R. עָלַל. קָלַל leicht seyn, H. leicht machen. Imp. H. עֲבֹדָה die Dienstbarkeit. קָשֶׁה m. קָשָׁה f. hart. כָּבֵד schwer. נַעַבְדֶךָּ wir wollen uns dir unterwerfen, dich für unsern König erkennen. 1 pl. F. K. c. ן par. & suff. für נַעַבְדֶנְךָּ.

5. עוֹד noch, hier, für itzt.

6. יָעַץ für יָעַץ Rath geben, N. sich berathen; Rath von jemand empfangen. 3 F. N. — עֹמְדִים שְׁלֹמֹה die in Diensten bey Sal. gewesen waren, s. K. 15, 5. נוֹעָץ Part. N. Wie werdet ihr berathen; d. h. welchen Rath gebt ihr? הָשִׁיב דָּבָר antworten.

7. תִּהְיֶה עֶבֶד dich herablassen wirst. Dathe: si eis paullulum concederet. דְּבָרִים טוֹבִים freundliche, leutselige Reden.

8. גָּדְלוּ aufgewachsen waren.

10. יְלָדִים die Jungen. הִכְבִּיד hat schwer gemacht, hat uns hart behandelt. קֹטֶן der kleine Finger. מָתְנַיִם die Lenden. Sprüchwörtl. ich will es noch ärger machen, als mein Vater.

11. עָמַס eine Last auflegen. H. id. יָסַר züchtigen. שׁוֹט die Peitsche. עַקְרָב der Skorpion. Diesen Namen führen Geisseln, welche Dornen oder eiserne Stacheln und Zacken hatten, und also weit empfindlicher als gemeine Geisseln waren. Die sprüchwörtliche Redensart ist leicht zu verstehen.

12. יָבוֹ für יָבוֹא.

13. „Der König redete hart zum Volk.“ Er verließ; er verwarf. עֵצָה der Rath.

15. שָׁמַע — לֹא er war nicht willfährig. סִבָּה die Ursache, Veranlassung. So gewöhnlich, besser: Veränderung,

derung, Revolution, nach der Bedeutung des Stammworts. R. סָבַב. הֵקִים in Erfüllung bringen. Inf. H.

16. Sinn: Wir stehen weiter in keiner Verbindung mit David und seiner Familie. — Er ist nicht aus unsern Stämmen. — Wir sind also nicht verbunden, seinen Enkel, welcher es nicht gut mit uns meynt, zum König anzunehmen.

18. רָגַם steinigen. אִמֵּץ Hithp. gewöhnl. er war beharrlich, blieb bey seiner Meynung; besser, wie der Zusammenhang lehrt, er konnte kaum noch, nähmlich entfliehen.

19. פָּשַׁע unrecht handeln; hier, sich empören. Bis auf diesen Tag, besser: diese Zeit, nähmlich da der Schriftsteller lebte.

20. עֵדָה die Versammlung. זוּלָתִי außer.

28. עֵגֶל junges Rind. רַב viel, hier zu oft, zu häufig.

30. דָּבָר לְחַטָּאת Veranlassung zur Versündigung.

31. בָּמָה die Höhe. „Ein Tempel auf Anhöhen." מִקְצוֹת הָעָם aus dem ganzen Volk, oder aus dem geringsten Volk, doch ersteres besser, Cf. 1 Mos. 47, 2. und K. 13, 33. Die Priester und Leviten konnten, weil sie an den Tempel zu Jerusalem angewiesen waren, nicht zum Götzendienst gebraucht werden.

32. עָמַד H. bestellen.

33. בָּרָא erdichten. Kri, מִלִּבּוֹ, Ktib, מִלְּבַד allein.

Kap. 13.

1. Offenbar ist der Anfang dieses V. so genau mit dem vorhergehenden verbunden, daß er nicht davon getrennt werden darf, und man sich nicht nach der schlechten Abtheilung der Kapp. richten kann. „So kam ein Prophet zu ihm rc."

2. יָלַד Part. N. עֶצֶם Gebeine.

3. מוֹפֵת ein Wunderzeichen. שָׁפַךְ ausschütten. דֶּשֶׁן Asche. קָרַע von einander reißen.

4. יָבֵשׁ vertrocknen, soviel, als: erstarren.

6. חָלָה heftig bitten, wenn es mit פָּנִים konstr. wird. Eigentlich schwach, krank, beunruhigt seyn, daher P. unruhig machen, d. i. mit Bitten zusetzen. Lat. fatigare precibus. Cf. 2 Mos. 32, 11. Imp. ap. P.

7. סָעַד unterstützen, mit Speise laben. מַתַּת Geschenk, für מַתֶּנֶת. R. נָתַן.

8. אֲכָל für אאכל s. Gr. §. 99. Hauptanm. I. 1) c) S. 278. 1 F. K. R. אָכַל.

9. יְהוָֹה כִּי כֵן צִוָּה sc. eine ähnliche Ellipse 1 Mos. 9, 6. אֲשֶׁר הָלַכְתָּ worauf du gereist bist, also einen ganz andern Weg sollst du nehmen.

11. Mann Gottes, d. i. Prophet. Cf. 5 Mos. 33, 1. יְסַפְּרוּם sie, nähmlich die übrigen Söhne, erzählten es. Eine ähnliche Ellipse des Nominat. 2 Sam. 3, 7. S. Glass. Philol. S. ed. Dathe S. 629.

12. אֵי־זֶה wo?

13. חָבַשׁ binden, daher satteln. Arab. حبس alligavit, instravit, h. e. alligavit jumentum. Imp. pl. K. 3 pl. F. K. רָכַב Ar. ركب besteigen, sich aufsetzen; reiten.

14. אֵלָה die Terebinthe. לֶחֶם überhaupt Speise.

18. כָּמוֹךָ wie du. מַלְאָךְ wie mehrmals, Gott selbst in angenommener sichtbarer Gestalt. וַיֵּשְׁתְּ 3 F. apoc. K. R. שָׁתָה. כִּחֵשׁ lügen. P. id.

21. מָרָה ungehorsam seyn. פֶּה, פִּי der Befehl.

22. Dem Mann war vorzüglich untersagt, an den Opfermahlzeiten der abgöttischen Israeliten Antheil zu nehmen. נְבֵלָה der Leichnam, eigentlich corpus emarcidum. R. נָבַל marcescere. קֶבֶר das Grab.

23. אָכְלוֹ Inf. K. c. suff. שְׁתוֹתוֹ das nähmliche.

24. מָצָא antreffen. אַרְיֵה der Löwe. שָׁלַךְ H. hinwerfen, hinstrecken. Part. f. Hoph.

26. שָׁבַר zerbrechen, kann erdrücken übersetzt werden. שָׁבַר vermuthlich ganz eig. denn

denn der Löwe hatte den Propheten dergestalt gedrückt, daß er ihm die Rippen zerbrochen hatte.

29. יַנִּחֵהוּ s. 3 Mos. 16, 23. סָפַד betrauern.

30. Man beklagte ihn mit den gewöhnlichen Worten: ach Bruder!

31. עֲצָם die Gebeine werden für den Körper gesetzt.

32. הָיֹה Inf. redupl. K. Synt. §. 52. בָּתֵּי הַבָּמוֹת Tempel, welche auf Anhöhen gebaut waren.

33. דָּבָר Begebenheit. לֹא - שָׁב wandte er sich nicht. דֶּרֶךְ רָעָה h. l. der verkehrte Gottesdienst. יָשָׁב wie Adv. abermals, von neuem. Die Hände den Priestern füllen, oder sie mit etwas versehen, heißt: den Priestern das erste, Einweihungsopfer geben, daher sie einweihen. מִקְצוֹת s. K. 12, 31.

34. בַּדָּבָר mit dem ב essentiae, welches bey den Arabern häufiger, als bey den Hebräern gefunden wird, und überflüssig steht. Synt. §. 31. Glass. phil. S. 585. 587. לְחַטָּאת zur Sünde, Veranlassung darzu. כָּחַד H. ausrotten. Inf. H. Wörtlich, es war zum ausrotten und zerstöhren, nähmlich der Feinde, heißt: dergestalt, daß es gänzlich zerstöhrt wurde. Auf diese Art steht oft das Act. für das Pass. wobey meist. אִישׁ jemand, oder אֲנָשִׁים zu verstehen ist. S. Glass Phil. S. ed. Dathe, S. 245 - 248. שָׁמַד H. zu Grund richten.

Kap. 14.

1. חָלָה schwach, krank seyn.

2. שָׁנָה verändert seyn, intrans. Hithp. sich verändern; h. l. verkleiden. Gr. §. 79. Anm. 2. a) S. 220. 2 f. Pr. Hithp יֵדְעוּ 3 pl. F. K. לְמֶלֶךְ daß er König werden sollte. Cf. K. 12, 15.

3. נִקֻּדִים Jos. 9, 5. בַּקְבֻּק die Flasche. מַה - יִהְיֶה wie es seyn; was es für einen Ausgang nehmen würde.

4. בֵּית in das Haus. קָמוּ sie stunden, d. h. waren

ren starr. שֵׂיבָה das Alter, Greisenalter. R. שׂוּב canescere. מ praef. wegen, vor.

5. אָמַר hatte gesagt, vorher gesagt. דָּרַשׁ um Rath fragen. Inf. K. c. praef. כָּזֹה וְכָזֶה etwa so, auf die Art. נָכַר P. nicht kennen. Hithp. sich unkenntlich machen. Part. f. Hithp.

6 קוֹל das Geräusch. בֹּאִי Imp. f K. komm! Vor קָשָׁה verstehe מָגִּיד nunciaturus.

7. יַעַן אֲשֶׁר weil. רוּם hoch seyn. H. erheben. נָתַן setzen, bestellen. נָגִיד ein Befehlshaber. Arab. نجب magnanimum esse.

9 11. רוּעַ schlimm seyn. מִכֹּל mehr als alle. לְפָנֶיךָ vor dir. וַתֵּלֶךְ steht pleonastisch. מַסֵּכָה das Gießen, etwas Gegossenes, gegossene Götzen. R. נָסַךְ gießen. כָּעַס unwillig seyn. H. — machen, kränken. שָׁלַךְ s. K. 13, 24. גֵּו der Körper, auch, wie hier, der Rücken. Im Deutschen: mit dem Rücken ansehen. מַשְׁתִּין בְּקִיר s. 1 Sam. 25, 22. עָצוּר וְעָזוּב s. 5 Mos. 32, 36. בָּעַר brennen, P. anstecken, wird, wie hier, für vertilgen gebraucht. תָּמַם vollendet, fertig seyn. Inf. K. c. suff. „Bis er ganz weggefegt ist." גָּלָל der Koth. כֶּלֶב der Hund. Im Morgenlande hält man die Hunde nicht in den Häusern, sondern läßt sie auf der Straße laufen, wo sie sich selbst ihre Nahrung suchen, daher sie wol leicht einen gefundenen Leichnam auffressen. עוֹף die Vögel. coll.

12. קוּמִי Imp. f. K. לְכִי id. הָעִירָה in die Stadt, c. ה loc. יֶלֶד das Kind, auch der junge Mensch. לְיָרָבְעָם von Jerobeams Familie. דָּבָר טוֹב etwas Gutes, nähmlich gute Gesinnungen. — אֶל gegen.

14. לוֹ Dat. commodi. כָּרַת H. vertilgen. 3 F. H. וּמָה גַם־עַתָּה wie, wenn es auch schon itzt geschähe?

15. נוּד hin und her schweifen, sich stark bewegen, 3 F. K. קָנֶה Rohr. Es soll immerfort, Schlag auf Schlag, so wie sich ein Rohr bewegt, geschehen. נָתַשׁ austilgen. טוֹב fruchtbar.

זָרָה zerstreuen. P. id. 3 Pr. P. c. suff. Er wird sie über den Fluß, nähmlich den Euphrat streuen, ist nichts anders, als: er wird von jenseits des Euphrats eine Nation kommen lassen, welche sie über diesen Fluß ins Elend führen wird. אֲשֵׁרָה der Hain steht für Götzendienst überhaupt.

16. חָטָא orig. das Ziel, den Weg verfehlen; fig. sündigen. H. zur Sünde verleiten.

17. Sie kam nach Thirza, c. ה loc. wo der König also damals seine Hofhaltung hatte. סַף die Thürschwelle.

18. בְּיַד durch ihn.

19. אֲשֶׁר — — מֶלֶךְ in Ansehung seiner Kriege und seiner Regierung. S. oben K. 11, 41.

21. בֶּן — — שָׁנָה der so viel Jahre alt ist. בֵּן drückt allerley Verhältnisse zu einer Sache aus. Synt. §. 18. בְּמָלְכוֹ als er die Regierung antrat.

22. קִנֵּא zum Eifer bewegen, Gott zur Strafe reizen. 3 pl. F. P. מִכֹּל mehr als alles, es gieng über das alles. Synt. §. 47. בְּחַטֹּאתָם durch ihre Versündigungen.

23. מַצֵּבָה Bildsäule. גִּבְעָה der Hügel. גָּבֹהַּ hoch. רַעֲנָן grünn. R. רָעַן davon רַעֲנָן grün seyn, Pihlel Gr. §. 84.

24. קָדֵשׁ ein Unzüchtiger, eigentl. der sich weiht, nähmlich dem Dienst einer Liebesgöttinn. תּוֹעֵבָה der Abscheu, abscheul. Handlung. הוֹרִישׁ vertreiben.

25. עָלָה hinziehen.

26. אוֹצָר der Schatz, eigentl. das Verborgene, Verschlossene. R. אָצַר verbergen, Arab. أصر includere.

27. נְחֹשֶׁת Kupfer. פָּקַד H. anvertrauen, in Verwahrung geben. רָץ der Läufer, ist ein Trabant, Part. ben. R. רוּץ laufen. שַׂר der Aufseher über dieselben; der Chef der königlichen Leibwache. Das folgende erklärt es deutlicher.

28. מִדֵּי h. l. wie oft. תָּא Gemach, Zeughaus, Rüstkammer der Leibwache.

29. S. K. 11, 41.

31. Stadt David, ist der Berg Zion. Daß seine Mutter eine Ammonitinn war, das mogte nicht wenig zu seiner Abgötterey beygetragen haben.

Kap. 15.

1. Absalom, welches mit Abisalom einerley ist, kann wegen 2 Chron. 13, 2. nicht der unglückliche Sohn Davids seyn, denn in dieser Stelle wird gesagt, er sey der Sohn Uriel's, eines Benjaminiten, gewesen.

3. וַיֵּלֶךְ er gieng; lebte. שָׁלֵם s. K. 8, 61.

4. נִיר s. K. 11, 36. צַמֵּד H. erhalten, aufrecht erhalten.

5. סוּר abweichen. 3 Pr. בִּדְבַר אוּרִיָּה in der That gegen Uria. Cf. 2 Sam. 11, 27. K. 12, 9. רַק part. exceptiva, außer, nur.

6. Für Rehabeam haben 8 Kodd. bey Kennicott Abijam. Nach dem Syr. heißt es zwischen Abijam, dem Sohn Rehabeam's. Dieser V. welcher schon K. 14, 30. vorkam, scheint um der Verbindung willen mit dem folgenden hier noch einmal zu stehen. Doch hat man wol nicht nöthig, etwas an dem masoretischen Text zu verändern, wenn man sich die Konnexion mit dem folgenden V. auf folgende Art denkt: so wie Reh. und — beständig Krieg geführt hatten, also auch ꝛc. Doch mögten die eingeschobenen Worte V. 7. so zu übersetzen, Schwierigkeit machen.

7. S. K. 11, 41.

9. מָלַךְ trat seine Regierung an.

10. מָלַךְ seine Regierung währte. Maecha kann, wenn man V. 2. vergleicht, nicht seine Mutter, sondern Großmutter gewesen seyn. Es ist doch nicht zu vermuthen, daß seine Mutter mit seiner Großmutter einerley Namen führte. אֵם kann aber auch Großmutter heißen. Es kommt darzu, daß sie, wie die Maecha V. 2. auch eine Tochter Absaloms, welcher

aus

aus dem Stamm Benjamin war, genannt wird.

12. עָבַר übergehen, H. — machen, nähmlich an einen andern Ort, d. h. überhaupt wegschaffen. קְדֵשִׁים s. K. 14, 24. אָרֶץ das Land. וַיָּסַר 3 F. H. er schafte weg. R. סוּר recedere. גִּלֻּלִים Götzen. Schimpflich von גָּלָל Koth genannt.

13. יְסִרֶהָ er ließ sie abweichen, d. h. er hielt sie ab. S. den vorhergehend. Vers. גְּבִירָה die Gebietherinn, Königinn, vermuthlich die Astarte, s. Richt. 2, 13. מִפְלֶצֶת ein Gegenstand des Schreckens; was Ehrfurcht einprägt. R. פָּלַץ erschrecken, zittern. Das Götzenbild hieß also, weil es jedermann Ehrfurcht einprägen sollte. שָׂרַף verbrennen. נַחַל heißt beydes Regenbach und Thal. Hier ist letztere Bedeutung anzunehmen. Viele Bäche im Morgenlande fließen nicht immer und sind zu mancher Zeit wahre Thäler. —

14. לֹא־סָרוּ sie hörten nicht auf; blieben noch immer. רַק dennoch, oder obgleich. שָׁלֵם s. V. 3.

15. קֹדֶשׁ heiliges Geräthe, oder eigentl. das Geweihte; „was er und sein Vater zum gottesdienstlichen Gebrauch geweiht hatten," nähmlich Geräthe, כֵּלִים von ɪc.

17. וַיַּעַל er nahm einen Feldzug vor. 3 F. ap. K. R. עָלָה. עַל gegen. וַיִּבֶן er befestigte. 3 F. ap. K. R. בָּנָה bauen; aber oft in der Bedeutung wieder aufbauen, befestigen. בַּל nicht. Foem. בֶּלֶת, c. ה par. בִּלְתִּי c. praef. ל לְבִלְתִּי damit nicht. תֵּת geben, zugeben, verstatten. Inf. K. für תֵּנֶת. R. נָתַן. Um den Herausgehenden und Hineinreisenden abzuhalten, heißt: um den Weg in sein Land und aus demselben zu versperren. S. Hezel b. d. St.

19. Sinn: Laß uns ein solches Bündniß, wie unsre Väter gehabt haben, schließen. שֹׁחַד Geschenk, Geschenke, coll. פָּרַר zerreißen. Arab. فر vom Zerplatzen der Blasen gebraucht. H. aufheben, irritum facere. Imp. H. c. ה par. אֶת־ בַּעְשָׁא mit Baesa. וְיַעֲלֶה daß er ziehe.

20. וַיִּשְׁמַע er gab Gehör, willigte ein. שַׂר Anführer, General. חַיִל Armee. Plur. וַיַּךְ für יַכֶּה 3 F. ap. H. R. נָכָה schlagen, von einer Stadt gebraucht: einnehmen.

21. חָדַל aufhören, etwas aufgeben.

22. הִשְׁמִיעַ ließ hören; machte bekannt. נָקִי frey, nähmlich von Diensten. R. נָקָה eigentl. vacuum esse. נָשָׂא wegnehmen, wegtragen. 3 pl. F. K. עֵץ h. l. Bauholz. יִבֶן wieder in der obigen Bedeutung.

23. יֶתֶר das übrige. S. weiter K. 11, 41. גְּבוּרָה Macht; Kriegsthaten.

27. קָשַׁר sich verbinden, verschwören. עָלָיו gegen ihn. בֵּית Haus ist in den morgenländ. Sprachen manchmal Volk, Volksstamm. לַפְּלִשְׁתִּים zum Lande der Philister gehörig. צָרִים sie belagerten. Part. pl. ben. R. צוּר belagern. יַכֵּהוּ er tödtete ihn. 3 F. H. c. suff. R. נָכָה.

29. שָׁאַר übrig seyn, H. — lassen. נְשָׁמָה der Hauch; das Lebendige. R. נָשַׁם hauchen.

30. כַּעַס die Kränkung. Die Reizung der göttlichen Strafen.

31. S. V. 23.

33. מָלַךְ wurde König.

34. Er war wie Jerobeam ein Götzendiener, und verführte, wie dieser, das Volk zum Götzendienst.

Kap. 16.

1. Jehu erhielt an Baesa folgenden göttlichen Auftrag.

2. רוּם H. erheben. Cf. K. 14, 7. נָגִיד eod. loc.

3. בָּעַר s. K. 14, 10. Part. H.

4. ibid. V. 11. לְבַעְשָׁא von Baesa's Familie. לוֹ von seiner Familie.

7. Wirklich, ist der Sinn, kündigte auch Jehu dem König diese göttliche Drohung an. וְעַל - הִכָּה אֹתוֹ auch deswegen, weil er ihn getödtet hatte.

8. שְׁנָתַיִם zwey Jahre, Dual.

9. קָשַׁר s. K. 15, 27. רֶכֶב Wagen, coll. הוּא nähmlich Elah. מַחֲצִית die Hälfte. R. חָצָה in zwey Theile theilen. „Er hatte die Aufsicht über die Hälfte der königlichen Kriegs- und anderer Wagen. אֲשֶׁר — בַּיִת welcher die Aufsicht über den königlichen Palast hatte.

10. — יַכֵּהוּ er ließ ihn hinrichten.

11. Sinn: als er nun wirklich den Thron bestiegen hatte, rc. מַשְׁתִּין בְּקִיר s. 1 Sam. 25, 22. 1 Kön. 14, 10. גֹּאֵל einer, der loskauft; weil zur Einlösung des Erbguts der nächste Verwandte das Recht hatte, so bedeutet es auch denselben. R. גָּאַל redimere.

13. הֶבֶל 1) Hauch, Dampf. Ps. 144, 4. 2) eine vergängliche Sache, 3) Götze, wie hier, Jer. 2, 5. Ps. 31, 7. Jon. 2, 9.

15. חֹנִים damals lagerten sie sich noch, s. K. 15, 27.

17. צוּר belagern.

18. כִּי - נִלְכְּדָה daß sie würde eingenommen werden. אַרְמוֹן vielleicht was הַרְמוֹן ein Frauenzimmerhaus, Harem. עָלָיו zugleich mit demselben.

20. וְקִשְׁרוֹ — קָשַׁר in Ansehung seiner Verschwörung; ausführliche Nachrichten von seiner Konspiration.

21. חָלַק theilen, N. sich theilen. חֲצִי die Hälfte, in pausa חֵצִי. הָיָה אַחֲרֵי hieng an, ergab sich.

22. חָזַק h. l. stärker, mächtiger seyn. 3 F. K.

24. קָנָה 1) kaufen, wie hier, 2) besitzen. 3 F. apoc. K. כִּכָּר Talent, „zwey Talente" Dual. יִבֶן baute an, befestigte mehr. i. q. יִקֶן. אֲדֹנֵי constr. Herr; Besitzer.

25. רוּעַ bös seyn. מ praef. mehr als, zeigt den Compar. an. Synt. §. 47. לְפָנָיו vor ihm.

27. גְּבוּרָתוֹ seine Macht, d. h. seine tapfere Thaten.

31. קָלַל leicht, gering seyn, N. — scheinen. הֲנָקֵל was sehr gering ist, oder vor-

vorkommt. He mit Chat. Pat. präfigirt, macht den Superlat. Cf. הטובים praestantissima. Amos 6, 2. S. Storr Obss. ad Anal. S. 123. יִשְׁתַּחוּ s. 2 Mos. 11, 8.

32. בֵּית im Haus; Tempel.

33. אֲשֵׁרָה Hain, steht oft für den ganzen Götzendienst. וַיּוֹסֶף wie Adv. Synt. §. 53.

34. Cf. Jos. 6, 26. Die daselbst befindliche Weissagung gieng also auf einemerkwürdige Art in Erfüllung.

Kap. 17.

1. הַתּוֹשָׁב die Einwohner, ohne an dem Ort ein Eigenthumsrecht zu haben, aber auch überhaupt Einwohner. R. יָשַׁב für יָשַׁב. — חַי eine Art von Schwur. Vor einem stehen, heißt: sein Diener seyn. טַל Thau. מָטָר Regen. לְפִי דְבָרִי auf mein Gebet.

3. פָּנָה sich wenden. קֵדְמָה die Morgenseite, c. ה loc.

סָתַר verborgen seyn. N. sich verborgen halten. בְּנַחַל bey dem Fluß.

4. עֹרְבִים gewöhnlich Raben. Sing. עֹרֵב der Rabe, qu. der Abendvogel, R. עָרַב Arab. غرب occidit sol; besser aber: die Einwohner von Oreb, vermuthlich einer Stadt, nicht weit vom Bach Krith. Ich habe ihnen befohlen; ich habe es so durch meine Providenz gelenkt. לְכַלְכֶּלְךָ s. K. 8, 27.

6. עֶרֶב der Abend, Sonnenuntergang. R. עָרַב Ar. غرب occidit sol.

7. יָמִים das Jahr. יָבֵשׁ trocken seyn. 3 F. K. גֶּשֶׁם der Regen, starke Regen. Arab. جَسُمَ magno corpore esse. جِسْم corpus solidum.

9. לְצִידוֹן welche den Sidoniern gehörte, Cf. K. 15, 27. wo der nähmliche Gebrauch des praef. ל gefunden wird. Ich habe es ihr befohlen, oder werde es befehlen, eben so wie V. 4.

10.

10. קֹשֵׁשׁ zusammen suchen. Arab. فتّش das nähmliche. קְחִי nimm! Imp. f. K. R. נָקַח auch לָקַח, hier aber das erstere.

11. קַחַת Inf. K. R. נִקַח. לִקְחִי R. לָקַח. פַּת ein Stück. R. פָּתַת, Arab. فتّ comminuit.

12. מָעוֹג überhaupt gebacknes Brodt. כַּד eigentl. Wassergefäß, hernach jedes Gefäß, hier Mehlkasten. Arab. كنّ hausit. צַפַּחַת die Flasche. וָמַתְנוּ alsdann wollen wir sterben. Zwey Stücke Holz, eben so wie wir sagen: ein paar Stückchen.

13. Fürchte dich nicht: sey getrost! עֲשִׂי Imp. f. K. קָטֹן klein, foem. Die Morgenländer geben ihren Kuchen meist eine kleine Gestalt. בָּאַחֲרֹנָה zuletzt.

14. קֶמַח Mehl. כָּלָה zu Ende gehen. חָסֵר Mangel haben. 3 f. F. K. תֵּת Inf. K. für תֶּנֶת c. ן par. R. נָתַן. Man hat gar nicht nöthig, an ein Wunder zu denken: durch Gutthätigkeit anderer Leute konnte die Wittwe während der Theurung beständig mit Mehl u. Oel versehen seyn. S. Niemeyers Charakter der Bib. Th. 5. S. 354.

15. Nach dem Kthib, er und sie; aber nach dem Kri, sie und er. יָמִים eine lange Zeit.

16. כָּלָתָה 3 f. Pr. K. c. ה par. R. כָּלָה s. V. 14.

17. דְּבָרִים Begebenheiten, Vorfälle. חָלָה schwach, krank seyn. בַּעֲלַת Frau, Besitzerinn. חֳלִי Krankheit. חָזָק stark heftig. יָתַר für übrig seyn, bleiben, N. נוֹתַר נְשָׁמָה Hauch, Othem. R. נָשַׁם spirare.

18. אִישׁ אֱלֹהִים was נָבִיא Prophet. זָכַר sich erinnern, H. in Erinnerung bringen. Inf. H. Mit חטא konstr. soviel, als: Gott bitten, daß er die Sünde strafen solle. Die Frau steht in den Gedanken, sie habe den Propheten durch etwas beleidigt, der habe dann Gott gegen sie gebeten, und daher komme die Krankheit ihres Sohnes.

19.

19. תְּנִי gieb! Imp. f. K. R. נָתַן. חֵיק der Schooß. עֲלִיָּה Oberhaus, LXX. ὑπερῷον. Cf. 2 Kön. 4, 10. Apostelg. 1, 13. S. Faber's Archäol. der Hebr. Th. 1. S. 441. f. R. עָלָה. מִטָּה das Bette. R. נָטָה sich neigen.

20. גּוּר peregrinari. Part. Hithpohlel, Gr. §. 86. רוּעַ bös seyn, H. böses wiederfahren lassen.

21. מָדַד ausdehnen, Hithpoh. sich ausdehnen. S. diese Conj. Gr. §. 81. 3 F. Hithpoh. יֶלֶד der Knabe, junge Mensch. יִקְרָא rief an, betete zu 2c. – עַל־ קִרְבּוֹ in sein innerstes, d. h. in ihn. קֶרֶב die Mitte, das Innerste.

22. יֶחִי in pausa für יְחִי. 3 F. ap. K. für יִחְיֶה. R. חָיָה leben, zum Leben kommen, s. Gr. §. 110. S. 410. 412.

23. יָרַד für יָרַד H. herunterbringen. 3 F. H. c. suff. רְאִי siehe! Imp. f. חַי lebendig.

Kap. 18.

1. יָמִים רַבִּים eine geraume Zeit. Im dritten Jahr, nähmlich nach dem Aufenthalt des Propheten in Zarepta. הֵרָאֵה werde gesehen, nähmlich bey ihm; gehe zu ihm! Imp. N. R. רָאָה.

2. הֵרָאוֹת Infin. N. אֲשֶׁר — הַבַּיִת der Haushofmeister war. „Obadja war ein sehr religiöser Israelite."

4. חָבָא verborgen seyn, H. verbergen. מְעָרָה die Höhle. Vom Gebrauch der Höhlen im Morgenlande. s. Richt. 6, 2. וְכִלְכְּלָם s. K. 17, 4. Brodt und Wasser ist überhaupt Speise und Trank.

5. מַעְיָן die Quelle. אוּלַי vielleicht. חָצִיר Gras. Arab. خضر grün seyn, besonders vom Boden gebraucht. Pferde und Maulthiere werden sonst in diesen Gegenden mit Gerste und darunter gemengtem Stroh gefüttert; also Beweis eines großen Mangels, daß man sich genöthigt

thigt sah, Gras an den Bächen zu suchen. — וְלוֹא נַכְרִית מֵהַבְּהֵמָה daß wir nicht um alles Vieh kommen.

6. יְחַלְּקוּ sie vertheilten sich. 3 pl. F. P. — לַעֲבָר und durchzogen. Inf. K. c. praef. ל.

7. נָכַר P. & H. erkennen. 3 F. H. c. suff. נָפַל fallen. 3 F. K.

10. אֵין daß du nicht bey ihnen wärst. הִשְׁבִּיעַ er nahm einen Eid, ließ sich schwören. יִמְצָאֶכָּה 3 F. K. c. ן parag. suff. & ה par. für יִמְצָאֲנְכָה. R. מָצָא.

11. Und wie kannst du sagen, mir zumuthen? נָשָׂא wegnehmen, an einen andern Ort hinführen. 3 F. K. c. suff. Cf. Apostelg. 8, 39. Ezech. 3, 12. 14. עַל־אֲשֶׁר an einen Ort, wo ꝛc. Wenn er dich denn nicht anträfe, so würde er mich ermorden; deswegen ermorden, weil ich dich nicht sogleich ermordet hätte, denn dem König galt es darum, Eliah weg zu schaffen. Zusammhang: Aber ich verehre Gott, habe zu viel Religion, als daß ich das könnte.

13. Kommt einem die Anzahl der von Obadja geretteten Proph. zu groß vor, so denke man an Prophetenschüler, welche allerdings darbey seyn mogten.

15. הַיּוֹם an diesem Tage, heute.

17. עָכַר in Verwirrung, Unordnung bringen. Part. ben.

19. קָבַץ versammeln. Imp. K. שֻׁלְחָן der Tisch.

21. עַד־מָתַי wie lange? פָּסַח hinken. Part. pl. ben. Hinken geht vermuthlich auf gottesdienstliche Tänze. סְעִיף unter andern Bedeutungen: der Gedanke. עָנָה anfangen zu reden; antworten.

23. פַּר Stier. בָּחַר wählen. נָתַח zerschneiden, zerlegen. שִׂים legen, auch שׂוּם. 3 F. K. vom erstern. Gr. §. 107. III. 2) S. 356.

24. 25. בָּאֵשׁ mit Blitz. Cf. 1 Mos. 4, 4. טוֹב הַדָּבָר diese Vorschläge sind gut. רִאשֹׁנָה zuerst. תָּשִׂימוּ 2 pl. F. K. R. שׂוּם.

26. צָהֳרַיִם Mittag. Für עָשָׂה lesen die LXX. Syr. Arab.

Arab. Vulg. עָשָׂה daß es also auf den Altar der Baalspriester gienge. S. Glaſſ. philol. ſ. ed. Dathe S. 610. 611.

27. יְהַתֵּל er verspottete, zog sie auf. 3 F. einer ganz eignen Conjugat. welche im Arab. die achte ist, und zum Charakter ein ת nach dem ersten Stammbuchstaben hat. R. הָלַל. Gr. §. 83. S. 229. שִׂיחַ das Nachdenken. „Er denkt nach, sitzt in Gedanken." שִׂיג für סִיג discessio, abitio. R. סוּג recedere. דֶּרֶךְ לוֹ er ist verreist. יָשֵׁן er schläft. יָקַץ erwachen. 3 F. K. für יִיקַץ. „damit er erwache."

28. גָּדַד Hithp. sich Einschnitte machen. E. K. 17, 21. Beym heidnischen Götzendienst ist das Verwunden mit Messern sehr gewöhnlich. כְּמִשְׁפָּטָם nach ihrer Sitte. רֹמַח lancea. שְׁפֹךְ fließen. Inf. K.

29. Sie weissagten, nichts anders, als sie sangen Lieder unter Instrumentalmusik und stellten sich dabey begeistert. Cf. 1 Sam. 10, 5. 19, 20. 21. 24. עַד־הַמִּנְחָה bis man das Opfer, nähmlich Abendopfer darbrachte. מִנְחָה ist ein Opfer aus dem Gewächsreich. R. מָנַח Ar. منح schenken. קָשֶׁב die Aufmerksamkeit. R. קָשַׁב orig. rein seyn, H. reinigen, insonderheit wenn אֹזֶן dabey verstanden wird, das Ohr reinigen, d. h. durch eine Metapher, aufmerksam seyn. S. Schultens Clav. dial. S. 300.

30. גְּשׁוּ tretet herzu! Imp. pl. K. R. נָגַשׁ accedere. רָפָא sarcire, wieder ausrepariren. 3 F. P. הָרַס zerstöhren. Part. Pa. c. art. הַ s. Gr. §. 18. III. d.

31. Kinder Jakob für Israel, weil man damals unter diesem Namen nur die 10 Stämme, welche ein besonderes Reich ausmachten, verstund. „Gott hatte ihm den Namen Israel gegeben;" Cf. 1 Mos. 32, 28. 29. 35, 10.

32. תְּעָלָה Grabe, um das Wasser abzuführen. „So groß, daß der Grabe zwey Seah Getraide fassen konnte." Seah, ein Drittheil des Epha und Dreyzehn,

zehntheil des Cômers, des größten Getraidemaaßes der Hebräer, s. 1 Mos. 18, 6.

33. עָרַךְ in Ordnung legen. 3 F. K. וַיָּשֶׂם 3 F. K. G. §. 107. III. 2. Anm. S. 356.

34. מִלְאוּ Imp. pl. K. R. מָלֵא vollmachen. יָצַק gießen. שָׁנָה wiederholen. Imp. pl. K. שִׁלֵּשׁ P. zum drittenmal thun. Imp. pl. P. 3 pl. F. P.

35. יֵּלְכוּ es floß. סָבִיב rings herum.

36. נוֹדַע bekannt werden. 3 F. N. R. יָדַע für וָדַע. סָבַב umgeben, H. umändern. אֲחֹרַנִּית zurück; wieder zu ihrer vorigen Denkungsart, da sie den wahren Gott verehrten.

38. לִחֵךְ lecken, ablecken, P. id.

40. תָּפַשׂ ergreifen, sich habhaft machen. Imp. pl. K. מָלַט glatt seyn. N. — sich machen, d. h. entlaufen. 3 F. N. שָׁחַט schlachten, erwürgen. Er tödtete sie, nähmlich mit Hülfe des Volks. Die Hebräer stellen sowol dasjenige, was jemand thun läßt, als auch was er mit Hülfe anderer thut, oft so vor, als wenn er es selbst thäte, oder allein verrichtete. S. 1 Sam. 22, 21. 2 Sam. 10, 4. Richt. 15, 4. 15.

41. הֲמוֹן das Geräusch. R. הָמָה tumultuari. גֶּשֶׁם s. K. 17, 7.

42. גָּהַר LXX. ἔκυψεν ἐπὶ τὴν γῆν, auch 2 Kön. 4, 34. 35. übersetzen sie διέκαμψε, συνέκαμψε. Aber Arab. جهر alta voce clamavit. Noch heut zu Tage stecken die Morgenländer, wenn sie ruhen, den Kopf zwischen die Knie, s. Harmar's Beob. über den Orient. Th. 3. S. 373 ff.

43. נַעַר Bediente. נָבַט H. wohin sehen. Imp. H. 3 F. H. Siebenmal, ist soviel, als: mehrmal. Sieben, eine unbestimmte Zahl.

44. Zum siebentenmal, d. h. als er es mehrmals gethan hatte. עָב Wolke. Arab. غاب latuit. עֹלָה steigt auf. Part. f. ben. R. עָלָה. אָסַר binden; die Pferde an den Wagen binden, d. h. anspannen. Imp. K.

45. וַיְהִי — כֹּה factum est spatio tali aut tali, h. e. perbrevi spatio. קָדַר chald. rabb. schwarz seyn, Hithp. schwarz aussehen, sich verdunkeln. Der Wind trieb den Staub in die Höhe und verdunkelte die Luft. רָכַב besteigen, sich auf den Wagen setzen. 3 F. K.

46. יַד — — אֵלִיָּהוּ der Geist Gottes beseelte ihn, die nähmliche Phrasis 2 Kön. 3, 15. Er wurde ganz entzückt und brach in Loblieder aus. S. Hezel's Bib. b. d. St. שָׁנַס P. umgürten. מָתְנַיִם die Lenden. רוּץ laufen. 3 F. K. עַד־בֹּאֲכָה wörtlich, bis du kommst, man kommt; bis ꝛc. Es war gewöhnlich, daß Könige Sänger vor ihren Wagen hatten. Elias that es nicht sowol dem König zu Ehren, daß er solche Lieder vor seinem Wagen sang, als vielmehr ihn durch seine Loblieder auf Gott zur Verehrung Jova's aufzumuntern.

Kap. 19.

1. חֶרֶב das Schwerdt; auch sonst manchmal, wie im Arab. der Krieg.

2. כֹּה — — יוֹסִפוּן ist ein schon mehrmals vorgekommener Schwur. „Um die morgende Zeit will ich dich eben so tödten, wie du die Baalspriester getödtet hast.“

3. רֹתֶם Ginst, Genistenbaum, nicht, wie man gewöhnlich glaubt, Wachholder. יַנַּח er ließ ruhen, zurückbleiben. 3 F. H. R. נוּחַ, Quadrilitt. נַחְנַח und hiervon נַנַּח, wovon denn הִנִּיחַ statt הִנְנִיחַ herkommt. Gr. §. 103. Anm. IV. 1) S. 314. 315.

4. וַיִּשְׁאַל — — לָמוּת er flehte um den Tod. רַב genug. „Ich habe nun genug gelebt.“ Ich bin nicht besser, als meine Vorfahren: habe es nicht verdient, daß ich länger als sie leben sollte. Die Hebräer sahen ein langes Leben als eine besondere Glückseligkeit und als einen

einen vorzüglichen Lohn der Rechtschaffenheit an: mehr als wir. —

5. וַיִּשַׁן s. K. 18, 27. Es ist noch zu bemerken, daß die Genistenbäume einen vorzüglichen Schatten gewähren. מַלְאָךְ Bote, überhaupt Person, durch die man etwas ausrichtet, thun läßt. R. לָאַךְ im Arab. schicken. Es kann hier von einem Menschen, der den Proph. berührte, gar wol die Rede seyn. מַלְאָךְ ist ein allgemeines Wort, welches alles, dessen sich die Providenz, gewisse Absichten zu erreichen, bedient, anzeigt. נָגַע berühren. Joseph Alterthümer VIII. 13. §. 7. διεγειραντος δ᾽ αυτον τινος αναστας ἑυρισκει παρακειμενην ἀυτῳ τροφην και ὑδωρ.

6. מְרַאֲשֹׁתָיו die Theile oben, wo der Kopf ist. עֻגַת רְצָפִים Kohlenkuchen, ein Kuchen mit heißen und glühenden Steinen gebacken. רִצְפָּה bey den Arab. رُضُفٌ lapis ignitus. رَضَفَ coquere lapide ignito. S. Golii Lex. Ar. p. 996. Die Araber backen wirklich noch itzt Kuchen auf solchen Steinen. צַפַּחַת s. K. 17, 12. וַיָּשָׁב וַיִּשְׁכָּב er legte sich wieder.

7. מִמְּךָ als du, mehr als deine itzigen Kräfte. „Du hast einen Weg vor dir, welchen du bey deiner dermaligen Ermattung und bey dem Mangel an allen Speisen nicht zurücklegen kannst.“

8. אֲכִילָה Speise. וַיֵּלֶךְ — הָאֲכִילָה er hatte auf seiner Reise an dieser Speise genug. Es wird niemand zweifeln, daß sich בְּכֹחַ also übersetzen läßt. Also die einmalige Sättigung gab ihm nicht, ohne daß er etwas weiter aß, auf 40 Tage Kräfte, sondern er nahm sich von seiner Speise auf die 40 Tage soviel mit, als er bedurfte. Berg Gottes ist, wie 2 Mos. 3, 1. hoher Berg, indem die Hebräer oft das große und vortrefliche durch die Namen der Gottheit ausdrücken.

9. וַיָּלֶן er übernachtete. 3 F. K. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356. R. לין „Was thust du hier?“

10. צְבָאוֹת s. 1 Sam. 1, 3. Steht hier plene mit אֱלֹהֵי. Deinen Bund verlassen: ihr Versprechen nicht gehalten. קַנֹּא Inf. redupl. P. R. קָנָא eifern. Gr. §. 73. II. 5) S. 203. Synt. §. 53. אִוָּתֵר 1 F. N. R. יָתַר für וָתַר.

11. פָּרַק zerreißen, abreißen, P. id. Der Wind riß Felsenstücke ab. מְשַׁבֵּר das nähmliche. סֶלַע סְלָעִים der Fels. רַעַשׁ Erschütterung, Erdbeben. רוּחַ Wind.

12. אֵשׁ Feuer, h. l. Blitz. דְּמָמָה Stillschweigen, wie Adj. gebraucht. דַּק dünn, leise. R. דָּקַק comminuere.

13. לוּט einwickeln, verbergen. אַדֶּרֶת ein Mantel, insonderheit welcher zum Staat getragen wird. פֶּתַח am Eingang. S. weiter V. 9.

18. כָּרַע krümmen, beugen. נָשַׁק küssen. Küssen der Götzen, eine gottesdienstliche Ceremonie.

19. צֶמֶד die Verbindung, das Paar. R. צָמַד N. verbinden. Elisa ließ mit 12 Paar Ochsen pflügen, und zwar mit einem Paar pflügte er selbst. Das Ueberwerfen des Mantels war wol ein symbolisches Einweihen. חֹרֵשׁ pflügen. Part. ben. שָׁלַךְ H. hinwerfen. 3 F. H.

20. אֶשְּׁקָה ich will küssen: Abschied nehmen; laß mich doch zum Abschied küssen! 1 F. K. c. ה par. R. נָשַׁק. כִּי־לְךָ muß affirmativ genommen werden: bedenke, was ich dir gethan, zu welchem wichtigen Beruf ich dich eingeweiht habe!

21. כְּלִי Geräthe, was die Ochsen an sich hatten, z. B. Joche. בִּשֵּׁל P. kochen. שֵׁרֵת P. dienen.

Kap. 20.

1. Die Könige, welche mit ihm in Allianz stunden, waren sehr unbeträchtlich. רֶכֶב Kriegswagen, coll. וַיַּעַל וַיָּצַר er zog hin, um es zu belagern.

3. Die bedenklichste unter diesen Forderungen war, daß er die Weiber des Kö-

nigs verlangte, denn das hieß eben soviel, als wenn er ihm die Herrschaft abforderte.

5. 6. Achab hatte gefehlt, daß er so bald einwilligte, denn dadurch gab er dem feindlichen König noch immer mehr Muth. Daher geht er in seinen Forderungen auch weiter, und will die Kostbarkeiten seiner Hofleute. Sinn: ich habe zwar bey meiner vorigen Gesandtschaft bloß dein Silber ꝛc. verlangt; aber morgen werde ich sogar ꝛc. חָפַשׂ ausforschen, aussuchen. P. id. מַחְמָד etwas Erwünschtes. „Was dir das liebste ist.“

7. זִקְנֵי die Aeltesten, sind die Stammfürsten und Familienhäupter. Er sucht Böses; er will zu Grunde richten. לְנָשַׁי wegen meiner Weiber.

9. אָבָה einwilligen. 2 F. K. Gr. §. 72. III. (e) S. 198. §. 99. III. 4) S. 275. אֲשֶׁר — שָׁלַחְתָּ aus welcher Ursache du gesandt hast. הֵשִׁיב דָּבָר Antwort überbringen.

10. יוֹסִף — — בֹּה s. K. 19, 2. שָׂפַק hinreichend seyn. שֹׁעַל die Faust. Arab. ثعل confertus, compressus fuit. אֲשֶׁר בְּרַגְלַי das mir nachfolgt, unter meinem Kommando steht.

11. הָלַל ursprünglich glänzen, Arab. هل das nähmliche. P. glänzend nennen, d. h. loben. Hithp. sich loben; rühmen. חֹגֵר der sich begürtet, d. h. der die Kriegsrüstung anlegt, so eben in den Krieg geht. פֹּתֵחַ öfnen, ablegen, nähmlich die Kriegsrüstung; der aus dem Krieg zurückkommt. Der Sinn dieser sprüchwörtl. Redensart ist also leicht. Man darf sich nicht eher rühmen, als bis man wirklich gesiegt hat.

12. סֻכָּה das Gezelt. R. סָכַךְ bedecken. שִׂימוּ omiss. מַחֲנֶה castra, wie es Jos. 8, 13. plene steht.

13. הֲרָאִיתָ c. ה interr. הָמוֹן das Geräusch, die Menge Volks. R. הָמָה.

14. נַעַר h. l. der Soldat. שַׂר der Aufseher, Statthalter. מְדִינָה die Provinz, worinn jemand Recht zu spre-

 chen

chen hat. R. דִּין. אָסַר binden, anbinden. — יֶאְסֹר soll zuerst angreifen? Im Deutschen: wer soll anbinden? Ebendieselbe Redensart 2 Chron. 13, 3.

15. פָּקַד mustern und eine gewisse Anzahl zu Soldaten ausheben.

16. צָהֳרַיִם Mittag. שִׁכּוֹר trunken. עָזַר helfen; Hülfsvölker geben.

18. לְשָׁלוֹם zum Frieden: um Friedensvorschläge zu thun. תָּפַשׂ ergreifen. Imp. pl. K.

19. חַיִל das Heer, die Truppen.

20. אִישׁ אִישׁוֹ da war keiner, der nicht einen Feind niedergemacht hätte. רָדַף nachsetzen. מָלַט eigentlich glatt seyn. N. sich glatt machen, d. h. entwischen, entfliehen.

21. מַכָּה die Niederlage. R נָכָה.

22. נָגַשׁ herzutreten, zu einem kommen. 3 F. K. חָזַק stark, tapfer seyn. Hithp. sich tapfer halten. דַּע וּרְאֵה handle mit vorsichtiger Ueberlegung! תְּשׁוּבָה das Wiederkommen. Beym Wiederkommen des Jahrs; über ein Jahr.

23. Man denke nur an die Vorstellung alter Völker, als wenn jede Gottheit nur in gewisse Schranken gesetzt und an gewisse Orte gebunden wäre. חָזַק mit folgend. מ praef. welches nach Synt. §. 47. den Comparat. anzeigt, heißt: überwinden. אוּלָם fürwahr! מִישׁוֹר die Ebene. R. יָשַׁר. אִם wenn ist Schwurpartikel. Synt. §. 65. Es ist dabey die Ellipse, ich will nicht leben, wenn xc. oder so etwas anzunehmen.

24. הֵסִיר wegschaffen; absetzen. מָקוֹם die Stelle. פֶּחָה der Befehlshaber, Feldherr.

25. מָנָה zählen, mustern, Soldaten ausnehmen. — אִם לֹא s. V. 23.

27. הָתְפָּקְדוּ sie wurden gemustert, zu Soldaten gemacht. Hothp. Gr. S. 224. Anm. a) כּוּל unterstützen, ernähren. Pass. Conj. XX. sie wurden mit Nahrungsmitteln versehen. Gr. §. 89.

חשיפי

חֲשִׂפֵי עִזִּים kleine Haufen Ziegen; so gewöhnlich, kann auch heißen: junge Rehböcke. עֵז bedeutet auch Rehe.

28. עֵמֶק das Thal.

29. נֹכַח gegenüber. תִּקְרַב הַמִּלְחָמָה das Treffen nahm seinen Anfang. רַגְלִי der Fußgänger, die Infanterie, coll.

30. Die Mauer fiel wol durch ein Erdbeben zusammen. חֶדֶר s. Richt. 3, 24. 15, 1. E conclavi in conclave.

31. מַלְכֵי חֶסֶד gütige Könige. שַׂקִּים Trauerkleider. מָתְנַיִם die Lenden. חֶבֶל der Strick. Stricke, um anzuzeigen, daß sie den Tod verdienten. נַפְשְׁךָ dein Leben.

32. Um die Köpfe, wie wir sagen, um die Hälse. תְּחִי 3 f. F. apoc. K. R. חָיָה. עוֹד noch c. ו par. & suff.

33. נִחֵשׁ beobachten, genau erforschen. P. Sie eilten und legten sich auf Kundschaft; sie legten sich ohne Verzug darauf. חָלַט accurate explorare. Arab. خلط pervicacius contendit. הֲמִמֶּנּוּ c. ה interr. ob es von ihm, aus seinem Herzen, guter Meynung sey. נָקַח auch bringen. „Er nahm ihn in den Wagen auf.“

34 חוּצוֹת das wol sonst Gassen heißt, bedeutet hier Viehtriften, wie Hiob 5, 10. Sprüche Sal. 7, 26.

35. מִבְּנֵי הַנְּבִיאִים von den Prophetenschülern. אֶל־רֵעֵהוּ zu dem andern, zu seinem Mitschüler. נָכָה h. l. verwunden. H. מֵאֵן sich weigern. P.

36. אֵצֶל die Seite, nahe bey. מֵאֶצְלוֹ von ihm. יַכֵּהוּ er tödtete ihn.

37. פָּצַע verwunden. Inf. K. Arab. فضع das nähmliche.

38. חָפַשׂ Hithp. dissimulavit se. Vermuthlich machte er zuvor, ehe er Asche auf's Gesicht brachte, dasselbe naß. אֲפֵר i. q. אֵפֶר die Asche. Schröder de vestitu mulierum hebr. p. 114. hälts für einerley mit פְּאֵר cidaris.

39. בְּקֶרֶב הַמִּלְחָמָה in den Krieg. פָּקַד N. wie mehrmals, vermißt werden. „Du mußt entweder für ihn ster-

sterben, oder ein Talent Silber bezahlen!“ שָׁקַל wägen, bezahlen.

40. עֹשֶׂה — וְהֵנָּה er trieb etwas ganz anders. אֵינֶנּוּ er war nicht mehr; war mir entlaufen. חָרַץ bestimmen.

42. חֵרֶם eine verbannete Sache, Person, was zum Tod bestimmt ist.

43. סַר nach dem Arab. verwirrt. זָעֵף unwillig. Part. act. K. R. זָעַף unwillig seyn.

Kap. 21.

1. כֶּרֶם der Weinberg, manchmal bloß, besseres Land, Arab. كرم nobilior fuit. הֵיכָל der Palast.

2. תְּנָה gieb! Imp. K. c. ה par. R. נָתַן. יָרָק ־ גַּן Küchengarten. יָרָק olus viride. מִמֶּנּוּ besser als derselbe. מְחִיר der Preis. חָלִילָה weit entfernt! Davor bewahre Gott! מִתִּתִּי daß ich geben sollte. Inf. K. c. prae- & suff. Das Erbtheil meiner Väter: mein väterliches Erbtheil.

4. S. K. 20, 43. — וַיַּסֵּב seine Augen giengen unruhig hin und her. Brodt ist überhaupt Speise. „Er aß nicht.“

6. חָפֵץ es gefällt, beliebt.

7. „Handelst du hierinn als israelitischer König?“

8. סֵפֶר der Brief. חָתַם versiegeln. חוֹתָם das Siegel. חוֹרִים Vornehme.

9. קָרָא ansagen, bekannt machen. צוֹם das Fasten. R. צוּם fasten. יָשַׁב H. wohin legen. רֹאשׁ der vorderste Ort.

10. בְּלִיַּעַל Bösewicht. עוּד H. ein Zeugniß ablegen. Du hast ihn gesegnet; dich ihm ganz entsagt. סָקַל steinigen.

15. יְרַשׁ besitzen. Imp. und im folgenden V. Inf. K.

19. רָצַח ermorden. לָקַק lecken, auflecken. 3 pl. Pr. & 3 pl. F. K. Was hier von den Hunden zu sagen wäre, ist schon K. 14, 11. bemerkt worden.

20. „Hast du jemals an mir eine feindliche Gesinnung gegen dich wahrgenommen?" Achab glaubte, der Vorstellung seines Zeitalters gemäß, die Propheten, als Vertraute der Gottheit, könnten, durch ihre Bitte oder Anklage bey Gott, Glück und Unglück über Land und Leute bringen. Cf. K. 22, 8. Du bist verkauft: du hast dich ganz dazu hingegeben.

21. בָּעַר. מֵבִיא für מֵבִי P. verbrennen, zu Grunde richten. מַשְׁתִּין s. K. 14, 10. 5 Mos. 32, 36.

23. חֵל חֵיל auch der Zwinger der Stadt.

25. סוּת H. anreitzen.

26. תָּעַב H. schändlich handeln. גִּלֻּלִים s. K. 15, 13.

27. קָרַע zerreißen. שַׂק Trauerkleid. Lauter Zeichen der sehr großen Traurigkeit. לָאַט — אַט, langsam, nach Art der Traurigen.

29. כָּנַע N. sich beugen, demüthig stellen. בָּא abermals ohne א 3. rad.

Kap. 22.

1. יֵשְׁבוּ sie blieben ruhig. 3 pl. F. K. R. יָשַׁב.

2. יֵרֶד bloß, er reiste zu ihm. 3 F. K. R. יָרַד.

3. הֲיְדַעְתֶּם c. ה interr. חָשָׁה still schweigen, ruhig bleiben. Part. pl. H.

4. „Meine Armee und Reuterey will ich in diesem Krieg mit dir verbinden."

5. דָּרַשׁ fragen, um Rath fragen. כְּאַרְבַּע ungefähr ꝛc. הַאֵלֵךְ c. ה interr. — אִם oder. חָדַל unterlassen. עֲלֵה Imp. K. gehe hin; unternimm den Feldzug!

6. הַאֵין c. ה int. פֹּה hier. Die vierhundert von Achab zusammengerufenen Propheten waren bloße Gaukler, daher wünschte der jüdische König, der dieses wol einsah, daß man noch andere Propheten befragen mögte.

8. לִדְרוֹשׁ um zu befragen; welchen man befragen könnte, oder durch den man fragen könnte. שָׂנֵא hassen, nicht gut seyn. Der König stund

stund nähmlich in dem lächerlichen Wahn, daß es von den Propheten und ihrem Vortrag bey Gott abhänge, was sie den Menschen für ein Schicksal und göttlichen Rathschluß eröfneten. S. bey K. 21, 20. עַל־כֵּן eine solche Rede schickt sich für keinen israelitischen König, ist zu pöbelhaft! —

9. סָרִיס Verschnittener, königl. Hofbedienter.

10. לָבַשׁ ankleiden, Part. pl. Pu. בֶּגֶד Kleid, eigentlich das Oberkleid. Steht hier c. emphasi für königliche Kleider. גֹּרֶן ein ebener Platz. Arab. جرن laevigare. Es ist von dem Thorplatz zu Samaria die Rede. מִתְנַבְּאִים verstehe ich von allem, was die Propheten verrichteten, insonderheit von den Rathschlägen, welche sie gaben.

11. Ueber die eisernen Hörner muß man nachsehen Mich. 4, 13. נָגַח Arab. نطح cornu ferire. 2 F. P. Hörner, sind bey alten Völkern ein Symbol der Macht. כָּלָה P. aufreiben. Inf. P. c. suff.

12. הַצְלַח sey glücklich! Imp. H. וְנָתַן denn er wird übergeben.

13. פֶּה־אֶחָד sind ein Mund; sprechen einerley.

15. Ironische Wiederholung dessen, was der Prophetenhaufe gesagt hatte.

16. „Wie vielmal soll ich dich noch beschwören, daß du nichts als Wahrheit in Jova's Namen redest?“ Micha hatte also, indem ja Achab so unwillig wurde und eine ernsthafte Antwort verlangte, gar nicht im Ernst gesprochen. —

17. פּוּץ zerstreut seyn, herumgehen. Part. pl. N. רֹעֶה der Hirte, steht für König, Fürst. Wirklich verlor das Volk auch seinen König, und da ward die Belagerung ohne weiteren Verlust aufgehoben.

19. Himmlisches Heer sind hier die Engel.

20. פָּתָה verführt werden, P. verführen. 3 F. P. Dieses Wort kommt auch in guter Bedeutung vor: einen durch richtige Gründe überreden. Der eine redete so,

der

der andere, anders: sie sagten ihre verschiedene Meynungen.

21. וַיֵּצֵא er trat auf.

22. רוּחַ שֶׁקֶר Lügengeist.

24. לְחִי die Kinnbacken. Steht hier in pausa. – אֵי זֶה auf welche Art?

25. חֶדֶר בְּחֶדֶר ex alio penetrali in aliud. חָבָא, חָבָה verborgen seyn, N. sich verbergen. Inf. N.

27. כֶּלֶא das Gefängniß. R. כָּלָא einhalten, verschließen. לַחַץ pr. בְּלַחַץ in compressione. Sie sollen ihm nur, wie sichs für Gefangene gebühret, zur höchsten Noth Nahrung geben.

28. שׁוֹב Inf. K. redupl. כֻּלָּם ihnen allen.

30. Der Kontext lehrt sogleich, daß für den Imper. הִתְחַפֵּשׂ וָבֹא in der ersten Person gelesen werden müsse: אֶתְחַפֵּשׂ וָאָבֹא ich will mich verkleiden und in den Krieg gehen, oder kurz, will verkleidet dahin gehen. Die alten Uebersetzungen stimmen hiermit überein s. K. 20, 38. בְּגָדֶיךָ wieder c. emphasi, deine königl. Kleider. Man sieht leicht die Arglist des israelitischen Königs gegen den jüdischen. —

34. מָשַׁךְ ziehen, vom Spannen des Bogens gebraucht. קֶשֶׁת der Bogen. לְתֻמּוֹ ohne Vorsatz; in simplicitate sua. R. תָּמַם integer fuit. דֶּבֶק junctura, commissura. שִׁרְיָן der Panzer, s. 1 Sam. 17, 5. 38. רַכָּב der Fuhrmann. Wende deine Hand: wende, lenke um! חָלָה Arab. حلي eigentlich roh seyn, daher verwundet seyn. Hoph.

הָעֲלָה adscendit, invaluit. הָיָה מָעֳמָד er wurde genöthigt, stehen zu bleiben. Part. Hoph. נֹכַח gegenüber, gegen. יָצַק vergießen. 3 F. K. מַכָּה Wunde, eigentlich der Schlag. R. נָכָה schlagen. חֵיק Busen, das Innerste, Hole des Wagens. כְּבֹא beym Eingehen, Untergehen.

38. שָׁטַף Arab. سطف eintauchen, und dann abwaschen, so auch Chald. Rabb. 3 F. K. Verstehe dabey שֹׁטֵף Part. ben. man wusch ab, es wurde abgewaschen. בְּרֵכָה der

der Teich. זֹנָה die Hure. Huren wuschen den Wagen ab, und während daß dieses geschah, leckten die Hunde das Blut.

39. שֵׁן der Zahn, wird, wie hier, vom Helfenbein gebraucht. K. 10, 18.

42. בְּמָלְכוֹ als er König wurde.

45. שָׁלַם H. in Frieden leben.

47. קָדֵשׁ der Hurerey und ähnliche Schandthaten treibt. Fig. der sich weiht, nähmlich dem Dienst einer Liebesgöttinn. S. K. 14, 24.

48. נִצָּב der Statthalter. אֳנִיָּה, אֳנִי das Schiff. „Die Flotte scheiterte.“ Ezjongeber ist ein edomitischer Hafen. Die israelitische Flotte konnte deswegen aus demselben auslaufen, weil das Land der Edomiter damals unter israelitischer Bothmäßigkeit stund.

50. אָבָה einwilligen.

Das zweyte Buch der Könige.

Dieses Buch enthält weiter sowol die Geschichte der israelitischen als jüdischen Könige. Unter jenen war Hosea, unter diesen Zedekia oder Mathania der letzte. Merkwürdige Nachrichten vom Propheten Elisa werden mit eingewebt. Die in diesem Buche erzählten Geschichten reichen bis ins sieben und dreyßigste Jahr des babylonischen Exiliums.

Kap. 1.

1. פָּשַׁע sündigen, ein Gesetz übertreten, wie es nun geschieht, unter andern durch Empörung, daher abhalten, sich empören.

2. שְׂבָכָה ein verwickelt gemachtes Gitterwerk. Dieses war etwa um einen Altan, welcher an dieses Oberhaus gebaut war. עֲלִיָּה das Oberhaus, s. 1 Kön. 17, 19. חָלָה Arab. حلى pr. roh, daher verwundet seyn, so hier. 3 F. ap. K. חֳלִי die Wunde. מִבְּלִי weil nicht, c. ה interr. Baalsebub, ist Fliegengott, weil man glaubte, daß er die Fliegen vertriebe.

3. Ekron, eine der Hauptstädte der Philister.

4. מִטָּה das Bette. R. נָטָה sich neigen.

5. מַה־זֶּה wie kommt das, daß ꝛc.?

6. עָלָה bloß, gieng, kam.

7. מִשְׁפָּט überhaupt Gewohnheit, welche man beobachtet, z. B. im Essen, in der Kleidung. Hier das letzte. Also, wie war der Mann gekleidet? שֵׂעָר das Haar. בַּעַל שֵׂעָר ein Haarigter. Synt. §. 18. Es kann aber nicht anders verstanden werden, als von einem, welcher ein haarigtes Fell trägt. אֵזוֹר der Gürtel. R. אָזַר binden. עוֹר das Fell.

9. רְדָה Imp. K. c. ה par. R. יָרַד.

10. עָנָה zu reden anfangen, antworten, eigentlich in die Höhe sehen, wie der thut, welcher den andern anredet. 3 F. K. אֵשׁ Feuer; Blitz.

12. Es scheint, er hatte ihn nur spottweise Mann Gottes: Prophet genannt.

13. כָּרַע beugen. חָנַן gnädig seyn. Hithp. um Gnade bitten. יָקַר kostbar seyn. 3 f. F. K. Es sey doch mein Leben kostbar: schone es doch!

16. לִדְרוֹשׁ בִּדְבָרוֹ um sein Orakel zu fragen.

Kap. 2.

1. סְעָרָה, סְעָרָה der Sturmwind.

2. שֵׁב verbleibe! Imp. K. R. יָשַׁב. אֶעֶזְבֶךָ 1 F. K. c. ךְ par. & suff.

3. בְּנֵי־נְבִיאִים Prophetenschüler. מֵעַל רֹאשֶׁךָ von dir, Gr. §. 140. חָשָׁה schweigen. H.

7. מִנֶּגֶד gegen über. רָחוֹק fern; die Entfernung.

8. אַדֶּרֶת s. 1 Kön. 19, 3. גָּלַם ausziehen, entblößen, coll. Arab. جلم. יֵחָצוּ es theilte sich. Cf. 2 Mos. 14, 21. 22. Jos. 3, 13. 16.

9. אֶלָּקַח ich genommen werde. פִּי, פֶּה h. l. Theil, Maaß. Pr. ב von.

10. קָשָׁה schwer, hart seyn. „Du hast um etwas gebeten, welches schwer zu erhalten ist." לֻקָּח assumtus, ablatus.

11. „Da sie weiter mit einander giengen.

12. Nichts anders, als: der Prophet wurde vom Blitz getödtet; das schreckliche Phänomen wurde aber seinem Diener durch seine Einbildungskraft so vorgemalt, als sähe er einen feurigen Wagen und feurige Rossen. Niemand, der Geschmack hat, wird sich die Sache buchstäblich denken wollen, da ja selbst Elias Zeitgenossen sich dieselbe anders vorstellten. S. V. 16 = 18. פָּרַד trennen, scheiden. H.

12. צָעַק laut rufen. Vater, soviel, als: Lehrer, Vorsteher. „Du warest den Israeliten durch deine prophetische Verrichtungen und durch dein Gebet, soviel werth, als Streitwagen und Reuterey." חָזַק mit ב heißt ergreifen. קְרָעִים Stücke.

13. רוּם H. aufheben. 3 F. H. K. hoch seyn, daher H. hoch machen, d. h. in die Höhe heben. שָׂפָה das Ufer. אַיֵּה eine Part. welche ein großes Verlangen nach etwas ausdrückt. Eben so gebraucht: Jes. 63, 11. 15. Jer. 2, 6. 8. Ps. 89, 50. אַף־הוּא auch er, nähmlich Elias, verstehe, hat eben das gethan. הֵנָּה ist הֵן

הַן mit dem parag. ה. „Auf beyden Seiten."

15. Elias Geist ruhet auf ihm: er hat dessen prophetische Gaben. Sie beweisen ihm, als dem Nachfolger Elias im prophet. Amte, die ihm gebührende Ehre.

16. בְּנֵי־חַיִל rüstige Leute. נְשָׂאוֹ es hat ihn weggerückt. רוּחַ יְהוָֹה eine starke Begeisterung. יַשְׁלִכֵהוּ hat ihn weggeworfen: er ist dadurch gerathen. גֵּיא das Thal.

17. פָּצַר in jemand dringen. עַד־בּשׁ s. Richt. 3, 25. nicht בּוּשׁ, sondern בָּשַׁשׁ morari. Eben so unten K. 8, 11.

19. מוֹשָׁב der Aufenthalt, die Wohnung. שָׁכַל verwaist seyn, P. so machen. Part. f. P. Das Land macht die Einwohner verwaist, ist nichts anders, als: es ist ungesund, Krankheiten raffen die Einwohner weg.

20. צְלֹחִית die Schüssel. מֶלַח Salz.

21. רָפָא eigentl. sarcire, weiter, heilen. Das Wasser heilen: es schmackhaft und zu einem gesunden Trank machen. מוֹצָא die Quelle. מְשַׁכֶּלֶת sc. הארץ, Cf. V. 19. מָוֶת Tod, tödtliche Krankheit.

22. יֵרָפוּ 3 pl. F. N. R. רָפָא V. 21. Bis auf diese Zeit, nähmlich des Schriftstellers Zeit.

23. קָלַס P. verspotten, verhönen. Arab. قلس vomere, vomitu conspuere. קֵרֵחַ s. 3 Mos. 13, 40.

24. יקללם er sagte ihnen Böses voraus. קָלַל eigentl. leicht seyn, P. für leicht, gering achten, daher es in der Bedeutung des Verachtens, Geringschätzens, Verwünschens ꝛc. vorkommt. דוֹב der Bär. R. דָּבַב haarigt aussehen. בָּקַע spalten, zerreißen.

Kap. 3.

1. מָלַךְ er wurde König, kam zur Regierung. וַיִּמְלֹךְ seine Regierung währte.

2. מַצֵּבָה die Statüe, Götzenstatüe. R. נָצַב.

3. רַק dennoch. חָטָא H. zur Sünde verführen. דָּבַק an-

anhangen. Part. act. K. סָר abweichen, Part. ben.

4. נֹקֵד pecuarius. כַּר aries, agnus. אֵילִים „Schöpse, nicht Widder, weil so viele Widder nicht bey der Heerde gehalten werden. צֶמֶר mit der Wolle, die also desto mehr werth waren. Diesen Tribut mußten die Moabiter, welche schon seit Davids Zeit den Israeliten unterworfen waren, bezahlen.

5. Er fiel ab und verweigerte, den Tribut zu bezahlen.

6. יִפְקֹד er musterte; nahm von ihnen zu Soldaten aus.

7. Cf. 1 Kön. 22, 4.

8. אֵי - זֶה wo, auf welchem?

9. יָסֹבּוּ sie legten zurück. סָבַב umgeben, indem man reist, einen gewissen Strich umgeben. אֲשֶׁר בְּרַגְלֵיהֶם welches nach ihren Füßen waren, d. h. welches ihnen nachfolgte, unter ihrem Kommando stund.

10. אֲהָהּ o wehe! קָרָא er hat gerufen; hierher geführt.

11. Er gießt Wasser auf seine Hände, nichts anders, als er ist sein Diener, Schüler. —

12. יֵשׁ — יְהוָה — Jova redet durch diesen.

14. צְבָאוֹת 1 Sam. 1, 3. לוּלֵי wo nicht. נָשָׂא tragen, leiden, gern leiden, jemand zu gefallen handeln. Mit פָּנִים sonst, נָבַט P. & H. auf etwas hinsehen, Rücksicht nehmen. אֶרְאֶךָּ 1 F. K. c. ךָ par. & suff. R. רָאָה. אִם wenn, partic. jurandi, wobey die Ellipse, ich will nicht leben, oder eine ähnliche zu denken ist. Synt. §. 65.

15. מְנַגֵּן Cytherspieler. Hand Gottes, was sonst Geist Gottes, d. h. prophetischer Enthusiasmus ist.

16. עָשֹׂה Inf. K. redupl. mit fehlendem Verb. fin. Gr. §. 52. Anm. 2. נַחַל Bach, Regenbach, auch Thal, weil die Regenbäche im Morgenlande zur Zeit, wenn es nicht regnet, bloß trockne Bette des Wassers sind, welche ein wahres Thal ausmachen können.

גֵּב Arab. جب fovea. „Viele Gräben." Synt. §. 5.

17. רוּחַ Wind, der den Regen herbey führt. גֶּשֶׁם s. 1 Kön. 17, 7.

19. נָכָה H. hier, erobern. מִבְצָר die Festung. מִבְחוֹר das Ausgesuchte, das Beste, Vorzüglichste. טוֹב fruchtbar, tragbar. נָפַל fallen, H. fällen, umhauen. מַעְיָן die Quelle. סָתַם verschließen, verstopfen. חֶלְקָה Theil, abgetheiltes Stück, überhaupt Stück Landes. כָּאַב betrübt seyn, H. betrübt machen; zu Grunde richten, weil der ruinirte Acker den Besitzer betrübt macht.

20. Zur Zeit des Morgenopfers. מִנְחָה Opfer, insonderheit aus dem Gewächsreich, unblutig. Opfer. R. מָנַח, Arab. منح schenken. מִדֶּרֶךְ von der Straße her.

21 צָעַק N. zusammen gerufen, versammelt werden. 3 pl. F. N. חָגַר cinxit. חֲגֹרָה der Gürtel. Alle, die sich begürten, sind alle streitbare Leute. וָמַעְלָה und noch darüber, nähmlich außer der streitbaren Mannschaft noch viele, welche sonst nicht mit ins Feld zogen; ganz junge und alte Leute. Sie stunden an der Gränze: vertheidigten sie.

22. הִשְׁכִּים etwas frühe thun; mit dem folg. Verb. wie Adv. konstr. Synt. §. 53. זָרַח vom Aufgehen und Glänzen der Sonne gebraucht, Arab. ذرح ausstreuen, insonderheit die Strahlen. אָדֹם röthlich. Kam allerdings vom rothsandigten Boden.

23. חָרַב zerstöhren, h. l. tödten, niedermachen. Inf. Hoph. 3 pl. Pr. N. „Einer den andern." „Auf, Moabiter, macht Beute!"

24. Für וַיָּבוֹ punktire וַיָּבוֹא für וַיָּבֹאוּ und es kam בָּהּ in dasselbe, nähmlich das moabitische Land. Die Lesart der LXX. hat viel für sich. Sie übersetzen και εισηλθον εισπορευομενοι, lasen also wol: וַיָּבֹא בוֹא, wo der Inf. genau mit dem folgenden הַכּוֹת zusammen hängt. „So wie sie in das Land eindrangen, schlugen sie die Moabiter."

25. הָרַס zerstöhren. „So daß sie bloß die Mauern um die Stadt Kir-Hareseth ließen." וַיַּכּוּהָ sie wollten sie erobern.

26. „Er sah, daß er die Belagerung nicht aushalten könnte." בָּקַע spalten, durchbrechen, sich durchschlagen.

27. קֶצֶף ein großer Zorn. Die Israeliten verabscheuten dieses Menschenopfer, und wollten keine Ursache zu einer so grausamen That geben.

Kap. 4.

1. צָעַק schreyen; um Hülfe anrufen. נָשָׁה leihen, mutuo dare. Part. ben. א pro ה. לַעֲבָדִים zu Sklaven, in die Leibeigenschaft. Cf. Jes. 50, 1. und Michaelis Mos. R. Th. 3. §. 148. Nr. 4. S. 51. ff. der zweyten Ausg.

2. אָסוּךְ die Oelflasche.

3. שָׁאַל fordern, sich borgen. חוּץ draußen. שָׁכֵן der Nachbar. רֵק, רֵיק leer. R. רוּק auch רִיק. מָעַט wenig seyn. H. wenig in einer Sache thun. 2 f. F. H.

4. סָגַר verschließen. יָצַק gießen, hineingießen. נָסַע pr. reißen, herausreißen, daher: wegschaffen. 2 f. F. H.

5. נָגַשׁ accedere. H. herzubringen. Part. pl. H. יָצַק Part. f. F. H.

6. נָגַשׁ Imp. H. c. ה par. כֶּלִי in pausa für כְּלִי. עָמַד stehen, h. l. aufhören.

7. מָכַר verkaufen. Imp. f. K. שָׁלַם integrum esse, P. wieder ergänzen, wieder bezahlen, Imp. f. P. נְשִׁי die Schuld. R. נָשָׁה, V. 1. נוֹתָר das übrige. Part. N. R. יָתַר für וָתַר.

8. הַיּוֹם einmal. גָּדוֹל groß, h. l. reich, wie 1 Sam. 25, 2. 2 Sam. 19, 33. חָזַק mit ב einen ergreifen, in ihn dringen. מִדֵּי so oft nur. עָבְרוֹ Inf. K. c. suff. סוּר vom Wege abgehen, einkehren. 3 F. K.

9. קָדוֹשׁ h. l. verehrungswürdig. עָבַר h. l. einkehren. Part. ben. תָּמִיד immer.

10. עָשָׂה zubereiten, zurecht machen. 1 pl. F. K. עֲלִיָּה Oberhaus. קִיר an der Mauer, oder das steinern ist.

ist. כִּסֵּא der Stuhl. מְנוֹרָה Leuchter.

13. חָרַד zittern, sich viele Geschäfte machen. אֵלֵינוּ um unsert willen. חֲרָדָה das Zittern, die sehr große Geschäftigkeit. Mein Volk: meine Verwandte. „Ich wohne unter ihnen in Stille," ohne mich um den Hof zu bekümmern.

14. מֶה לַעֲשׂוֹת was könnte man thun, was für eine Gefälligkeit erzeigen? אֲבָל fürwahr!

17. כָּעֵת חַיָּה über ein Jahr. Die Zeit wird vorgestellt, als wenn sie von neuem wieder lebte. Cf. 1 Mos. 18, 10.

18. קֹצֵר der Schnitter. Part. ben. R. קָצַר überh. schneiden.

19. נָשָׂא wegnehmen, hinbringen. Imp. K. c. suff. בֶּרֶךְ das Knie, בִּרְכַּיִם Dual. die Knie; der Schoos. צָהֳרַיִם der Mittag.

21. שָׁכַב liegen, H. hinlegen. 3 f. F. H. c. suff.

22. שָׁלַח Imp. K. c. ה par. אָתוֹן Eselinn. רוּץ laufen, geschwind reisen. 1 F. K. c. ה par.

23. הֹלַכְתִּי und אתי mit י per Syriasmum & Chaldaismum. חֹדֶשׁ Neumond. שַׁבָּת Feyertag. An dergleichen Tagen muß man zu den Propheten, um ihre Lehre zu hören, gegangen seyn.

24. חָבַשׁ binden, satteln. 2 F. K. נָהַג führen. Imp. K. עָצַר zurück, aufhalten. 2 F. K. לִרְכֹּב im reiten.

25. מִנֶּגֶד gegen über; so daß sie ihm zu Gesicht kam. לוֹ und הַלָּז der, dieselbe.

26. רוּץ Imp. K. s. V. 22. „Wie steht es um dich? rc." c. ה interr.

27. „Sie umfaßte seine Füße," als sie sich nähmlich ehrerbietig vor ihm niedergeworfen hatte. הָדַף zurückstoßen; abhalten, verwehren. Inf. K. c. suff. רָפָה lassen, zulassen. Imp. H. מַר bitter, fig. betrübt. עָלַם verborgen seyn, H. verbergen, nicht wissen lassen. Mit מ konstr.

28. הֲשָׁאַלְתִּי c. ה int. שָׁלָה unter andern Bedeut. irren, H. täuschen, vergebliche Hofnung machen.

29. Sich umgürten hier, wie gar oft, nichts anders, als sich zur Reise rüsten, weil man sich auf dieselbe mit dem Gürtel versah. מִשְׁעֶנֶת der Stab. R. שָׁעַן N. sich stützen. בֵּרֵךְ Glück wünschen, grüßen. Bey den Arab. ist das Grüßen weit ceremoniöser, als bey uns, daher man es wol ganz unterläßt, wenn man eilt.

30. אִם wenn, um etwas zu betheuern, s. 2 Kön. 3, 14.

31. קֶשֶׁב die Aufmerksamkeit, hier: Empfindung. Cf. 1 Kön. 18, 29. יָקַץ erwachen. H.

32. שָׁכַב Part Hoph.

33. פָּלַל Hithp. beten.

34. גָּהַר s. 1 Kön. 18, 42. Hier die daselbst angeführte Bedeutung: laut schreyen. חָמַם incaluit. 3 F. K. בָּשָׂר der Körper.

35. אַחַת semel. „Das einmal hier, das anderemal dahin." זרר alienari, Poh. niesen, so gewöhnlich aber etwas besser nach der Bedeutung von זרר premere, comprimere, zudrücken. Mit dem folgenden verbunden: er that die Augen etlichemal auf und zu. Siebenmal, ist soviel, als: etlichemal! פָּקַח öfnen.

36. שְׂאִי nimm weg. Imp. f K. R. נָשָׂא.

38. שְׁפֹת hinstellen. Imp. K. סִיר der Topf. בָּשַׁל gekocht werden, P. kochen. Imp P. נָזִיד etwas Gekochtes, zugerichtete Speise.

39. לָקַט sammeln. אֹרָה Kraut, grünes Kraut. R. אוֹר leuchten, glänzen, weil das grüne Kraut schimmernd aussieht. גֶּפֶן שָׂדֶה wilde Weinstöcke, wilde Kürbisstöcke. פַּקֻּעֹת Kolochynten, eine Kürbisart, die eine sehr bittere Frucht hat. מְלֹא das angefüllte Maaß. בֶּגֶד das Oberkleid, wird auch dazu gebraucht, um allerley hinein zu wickeln und zu tragen. פָּלַח zerschneiden, P. id.

40. יָצַק ausschütten. 3 pl. F. K. Tod im Topf: es schmeckt unausstehlich bitter, und kann nicht anders, als schädlich seyn! Aus Mangel der Naturkenntniß kommt den Hebräern alles Bittere schäd-

schädlich und tödtlich vor, weil sie glauben, es sey giftig.

41. יַצֵּק צק Imp. K. R. V. 40.

42. לֶחֶם בִּכּוּרִים Brodt von dem neuen Getraide. שְׂעֹרָה Gerste. כַּרְמֶל frische, grüne Aehre. צִקְלוֹן, welches nur einmal vorkommt, wird mit בֶּגֶר für synonym gehalten. לָעָם für die Leute, nähmlich die Prophetenschüler.

43. שֵׁרֵת dienen, P. Part. der Diener. מָה wie? תֵּן Imp. K. R נָתַן geben. אָכוֹל und הוֹתֵר beydes Inf. wozu man sich, nach Synt. §. 52. Anm. 2. das ausgelassene Verb. fin. hinzudenken muß. אכול יאכלו והותר יותרו sie werden essen und noch übrig behalten. יָתַר für יָתַר übrig seyn, H. übrig lassen, behalten.

Kap. 5.

1. — גָּדוֹל לִפְנֵי hochgeachtet bey ꝛc. נְשֻׂא angesehen. Part. Pa. R. נָשָׂא פָּנִים emporheben. Mit konstr. תְּשׁוּעָה Rettung, Sieg. מְצֹרָע, צָרוּעַ aussätzig. S. 3 Mos. 13.

2. גְּדוּד Haufe Kriegsvölker. שָׁבָה gefangen nehmen. קָטֹן h. l. jung. לִפְנֵי auf den Wink, in Diensten. גְּבֶרֶת die Frau, Gebietherinn. אַחֲלֵי wenn doch! Wunschpartikel. אָסַף in der Bedeutung aufnehmen, einen Aussätzigen wieder in die menschliche Gesellschaft nach seiner Genesung aufnehmen, d. h. ihn wieder gesund machen. Cf. Storr's Obss. ad An. hebr. S. 37.

4. Er kam und gab Nachricht, nähmlich Naeman. Seinem Herrn: dem syrischen König. „Das war, was sie sprach."

5. כִּכָּר Talent. חֲלִיפָה s. 1 Mos. 45, 22.

7. קָרָא lesen.

הִתְאַנָּה er sucht Gelegenheit, so wie תאנה Gelegenheit heißt: s. Richt. 14, 4.

8. יָבֹא er komme, nähmlich Naeman.

10. רָחַץ sich waschen, baden. וְיָשֹׁב wird wiederkommen, wieder wachsen.

11. קָצַף unwillig, zornig seyn, werden. „Er reiste wieder im Zorn weg." נוּף bewegen: die Hand auf etwas legen. מָקוֹם ist hier der beschädigte Theil des Körpers.

12. נָהָר Flüß. טָהַר rein seyn, werden. פָּנָה wenden, sich wenden, zurückkehren. 3 F. apoc. K. חֵמָה die Hitze, der Zorn. R. יָחַם incaluit.

13. אָבִי ist eine Ehrenbenennung. „Wenn er etwas größeres und schwereres an dich verlangt hätte." אַף כִּי wie vielmehr!

14. טָבַל eintauchen. S. V. 10.

15. מַחֲנֶה hier das Gefolge. קַח Imp. K. R. נָקַח auch לָקַח. בְּרָכָה hier, Geschenk.

16. מֵאֵן s. K. 3, 14. אִם sich weigern. 3 F. P.

17. יֻתַּן mögte doch gegeben werden! מַשָּׂא Last. צֶמֶד das Joch; was in das Joch gespannt ist. פֶּרֶד der Maulesel. Der Mann stund in dem abergläubischen Wahn, daß der Gott der Israeliten nur in seinem Lande wirksam seyn könnte, hofte aber seine Macht, wenn er etwas Erde mit sich nähme, auch in sein Land ziehen zu können.

18. בַּדָּבָר הַזֶּה in dem Stück, darinn. סָלַח verzeihen. רִמּוֹן Granate, aber auch der Name einer syrischen Gottheit.

19. כִּבְרָה etwa soviel, als: eine deutsche Meile.

20. חָשַׂךְ abhalten, nicht annehmen. רוּץ laufen, sich eilends hinbegeben. 1 Pr. K.

21. רָדַף nachsetzen. רָץ Part. ben. R. רוּץ. וַיִּפֹּל er fiel, sprang herab: eine Art von morgenländischer Ehrenbezeigung. Cf. 1 Mos. 24, 64. Jos. 15, 18. 1 Sam. 15, 13. s. Niebuhr's Beschr. Arab. S. 44. Harmar's Beob. über d. Orient. Th. 2. S. 110. ff. הֲשָׁלוֹם steht noch alles gut? Du wirst mir doch keine unangenehme Nachricht bringen?

22. תְּנָה Imp. K. c. ה par. R. נָתַן.

23. יָאַל voluit, placuit illi. חֲרִיטִם Säcke, Beutel. Arab. خرط der vierten Conj. colligavit.

24. עֹפֶל Nom. propr. פָּקַד in Verwahrung legen. שָׁלַח P. entlassen.

25. לֹא אָנֶה וָאָנָה nirgends.

26. לֹא־הָלַךְ es war nicht weggegangen; war zugegen. Er wollte das Geld in der Absicht erschleichen, um sich dergleichen, als hier genannt wird, dafür zu erkaufen. Der Aussatz erbt gewöhnlich bis in die dritte und vierte Generation fort. לְעוֹלָם auf eine lange Zeit. שֶׁלֶג der Schnee. Ar. ثلج.

Kap. 6.

1. הַמָּקוֹם — — לְפָנֶיךָ der Platz, wo wir Unterricht von dir empfangen. צַר מִמֶּנּוּ ist für uns zu eng.

2. קוֹרָה der Balke. Syr. קרנתא. הוֹאֵל s. K. 5, 22. Imp. H. — אֵת mit. R. אִתַּת.

4. גָּזַר hauen, umhauen.

5. נָפַל H. fällen, umhauen. Part. H. אֲהָהּ o wehe! שָׁאַל fordern, leihen. Part. Pa. „Es war sogar geliehen!"

6. אָנָה wo? רָאָה H. zeigen. קָצַב abhauen. צוּף schwimmen, H. machen, daß etwas schwimmt, s. 5 Mos. 11, 4. 3 F. H.

7. רוּם H. aufheben. Imp. H. שָׁלַח ausstrecken.

8 יָעַץ für יָצַע rathen, N. um Rath fragen. 3 F. N. פְּלֹנִי אַלְמֹנִי s. 1 Sam. 21, 2. תַּחֲנוֹת castrametatio.

9. שָׁמַר N. sich in Acht nehmen. נָחַת sich wohin begeben, descendere in locum.

10. זָהַר H. belehren, warnen. וְנִשְׁמַר und er wandte Sorgfalt an. Nicht einmal und nicht zweymal = zu mehrmalen.

11. 12. סָעַר sehr erschüttert werden; erschrecken. 3 F. N. מִשֶּׁלָּנוּ von den unsrigen, praef. מ und שׁ, welches aus אֲשֶׁר entstanden ist, also eigentlich von denen, welche bey uns sind. S. Gr.

§. 17. S. 47, 49. חֶדֶר das Gemach. מִשְׁכָּב der Ort, wo man liegt; ein Sofa. Zusammen: Sofagemach. Die Morgenländer setzen sich auf solche, nahe an die Wand, und bereden sich mit ihren Freunden des Tags über. S. Faber's Archäol. der Hebr. Th. 1. S. 430. f.

13. אֵיכֹה wo? לָקַח hier holen, ergreifen lassen.

14. סוּס das Pferd. נָקַף umgeben. 3 pl. F. H.

15. „Des Morgens früh gieng er heraus." יַשְׁכֵּם wie Adv. gebraucht. Synt. §. 53. חַיִל bewafnete Leute. אֵיכָה wie?

16. Der Prophet meynt den mächtigen Schutz der Gottheit. —

17. מָלֵא angefüllt. Die Gottheit ließ auf Elias Gebet dem Mann diese Bilder der Einbildungskraft vorkommen.

18. נָכָה Imp. ap. H. & 3 F. H. c. suff. סַנְוֵרִים s. 1 Mos. 19, 11. Blindheit.

19. זֹה f. illa. יָלַךְ für הָלַךְ gehen, H. gehen lassen; führen. 1 F. H. c. ה par. בָּקַשׁ suchen. 2 pl. F. P. c. ן par. יֹלֵךְ 3 F. H. für יוֹלֵךְ. R. יָלַךְ. שֹׁמְרוֹן c. ה loc.

21. הַאַכֶּה c. ה interr. אָבִי ist Ehrentitel.

22. Schwerdt und Bogen, überhaupt für Waffen. Cf. 1 Mos. 48, 22.

23. כָּרָה graben; mühsame Anstalten, überhaupt Anstalten machen, daher כֵּרָה die Anstalt, das Gastmahl. יָסַף wieder thun, fortfahren, wie Adv. „sie kamen nicht wieder."

25. Bey כֶּסֶף verstehe שֶׁקֶל. רֹבַע ein Viertheil. קַב ein Gemäß, wie man gewöhnlich sagt, das vier und zwanzig Eyerschaalen enthielt. Kimchi hält es für ein Sechstheil des Seah. חֲרֵי יוֹנִים sind geröstete Kichern; die Text- nicht die Randlesart muß angenommen werden.

26. „Nahe an den Mauern." הוֹשִׁיעָה hilf, rette! Imp. H. c. ה par.

27. Die Partikel אַל zeigt den Unwillen des Königs an.

an. Glassius Ph. s. S. 407. der Dathe'schen Ausg. מֵאַיִן wodurch? גֹּרֶן die Tenne. יֶקֶב die Kelter. „Weder mit Getraide, noch mit Wein oder Oel."

29. בָּשַׁל 1 pl. F. P. חָבָא H. verbergen, verstecken.

30. שַׂק Trauerkleid. בָּשָׂר der Körper. מִבַּיִת inwendig, auf dem bloßen Leibe.

32. זָקֵן der Alte, Angesehne. Diese Leute suchten wol Rath und Hülfe bey dem Propheten. הֲרְאִיתֶם c. dag. forti im ר nach Art der Araber. שָׁלַח nähmlich der König. רָצַח ermorden. Part. P. Der Sohn eines Mörders, nähmlich des Achab, der samt seiner Gemahlinn die wahren Propheten hatte tödten lassen. סָגַר verschließen. דֶּלֶת die Thür, der Thürflügel. קוֹל — אַחֲרָיו sogleich wird sein Herr, der König, hinter ihm drein selbst nachkommen.

33. יָחַל warten, hoffen.

Kap. 7.

1. Seah der dritte Theil vom Epha. Auf den Thorplätzen pflegte man Markt zu halten.

2. Was שָׁלִישׁ eigentl. für eine Würde war, läßt sich nicht wol bestimmen, vermuthlich ein vornehmer Minister des Königs, sonst bedeutet es einen vornehmen Kriegsbedienten. אֲרֻבָּה Oeffnung, Fenster. Dieses, will er sagen, könnte nicht seyn, wenn Gott auch das Getraide vom Himmel herabschüttete.

4. „Gesetzt, wir wollten in die Stadt gehen." נִפְּלָה wir wollen fallen; uns ihnen ergeben. 1 pl. F. K. c. ה par. R. נָפַל.

5. נֶשֶׁף Anbruch des Tages, s. 1 Sam. 30, 17.

6. „Gott fügte es so, daß sie einst ein großes Getöse hörten." שָׂכַר miethen, dingen.

7. אֹהֶל auch das Gezelt. אֶל־נַפְשָׁם um ihr Leben zu retten. Cf. 1 Kön. 19, 3.

8. טָמַן verbergen, H. id. 3 pl. F. H. וַיִּשְׂאוּ 3 pl. F. K. R. נָשָׂא wegnehmen.

9. בְּשׂרָה die fröhliche Bothschaft. חָשָׁה verschweigen. Part. pl. H. חִכָּה warten. P. id. 1 pl. Pr. P. אוֹר leuchten, Tag werden. Die Schuld würde uns finden: man würde uns darüber zur Verantwortung ziehen. עָוֹן Sünde, Frevel. R. עָוָה eigentl. drehen, daher unrecht handeln.

10. שֹׁעֵר der Thorhüter, mit folgendem Plur. לָהֶם. Es wird nähmlich, ob es gleich für sich kein Collect. ist, doch als ein solches genommen. S. Glass. nach der Dathe'schen Ausg. S. 166. und in Schulz Schol. Vol. III. p. 157. סוּס und רֶכֶב coll. אָסַר anbinden. Part. Pa.

11. פְּנִים intus c. ה par.

12. אֵת־עָשׂוּ was sie thun, willens sind, für eine List im Sinn haben. רָעֵב hungrig, ausgehungert. Part. act. K. Kri בַּשָּׂדֶה, Kthib בְּהַשָּׂדֶה. לֵאמֹר und denken. כִּי wenn. תָּפַשׂ ergreifen, in seine Gewalt erhalten. 1 pl. F. K. c. suff.

13. הָמוֹן die Menge, der Haufe. Sie sind wie eine Menge von Israeliten; sie können itzt als Kundschafter die nähmlichen Dienste thun, als ein israelitisches Heer: man hat also nicht nöthig, dasselbe der Gefahr auszusetzen. תָּמַם aufgerieben werden.

14. רֶכֶב der Wagen.

15. חָפַז eilen, eilends davon laufen. Inf. K. בְּחָפְזָם indem sie geflohen waren. N. in die Flucht getrieben werden. Inf. N. בְּהֵחָפְזָם nach dem Kthib; Kri Inf. K.

16. בָּזַז rauben, plündern. 3 pl. F. K. סָאתַיִם zwey Seah. Dual von סְאָה.

17. פָּקַד H. bestellen, Ordre ertheilen. Auf dessen Hand er sich lehnte, s. K. 5, 18. רָמַס zertreten.

Kap. 8.

1. אֶל־הָאִשָּׁה Cf. K. 4, 35. גּוּר sich außer Land aufhalten. בַּאֲשֶׁר תָּגוּרִי wo es dir gefällt.

2.

2. וַתָּגָר 3 f. F. K. R. גּוּר V. 1.

3. מִקְצֵה nach Verlauf. צָעַק schreyen, anflehen. In Ansehung ihres Hauses und Feldguts, um es nähmlich wieder zu erhalten. Es war in ihrer Abwesenheit konfiscirt worden.

4. סַפֵּר erzählen. Imp. P. c. ה par. גְּדֹלוֹת die großen Thaten, Wunder. Das Foem. wie Neut. gebraucht. Synt. §. 10.

5. צֹעֶקֶת Part. f. ben.

6. סָרִיס Verschnittener; vornehmer Hofbediente. תְּבוּאָה was auf dem Felde wächst. R. בּוֹא kommen, hervorkommen.

7. חֹלֶה krank seyn. Part. ben. עַד־הֵנָּה hierher, in diese Gegend.

8. מִנְחָה Geschenk. Arab. منح schenken. Es ist schon oft erinnert worden, daß Geschenke im Morgenlande Ehrenbezeigungen sind. — דָּרַשׁ fragen. מֵאוֹתוֹ durch ihn. Werde ich leben: genesen? חֳלִי die Krankheit.

9. כָּל־טוּב von allen den größten Kostbarkeiten, oder besten Produkten. מַשָּׂא die Last. R. נָשָׂא tragen. גָּמָל das Kameel. Der König läßt sich aus Hochachtung für den Propheten seinen Sohn nennen, so wie dieser gewöhnlich Vater genannt wird.

10. Der Prophet scheint sich zu widersprechen. Aber die Verheißung der Genesung geschieht dem König wirklich, er soll nur dennoch in Kurzem anf eine gewaltthätige Art das Leben verlieren. רָאָה sehen, H. sehen lassen, offenbaren.

11. עָמַד H. befestigen. Mit פָּנִים konstr. starr wohin sehen. וַיָּשֶׂם drückt noch weiter das nähmliche aus. 3 F. K. R. שִׂים das nähmliche, was שׂוּם. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356. — עַד בֹּשׁ s. Richt. 3, 25. 2 Kön. 2, 17. בָּכָה weinen. 3 F. apoc. K.

12. מִבְצָר die Festung. תְּשַׁלַּח בָּאֵשׁ s. Richt. 1, 8. בָּחוּר der ausgesuchte; junge Mensch. עוֹלֵל das Kind. רִטֵּשׁ allidere. Ar. رطس zu Boden werfen. הָרָה eine Schwangere. M. הָרֶה. בָּקַע spal-

spalten, hier: aufschneiden. 3 F. P.

13. כֶּלֶב der Hund, ein bey den Morgenländern sehr verachtetes Thier. Daher soviel, als: geringer, elender Mensch.

14. חָיֹה Inf. redupl. Synt. §. 47.

15. מַכְבֵּר ein schweres Wort, dessen Bedeutung nicht gewiß ist. Am besten, ein Tuch, das wol einen sonstigen Gebrauch hatte. טָבַל eintauchen. פָּרַשׂ ausbreiten, über etwas herlegen. S. Hezel b. d. St.

18. בְּרֶךְ bezieht sich vorzüglich auf Religion und Gottesdienst.

19. אָבָה wollen. שָׁחַת H. zu Grunde richten, verderben lassen. עֶבֶד der Verehrer. לָתֵת für לתנת Inf. K. R. נָתַן. נִיר s. 1 Kön. 11, 36.

20. פָּשַׁע abfallen. Die Edom. hatten zwar auch vorher einen König gehabt; der war aber nur soviel, als: israelitischer Statthalter. —

27. חָתָן ein Verschwägerter.

29 רָפָא heilen, eigentl. sarcire. Hithp. sich heilen lassen. מַכָּה Schlag, Wunde. Um zu sehen, zu besuchen.

Kap. 9.

1. בְּנֵי הַנְּבִיאִים Prophetenschüler. Umgürte die Lenden, heißt: mache dich reisefertig, indem man sich auf die Reise umgürtete. פַּךְ die Flasche.

2 קוּם H. hier, herausrufen, mit dem folgenden מ praef. Von einer Kammer oder Gemach in das andere, heißt soviel, als: in das letzte, innerste, wo man von den wichtigsten Geheimnissen sprach.

3. מָשַׁח salben, und dadurch zu etwas bestätigen. יצק ausgießen. חָכָה warten. 2 F. P. Der Prophet soll, nachdem er sein Geschäft ausgerichtet hat, ohne Verzug wieder weggehen.

4. נַעַר junger Mann, der noch Prophetenschüler ist.

5. שָׂרֵי הַחַיִל die vornehmsten Officiers, Generals.

7. Sollst schlagen: ausrotten. נָקַם rächen. P. id. מִיַּד auf den Befehl.

8. אָבַד zu Grunde gehen, den Untergang finden. מַשְׁתִּין — — בְּיִשְׂרָאֵל Cf. 1 Sam. 25, 22. 1 Kön. 14, 10. K. 16, 11. und 5 Mos. 32, 36.

9. נָתַן h. l. machen, werden lassen.

10. Cf. 1 Kön. 14, 11. 21, 23.

11. וַיֹּאמֶר sc. אוֹמֵר ein gewisser, jemand. Oder kurz: er wurde (von ihnen) gefragt. הֲשָׁלוֹם c. ה int. Es steht doch wohl? Du wirst doch keine schlimme Neuigkeit gehört haben? שָׁלוֹם überhaupt der Wohlstand. R. שָׁלֵם integer fuit. Es zeigt viele Unkunde der Sprache an, dies Wort, so wie das ihm entsprechende εἰρηνη allezeit durch Friede zu übersetzen. שָׁגַע Ar. سجع seufzen, weiter poetisch sprechen, in dichterische Begeisterung kommen; bey den Hebr. oft: rasend, wahnsinnig seyn; kann aber doch auch die im Arab. vorkommende Bedeutung haben, wie hier wirklich der Fall ist. Part. Pu. שִׂיחַ das Nachdenken, auch die Rede; so hier. „Ihr kennt ja den Mann, und könnet wol denken, was sein Anbringen gewesen seyn mag." Die Lage der Umstände muß doch so gewesen seyn, daß sich erwarten ließ, Jehu würde bald König werden.

12. שֶׁקֶר Lüge, wird wie Adv. gebraucht; das gar nicht! Wie könnten wir das wissen? — כָּזֹאת das ist es, was er mit mir redete.

13. וַיְמַהֲרוּ sie eilten, wie Adv. eilends. Synt. §. 53. גֶּרֶם am besten, der bloße Boden. Arab. جرم nudavit. מַעֲלָה die Stufe. R. עָלָה. תָּקַע einheften, einstoßen, den Ton einstoßen, d. h. blasen. שׁוֹפָר die Posaune. מָלַךְ er ist König geworden!

14. קָשַׁר binden. Hithp. sich verschwören. שֹׁמֵר er beobachtete ihn.

15. S. K. 8, 29. — אֶת gegen. אִם־יֵשׁ נַפְשְׁכֶם wenn ihr so wollt. פָּלִיט der entläuft. Part. pass. K. R. פָּלַט evadere.

17. צֹפֶה der Wächter. מִגְדָּל der Thurm. שִׁפְעָה ein Haufe, welcher Freudengeschrey und lauten Beyfall hören läßt. Arab. سفع applaudere. רַכָּב der Reuter. Er ließ sie fragen, ob sie als Freunde oder als Feinde kämen. מַה־לְּךָ was hast du darnach zu fragen? סָבַב sich wohin begeben. Imp. K. „Begib dich zu meinem Gefolge!“

20. מִנְהָג der Zug. R. נָהַג führen. שִׁגָּעוֹן die Thorheit, Unsinn. R. שָׁגַע s. V. 11.

21. אָסַר binden, anspannen. חֶלְקָה das abgetheilte Stück, überhaupt Stück Landes. R. חָלַק theilen. עַד wie lange, nähmlich fortwähren 2c. זְנוּנִים Hurerey; Abgötterey. R. זָנָה. כְּשָׁפִים Zauberey. R. כָּשַׁף. Arab. كسف defecit luna. Im Morgenlande glaubte man sehr häufig, daß Zauberer Sonnen- und Mondfinsternissen machten.

23. Er wandte seine Hände: er lenkte die Pferde und den Wagen. הָפַךְ wenden, umwenden. 3 F. K. מִרְמָה Betrug. R. רָמָה betrügen. Der Betrug bestund darinn, daß er glaubte, Jehu komme, um ihm Nachricht zu bringen, und sich doch als Rebelle zeigte.

24. Er füllte seine Hand: er faßte, nahm mit derselben. יַךְ 3 F. ap. H. für יַכֶּה. R. נָכָה. זְרֹעַ der Arm. חֵץ c. י par. der Pfeil. כָּרַע sich krümmen, darnieder fallen.

25. זְכֹר erinnere dich! Imp. K. daß wir beydes 2c. רֹכְבִים צְמָדִים jumenta juncta. צֶמֶד das Band, Joch. נָשָׂא aussprechen. מַשָּׂא der Ausspruch.

26. אִם wenn, Part. jurandi, s. 2 Kön. 3, 14. רָאָה sehen, hier: rächen, weil der Rächende eben daran, daß er des Feindes Unglück sieht, das größte Vergnügen findet. אֶמֶשׁ gestern, auch jüngst. נְאֻם ein Ausspruch. Part. Pa. שִׁלֵּם P. bezahlen, vergelten. שָׂא Imp. K. R. נָשָׂא. בֵּית הַגָּן Gar-

Gartenhaus. גַּן Garten. R. גָּנַן bedecken, beschützen, weil Baumgärten Schatten gewähren. Daher ist auch wol eigentl. nur ein Baumgarten zu verstehen. מַעֲלֵה der Hügel. — אֶת bey.

28. רָכַב H. auf einem Wagen fortbringen. קְבֻרָה der Begräbnißort.

30. יָבוֹא er hielt seinen Einzug. פּוּךְ Schminke. c. ב essentiali, Synt. §. 31. Dieses im Arab. noch häufiger vorkommende ב wird in der Uebersetzung nicht ausgedrückt. יָטַב gut, schön seyn, H. verschönern. 3 f. F. H. שָׁקַף herabschauen. בְּעַד durch. חַלּוֹן das Fenster. R. חָלַל solvere.

31. הֲשָׁלוֹם ist es auch gut gegangen? Hat das Unternehmen auch einen glücklichen Ausgang genommen? Die Geschichte Simri's steht 1 Kön. 16.

32. מִי אִתִּי wer hält es mit mir? Sie sahen zu ihm herab, soll sagen, sie gaben ihm zu erkennen, indem sie nach ihm sahen, daß sie sich zu ihm schlagen wollten. „Zwey oder drey Ministers."

סָרִיס der Verschnittene. Diese wurden Königinnen häufig zur Bedienung gegeben.

33. שָׁמַט h. l. herabstürzen. נָזָה gesprengt werden. 3 F. ap. K. רָמַס zertreten.

34. פָּקַד sich um jemand bekümmern. אָרוּר ein Verächtlicher, um den man sich gar nicht bekümmert. R. אָרַר pr. verstoßen.

35. קָבְרָהּ Inf. K c. suff. גֻּלְגֹּלֶת der Scheitel.

36. Cf. 1 Kön. 21, 23.

37. נְבֵלָה der todte Leichnam, pr. corpus emarcidum R. נבל marcescere. דֹּמֶן der Mist. „Man wird gar nicht sagen können, daß hier der Leichnam der Isebel liege," weil nähmlich gar nichts mehr davon zu sehen seyn wird. — Eine Prophezeyhung. —

Kap. 10.

1. Außer eigentl. Söhnen können auch Enkel verstanden werden, das hebr. בֵּן kann auch diese bedeuten. סֵפֶר der Brief. אָמַן ernähren, er-

erziehen. Part. pl. ben. Erzieher, Hofmeister werden verstanden.

2. וְעַתָּה כְּבֹא sobald er ankommen wird. נֶשֶׁק armatura, s. 1 Kön. 10, 25. יָשָׁר der sich darzu schickt, am besten schickt. עַל־בֵּית für die Familie.

4. יָרֵא sich fürchten. 3 pl. F. K. עָמְדוּ לִפְנֵיו haben ihm widerstehen können; sustinuerunt eum. אֵיךְ wie?

5. אֲשֶׁר־עַל־הַבַּיִת praefectus palatio: und praefectus urbi. מָלַךְ H. zum Könige machen.

6. שֵׁנִית foem. von שְׁנֵי die Zweyte. גָּדַל groß seyn, P. erziehen.

7. שָׁחַט tödten, h. l. enthaupten. דוּד Korb.

8. יַגֵּד er verkündigte, nähmlich jemand. אִישׁ, als es wurde dem König gesagt. Auf diese Art kann ein wirkliches Verb. act. dem Sinn nach doch ein wahres Pass. seyn. צִבֻּרִים Haufen. R. צָבַר congerere. Ar. صبر coacervare.

9. Seyd ihr nun rechtschafne Leute? Kann man sagen, daß ihr gerechter, als ich handelt? Wer hat diese alle getödtet? Ihr habt, daß ihr es gethan habt, doch grausamer als ich gehandelt!

10. Nun will er seinen Mord noch mit den Wegen der Fürsehung entschuldigen. — Die Redensart, es fällt ein Wort auf die Erde, ist von Pfeilen, die das Ziel nicht treffen, und auf die Erde fallen, hergenommen.

11. וַיַּךְ er ließ hinrichten. יְדֻעָיו für יְדֻעִים Part. pl. Pu. Bekannte, Vertraute. כֹּהֵן nicht gerade Priester im eigentl. Verstande, auch vornehme Personen; hier etwa: Minister. בַּל nicht, foem. בִּלְתִּי, בֵּלֶת c. י par. בֵּית־עֵקֶד ist Nom. propr. eines Orts, wo er zunächst auf seinem Wege hinkam.

13. מָצָא zu etwas hingelangen: denmach hier, begegnen. לִשְׁלוֹם zum Wohlseyn; um sich darnach zu erkundigen, d. h. um zu besuchen. גְּבִירָה die Gebietherinn, nichts anders, als: die Königinn.

14. תָּפַשׂ ergreifen, sich habhaft machen. Imp. pl. c. suff.

c. suff. בּוֹר, בְּאֵר die Cisterne.

15. „Meinst du es so redlich mit mir, wie ich gegen dich gesinnet bin?" וָיֵשׁ wenn es denn also ist, הֲבָה so gieb! Imp. K. c. ה parag. R. יָתַן.

16. לְכָה Imp. K. c. ה par. R. יָלַךְ für אִתִּי וֵלֵךְ mit mir. קִנְאָה der Eifer, welchen er nähmlich in Ansehung der Ausrottung der Abgötterey zu Samaria beweisen würde.

17. עַד־הִשְׁמִידוֹ bis er sie ganz ausgerottet hatte, ad internecionem usque.

18. קָבַץ versammeln. In Ansehung meiner hatte Achab nur wenig Eifer für Baal's Dienst. הַרְבֵּה eig. Inf. H. wie Adv. gebraucht.

19. פָּקַד N. vermißt werden, fehlen. עָקְבָה List. R. עָקַב bey der Ferse halten, und daher: stürzen, überh. überlisten. Ein Denom. von עָקֵב die Ferse. אָבַד umkommen. H. zu Grunde richten. Infin. H. עֹבֵד der Verehrer.

20. עֲצָרָה die Enthaltung von Arbeit; ein Fest, an welchem man sich der Arbeit enthält. R. עָצַר cohibere.

21. פֶּה לָפֶה so, daß Mund an Mund war, so, daß sie sich an einander drengten.

22. מֶלְתָּחָה die Garderobe. Aeth. אלתח vestis byssina, welches Wort Ludolf hierbey vergleicht. לְבוּשׁ und מַלְבּוּשׁ die Kleidung.

23. חָפַשׂ genau untersuchen. Imp. pl. P.

24. מָלַט glatt, schlüpfrig seyn, daher N. entfliehen, weil das schlüpfrige leicht der Hand entgeht. 3 F. N. מֵבִיא Part. H. ich übergebe. נֶפֶשׁ das Leben. „Er soll mit seinem Leben für denselben büßen."

25. כָּלָה zu Ende gehen, P. endigen. Inf. P. רָצִים Läufer sind Trabanten, Leute, die zur Leibwache gehören. Part. pl. ben. R. רוּץ laufen. שָׁלִישׁ f. K. 7, 2. אַל־יֵצֵא soll nicht davon kommen. עִיר sonst Stadt, hier Hôle, wie das Arab. lehrt. Es wird das Innerste des Tempels verstanden. בֵּית der Tempel.

26. מַצֵּבָה die Statüe. R. נָצַב aufstellen.

27. נָתַץ zerstöhren. 3 pl. F. K. מַחֲרָאוֹת Abtritte, Kloake. Arab. خري deposuit alvum, cacavit. שׂים machen, bestimmen. 3 pl. F. K. עַד־הַיּוֹם bis auf die itzige, d. h. des Schriftstellers Zeit.

28. שָׁמַד H. ausrotten. 3 F. H.

29. רַק dennoch. סָר er wich ab. R. סוּר. Unter den Ochsen zu Bethel und Dan verehrte man den wahren Gott. עֵגֶל ein junger Ochs.

30. יַעַן אֲשֶׁר weil. הֵטִיב H. R. טוֹב. רְבִעִי das Vierte. Plur. die aus der vierten Generation.

31. שָׁמַר genau, treu beobachten. לֶכֶת Inf. K. R. יָלַךְ gehen; leben. Nach seinem Herzen: nach seiner Absicht.

32. קָצָה abschneiden; vermindern. P. id. Inf. P. הֵחֵל anfangen, H. R. חָלַל solvere.

33. מִזְרָח der Aufgang der Sonne. Arab. ذرح ausstreuen, insonderh. von den Strahlen d. Sonne gebraucht.

Kap. 11.

1. הָאַבֵּד s. K. 10, 19. זֶרַע Saamen, Kinder. מַמְלָכָה das Königreich. Kinder des Königreichs: königl. Prinzen.

2. גָּנַב stehlen, heimlich wegnehmen. יָנַק saugen. H. säugen. Part. f. H. Säugamme. חֶדֶר das Gemach. מִטָּה das Bette. R. נָטָה sich neigen. Gemach der Betten, d. h. der Decken, welche die morgenländischen Betten ausmachen. S. Harmar's Beob. über den Orient. Th. 3. S. 357. nach der deutschen Ausg. סָתַר heimlich, verborgen seyn, H. verbergen.

3. מִתְחַבֵּא der sich heimlich hält. Part. Hithp. מֹלֶכֶת Part. f. den R. מָלַךְ.

4. כָּרִי am besten, die, welche zuerst den Angrif auf den Feind thun. Arab. كرّ impetum facere. רָצִים Trabanten, eigentl. Läufer. כָּרַת בְּרִית s. 1 Mos. 15, 18. שָׁבַע H. schwören lassen, den Eid auflegen. S. 1 Mos. 25, 33. וַיַּרְא 3 F. ap. H. R. רָאָה. In H. zeigen.

5. דָּבָר die Sache. שְׁלִישִׁי tertius. שְׁלִישִׁית tertia, sc. pars. בָּאֵי die hinein gehen, auf die Wache kommen. Part. pl. ben. stat. constr. הַשַּׁבָּת den Sabbath, die frische Woche.

6. סוּר Nom. propr. eines Thors. וּשְׁמַרְתֶּם und nehmt euch in Acht. — מַסַּח in Ansehung des Hinwegnehmens, daß der König nicht hinweggenommen werde. נְסַח chald. auferre.

7. יַד h. l. Theil. יֹצְאֵי für רָצָא entgegengesetzt dem בּוֹא V. 5. „Die abziehen.“

8. נִקַּף umgeben. H. סָבִיב rings herum. שְׂדֵרָה die Reihe, Ordnung. Chald. סָדַר disponere. Bey seinem Aus- und Eingehen: überall, wo er sich nur hinwandte.

10. חֲנִית Spieß. שְׁלָטִים Schilde.

11. כָּתֵף Schulter, Seite. שְׂמָאלִי link. יְמָנִי recht.

12. יָצָא H. herausführen. 3 F. H. נֵזֶר s. 3 Mos. 21, 12. עֵדוּת h. l. insignia. R. נָכָה ,עוּד schlagen, mit den Händen klatschen.

13. רָצִין die da liefen. Pl. statt רָצִים. Die Endigung ין im Pl. ist die ordentliche im Chald. und Syrischen. S. Gr. §. 131. R. I. 2) S. 461.

14. עַמּוּד die Säule, Statüe. כַּמִּשְׁפָּט pro more. חֲצֹצְרָה die Posaune. — Arab. حصر 1) umgeben. 2) belagern. Daher in der zwölften Conjug. (Form קְבוֹבֵל) belagern wollen, zu belagern suchen. Weil nun dieses ordentlich mit dem Posaunenschall geschah, so hat dieses Wort in der erwähnten Conj. die Bedeutung erhalten: mit der Posaune blasen, woher denn das obige Nennwort gemacht worden ist. S. 4 Mos. 10, 2. 8. 9. 10. Hos. 5, 8. שָׂמֵחַ sich freuen. Part. act. K. תָּקַע s. K. 9, 13. קֶשֶׁר Verschwörung! In pausa קָשֶׁר.

15. פָּקוּד Praefectus. Part. Pa. חַיִל die Armee.

16. „Auf den Fahrweg, auf welchem die Pferde zum königl. Palast gehen.“

18. נָתַץ zerstöhren. 3 pl. F. K. c. suff. צֶלֶם das Bild, Götzenbild. שָׁבַר zerbrechen, zertrümmern. הֵיטֵב bene,

eigentl. Inf. H. R. יָטַב. פְּקֻדָּה praefectura.

19. ירד für יָרַד hinabbringen, überhaupt wohin bringen.

20. שָׁקָט Arab. سكت p. Thau. Pr. sich setzen, daher von ruhigen Wassern gebraucht, s. Schultens B. Hiob 3, 13. 26. 34, 29 und B. Sprüche Sal. 15, 18. Daher im Hebr. die Bedeutung des Ruhens, Ruhigseyns.

Kap. 12.

1. בְּמָלְכוֹ als er den Thron bestieg

2. מָלַךְ seine Regierung währte.

3. יָמָיו sein Leben. יָרָה H. lehren, Rath geben.

4 רַק dennoch. בָּמָה die Höhe: es wird ein darauf gebauter Altar verstanden. סוּר wegschaffen.

5. וַיֹּאמֶר er befahl ihnen an. כֶּסֶף הַקֳּדָשִׁים geheiligtes, zum Gottesdienst geweihtes Geld. יוּבָא 3 F. Hoph. R. בּוֹא. כֶּסֶף־אִישׁ geprägte und für gültig erkannte Münze. Arab. عير examinavit nummos, cujus ponderis & qualitatis essent. S. Golius arab. Lexic. S. 1512. und Michaelis diss. de siclo ante exilium babylonicum. § 2. כֶּסֶף נַפְשׁוֹת Steuer, die zur Lösung der Personen einkommt. S. 3 Mos. 27, 2. ff. עֶרְכּוֹ die Schatzung. — כָּל־ כֶּסֶף — — לֶב־אִישׁ eine Steuer, zu welcher sich jemand freywillig entschlossen hat. יַעֲלֶה ascendit, venit in mentum.

6. מַכָּר der Bekannte. R. נָכַר. Es sind Leute gemeynt, unter welchen die Priester wohnten. חָזַק stark, fest seyn, P. — machen, ein Gebäude wieder in Stand setzen. בֶּדֶק ein Fehler an einem Gebäude, eigentl. was erfordert, daß man darnach sieht, es verbessert. R. בָּדַק nach dem Syr. investigare, daher aber auch instaurare, so wie 2 Chron. 34, 10. Cf. unten Ezech. 27, 9. 27.

9. אוּת convenire, consentire, N.

10. נָקַב bohren. חוֹר das Loch. דֶּלֶת die Thür, metaph. der Deckel. סַף die Schwelle.

11. רַב viel, genug. אָרוֹן der Kasten. סֹפֵר Schreiber, Sekretär. צוּר zusammenbinden. 3 pl. F. K. מָנָה zählen. 3 pl. F. K. מָצָא Part. N.

12. תָּכַן wägen. Part. Pu. פָּקַד nach dem Kri. Part. pl. Hoph. aber nach dem Kthib Part. pl. Pa. חָרָשׁ faber mit עֵץ der Zimmermann. בָּנָה Part. pl. ben.

13. גָּדַר umzäunen, Denom. von גָּדֵר die Verzäunung. חָצַב aushauen. Part. ben. mit אֶבֶן der Steinmetze. מַחְצֵב das Aushauen. אֲשֶׁר־יֵצֵא h. l. was darzu gehört. חָזְקָה Infinit. K. f. g.

14. יֵעָשֶׂה wurde verwandt. 3 F. N. בֵּית יְהוָֹה im Tempel rc. סַף das Becken. מְזַמְּרוֹת musikalische Instrumente. מִזְרָק crater, cyathus. Man brauchte also das zusammengekommene Geld nicht, um Geräthe für den Tempeldienst anzuschaffen, sondern um nur das Schadhafte des Tempels zu repariren. Doch wurden allerley Geräthe von dem noch übrig gebliebnen Gelde, wie man aus 2 Chron. 24, 14. sieht, angeschaft.

16. חָשַׁב denken, hier, wie oft, rechnen. P. id. 3 pl. P. Sie rechneten nicht mit ihnen: forderten keine Rechnung von ihnen. אֱמוּנָה Treue, Ehrlichkeit. R. אָמַן fest stehen.

17. אָשָׁם Schuldopfer. חַטָּאָה Sündopfer. Es ist vom Geld die Rede, welches man für Thiere, die man als Schuld- und Sündopfer darbringen wollte, an die Priester zu zahlen hatte. S. das Gesetz 3 Mos. 5, 16.

18. לָכַד sich bemächtigen, einnehmen. שִׂים פָּנִים was wir nennen: Mine machen. „Da er Mine machte rc.“ אוֹצָר die Schatzkammer. R. אָצַר bey Seite legen.

Kap. 13.

3. וַיִּחַר־אַף s. 1 Mos. 4, 5.

4. חלה Arab. حلى roh, verwundet seyn. P. verwunden, mit פָּנִים heftig, auch demüthig bitten, gleichsam das Gesicht verwunden, precibus fatigare. 3 F. ap. P. Gott sahe auf den Druck ꝛc. Er rettete sie, weil sie zu sehr unter dem Druck lebten ꝛc. לַחַץ Druck. R. לָחַץ drücken.

5. מוֹשִׁיעַ der Retter. Part H. R. יָשַׁע, für יָשַׁע, s. 4 Mos. 10, 9. Cf. V. 19. und K. 14, 27. Wie gestern und vorgestern; wie die vorhergehende Zeit.

6. הֶחֱטִי mit fehlendem 3. rad. א. אֲשֵׁרָה der Hain. עָמַד stehen, stehen bleiben.

7. פָּרָשׁ der Reuter. דּוּשׁ dreschen. Inf. K. Houbigant läßt die 3 letzten Verse ganz anders auf einander folgen. Nach dem vierten kommt der siebente, dann der fünfte und sechste, welche Versetzung, weil ein besserer Zusammenhang herauskommt und der Irrthum leicht von Abschreibern begangen werden konnte, Beyfall verdient. S. Dathe b. d. St.

8. S. 1 Kön. 11, 41.

14. Vater, soviel, als Lehrer, oder verehrungswürdige Person. Wagen Israel ꝛc. s. K. 2, 12.

15. חֵץ der Pfeil. R. חָצַץ Arab. حصّ scidit, secuit.

16. רָכַב insedit, conscendit, H. insidere fecit, imposuit. Imp. H. וַיָּשֶׂם 3 F. K. s. Gr. §. 107. III. 2) Anm. S. 356.

17. קֶדֶם, קֵדְמָה Ost. Mit Fleiß nach dieser Seite hin, denn in die östlichen Gegenden vom israelitischen Lande waren die Syrer eingedrungen. Es hatte dieses also seine besondere Bedeutung. חַלּוֹן das Fenster, die Oeffnung. R. חָלַל solvere. יָרָה werfen, abschießen. Imp. K. H. id. 3 F. apoc. H. תְּשׁוּעָה wie oft, Sieg. Pfeil des Siegs, ist siegrischer Pfeil. „Ein siegrischer Pfeil durch Jova! Ein siegrischer Pfeil wider die Syrer!" d. i. dieser Pfeil bedeutet einen Sieg, welchen du durch Gottes Beystand über die Syrer erhalten wirst. Aphek Nom. propr.

כלה

בַּלֵּה Inf. P. s. Gr. §. 110. S. 401. II 3. כָּלָה zu Ende gehen. P. endigen, zu Grunde richten. עַד־כַּלֵּה ad internecionem.

18. הַךְ Imp ap. H. R. נָכָה. עָמַד stehen; aufhören. פַּעַם 1) Schlag. 2) mal, vice. Arab. فعم pulsare pl.

19. קָצַף unwillig seyn.

21. שָׁלַךְ H. hinwerfen. קֶבֶר das Grab. נָגַע berühren. 3 F. K. עַצְמוֹת das Gebeine; der Leichnam. Sing. עֶצֶם. יְחִי F. ap. K. R. חָיָה. S. Gr. § 110. Hauptanm. I. 3) Anm. 6. S. 410. ff.

23. חָנַן gnädig seyn, sich erbarmen. 3 F. K. רָחַם Mitleiden haben. Ar. رخم weich, zart seyn. 3 F. P. c suff. פָּנָה sich wenden. 3 F. ap. K. Gott wendet sich wieder zu jemand; er schenkt ihm wieder seine Gnade. אָבָה wollen, zu etwas geneigt seyn. שָׁחַת P. & H. zu Grunde richten. Inf H. c. suff. Gott wirft von seinem Angesicht; er entfernt davon: er ist jemand ungnädig, weil man den nicht vor Augen sehen kann, der einem zuwider ist.

25. וַיָּשָׁב wie Adv. wieder. Synt. §. 5. „Er nahm ihm die Städte wieder ab." שׁוּב, H. wieder verschaffen, wieder herstellen.

Kap. 14.

2. מָלְכוֹ Inf. K. c. suff.

3. רַק־לֹא aber doch nicht so ꝛc. כְּכֹל völlig, in allen Stücken.

4. Unter den Höhen hat man sich vorzüglich Altäre vorzustellen, die darauf gebauet waren.

5. חָזַק fest, befestigt seyn. „Als er sich auf dem Throne befestigt hatte." מַמְלָכָה die königliche Regierung. יַךְ 3 F. ap. K. R. נָכָה. Part. H. die Mörder. Sing. מַכֶּה.

6. Dieses Gesetz steht 5 Mos. 24, 16. ꝛc. יוּמְתוּ sie sollen getödtet werden. 3 pl. F. Hoph. עַל־אָבוֹת für

für die Väter. Kthib liest יָמוּת 3 F. K. Kri aber יוּמַת 3 F. Hoph.

7. תָּפַשׂ einnehmen.

8. נִתְרָאֶה פָנִים wir wollen uns ein Treffen liefern. Eine Kriegserklärung.

9. חוֹחַ der Dornstrauch. אֶרֶז die Ceder. תְּנָה Imp. K. c. ה par. R. נָתַן בִּתְּךָ deine Tochter. R. בָּנָה davon eigentl. בֶּנֶת und weiter בַּת die Tochter. חַיָּה Wildprett, wildes Thier. רָמַס zertreten. Der israelitische König will sich mit der Ceder, und den jüdischen König mit dem Dornstrauch vergleichen. —

10. הַכֵּה Inf. H. R. נָכָה S. Gr. S. 403. II. 3) Inf. redupl. Synt. §. 52. נָשָׂא erheben, emporheben. לִבְּךָ dich. Gr. §. 140. כָּבַד geehrt seyn, N. gloria frui. יָשַׁב Imp. K. גָּרָה P. reizen. Hithp.

12. נָגַף schlagen. 3 F. N. אֹהֶל Gezelt, überhaupt Wohnung.

13. תָּפַשׂ h. l. gefangen nehmen. פָּרַץ niederreißen. פִּנָּה die Ecke. „Eckthor.“

14. הַתַּעֲרֻבָה d. Bürgschaft. R. עָרַב spondere. בְּנֵי הַתַּעֲרֻבוֹת sind Geißel. Den Gebrauch von בֵּן und mehrern Subst. welcher hier statt findet, s. Synt. §. 18.

19. S. K. 11, 14.

22. Bauen, bedeutet oft nur repariren oder befestigen. Bey seinen Vätern liegen: gestorben seyn.

25. הֵשִׁיב s. K. 13, 25. מִלְּבוֹא vom kommen, überhaupt von ꝛc.

26. רָאָה sehen, von Gott gebraucht, drückt auch zugleich seine Hülfe aus. עֳנִי die Bedrängniß. מֹרֶה giebt keinen Sinn. Lies מָרָה. R. מָרַר bitter seyn. Schultens giebt dem Radix מָרָה die ursprüngliche Bedeutung, streifen, daher plaga stringens, urens & angens. Part. ben. עָזַר helfen. Das Uebrige 5 Mos. 32, 36. 1 Kön. 14, 10. 21, 21.

27. דִּבֶּר er wollte, wie oft אָמַר. מָחָה ausrotten. Inf. K.

Kap.

Kap. 15.

5. נָגַע schlagen; mit Krankheit belegen. 3 F. P. מְצֹרָע aussätzig. Er wohnte, wie die Aussätzigen wegen ihrer ansteckenden Krankheit thun mußten, in einem besondern Hause. עַל־הַבַּיִת war über den königl. Palast, oder besorgte die königl. Privatangelegenheiten. שֹׁפֵט אֶת־עַם führte die Regierung.

8. חֹדֶשׁ der Monat.

10. קָשַׁר sich verschwören. קֳבֵל oder nach einigen Codd. קְבֵל in Gegenwart, vor Augen.

12. S. K. 10, 30.

13. יָמִים eine unbestimmte Zeitdauer. יֶרַח־יָמִים eine Zeit von einem Monat.

16. לֹא פָתַח öfnete die Thore nicht. Das übrige s. K. 8, 11.

19. כִּכָּר Talent. חָזַק H. befestigen, den Besitz sicher machen. בְּיָדוֹ durch ihn, ejus opera.

20. יָצָא H. auflegen, eigentlich ausgehen lassen. גִּבּוֹר־הַחַיִל ein Vermögender. לְאִישׁ אֶחָד auf jeden Mann. וַיָּשָׁב da kehrte zurück; der Nachsatz. עָמַד verweilen.

25. אַרְמוֹן der Palast. אֶת mit, mit Hülfe.

29. גָּלָה auch reisen, H. versetzen, transplantiren.

35. עֶלְיוֹן das Höchste. R. עָלָה für עֲלֵי.

37. חָלַל H. anfangen.

Kap. 16.

3. Sohn stehet coll. denn 2 Chron. 28, 3. ist von mehreren die Rede. Er ließ — durchs Feuer gehen: verbrannte — einem heidnischen Götzen, dem Moloch zu Ehren. S. 3 Mos. 18, 21. תּוֹעֵבָה der Abscheu, eine verabscheuungswürdige Handlung. Arab. تعب wird von verdorbenen ekelhaften Sachen gebraucht. יָרַשׁ für יָרַשׁ H. vertreiben.

4. גִּבְעָה die Anhöhe, worauf man den Götzen opferte. רַעֲנָן grün. R. רָעַן, davon רַעֲנַן grün seyn, Pihlel. Gr. §. 84.

5. צוּר belagern. 3 pl. F. K. יָכֹל können. 3 pl. Pr. K. mit ל konstr.

6. הֵשִׁיב wieder herstellen. נָשַׁל austreiben. Arab. نشل evellere, exuere. P. id.

7. בֵּן eine Benennung, welche man sich, so wie עבד, giebt, um sich gegen einen andern zu erniedrigen. קוּם aufstehen, sich auflehnen, angreifen. Part. pl. K. Gr. §. 106. S. 338. V. A. 3) שֹׁחַד Geschenk, Syr. שוחדא. Die Absicht von dergleichen Geschenken ist schon mehrmals erwähnt worden. S. 1 Sam. 10, 27. 2 Sam. 8, 2. 6. 2 Kön. 17, 3.

9. גָּלָה s. K. 15, 29.

10. דְּמוּת Aehnlichkeit, Muster. R. דָּמָה ähnlich seyn. תַּבְנִית wornach etwas gebaut, eingerichtet ist; Modell. R. בָּנָה. לְכָל־מַעֲשֵׂהוּ nach seiner ganzen Einrichtung; völlig wie jener eingerichtet war.

11. כְּכֹל völlig darnach. Es fehlt אֲשֶׁר.

12. קָרַב nahe seyn, auch sich nähern. Ein gottesdienstliches Wort, bedeutet opfern, qu. sich dem Altar mit seinem Opfer nähern. עָלָה H. opfern, eigentlich den Opferrauch aufsteigen lassen. 3 F. ap. H.

13. נָסַךְ ausgießen. H. id. 3 F. H. נֶסֶךְ was man ausgießt; Trankopfer. זָרַק aussprengen. שֶׁלֶם das Dank-Freudenopfer.

14. נְחשֶׁת Kupfer. לִפְנֵי יְהוָה am gottesdienstlichen Ort, im Tempel. יַקְרֵב 3 F. H. er ließ sich nähern, nähmlich einem andern Ort, d. h. er versetzte. יָרֵךְ die Seite. צָפוֹן Nord, c. ה loc.

15. Der große Altar ist der erwähnte Damascenische. בִּקֵּר P. untersuchen, überlegen. Er soll mir seyn zum Ueberlegen: ich will mich noch besinnen, was mit ihm angefangen werden soll.

17.

17. קָצַץ abschneiden. מַרְצֶפֶת ein gepflasterter Boden. R. רָצַף, Arab. رصف lapides ordine junxit. Das übrige s. 1 Kön. 7, 28. 38.

18. מוּסַךְ הַשַּׁבָּת ist sehr ungewiß; wörtlich Sabbathsdecke. Etwa eine Art von Sofa mit einem Himmel, der besondern Andacht der Könige am Sabbath gewidmet. חִיצוֹן exterior, extimus. R. חוּץ. סַבַּב H. wegnehmen. מִבֵּית für בֵּית. מִפְּנֵי um, willen.

Kap. 17.

3. צָלָיו עָלָה er unterwarf sich ihm. Er brachte ihm Geschenke; nähmlich als Zeichen der Huldigung. S. oben 1 Sam. 10, 27.

4. קֶשֶׁר die Verschwörung. אֲשֶׁר indem er rc. כְּשָׁנָה בְשָׁנָה dieses Jahr, wie die vorhergehenden. עָצַר einhalten, nähmlich im Gefängniß. אָסַר binden, in Banden halten. כֶּלֶא Gefängniß. R. כָּלָא continere, concludere.

5. צוּר belagern. 3 F. K.

6. לָכַד sich bemächtigen. וַיֶּגֶל 3 F. ap. H. R. גָּלָה migrare, H. transportare. וַיֹּשֶׁב er wies Wohnsitze an. 3 F. H. für יוֹשֵׁב.

7. יָרֵא fürchten: gottesdienstlich verehren. 3 pl. F. K.

8. „Desgleichen richteten sie sich nach allen den verkehrten Handlungen der israelitischen Könige."

9. חָפָא nach seiner gewöhnlichen Bedeutung im Hebr. bedecken, verbergen. Die im Arab. vorkommende Bedeutung von خفى Conj. III. contendit verbis & disputavit schickt sich hierher gut. „Ausi sunt cum deo verbis contendere." כֵּן recht. R. כּוּן. מִגְדָּל der Thurm. נָצַר bewachen. Arab. نظر vidit, daher inspexit, servavit. Thurm der Wächter ist ein kleiner Thurm, welchen man ins Feld

Feld baute, um die Frucht darauf zu bewachen. מ praef. mit folgend. עַד bis, wird durch sowol, als auch übersetzt. Synt. §. 66. Sowol Wachtthürme, als feste Städte heißt: alle Städte des Landes, denn die Hebr. setzen, um allgemein zu reden, die zwey Extreme häufig zusammen. Es ist hier eine sprüchwörtliche Art zu reden.

10. S. K. 16, 4.

11. S. V. 6. כָּעַס unwillig seyn. H. in Unwillen bringen. Hier, die Strafgerichte Gottes reizen.

12. גִּלֻּלִים s. 1 Kön. 15, 12.

13. עוּד bezeugen. H. bekannt machen. 3 F. H. בְּיַד bloß, durch. חֹזֶה Seher, ist Prophet.

Das Gesetz, welches ich zu euch gesandt habe, ist soviel, als: welches ich euch bekannt gemacht habe.

14. קָשָׁה hart seyn. H. — machen. Das Bild von Ochsen, deren Nacken noch hart ist, so lang ihn das Joch nicht weich gemacht hat. — אָמַן gewiß, sicher gehen, daher H. sich standhaft verhalten, treu bleiben. Es geht auf den Dienst Jova's.

15. מָאַס verachten, verwerfen. עֵדוּת Gesetz, Lehre. Pl. עֵדְוֹת. הֶבֶל Götze, eigentl. Dunst. Davon הָבַל Götzendienst, Abgötterey treiben. לְבִלְתִּי daß nicht.

16. מַסֵּכָה etwas gegossenes, eig. d. Gießen. R. נָסַךְ.

17. קֶסֶם das Weissagen. נִחֵשׁ P. wahrsagen. מָכַר verkaufen, Hithp. sich verkaufen, d. h. dahin geben, sich einer Thorheit, einem Laster ganz ergeben.

18. אָנַף schnauben. Daher Hithp. sich sehr erzürnen. Zornige schnauben, athmen stärker. Angesicht Gottes, ist nichts anders, als: das israelitische Land, wo man sich seine Gegenwart auf eine ganz besondere Art dachte. Von Gottes Angesicht verstoßen werden, heißt: daher aus dem israelitischen Lande vertrieben

ben werden. Stamm Juda steht wieder für das ganze Königreich Juda, wozu auch der Stamm Benjamin gehörte.

20. עָנָה P. plagen, strafen. 3 F. P. c. suff. שָׁסָה rauben, plündern. Es ist von räuberischen Völkern die Rede. Part. pl. ben. הִשְׁלִיכָם מִפָּנָיו s. V. 18.

21. קָרַע zerreißen, sich losreißen. יַדָּא am besten vom Arab. نَدَا terruit, deterruit, wenn man anders die Textlesart annehmen will. Besser aber folgt man der Randlesart יַדַּח. R. נָדַח welches vom Verlaufen der Heerde gebraucht wird, das nähmliche, was הֵטָּה ist. 3 F. H. Er machte, war Schuld, daß die Israeliten Jova's Dienst ganz aufgaben; eigentlich daß sie sich von ihm verirrten.

23. וַיִּגֶל 3 F. ap. K. Bis auf diesen Tag; bis auf die Zeit, da der Schriftsteller noch lebte. יָרֵשׁ für יָרַשׁ besitzen. 3 pl. F. K. für יִירְשׁוּ.

25. תְּחִלָּה der Anfang. R. חָלַל solvere. שִׁבְתָּם Inf. K. c. suff. R. יָשַׁב für שֶׁבֶת. אֲרִי der Löwe. S. Hezel b. d. St. Th. 2. S. 791. ff.

26. מִשְׁפָּט Gewohnheit, Einrichtung, hier in Ansehung der Religion. מוּת H. tödten. Part. pl. H.

27. הָלַךְ H. gehen lassen, schicken. יָרָה H. lehren. 3 F. H. c. suff. Im folgenden V. Part. H. für יֵשְׁבוּ יֵלְכוּ lies im Sing. wie es der Kont. erfordert, und wie der Syr. und Vulg. hat.

28. אֵיךְ wie.

29. Jedes Volk seine eigne Götter. יַנִּיחוּ s. 1 Kön. 19, 3.

30. סֻכּוֹת בְּנוֹת Hütten der Töchter — Mädchenhütten, Venustempel, d. i. Tempel, worinn der Venus, welche in Babylonien als Göttinn verehrt wurde, durch Wollust und Unflätherey geopfert wurde.

31. שָׂרַף verbrennen.

32. מִקְצוֹתָם s. 1 Kön. 12, 31.

33. יְרֵאִים, Sing. יָרֵא Part. act. K. Sie verbanden mit dem Dienst des wahren Gottes ihren gewöhnlichen Götzendienst.

34. רִאשׁוֹן prior.

36. זְרֹעַ Arm steht für Macht. נָטָה ausstrecken. Part. f. Pa.

38. בְּרַתְּתִי für כָּרַתִּי. R. כָּרַת, s. Gr. §. 112. I. S. 424. שָׁכַח vergessen, außer Acht lassen. 2 pl. F. K.

39. נָצַל H. herausreißen, retten.

41. פְּסִילִים geschnitzte Bilder. R. פָּסַל schnitzen, einen Stein oder ein Holz behauen.

Kap. 18.

4. כָּתַת zertrümmern, zerstöhren, P. נָחָשׁ die Schlange. נְחשֶׁת Kupfer. יִקְרָא er nannte, nähmlich jemand, steht für das Pass. wurde genannt.

5. בָּטַח vertrauen.

6. דָּבַק anhängen.

7. שָׂכַל klug, glücklich seyn. H. so handeln. מָרַד wie das Arab مرد glatt seyn: aus dieser ersten und eigentlichen Bedeutung entgehen, entwischen, daher rebellisch seyn; hier in einer gelindern Bedeutung: er schüttelte das Joch ab, wollte d. Tribut nicht mehr bezahlen.

8. מִמִּגְדַּל s. K. 17, 9.

10. מִקְצֵה nach dem Ende, dem Verlauf. R. קָצָה abschneiden.

11. נָחָה führen. 3 F. H. c. suff.

12. עָבַר übertreten. בְּרִית Bund, Gesetz, Religion.

13. בָּצַר Part. Pa. hoch, von hohen Mauern gebraucht. תָּפַשׂ einnehmen.

14. נָתַן h. l. auflegen. 2 F. K. נָשָׂא tragen, h. l. bezahlen. 1 F. K. שִׂים auflegen. 3 F. K. Gr. §. 107. III. 2. Anm. S. 356.

16. קָצַץ abreißen. P. דֶּלֶת der Thürflügel. הֵיכָל der

der Tempel, auch sonst überhaupt Palast. אֹמְנוֹת Thürpfosten, Säulen, worauf etwas ruht. צִפָּה P. überziehen. Es ist von Goldblechen, womit die Pfosten überzogen waren, die Rede. Also, da sie Hiskia von neuem hatte machen lassen, so muß sie einer von Hiskias Vorfahren aus gleicher Noth haben abreißen lassen.

17. סָרִיס Verschnittener; vornehmer Hofbediente. רַב der erste darunter. תְּעָלָה die Wasserleitung. בְּרֵכָה der Teich. עֶלְיוֹן der Höhere. מְסִלָּה der ebene, eigentlich erhöhete Weg. R. סָלַל erhöhen, daher einen ebenen, festen Weg machen. כֹּבֵס der Walker. R. כָּבַס waschen. Part. ben. Walker wuschen wol an diesem Ort häufig Tücher und Kleider.

18. סֹפֵר Schreiber, Sekretär. R. סָפַר Part. ben. מַזְכִּיר der Chronikschreiber.

19. בִּטָּחוֹן das Zutrauen.

20. אָמַרְתָּ du denkst wohl! אַךְ nur. „Es sey genug, mit den Lippen davon zu reden; aber zum Krieg führen, gehört Ueberlegung und Macht, hinlängliche Macht.“ גְּבוּרָה Stärke, Macht.

21. מִשְׁעֶנֶת der Stab. R. שָׁעַן N. inniti. קָנֶה Rohr, Schilf. רָצַץ zerbrechen. Part. Pa. סָמַךְ N. sich stützen. 3 F. N. נָקַב durchbohren. Sinn: sich auf Aegypten verlassen wollen, ist eben das, als wenn man sich auf das häufig am Nil wachsende Schilf stützen wollte, welches, wenn es zerbrochen ist, am abgebrochenen Theil die Hand sticht. — Nach dem Herodot hatte Sanherib kurz vorher selbst die Aegypter gedemüthigt.

22. Der Assyr. König irrte sich, er hielt die vom Hiskias zerstöhrten Götzenaltäre für Altäre des wahren Gottes.

23. עָרַב spondere, Hithp. sponsionem cum aliquo facere. Er räth dem jüdischen König zu einer

ner Verbindung mit den Assyrern.

24. שׁוּב zurückkehren. H. zurücktreiben. פֶּחָה praefectus. Constr. פַּחַת. קָטָן klein. ו aber.

25. מִבַּלְעֲדֵי außer, c. הֲ interr. שַׁחֵת zu Grunde richten. P. & H. Inf. & Imp. H. S. Hezel b. d. St. Th. 2. S. 800.

26. אֲרָמִית syrisch, chaldäisch יְהוּדִית nach d. gemeinen Sprache der Juden; hebräisch.

27. הַצַּל c. ה interr. לֶאֱכֹל die ihr essen werdet, חֲרָא, חֶרֶא, mit weggeworfenem א, חָר oder חַר stercus, excrementum. Nach dieser Form punktire חַרְאֵיהֶם, oder nach der letztern חֲרֵיהֶם. שַׁיִן auch שֵׁין Urin. R. שׁוּן, Aeth. Syr. תּוּן den Harn lassen. Weil beyde Wörter in der Folge eine obscöne Bedeutung erhielten, so setzten die Masorethen dafür צוֹאָתָם von צוֹאָה stercus, excrementum. R. צרא syr. Pael foedare; und das letzte מֵימֵי רַגְלֵיהֶם.

29. נָשָׁא Arab. نسا getäuscht werden. Im Hebr. H. täuschen, betrügen. 3 F. H.

30. בָּטַח vertrauen H. Vertrauen einflößen. 3 F. H. הַצֵּל Inf. redupl. Synt. §. 52. S. K. 17, 39. נִתַּן 3 f. F. N.

31. בְּרָכָה Seegen; Glück. „Machet bey mir euer Glück!" גֶּפֶן der Weinstock, auch die Frucht desselben. תְּאֵנָה Feige; der Feigenbaum. בּוֹר, בְּאֵר, die Cisterne. מֵי Wasser, s. oben 4 Mos. 5, 17. S. 301. Soll überhaupt heißen: ihr sollt ein ruhiges und glückliches Leben führen!

32. דָּגָן Getraide. תִּירוֹשׁ Most. כֶּרֶם der Weinberg, auch jedes Land, welches edlere Produkte giebt. Ar. كرم nobilior fuit. נָסַת eben das, was סוּת reizen. 3 F. H. für יְנַסִּית.

33. הַהַצֵּל Inf. H. redupl. c. ה interr.

34. אַיֵּה wo? כִּי fragt.

36. חָרַשׁ schweigen. H. id.

37. קָרַע zerreißen. Part. pl. Pa. Zerreißen der Kleider, ein Zeichen der Traurigkeit.

Kap. 19.

1. כָּסָה bedecken. Hithp. sich bedecken. 3F. Hithp. שַׂק ein härnes Kleid, welches zerrissen war und als Trauerkleid gebraucht wurde. Ar. سق fidit vestis lacera.

3. יוֹם Zeit. צָרָה Enge, Noth. תּוֹכֵחָה der Vorwurf, das Schelten. R. יָכַח für וָכַח Vorwürfe machen. מַשְׁבֵּר בְּאֻצָה Schmähung. os matricis. כֹּחַ Kraft. לֵדָה Inf. K. c. ה par. R. יָלַד. Gr. §. 101. S. 288. II. 3.

4. Er wird hören: wird rächen. חָרַף schmähen. P. id. Inf. P. חַי lebendig, so wird Gott im Gegensatz gegen die Götzen genannt. בְּצַר für. שְׁאֵרִית das übrige.

6. גִּדֵּף lästern. P. נַעַר der Bediente.

7. רוּחַ h. l. Wahn, falsche Vorstellung. שְׁמוּעָה was man hört; Getöse.

נִלְחָם Part. N. נָסַע pr. herausreißen, insonderheit die Zeltpfähle herausreißen, d. h. mit dem Lager fortrücken, wie hier. Arab. نزع, نشع evulsit.

9. אֶל in Ansehung.

11. חָרַם H. ganz ausrotten.

13. אַיוֹ wo ist er?

14. קָרָא lesen. פָּרַשׂ ausbreiten, nähmlich aufgerollt. לִפְנֵי יְהוָֹה in dem Tempel, wo man sich Jova als besonders gegenwärtig dachte. כְּרֻבִים s. 2 Mos. 25, 18. S. Hezel's Bib. Th. I. S. 398. der zweyten Ausg. Himmel und Erde, auch wol noch mit dem Zusatz, das Meer, bedeutet bey den Hebräern die ganze Schöpfung. נָטָה neigen, herzu neigen. Imp. H. פָּקַח öfnen. Imp. K.

17. אָמְנָם fürwahr. חָרַב ausgetrocknet, zu

Grunde gerichtet seyn. H. zu Grunde richten.

18. אָבַד umkommen, P. verderben. 3 pl. F. P. c. suff.

21. בָּזָה verachten. לָעַג höhnisch verlachen. בְּתוּלָה Jungfrau. כוּעַ H. sich bewegen, schütteln. Tochter Zion, ist Jerusalem. Die von andern abhängenden Städte werden bey den Hebr. Töchter von jenen genannt. Zion, das so erhaben über dem unten liegenden Theil der Stadt war, wird als eine Mutter davon angesehen. Jerusalem wird nicht nur als Tochter, sondern auch als Jungfrau, um die sich gleichsam Sanherib bewerbe, vorgestellt.

22. מָרוֹם die Höhe, nähmlich der Himmel. Es wird אֵל dabey verstanden.

23. Für ברכב das Kri ברב multitudine. יְרֵכָה die Seite. כָּרַת aushauen. 1 F. K. קוֹמָה die Höhe. אֶרֶז die Ceder. מִבְחָר, מִבְחוֹר das Ausgesuchte, Beste. R. בָּחַר auswählen. מָלוֹן der Aufenthalt. קֵץ das Ende, äußerste. R. קָצַץ. יַעַר der Wald. כַּרְמֶל grünes Feld, Fruchtland, also hier, wie oft bey dem Jesaias, nicht Nom. propr. בְּרוֹשׁ Cypresse. Der assyr. König will sehr viel thun, daß er mit seinen Kriegswagen über den Libanon zu gehen gedenkt, welches so gut, als unmöglich war.

24. קוּר graben. זָר fremd, ausländisch. בְּכַף פְּעָמַי wohin ich nur meinen Zug richte. פַּעַם Fußstapfe, weil der Boden dadurch gleichsam gestampft wird, Arab. فعم pulsare, tundere. יְאֹר Strohm. מָצוֹר hier Aegypten.

25. לְמֵרָחוֹק von langer Zeit her. עָשָׂה hier: beschließen. קֶדֶם die Urzeit. יָצַר ausdenken; vorbereiten. שָׁאָה verwüstet seyn, H. verwüsten. גַּל der Haufe. „Hast du nicht gehört, daß ich dieses in der Vorzeit gethan, vor Alters dergleichen gemacht habe? Auch itzt noch könnte ich es kommen lassen, daß du feste Städte zu Steinhaufen zusammenstürztest.“ נָצָה unter andern

andern Bedeut. verheert werden. Part. pl. N.

26. קָצַר abgekürzt. Schwach von Händen, überhaupt schwach, unkriegerisch. בּוֹשׁ beschämt werden. 3 pl. F. K. עֵשֶׂב Kraut, Pflanze. שָׂדֶה Feld. יָרָק grün. Subst. Gartengewächs. חָצִיר Gras. גַּג das Dach. שְׁרֵפָה der Brand. קָמָה die noch auf dem Felde stehende Frucht. R. קוּם. Mit dem vorhergehenden Vers verbunden: „Daß ihre Einwohner schwache Hände haben, bestürzt und zu Schanden — wie Kraut auf dem Felde, wie keimendes Gras, wie Gras auf den Dächern werden müßten, — wie ein Brandhalm, noch ehe es geschoßt hat."

27. יָשַׁב Inf. K. d. Sitzen. Sitzen, Ausgehen und Eingehen, bedeuten alle Unternehmungen. רָגַז bewegt, erschüttert werden. Hithp. sich in Zorn versetzen.

28. שַׁאֲנָן Sicherheit. חָח Haken, Ring. אַף die Nase. מֶתֶג der Zaum. שָׂפָה die Lippe. Wilde Büffelochsen werden an einem in der Nase befestigten Ring herumgeführt, und wilde Pferde regiert man mit dem Kappzaum; mit diesen Thieren wird eine Vergleichung angestellt.

29. סָפִיחַ was von selbst wächst, nähmlich von den ausgefallenen Körnern. Arab. سفح effundere, also eigentl. was sich von selbst ergießt. סָחִישׁ auch סָחִיס Obst. Symmachus απο των δενδρων. נָטַע pflanzen. Dies alles giebt ihnen der Prophet als eine Versicherung auf die Zukunft.

30. יָסַף hinzuthun, vergrößern: die Wurzel weiter ausbreiten. שֹׁרֶשׁ die Wurzel. פָּלַט entkommen. לְמַטָּה hinunter, eigentlich zur Neige. R. נָטָה neigen. Sie werden Wurzel schlagen und fruchtbar seyn, ist überhaupt Bild der Glückseligkeit und des ruhigen Besitzes des Landes.

31. קִנְאָה der Eifer, nähmlich für Jova's gelästerte Ehre.

32. יָרָה werfen, abschießen. H. id. קִדֵּם zuvorkommen. מָגֵן Schild. שָׁפַךְ aufwerfen. סֹלְלָה Damm.

34. גָּנַן beschützen. 1 Pr. K.

35. פֶּגֶר Leichnam. Engel Gottes, offenbar die Pest, welche entweder aus Aegypten, dem Vaterlande derselben herkam, oder unter einer so großen Armee von selbst entstund.

36. נָסַע aufbrechen.

Kap. 20.

1. „Er wurde tödtlich krank." צַו Imp. apoc. P. Befiel deinem Haus: mache noch die letzten Bestellungen; mache dein Testament! חָיָה leben ist gesund seyn, werden. 2 F. K.

2. סָבַב H. wenden, hinwenden. 3 F. H. Er wandte deswegen wol das Gesicht nach der Wand, um nicht, da er weinte, bemerkt zu werden.

3. אָנָּה ein Wort, womit man jemand anredet, quaeso! אֱמֶת Wahrheit, Redlichkeit. שָׁלֵם vollkommen, ungetheilt. בָּכָה weinen. בְּכִי das Weinen.

4. Für הָעִיר muß wol חָצֵר nach dem Kri gelesen werden, womit die alten Uebersetzungen und viele Kodd. b. Kennicott übereinkommen. תִּיכוֹן medius.

5. נָגִיד der Befehlshaber. Arab. نجد magnanimus fuit. דִּמְעָה die Thräne. R. דָּמַע weinen, das nähmliche auch das Arab. دمع. רָפָא sarcire, daher heilen, gesund machen. Part. ben.

6. יָסַף H. hinzusetzen. כַּף Hand, Gewalt. גָּנַן bedecken, beschützen.

7. דְּבֵלָה s. 1 Sam. 30, 12. שְׁחִין brennendes Geschwür. יְחִי יֶחִי in pausa יֶחִי 3 F. apoc. K. R. חָיָה leben, gesund seyn, genesen.

Gr.

Gr. §. 110. Hauptanm. I. S. 410. ff.

8. אוֹת das Zeichen, zur gewissen Versicherung.

9. צֵל der Schatten. R. צָלַל. מַעֲלָה die Stufe. Aber was es für eine Stufe war, läßt sich nicht ausmachen.

10. קָלַל leicht seyn. Pr. N. נָטָה sich neigen, fortrücken. אֲחֹרַנִּית hinterwärts.

12. Mit den Geschenken wollte er sich die Bundesgenossenschaft des jüdischen Königs erkaufen.

13. Für ישמע ist wol ישמח die richtige Lesart. So liest die Parallelstelle Jes. 39, 2. auch außer dem Chaldäer alle alte Uebersetzungen. Also, der König freute sich. רָאָה sehen. H. sehen lassen; zeigen. נְכֹתֹה für נְכֹתוֹ nach einer alten Orthographie. בֵּית נְכֹתֹה das Haus, worinn Kostbarkeiten verwahret werden. בְּשָׂמִים Gewürze. מֶמְשָׁלָה die Herrschaft. R. מָשַׁל herrschen.

14. רָחוֹק entfernt.

17. נָשָׂא wegnehmen, N. weggenommen werden. אָצַר heimlich hinlegen, zurücklegen. Arab. أصر einschließen. יָתַר für וָתַר N. übrig, zurückbleiben. 3 F. N.

18. — יֵצְאוּ welche abstammen. לָקַח N.

20. בְּרֵכָה der Fischteich. תְּעָלָה die Wasserleitung.

Kap. 21.

3. שׁוּב wie Adv. wieder. Synt. §. 53. בָּנָה 3 F. ap. K. אֲשֵׁרָה Hain.

5. חָצֵר der Vorhof.

6. S. 3 Mos. 19, 26. 31.

7. פֶּסֶל s. K. 17, 41.

8. נוּד hin und her schweifen. H. vertreiben. רֶגֶל läßt sich sehr gut hinzu konstruiren, ob es gleich in der Uebersetzung wegbleiben kann. רַק אִם nur daß.

9. תָּעָה irren, H. verführen. 3 F. H. c. suff. מִן־הַגּוֹיִם mehr als die Völker. Synt. §. 47.

11. רוֹעַ H. böses thun. Das darauf folg. מ praef. bedeutet wieder den Comp. גִּלּוּלִים Götzen.

12. צָלַל tönen, klingen.

13. נָטָה ausdehnen, ausspannen. קַו Meßschnur. R. מִשְׁקֹלֶת קָוָה die Senkwage. R. שָׁקַל abwägen. מָחָה ausspühlen. יִמְחֶה sc. אִישׁ jemand; „wie ausgewischt wird." צַלַּחַת die Schüssel. מָחָה und הָפַךְ wieder so wie יִמְחֶה. פָּנִים ist, was von einer Sache zugekehrt ist, in die Augen fällt, also, der obere Theil der Schüssel. „Wie eine Schüssel, welche man ausspühlt, dann noch herumstürzt." Daß nähmlich alle Tropfen herauslaufen. Sinn: alle Bürger Jerusalems sollen ausgerottet werden. —

14. נָטַשׁ verlassen. נַחֲלָה das Erbe, der Besitz, so wird das Volk Gottes oft genannt. בַּז Raub. R. בָּזַז. מְשִׁסָּה die Plünderung, meton. was geplündert wird. R. שָׁסַס.

16. נָקִי rein, unschuldig. R. נָקָה. פֶּה h. l. die Ecke, das äußerste.

18. גַּן der Garten. R. גָּנַן bedecken, beschützen, weil die Bäume im Garten Schutz vor der Hitze geben. Also eigentl. Baumgarten.

22. הָלַךְ gehen; leben; im moralischen Verstand. דֶּרֶךְ Weg, Religion, wie ὁδος im N. T.

23. קָשַׁר sich verschwören.

26. קוֹבֵר sc. יִקְבֹּר er würde begraben.

Kap. 22.

4. תָּמַם vollständig seyn, H. — machen, h. l. zusammenzählen. אָסַף zusammenbringen. סַף die Schwelle.

5. מְפֻקָּדִים Vorgesetzte. Part. pl. Hoph.

6. S. K. 12, 12. 13.

7. חָשַׁב rechnen. 3 F. N. לֹא־יֵחָשֵׁב אִתָּם es wurde keine Rechnung von ihnen gefordert. נִתַּן das anvertraut worden war. Part. N. אֱמוּנָה Treue.

8. קָרָא lesen. Die Urschrift der fünf B. Mose war verloren gegangen.

9. הֵשִׁיב דָּבָר antworten; Nachricht geben, Rapport bringen. נָתַךְ ausgeschüttet seyn, H. ausschütten. 3 pl. Pr. H.

10. נָגַד H.

13. דָּרַשׁ fragen, nähmlich durch einen Propheten. בְּעַר für. נָצַת accendit. 3 f. Pr. N. חֵמָה die Hitze, hitziger Zorn. R. יָחַם.

17. כָּבָה auslöschen.

19. רָכַךְ weich, gerührt werden. כָּנַע N. sich beugen, demüthigen. שַׁמָּה Verwüstung. R. שָׁמַם. קְלָלָה Fluch.

Kap. 23.

2. Vom Kleinen bis auf den Großen, d. h. sowol der Kleine als der Große, nähmlich alle. Synt. §. 66.

3. עַמּוּד Säule. כָּרַת s. 1 Mos. 15, 18. קוּם Inf. H. Es wird eben nicht das ganze Gesetzbuch verstanden, sondern bloß dasjenige, was den mit den Israeliten gemachten Bund enthielt. 5 Mos. 27, 28.

4. מִשְׁנֶה der zweyte in der Ordnung: es werden die gemeinen Priester verstanden. שְׂדֵמוֹת 3. ה verwandelt in ר, oder eigentl. ר ursprüngl. עֲפַר שְׁדֵמָה Feld, Acker. עָפָר Staub.

5. שָׁבַת H. wegschaffen. כְּמָרִים Götzenpriester. מֵסַב circuitus. R. סָבַב. שֶׁמֶשׁ die Sonne. יָרֵחַ der Mond. מַזָּלוֹת Planeten. R. נָזַל.

6. נַחַל Thal. דָּקַק zertrümmern. H. id. 3 F. H. Zur größten Verunehrung ließ er den Staub auf die Gräber gemeiner Leute werfen,

sen, indem die Leichname alles, was sie berührten, verunreinigten.

7. קָדֵשׁ ein Verbuhlter. אָרַג wirken, weben.

10. Topheth hieß im Thal Ben-Hinnom der Ort, wo man dem Moloch zu Ehren Kinder verbrannte. טִמֵּא entweihen.

11. „Vom Eingange zum Tempel des Jova an, bis zur Wohnung des Ministers Nathan Melechs, im Vorhof." Unter dem Vorhof ist vermuthlich der äußere freye Platz des Tempelberges gemeynt — der Vorhof der Heyden. Bis dahin stunden, vom Eingang in den Tempel an, die Pferde, die der Sonne zu Ehren gehalten wurden. Es können aber auch nur hölzerne Pferde gewesen seyn. לִשְׁכָּה das Gemach, Zimmer. פַּרְוָר, פַּרְבָּר Vorhof.

12. עֲלִיָּה das Oberhaus.

13. מַשְׁחִית Nom. propr. שִׁקּוּץ bedeutet Götze.

15. דָּקַק 3 Pr. H.

16. פָּנָה circumspicere.

17. צִיּוּן Zeichen, Denkmahl. R. צִוָּן. לָז dieser, derselbe.

18. הֵנִּיחוּ s. 1 Kön. 19, 3.

21. פֶּסַח agnus paschalis, auch festum paschale.

24. S. 3 Mos. 16, 31. תְּרָפִים s. 1 Mos. 31, 19.

25. מְאֹד s. 5 Mos. 6, 5.

26. אַךְ dennoch. חָרוֹן das Kochen, Brudeln, wird vom Zorn gebraucht. R. חָרָה s. 1 Mos. 4, 5. כַּעַס der Unwillen.

27. סוּר 1 F. und 1 Pr. H. מָאַס verachten.

29. Als er ihn sah, ins Gesicht sah, nähmlich im Treffen, also ein Treffen lieferte. Das Suff. an dem Inf. von רָאָה geht auf das Subjekt, so wie das folg. Pron. auf das Objekt.

30. רָכַב H. fortbringen.

33. אָסַר binden. נָתַן hier auflegen. עֹנֶשׁ Geldstrafe, Satzung.

35. עֵרֶךְ Schätzung. פִּי Befehl. נָגַשׂ auspressen.

Kap.

Kap. 24.

1. וַיָּשָׁב — בוֹ er empörte sich abermals wider ihn.

2. כַּשְׂדִּים Chaldäer. אֲרָם Syrien. אָבַד H. zu Grunde richten. Inf. H. c. suff.

3. Von seinem Angesicht, s. K. 17, 18.

4. אָבָה wollen, geneigt seyn. סָלַח verzeihen.

7. יוֹסִיף — — לָצֵאת wagte keinen fernern Feldzug.

10. וַתָּבֹא הָעִיר בַּמָּצוֹר die Stadt wurde belagert.

11. צוּר Part. pl. ben.

13. קָצַץ zerschneiden, h. l. zerschlagen. 3 F. P.

14. חָרָשׁ faber. מַסְגֵּר claustrum, it. claustrarius. דַּלָּה das arme Volk. R. דָּלַל eigentl. dünn seyn.

15. אֵיל, אֵל stark, vornehm. גּוֹלָה gefangener Haufe.

17. דּוֹד Vaters Bruder.

20. עַל wegen.

Kap. 25.

1. חַיִל Macht, Armee. חָנָה sich lagern. 3 F. ap. K. דָּיֵק Thurm, der aufgerichtet wird, um die Stadt einzunehmen. Circumvallationslinie. Arab. داق circumdedit.

3. חָזַק stark seyn, überhand nehmen. 3 F. K. Es wird Landvolk, das sich in die Stadt geflüchtet hatte, verstanden.

4. בָּקַע durchbrechen. 3 f. F. N. Vor הלילה fehlt יִבְרְחוּ sie nahmen die Flucht, welches aus der Parallelstelle beym Jeremia zu suppliren ist. Es findet sich dieses Wort auch bey den alten Uebersetzern, den einzigen Chaldäer ausgenommen.

5. רָדַף verfolgen, nachsetzen. נָשַׂג H. einholen. פּוּץ sich zerstreuen. 3 pl. Pr. N.

6. תָּפַשׂ ergreifen. אֵת das letztere, gegen. מִשְׁפָּט gerichtliches Urtheil.

7. שָׁחַט erwürgen. עִוֵּר excaecavit. נְחשֶׁת Kupfer. Dual. eine doppelte Kette von dergleichen Metall.

8. רַב־טַבָּחִים Chef der Leibwache.

11. נָפַל abfallen, zu einem andern übergehen. הָמוֹן der Haufe. R. הָמָה.

12. כֹּרֵם der einen Weinberg anbaut. יֹגֵב der den Ackerbau treibt.

13 = 17. S. 1 Kön. 7, 15. 27. 45. 45. 50.

18. רֹאשׁ der erste. סַף die Schwelle.

19. פָּקִיר der Vorgesetzte. Part. pass. K. רָאָה Part. pl. K. Es werden die vertrautesten Minister gemeynt. צָבָא im Krieg dienen. H. in den Waffen üben.

24. שָׁבַע N. schwören, eigentl. beschworen werden. יָטַב gut seyn.

27. כֶּלֶא das Gefängniß.

28. נָתַן setzen. כִּסֵּא der Thron.

29. שָׁנָה verändert werden, P. verändern. א alternirt für ה.

30. אֲרֻחָה Portion, eig. was zur Provision auf die Reise mitgegeben wird. R. אָרַח reisen.

Ende des zweyten Theils.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Leun, Johann Georg Friedrich

Handbuch zur kursorischen Lektüre der Bibel A. B. für Anfänger auf Schulen und Universitäten

Bd.: 2

Lemgo (1788)

Exeg. 629-2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10411607-6
VD18 8042578